BERICHTE ZUR
STADTFORSCHUNG

STATISTISCHES JAHRBUCH DER LANDESHAUPTSTADT LINZ

1984/1985

AMT F. STADTF.
DER STADT LINZ
BIBLIOTHEK
3800

MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT
LINZ

AMT FÜR
STADTFORSCHUNG

Medieninhaber und Herausgeber:	Magistrat der Landeshauptstadt Linz, Amt für Stadtforschung Hauptstraße 1 - 5, 4041 Linz Telefon 2393, Klappe 2200
Für den Inhalt verantwortlich:	Mag. Dr. Max Sieger
Redaktion und Tabellen:	OAR Wolfgang Auer
Computergrafiken:	Mag. Matthias Noldi
Hersteller:	Druckerei und Zeitungshaus J. Wimmer Gesellschaft m.b.H. Promenade 23, 4010 Linz
Grundlegende Richtung:	Daten und Analysen

VORWORT

Im Rahmen der Reihe "Berichte zur Stadtforschung" stellt die Stadt Linz den Band 1984/85 ihres Statistischen Jahrbuches vor. Die in diesem Buch enthaltenen Informationen sollen für den politischen Entscheidungsträger, die planende Verwaltung und den interessierten Bürger Entscheidungshilfen bieten. Um die Zahlen in möglichst gut verständlicher Form zu präsentieren, hat das Amt für Stadtforschung großen Wert auf die grafische Aufbereitung der Tabellen und die räumliche Zuordnung der Information zum Stadtgebiet gelegt. Zusätzlich wurde versucht, in möglichst vielen Fällen die bisherige Entwicklung in Form von Zeitreihen tabellarisch bzw. grafisch darzustellen.

Die Informationsverarbeitung und Informationsdarstellung im Amt für Stadtforschung wird mit Hilfe modernster technischer Einrichtungen durchgeführt. Durch den Einsatz der Lasertechnologie konnten bedeutende Kosteneinsparungen bei der Herstellung dieses Buches erreicht werden. Der vorliegende Band des Statistischen Jahrbuches wurde zur Gänze mittels Computer und Laserdrucker bzw. Tabellengenerierungs- und Grafiksystemen reproduktionsreif in der Dienststelle hergestellt. Bei mehrfarbigen Grafiken werden gleichzeitig auch die Farbauszüge für den Druck erzeugt. Sämtliche Jahrbuchdaten werden im Computer verwaltet. Für das neue Jahrbuch hat das Amt für Stadtforschung in Ergänzung zu den planquadratbezogenen kartografischen Darstellungen sowie den Grafiken auf der Basis der Statistischen Bezirke und Zählsprengel zusätzlich Programme für doppelseitige baublockbezogene Grafiken als weitere Ausbaustufe des grafischen Informationssystems entwickelt.

Bereits der vorangegangene Band des Statistischen Jahrbuches der Landeshauptstadt Linz ist auf besondere Aufmerksamkeit gestoßen. Ich würde mich freuen, wenn auch diese Veröffentlichung Ihr Interesse findet.

Hugo Schanovsky

Prof. Hugo Schanovsky
Bürgermeister

INHALTSVERZEICHNIS

1	STADTGEBIET	Seite
1.1	Lage und Flächen	2
1.2	Historische Entwicklung	2
1.3	Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	3
1.4	Flächennutzung	5
2	KLIMA	
2.1	Luftdruck und Bewölkung	12
2.2.	Lufttemperaturen	13
2.3	Niederschläge	14
2.4	Wind und Gewitter	15
2.5	Wasserstände	16
3	BEVÖLKERUNG	
3.1	Volkszählungsergebnisse	18
3.2	Natürliche Bevölkerungsbewegung 1938 – 1985	20
3.3	Geburten	22
3.4	Todesfälle	23
3.5	Wohnbevölkerung	24
4	GESUNDHEITSWESEN	
4.1	Krankenanstalten	34
4.2	Patienten	35
4.3	Ärztliche Versorgung	37
5	SOZIALWESEN	
5.1	Wohlfahrtsamt	42
5.2	Seniorenheime der Stadt Linz	43
5.3	Jugendamt der Stadt Linz	44
5.4	Kinderkrippen	45
5.5	Kinderhorte 1984	46
5.6	Kinderhorte 1985	47
5.7	Kindergärten	48
5.8	Sonderkindergärten	54
6	BETRIEBE UND ARBEITSMARKT	
6.1	Betriebe – Beschäftigtenklassen	56
6.2	Betriebe – Wirtschaftsklassen	60
6.3	Gewerbeberechtigungen	62
6.4	Arbeitsuchende	64
7	INDIZES	
7.1	Verbraucherpreisindex 1976	66
7.2	Großhandelspreisindex 1976	68
7.3	Baukostenindex 1945	68
7.4	Indexreihen	70

8 TECHNISCHE VERSORGUNG UND FEUERWEHR

8.1 Wasserförderung 72
8.2 Gasabgabe 73
8.3 Stromabgabe 74
8.4 Einsätze der Feuerwehr der Stadt Linz 1979 –1985 76

9 VERKEHR

9.1 ESG – Streckennetz 78
9.2 Straßenbahn – Pöstlingbergbahn 78
9.3 Autobus 80
9.4 Obus 80
9.5 Hafen Linz – Gesamtleistungen 81
9.6 Eisenbahn 84
9.7 Flughafen Linz-Hörsching 86
9.8 Kraftfahrzeuge 88
9.9 Verkehrsunfälle 88

10 FREMDENVERKEHR

10.1 Beherbergungsbetriebe 90
10.2 Herkunftsländer der Gäste 92

11 SCHULEN

11.1 Allgemeinbildende Pflichtschulen 96
11.2 Allgemeinbildende höhere Schulen 98
11.3 Berufsbildende mittlere Schulen 99
11.4 Berufsbildende höhere Schulen 99
11.5 Pädagogische Akademien 101
11.6 Bildungsanstalten für Kindergärtnerinnen und Arbeitslehrerinnen 101
11.7 Johannes Kepler Universität 102
11.8 Volkshochschule 104

12 SPORT UND FREIZEIT

13 GEBÄUDE UND WOHNUNGEN

13.1 Gebäude – Eigentumsverhältnisse 114
13.2 Gebäude – Baualter 116
13.3 Gebäude – Geschoßanzahl 118
13.4 Gebäude – überwiegende Nutzung 119
13.5 Gebäude – Anzahl der Wohnungen 122
13.6 Wohnungen – Ausstattungsqualität 123
13.7 Wohnungen – Wohnräume 128
13.8 Wohnungen – Art der Beheizung 129
13.9 Wohnungen – Nutzfläche 138
13.10 Wohnungen – Rechtsgrund 139

14 PERSONAL UND FINANZÜBERSICHT DER STADT LINZ

14.1 Personalstand der Stadt Linz 144
14.2 Rechnungsabschlüsse 146
14.3 Steueraufkommen der Stadt Linz 148

15 RECHTSPFLEGE

15.1 Zivilgerichtsbarkeit – Streitsachen 150
15.2 Zivilgerichtsbarkeit – Außerstreitsachen 150
15.3 Konkurse und Ausgleiche 151
15.4 Strafverfahren – Bezirksgericht Linz 151
15.5 Strafverfahren – Landesgericht Linz 152
15.6 Rechtskräftig abgeurteilte Personen 152

16 WAHLEN

16.1 Gemeinderatswahlen 154
16.2 Landtagswahlen 162
16.3 Bundespräsidentenwahlen 170

GRAFIKVERZEICHNIS

1 STADTGEBIET Seite

Flächen 2
Statistische Bezirke und Katastralgemeinden 4
Grünland 6
Wald 7
Bauland 8
Durchgrünungsgrad im Bauland 9
Verkehrsflächen und Bahnen 10

2 KLIMA

Luftdruck 12
Temperatur 13
Niederschläge 14
Wind und Gewitter 15
Wasserstände 16

3 BEVÖLKERUNG

Volkszählung – 1961/1971/1981 19
Bevölkerungsentwicklung 21
Geburten und Todesfälle 21
Geburten 22
Todesfälle 23
Bevölkerungsverteilung 26
Kinder und Jugendliche 28
Senioren 30
Bevölkerungsstruktur 32
Ausländer 32

4 GESUNDHEITSWESEN

Bettenausnutzung	34
Patienten	35
Praktische Ärzte	36
Zahnbehandler	38
Fachärzte	39
Apotheken	40

5 SOZIALWESEN

Sozialhilfe	42
Seniorenheime	43
Kinderkrippen – Entwicklung der Kinderzahl	45
Kinderhorte – Entwicklung der Kinderzahl	46
Städtische Horte 1985	47
Kindergärten – Entwicklung der Kinderzahl	48
Kindergartenpersonal	50
Kindergärten 1985	52
Kindergärten – Standorte	53
Sonderkindergärten	54

6 BETRIEBE UND ARBEITSMARKT

Betriebe	57
Beschäftigte	58
Betriebe – Wirtschaftsklassen	61
Erwerbsfähige	63
Arbeitsmarkt	64

7 INDIZES

Verbraucherpreisindex 1976	66
Teilindizes VPI 1976	67
Großhandelspreisindex 1976	69
Preisindex - Linz 1938	70

8 TECHNISCHE VERSORGUNG UND FEUERWEHR

Wasserförderung 1984 und 1985	72
Gasabgabe 1984 und 1985	73
Stromabgabe 1984 und 1985	74
Wasserförderung 1945 – 1985	75
Gasabgabe 1945 – 1985	75
Stromabgabe 1945 – 1985	75
Einsätze der Feuerwehr der Stadt Linz	76

9 VERKEHR

Öffentliche Verkehrsmittel – Zeitreihen	79
Öffentliche Verkehrsmittel – Fahrgastaufkommen 1985	80
Hafen Linz – Gesamtleistungen	81
Hafen Linz – Wasserumschlag	82
Hafen Linz – andere Verkehrsleistungen	83
Eisenbahn – Güterverkehr	85
Fluggäste	86
Flugfracht	87
Kraftfahrzeuge	88

10 FREMDENVERKEHR

Angekommene Fremde	90
Übernachtungen	91
Herkunftsländer der Gäste 1985	94

11 SCHULEN

Schulanfänger, Lehrkräfte an den Pflichtschulen	96
Volks- und Hauptschulen	97
Mittlere und höhere Schulen	100
Pädagogische Akademien	101
Johannes Kepler Universität – Studienrichtungen	102
Volkshochschule – Hörer	104
Volkshochschule – Fachbereiche 1985	105
Volkshochschule – Kursorte	106

12 SPORT UND FREIZEIT

Sporthallen	108
Freisportanlagen	109
Tennis	110
Bäder	111
Kinder- und Jugendspielplätze	112

13 GEBÄUDE UND WOHNUNGEN

Gebäude – Eigentumsverhältnisse	115
Baualterplan	117
Gebäude – Nutzungsarten 1 und 2	120
Gebäude – Nutzungsarten 2 und 3	121
Wohnungen	124
Wohnungsqualität – Ausstattungstypen 1 und 2	126
Wohnungsbeheizung – Einzelofenheizung	130
Wohnungsbeheizung – Zentralheizung	132
Wohnungsbeheizung – Fernheizung (Wohnungen pro ha)	134
Wohnungsbeheizung – Fernheizung (Prozentanteil pro Baublock)	136
Wohnungen – gemeinnützige Bauvereinigungen	140
Wohnungen – Rechtsgrund für die Benützung	142

14 PERSONAL UND FINANZÜBERSICHT DER STADT LINZ

Personalstand 1985	145
Haushaltsgruppen	146
Ausgabenentwicklung	147
Steueraufkommen 1985	148

15 RECHTSPFLEGE

Mahnsachen und Klagen	150
Konkurse und Ausgleiche	151
Abgeurteilte Personen	152

16 WAHLEN

Gemeinderatswahlen 1949 – 1985 (Prozentzahlen)	154
Gemeinderatswahlen 1949 – 1985 (absolute Zahlen)	155
Gemeinderatswahl 1985	160
Landtagswahlen 1949 – 1985 (Prozentzahlen)	162
Landtagswahlen 1949 – 1985 (absolute Zahlen)	163
Landtagswahl 1985	168
Bundespräsidentenwahl Wiederholungswahl 8. 6. 1986	171
Bundespräsidentenwahl 4. 5. 1986	180

ERLÄUTERUNGEN

– = Zahlenwert genau Null (nichts)

0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle dargestellten Einheit

. = Zahlenwert ist unbekannt, kann aus bestimmten Gründen nicht mitgeteilt werden oder Fragestellung nicht zutreffend

BLANK = Nachweis nicht sinnvoll

Einzelwerte in Tabellen wurden ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet; das Ergebnis der Summierung der Einzeldaten kann deshalb geringfügig von der ausgewiesenen Endsumme abweichen.

1

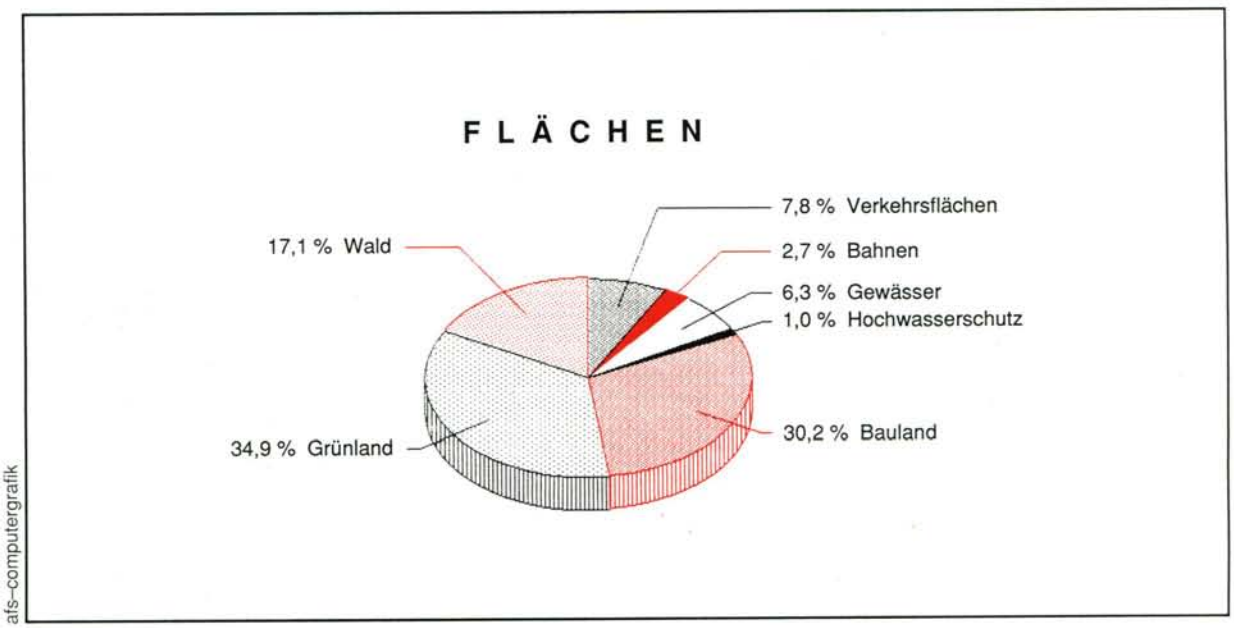
STADTGEBIET

1.1 LAGE UND FLÄCHEN

LAGE: 48° 18' 11" nördliche Breite und
14° 17' 26" östliche Länge von Greenwich
mittlere Seehöhe 260 m

FLÄCHE: 9610,5 ha
davon entfallen auf

Verkehrsflächen	749,2 ha (7,8 %)
Bahnen	258,6 ha (2,7 %)
Gewässer	608,4 ha (6,3 %)
Hochwasserschutz	95,2 ha (1,0 %)
Bauland	2902,3 ha (30,2 %)
Grünland	3354,4 ha (34,9 %)
Wald	1642,4 ha (17,1 %)



1.2 HISTORISCHE ENTWICKLUNG

Das heutige Ausmaß der Stadtfläche ist im wesentlichen durch fünf Eingemeindungsprozesse erreicht worden, wobei der Anschluß der Gemeinde St. Peter im Jahre 1915 rund neun Quadratkilometer, die Eingemeindungen von Lustenau und Waldegg (1873), Urfahr und Pöstlingberg (1919) sowie Kleinmünchen (1923) jeweils etwa 13 Quadratkilometer und die Eingemeindung von Ebelsberg und St. Magdalena im Jahre 1938 rund 37 Quadratkilometer erbrachten.

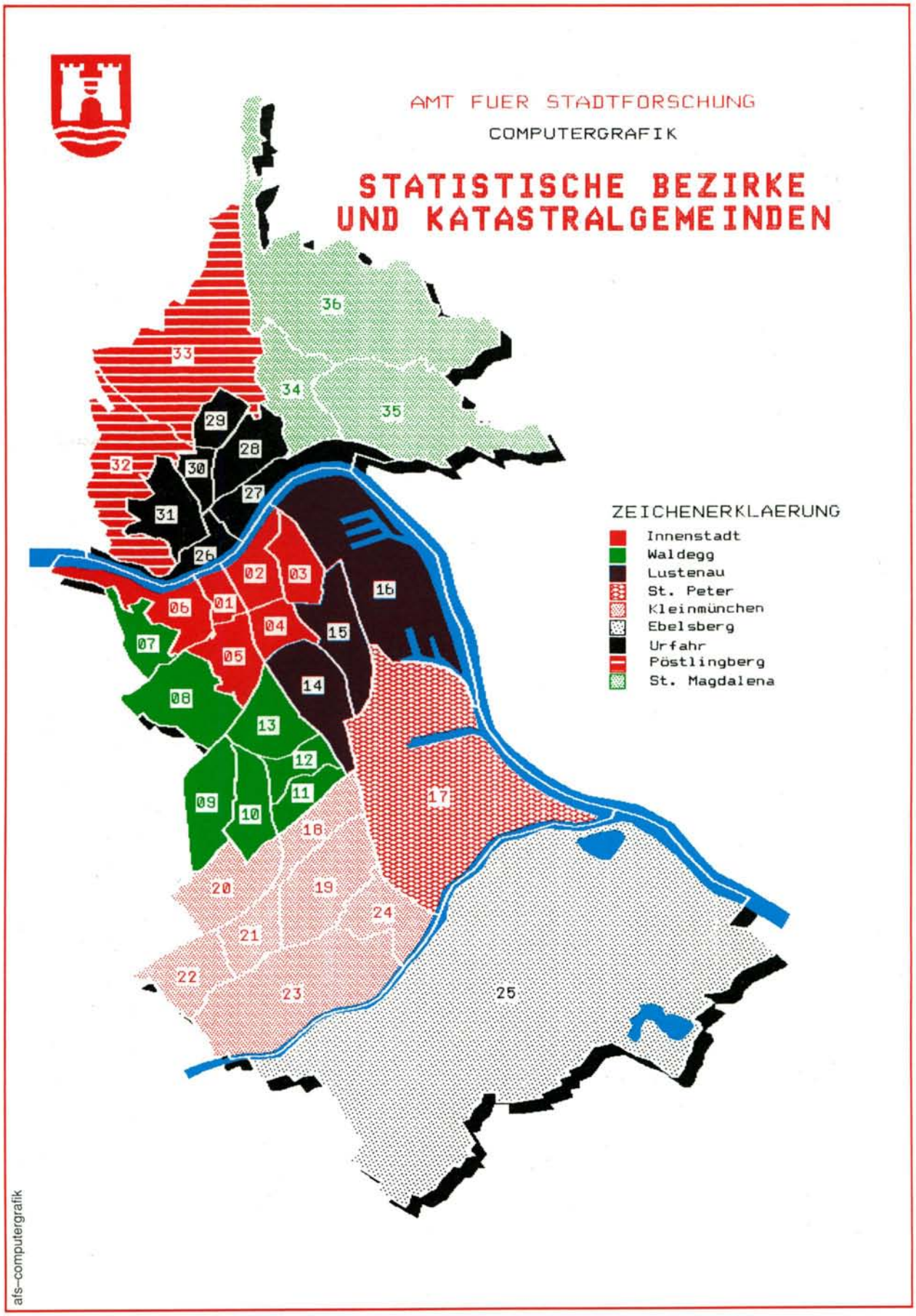
Donau und Traun teilen das Linzer Stadtgebiet in drei Abschnitte, von denen der mittlere 4406, der nördliche 2623 und der südliche 2581 Hektar umfaßt.

vor 1873	5,98 km²
1873	19,53 km²
1915	28,69 km²
1919	42,34 km²
1923	55,16 km²
1934	57,07 km²
1938	94,51 km²
seit 1939	96,10 km²

1.3 STATISTISCHE BEZIRKE UND KATASTRALGEMEINDEN

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Bezirksflächen in Hektar	Prozentanteil an der Stadtfläche
1 Altstadtviertel	46,1	0,5
2 Rathausviertel	101,8	1,1
3 Kaplanhofviertel	87,7	0,9
4 Neustadtviertel	66,9	0,7
5 Volksgartenviertel	108,8	1,1
6 Römerberg-Margarethen	160,3	1,7
Innenstadt	571,6	5,9
7 Freinberg	86,0	0,9
8 Froschberg	175,0	1,8
9 Keferfeld	143,4	1,5
10 Bindermichl	100,3	1,0
11 Spallerhof	62,4	0,6
12 Wankmüllerhofviertel	64,6	0,7
13 A.-Hofer-Platz-Viertel	123,7	1,3
Waldegg	755,4	7,9
14 Makartviertel	167,7	1,7
15 Franckviertel	145,4	1,5
16 Hafenviertel	553,1	5,8
Lustenau	866,2	9,0
17 St.Peter	941,4	9,8
18 Neue Welt	100,5	1,0
19 Scharlinz	207,2	2,2
20 Bergern	168,3	1,8
21 Neue Heimat	96,7	1,0
22 Wegscheid	127,5	1,3
23 Schörgenhub	441,9	4,6
24 Kleinmünchen	130,0	1,4
Kleinmünchen	1272,1	13,2
25 Ebelsberg	2581,1	26,9
26 Alt-Urfahr	90,9	0,9
27 Heilham	152,1	1,6
28 Hartmayrsiedlung	109,1	1,1
29 Harbachsiedlung	61,4	0,6
30 Karlhofsiedlung	46,7	0,5
31 Auberg	129,3	1,3
Urfahr	589,5	6,1
32 Pöstlingberg	282,0	2,9
33 Bachl-Gründberg	518,1	5,4
Pöstlingberg	800,1	8,3
34 St. Magdalena	171,3	1,8
35 Katzbach	394,0	4,1
36 Elmberg	667,8	6,9
St. Magdalena	1233,1	12,8
LINZ GESAMT	9610,5	100,0

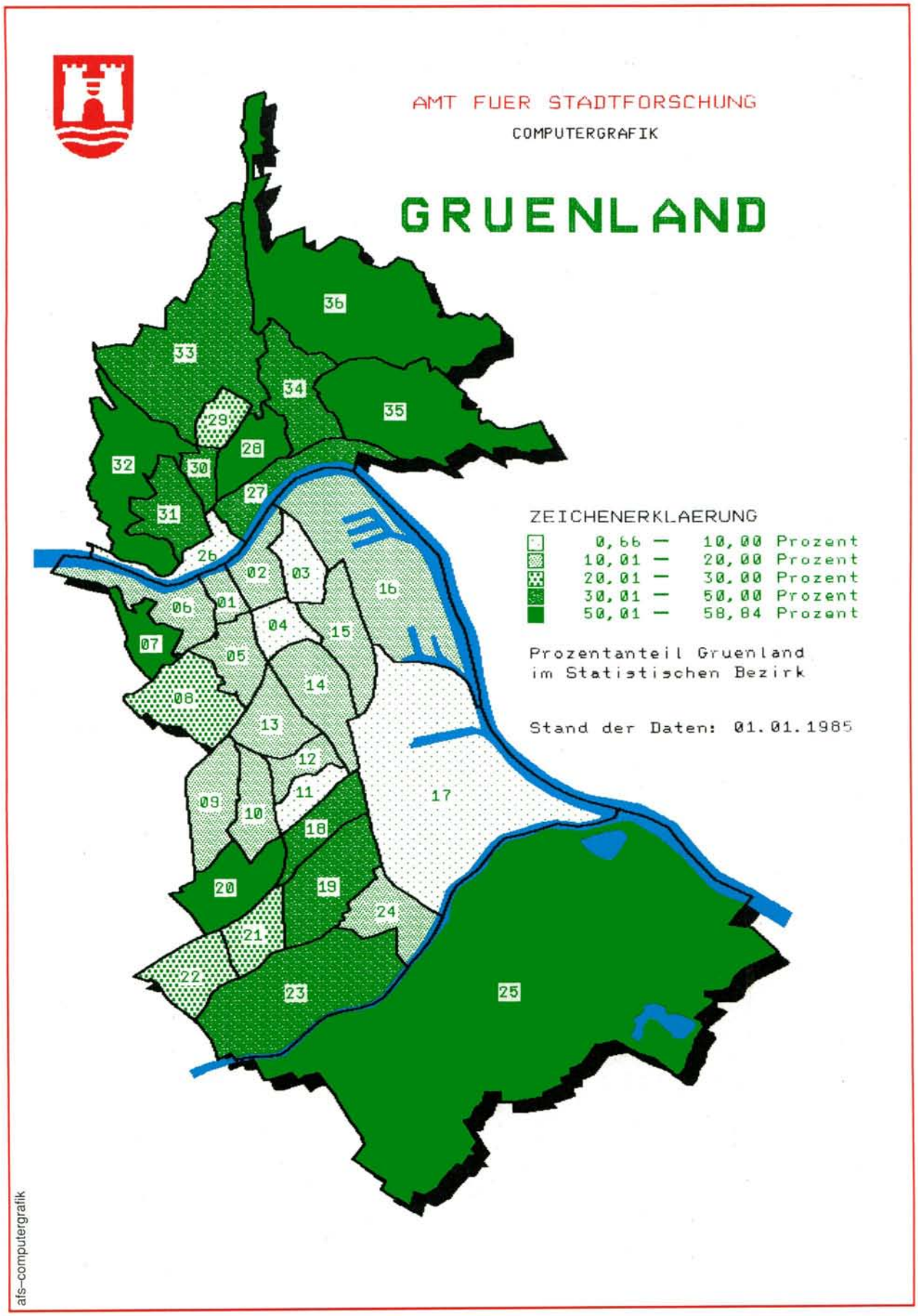
Stand der Daten: 1. 1. 1985


AMT FUER STADTFORSCHUNG
COMPUTERGRAFIK
STATISTISCHE BEZIRKE
UND KATASTRALGEMEINDEN
ZEICHENERKLAERUNG
Innenstadt
Waldegg
Lustenau
St. Peter
Kleinmünchen
Ebelsberg
Urfahr
Pöstlingberg
St. Magdalena
01
02
03
04
05
06
07
08
09
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
afs–computergrafik

1.4 FLÄCHENNUTZUNG

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Verkehrs-flächen	Bahnen	Gewässer	Hoch-wasser-schutz	Bauland	Grünland	Wald	Summe
1 Altstadtviertel	8,4	–	5,3	–	27,4	4,8	0,2	46,1
2 Rathausviertel	17,6	0,8	16,0	1,3	46,4	19,7	–	101,8
3 Kaplanhofviertel	17,9	2,3	–	–	62,9	4,6	–	87,7
4 Neustadtviertel	17,3	4,0	–	–	43,7	1,9	–	66,9
5 Volksgartenv.	22,0	11,2	0,1	–	56,6	18,9	–	108,8
6 Römerberg-M.	15,9	–	32,4	3,1	47,6	29,3	32,0	160,3
Innenstadt	99,1	18,3	53,8	4,4	284,6	79,2	32,2	571,6
7 Freinberg	6,8	–	–	–	23,6	50,6	5,0	86,0
8 Froschberg	21,6	7,5	0,2	–	93,0	46,8	5,9	175,0
9 Keferfeld	18,0	0,9	–	–	96,3	28,2	–	143,4
10 Bindermichl	19,6	–	–	–	61,5	19,0	0,2	100,3
11 Spallerhof	12,8	–	–	–	46,1	3,5	–	62,4
12 Wankmüllerhofv.	18,0	–	–	–	38,5	7,9	0,2	64,6
13 A.-Hofer-Pl.-V.	20,5	32,8	–	–	52,1	18,3	–	123,7
Waldegg	117,3	41,2	0,2	–	411,1	174,3	11,3	755,4
14 Makartviertel	27,7	26,7	–	–	95,2	18,1	–	167,7
15 Franckviertel	24,5	7,2	–	–	91,7	22,0	–	145,4
16 Hafenviertel	57,5	18,4	148,0	20,2	204,3	95,4	9,3	553,1
Lustenau	109,7	52,3	148,0	20,2	391,2	135,5	9,3	866,2
17 St.Peter	11,7	98,1	84,2	7,8	723,3	6,2	10,1	941,4
18 Neue Welt	16,8	0,5	–	–	45,1	33,3	4,8	100,5
19 Scharlinz	22,5	–	–	–	50,0	71,0	63,7	207,2
20 Bergern	21,0	1,6	–	–	53,0	91,6	1,1	168,3
21 Neue Heimat	19,9	–	–	–	55,0	21,8	–	96,7
22 Wegscheid	10,4	14,3	–	–	76,8	25,6	0,4	127,5
23 Schörgenhub	34,2	–	33,9	15,1	99,3	182,9	76,5	441,9
24 Kleinmünchen	17,5	3,0	11,7	2,0	62,1	19,1	14,6	130,0
Kleinmünchen	142,3	19,4	45,6	17,1	441,3	445,3	161,1	1272,1
25 Ebelsberg	92,1	20,8	190,4	45,7	167,5	1323,3	741,3	2581,1
26 Alt-Urfahr	14,7	1,5	33,7	–	32,8	8,2	–	90,9
27 Heilham	20,4	1,2	30,3	–	24,9	75,3	–	152,1
28 Hartmayrsiedlung	13,7	–	2,2	–	21,0	63,3	8,9	109,1
29 Harbachsiedlung	10,6	–	0,7	–	36,6	12,8	0,7	61,4
30 Karlhofsiedlung	5,3	–	0,3	–	26,0	15,1	–	46,7
31 Auberg	13,3	2,7	–	–	58,2	40,1	15,0	129,3
Urfahr	78,0	5,4	67,2	–	199,5	214,8	24,6	589,5
32 Pöstlingberg	12,3	3,1	0,7	–	46,8	142,7	76,4	282,0
33 Bachl-Gründberg	14,1	–	4,1	–	59,9	193,6	246,4	518,1
Pöstlingberg	26,4	3,1	4,8	–	106,7	336,3	322,8	800,1
34 St. Magdalena	18,9	–	4,4	–	66,1	75,2	6,7	171,3
35 Katzbach	35,5	–	5,9	–	91,3	200,4	60,9	394,0
36 Elmberg	18,2	–	3,9	–	19,7	363,9	262,1	667,8
St. Magdalena	72,6	–	14,2	–	177,1	639,5	329,7	1233,1
LINZ GESAMT	749,2	258,6	608,4	95,2	2902,3	3354,4	1642,4	9610,5

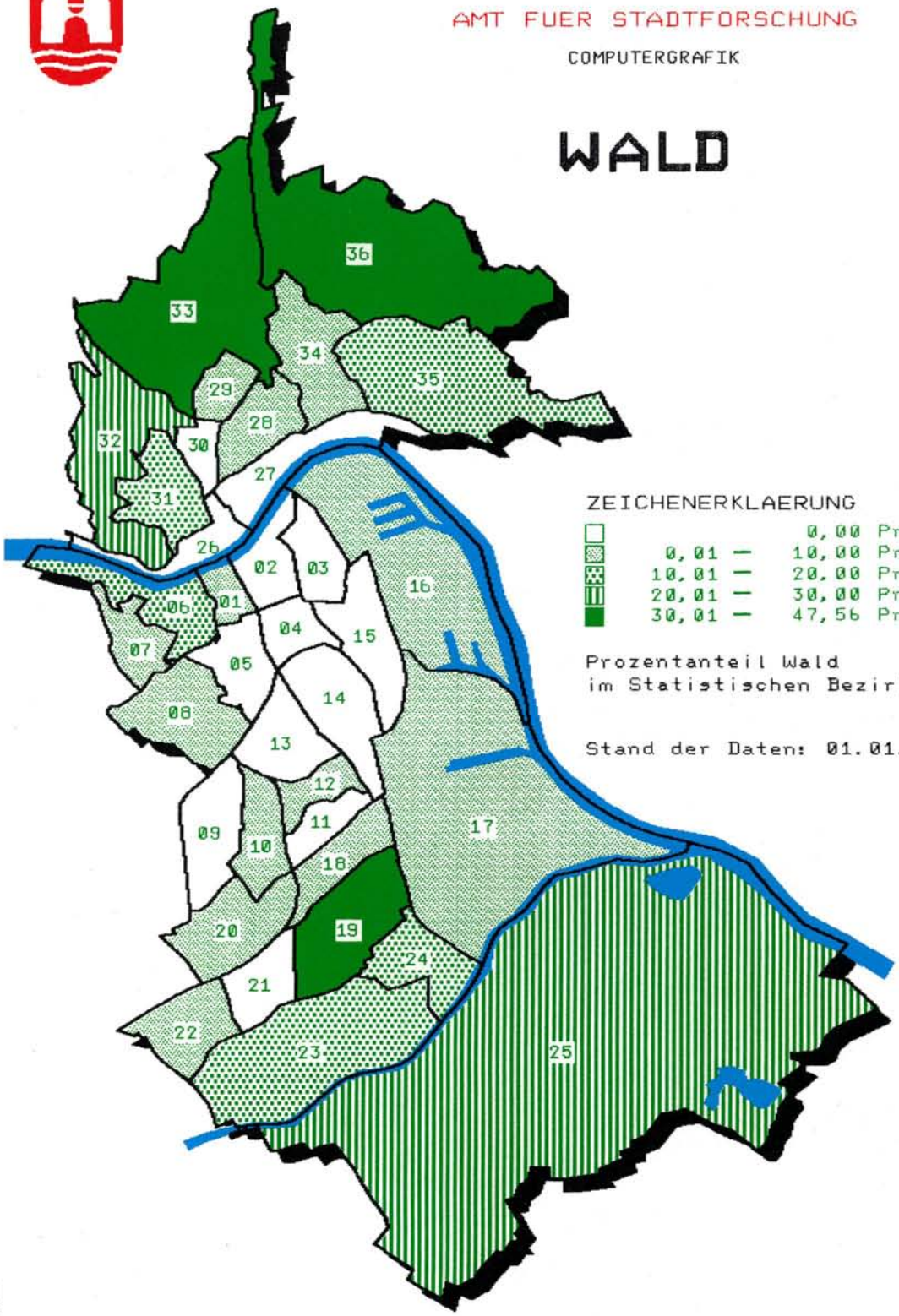
Angaben in ha
Stand der Daten: 1. 1. 1985


AMT FUER STADTFORSCHUNG
COMPUTERGRAFIK
GRUENLAND
ZEICHENERKLAERUNG
0,66 — 10,00 Prozent
10,01 — 20,00 Prozent
20,01 — 30,00 Prozent
30,01 — 50,00 Prozent
50,01 — 58,84 Prozent
Prozentanteil Gruenland
im Statistischen Bezirk
Stand der Daten: 01.01.1985
01
02
03
04
05
06
07
08
09
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
afs-computergrafik

AMT FUER STADTFORSCHUNG

COMPUTERGRAFIK

WALD



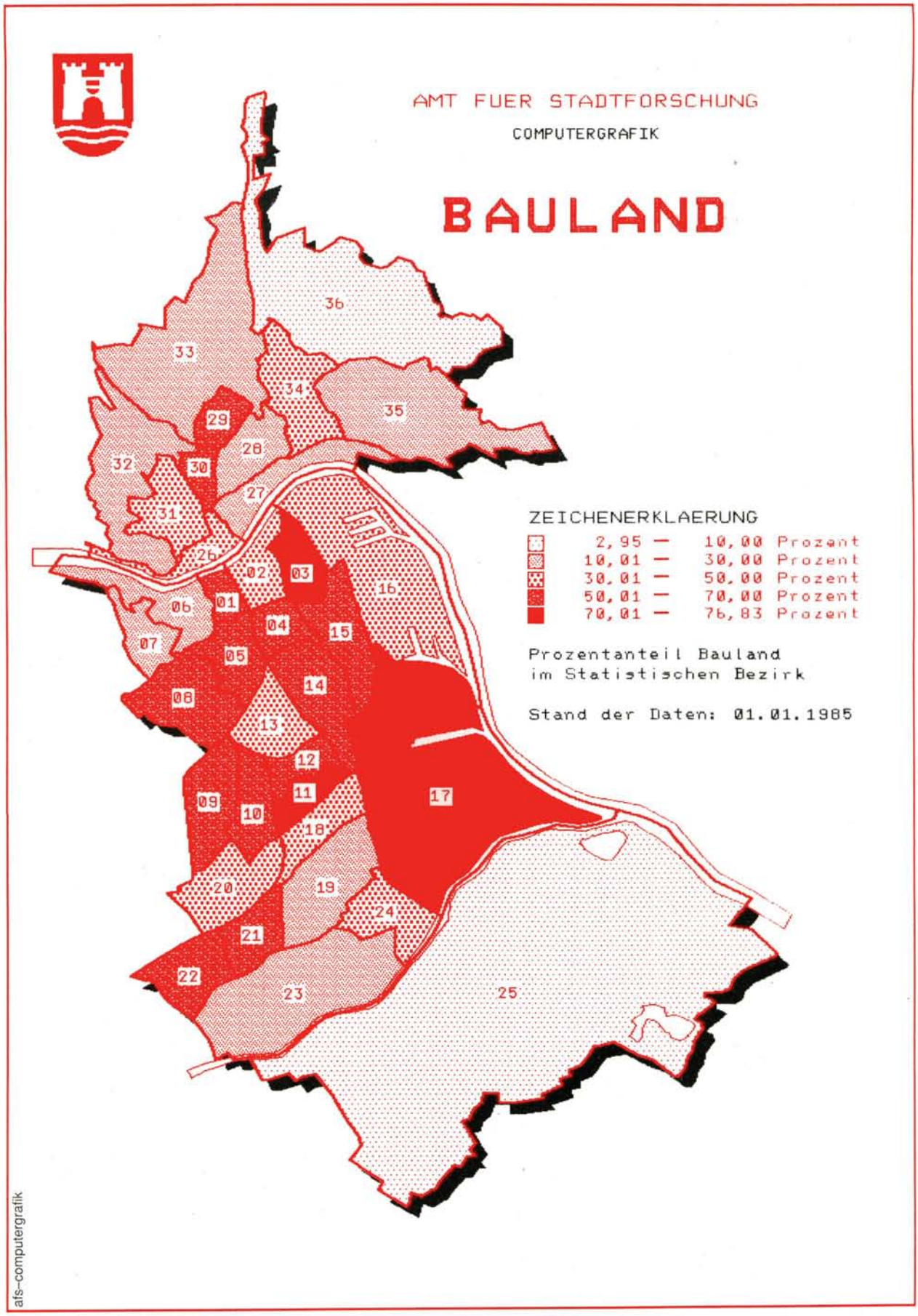
ZEICHENERKLAERUNG

	0,00 Prozent
0,01 —	10,00 Prozent
10,01 —	20,00 Prozent
20,01 —	30,00 Prozent
30,01 —	47,56 Prozent

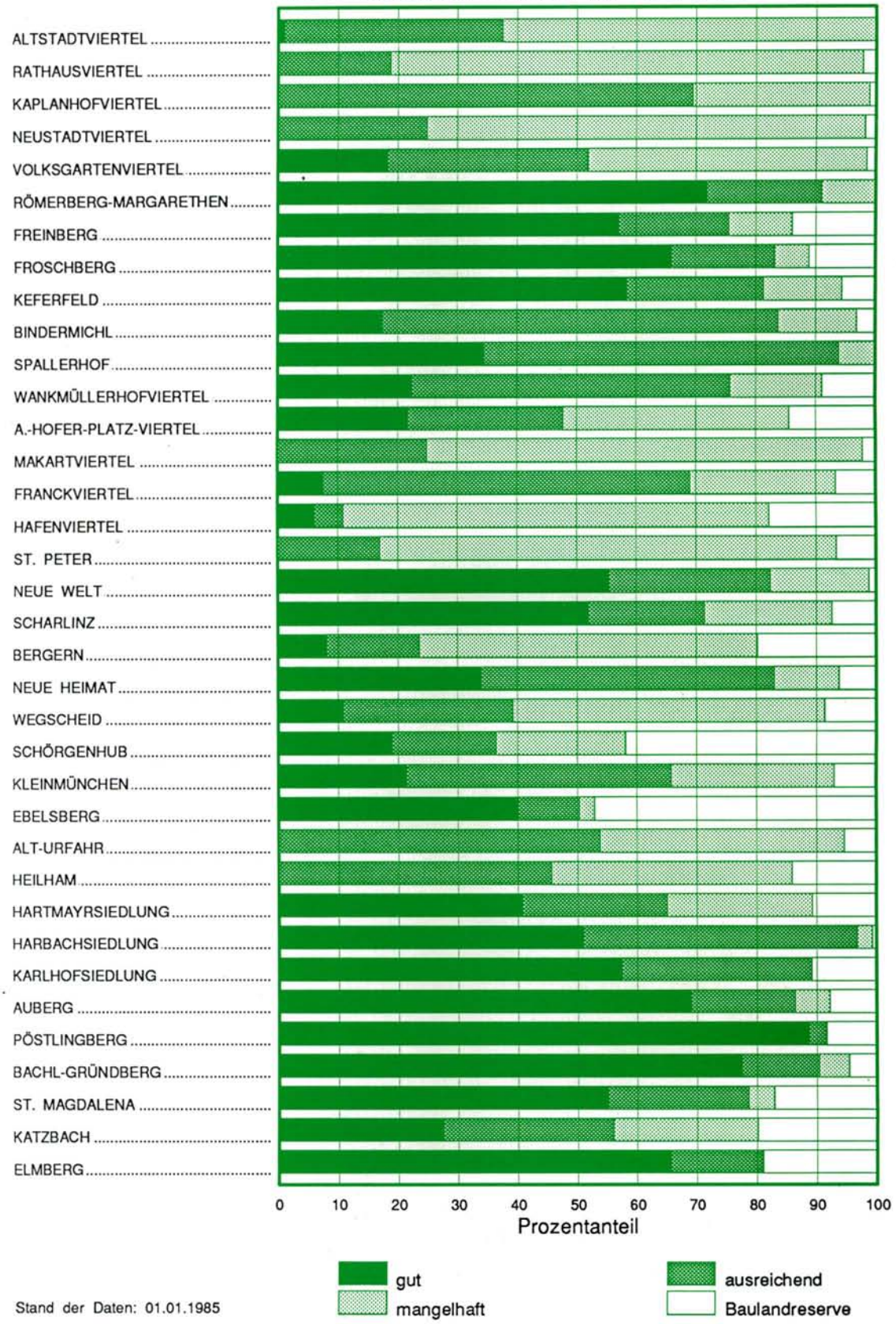
Prozentanteil Wald
im Statistischen Bezirk

Stand der Daten: 01.01.1985

afs–computergrafik


AMT FUER STADTFORSCHUNG
COMPUTERGRAFIK
BAULAND
ZEICHENERKLAERUNG
2,95 — 10,00 Prozent
10,01 — 30,00 Prozent
30,01 — 50,00 Prozent
50,01 — 70,00 Prozent
70,01 — 76,83 Prozent
Prozentanteil Bauland
im Statistischen Bezirk
Stand der Daten: 01.01.1985
01
02
03
04
05
06
07
08
09
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
26
27
28
29
30
31
32
33
34
35
36
afs–computergrafik

DURCHGRÜNUNGSGRAD IM BAULAND



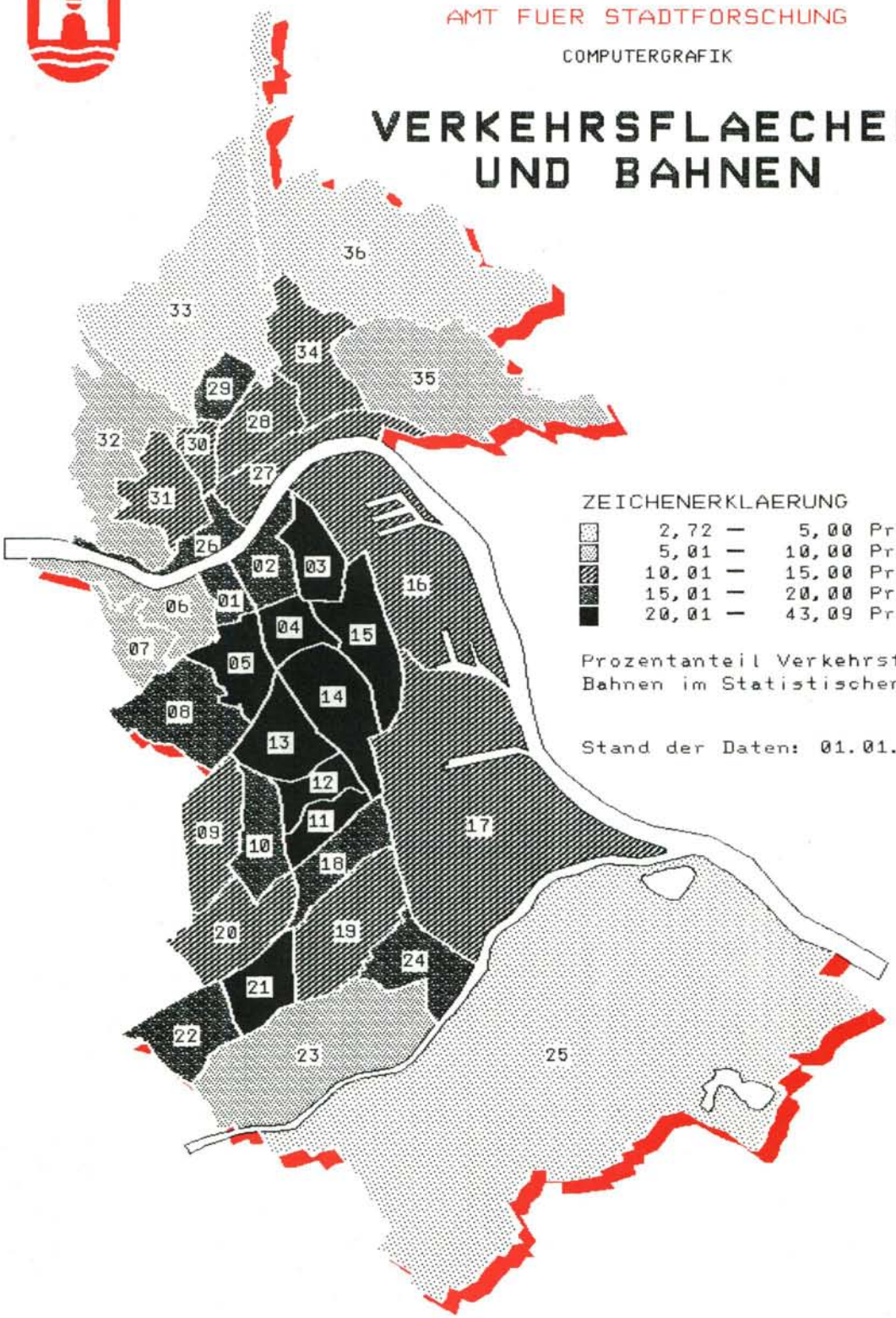
Stand der Daten: 01.01.1985

afs–computergrafik

AMT FUER STADTFORSCHUNG

COMPUTERGRAFIK

VERKEHRSFLAECHEN UND BAHNEN



ZEICHENERKLAERUNG

2,72 —	5,00 Prozent
5,01 —	10,00 Prozent
10,01 —	15,00 Prozent
15,01 —	20,00 Prozent
20,01 —	43,09 Prozent

Prozentanteil Verkehrsflaechen, Bahnen im Statistischen Bezirk

Stand der Daten: 01.01.1985

afs–computergrafik

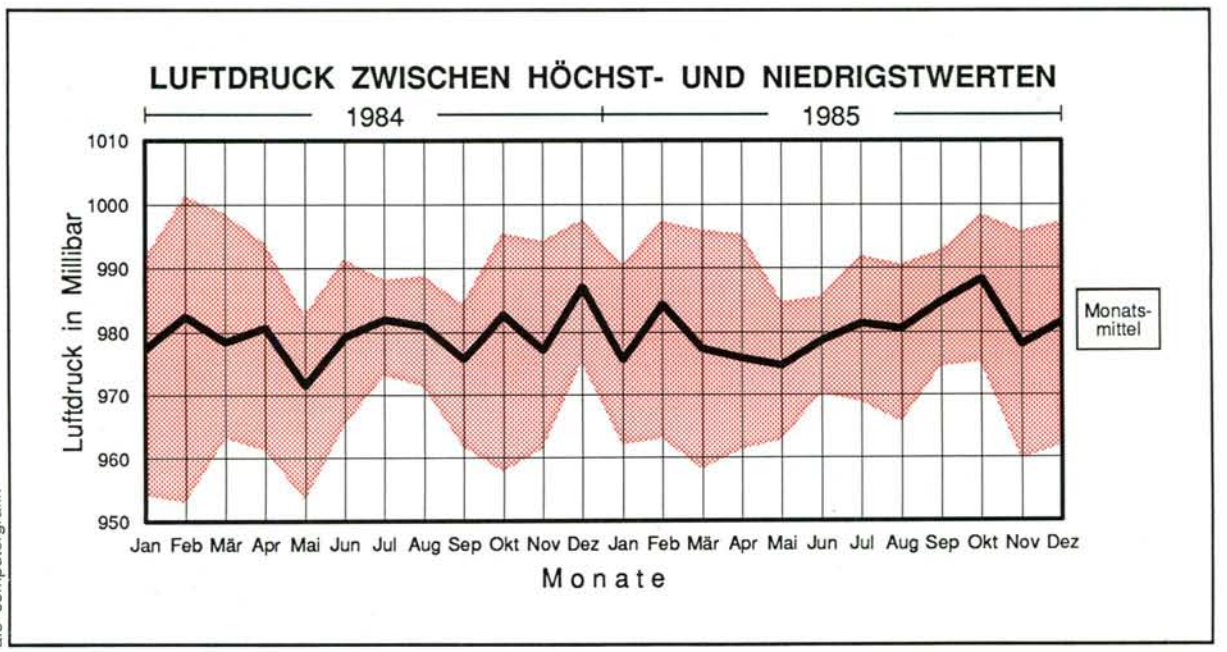
2

KLIMA

2.1 LUFTDRUCK UND BEWÖLKUNG

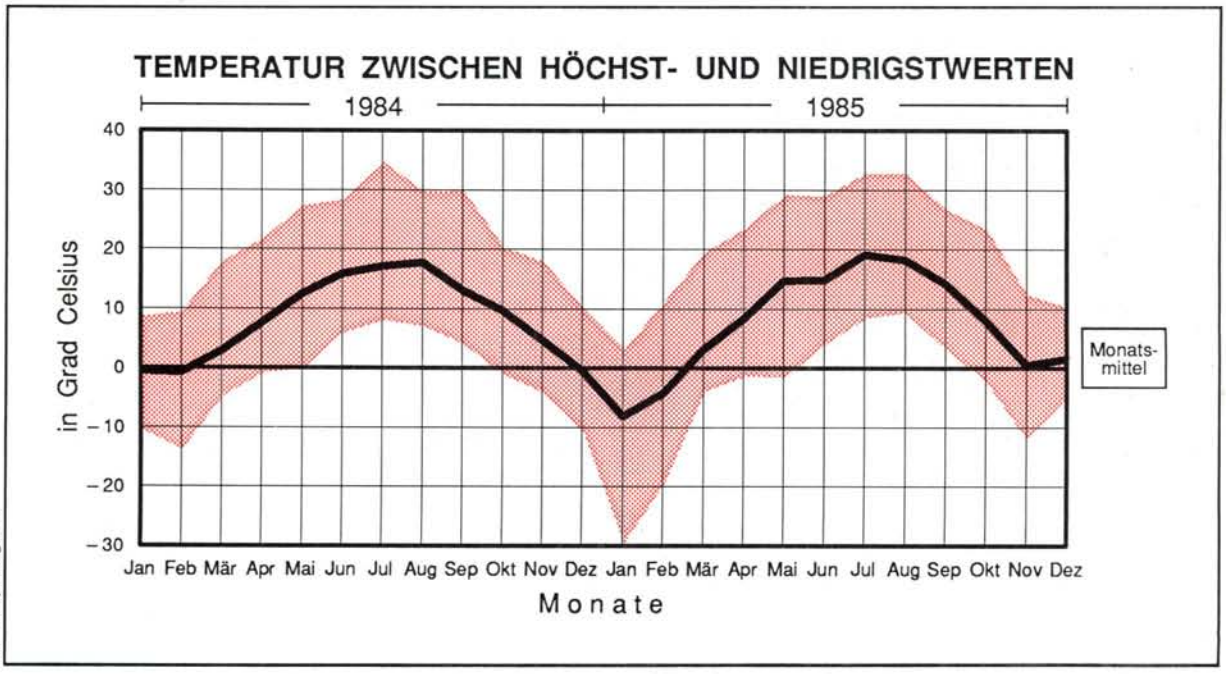
Monate	Luftdruck in Millibar			Bewölkung			
	Monats-mittel	absolute Extreme		Monats-mittel[1]	heitere Tage	trübe Tage	Nebel-tage
		Maximum	Minimum				
1984							
Jänner	977,4	991,3	954,1	7,2	2	13	9
Feber	982,5	1001,2	952,9	6,6	2	18	3
März	978,5	998,4	962,9	5,2	10	9	3
April	980,7	993,7	961,2	6,1	4	11	2
Mai	971,5	982,2	953,3	7,1	–	14	1
Juni	979,3	991,1	965,0	5,8	6	7	–
Juli	982,0	987,9	972,8	5,8	7	10	3
August	980,9	988,5	971,2	5,2	9	8	3
September	975,8	984,0	961,6	7,4	–	13	5
Oktober	982,7	995,3	957,7	6,1	4	9	10
November	977,2	994,0	961,3	7,2	1	14	11
Dezember	987,0	997,4	975,0	8,4	1	22	15
Jahreswerte	979,6	1001,2	952,9	6,5	46	148	65
1985							
Jänner	975,7	990,2	961,9	7,1	1	16	7
Feber	984,3	997,2	962,8	6,1	7	11	5
März	977,4	995,8	958,0	7,9	–	16	5
April	975,9	995,2	961,1	6,6	3	13	–
Mai	974,7	984,4	962,6	6,4	3	12	–
Juni	978,7	985,2	970,0	6,8	1	11	–
Juli	981,4	991,7	968,6	4,7	6	4	3
August	980,6	990,2	965,4	5,0	7	9	8
September	984,8	992,5	974,2	4,3	7	4	10
Oktober	988,3	998,2	974,9	6,0	6	12	15
November	978,1	995,5	959,5	8,0	–	16	12
Dezember	981,6	997,1	961,6	8,6	–	23	16
Jahreswerte	980,1	998,2	958,0	6,5	41	147	81

1) Bedeckungsgrad des Himmels in Zehnteln der Himmelsfläche



2.2 LUFTTEMPERATUREN

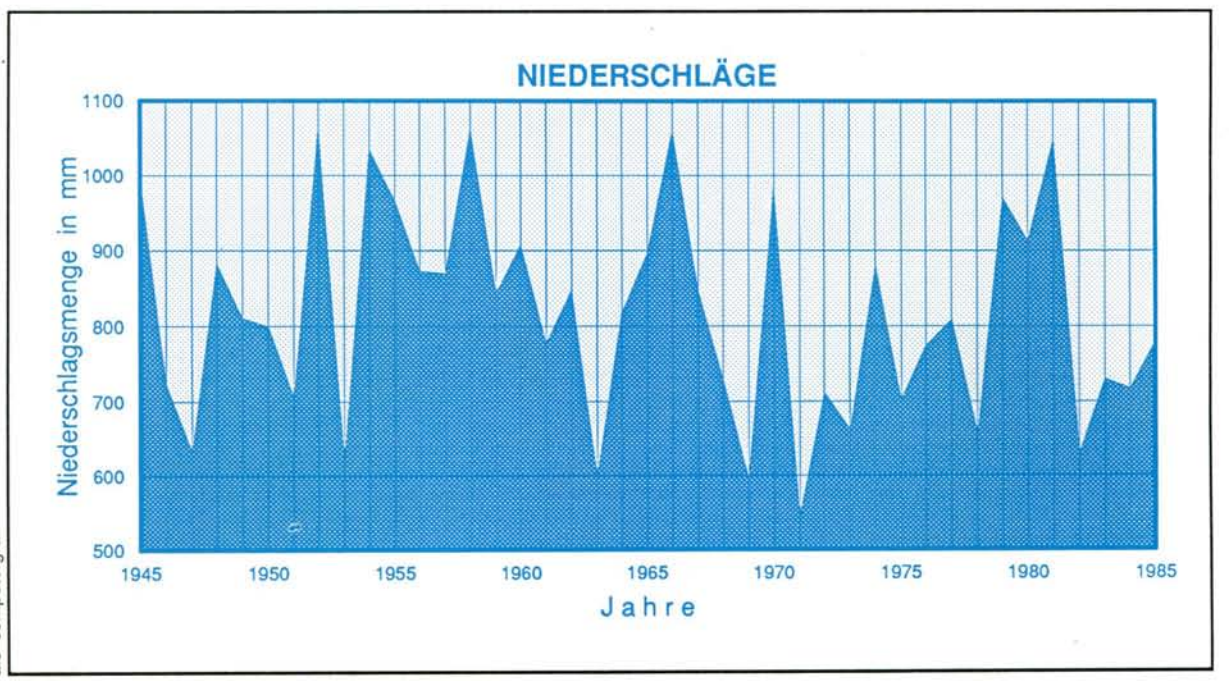
Monate	Temperatur in Grad Celsius							
	7 Uhr	14 Uhr	19 Uhr	Monats-mittel	mittleres Maximum	mittleres Minimum	absolute Extreme	
							Maximum	Minimum
				1984				
Jänner	– 1,4	1,5	– 0,1	– 0,5	2,6	– 3,0	8,8	– 10,0
Feber	– 2,1	1,6	– 0,3	– 0,8	2,7	– 3,4	9,5	– 13,3
März	– 0,4	6,9	4,8	2,9	8,2	– 1,0	17,9	– 4,4
April	4,1	11,7	10,2	7,6	13,3	2,8	21,7	– 0,5
Mai	9,6	16,6	14,7	12,5	18,5	7,3	27,2	0,3
Juni	13,3	19,5	18,2	15,9	21,6	10,5	28,3	6,1
Juli	14,0	20,8	19,9	17,1	22,5	11,9	34,5	8,3
August	14,5	22,0	20,0	17,7	23,6	12,7	29,6	7,2
September	10,8	16,3	13,9	13,1	17,8	9,8	29,8	4,2
Oktober	7,5	14,0	10,8	9,8	15,0	5,9	20,3	– 0,7
November	3,6	7,2	4,9	4,8	8,0	2,5	17,9	– 3,9
Dezember	– 0,9	0,8	– 0,4	– 0,4	1,9	– 2,2	10,0	– 10,3
Jahreswerte	6,1	11,6	9,7	8,3	13,0	4,5	34,5	– 13,3
				1985				
Jänner	– 9,6	– 5,1	– 7,1	– 8,1	– 3,9	– 11,8	3,1	– 29,1
Feber	– 5,8	– 1,2	– 3,5	– 4,2	0,3	– 7,8	11,1	– 19,1
März	0,6	6,2	4,3	3,1	7,4	0,0	19,4	– 3,6
April	5,4	12,5	10,6	8,4	14,5	3,2	23,4	– 1,1
Mai	12,2	19,4	16,7	14,8	20,7	9,7	29,1	– 1,2
Juni	12,2	17,7	17,1	14,9	20,2	9,9	28,9	4,3
Juli	15,6	23,6	22,3	19,1	25,4	13,0	32,7	8,6
August	14,4	22,4	21,0	18,2	24,7	12,8	32,8	9,5
September	10,4	19,5	16,1	14,2	20,5	9,6	26,6	3,4
Oktober	5,3	11,8	9,3	8,0	12,8	4,5	23,4	– 2,0
November	– 0,3	2,5	0,8	0,5	3,6	– 2,0	12,4	– 11,8
Dezember	0,7	2,6	1,8	1,6	4,0	– 0,3	10,4	– 4,5
Jahreswerte	5,1	11,0	9,1	7,5	12,5	3,4	32,8	– 29,1



afs–computergrafik

2.3 NIEDERSCHLÄGE

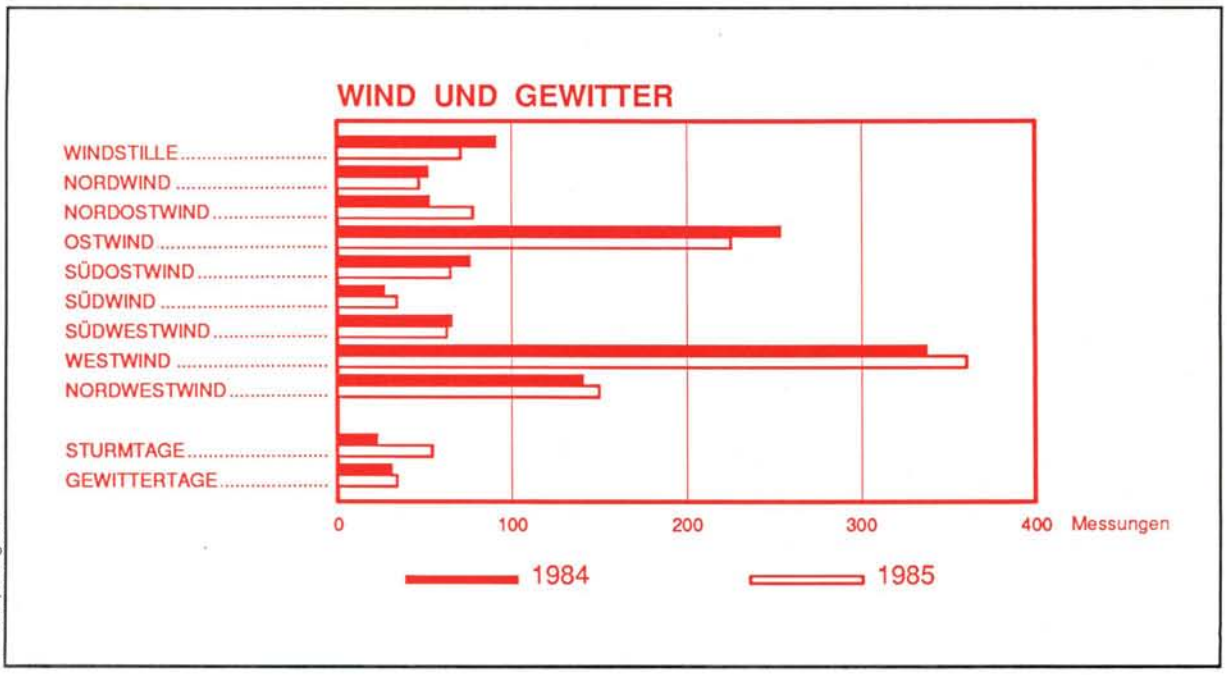
Monate	Gesamtmenge in mm	Maximum an 1 Tag in mm	Tage mit mindestens ... mm Niederschlag		Tage mit Schneefall
			0,1	1,0	
1984					
Jänner	65,5	18,2	22	12	15
Feber	59,4	16,1	15	10	7
März	25,5	10,7	10	3	3
April	53,2	15,9	12	7	1
Mai	95,0	16,8	16	13	–
Juni	40,4	9,9	11	10	–
Juli	96,5	19,1	15	14	–
August	107,2	33,8	11	10	–
September	93,2	21,6	19	18	–
Oktober	22,5	11,2	3	3	–
November	26,3	10,8	6	4	–
Dezember	32,4	8,8	11	7	4
Jahreswerte	717,1	33,8	151	111	30
1985					
Jänner	49,6	13,2	14	9	10
Feber	38,9	15,9	14	10	7
März	34,1	11,5	14	11	7
April	46,5	11,4	12	9	–
Mai	59,8	14,9	14	12	–
Juni	92,4	16,3	17	16	–
Juli	87,0	23,9	14	8	–
August	203,7	46,4	16	13	–
September	49,0	17,9	7	6	–
Oktober	11,7	6,1	6	4	–
November	63,6	10,6	19	15	9
Dezember	44,0	7,9	17	10	2
Jahreswerte	780,3	46,4	164	123	35



afs–computergrafik

2.4 WIND UND GEWITTER

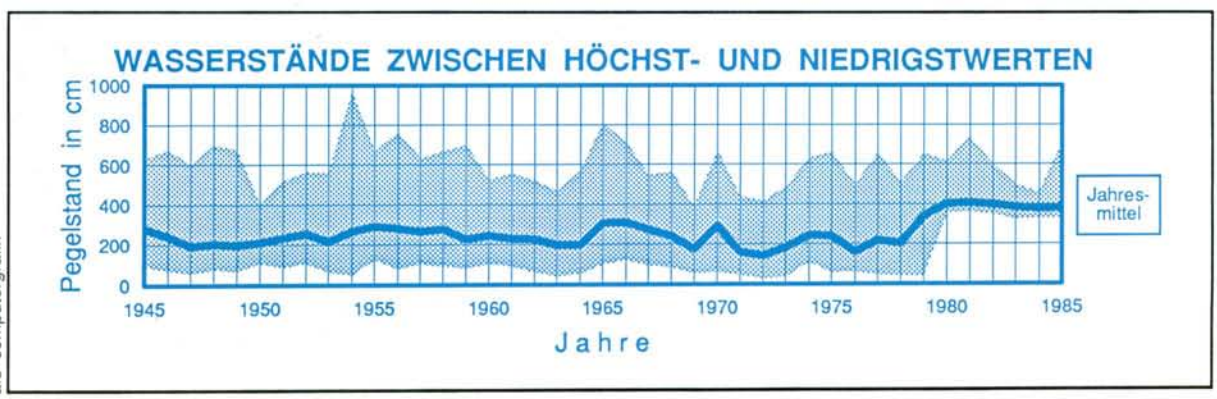
Monate	Windrichtung (3 Messungen pro Tag)									Tage mit Sturm	Tage mit Gewitter
	Stille	N	NO	O	SO	S	SW	W	NW		
1984											
Jänner	4	1	4	17	10	4	4	41	8	4	–
Feber	3	4	6	35	3	–	5	18	13	1	–
März	5	3	6	22	12	5	2	29	9	–	–
April	7	6	4	10	9	3	3	34	14	1	2
Mai	5	5	4	24	11	2	4	24	14	–	6
Juni	4	3	3	8	4	2	5	40	21	1	6
Juli	4	3	3	12	5	–	8	30	28	4	6
August	15	5	2	25	2	2	4	31	7	–	10
September	3	5	10	8	4	4	14	33	9	4	1
Oktober	16	7	6	18	4	1	10	22	9	–	–
November	9	2	5	44	8	2	2	15	3	8	–
Dezember	16	8	–	31	4	2	5	21	6	–	–
Jahreswerte	91	52	53	254	76	27	66	338	141	23	31
1985											
Jänner	11	4	2	25	2	2	6	33	8	2	–
Feber	5	–	5	22	5	–	5	33	9	4	–
März	4	2	9	29	8	3	5	27	6	7	–
April	4	7	7	7	1	2	5	39	18	7	3
Mai	2	6	7	31	9	2	5	24	7	3	5
Juni	4	4	6	6	6	4	10	34	16	9	–
Juli	9	5	6	18	7	3	5	21	19	1	9
August	5	4	3	19	7	4	2	33	16	2	13
September	7	5	7	13	1	–	4	37	16	3	3
Oktober	2	5	11	20	7	8	6	21	13	6	–
November	10	2	11	21	4	1	6	28	7	6	–
Dezember	8	3	4	15	8	5	4	31	15	4	1
Jahreswerte	71	47	78	226	65	34	63	361	150	54	34



afs–computergrafik

2.5 WASSERSTÄNDE (Pegel Linz)

Jahre	Jahresmittel in cm	niedrigster Wasserstand		höchster Wasserstand		Tage mit Treibeis
		cm	am	cm	am	
1946	242	75	22. 12.	670	10. 7.	27
1947	192	59	29. 10.	605	16. 3.	28
1948	205	76	29. 12.	695	4. 1.	5
1949	196	72	13. 1.	673	25. 5.	7
1950	211	109	7. 2.	400	6. 8.	10
1951	232	90	30. 10.	518	18. 7.	–
1952	257	108	10. 2.	564	26. 3.	–
1953	214	68	27. 12.	560	11. 7.	1
1954	265	47	12. 1.	962	11. 7.	31
1955	292	125	4. 12.	664	11. 7.	2
1956	283	80	11. 2.	764	5. 3.	30
1957	266	105	28. 12.	630	24. 7.	17
1958	277	92	17. 2.	668	2. 2.	10
1959	227	80	15. 12.	696	15. 8.	–
1960	244	103	17. 1.	527	14. 8.	15
1961	231	92	21. 11.	554	16. 5.	13
1962	227	64	8. 12.	517	3. 6.	16
1963	195	42	11. 2.	468	24. 6.	73
1964	196	56	26. 1.	566	19. 11.	36
1965	309	99	2. 3.	803	12. 6.	–
1966	312	124	12. 1.	707	25. 7.	16
1967	274	96	22. 12.	549	9. 6.	–
1968	241	85	17. 12.	558	3. 10.	13
1969	175	54	4. 11.	385	8. 6.	20
1970	294	64	4. 1.	665	11. 8.	10
1971	159	49	8. 11.	436	13. 6.	15
1972	141	30	7. 2.	416	18. 11.	6
1973	183	36	27. 1.	486	7. 5.	2
1974	244	111	29. 4.	628	8. 12.	–
1975	240	58	11. 11.	659	3. 7.	–
1976	158	64	27. 12.	498	3. 6.	–
1977	217	49	24. 1.	651	2. 8.	–
1978	205	40	4. 12.	507	6. 7.	–
1979	341	41	20. 1.	653	19. 6.	5
1980	404	358	6. 10.	614	22. 7.	–
1981	409	363	31. 1.	735	21. 7.	13
1982	399	352	11. 11.	595	31. 1.	13
1983	387	327	14. 9.	496	15. 6.	–
1984	379	333	20. 2.	457	18. 9.	–
1985	382	329	3. 11.	705	8. 8.	11



3

BEVÖLKERUNG

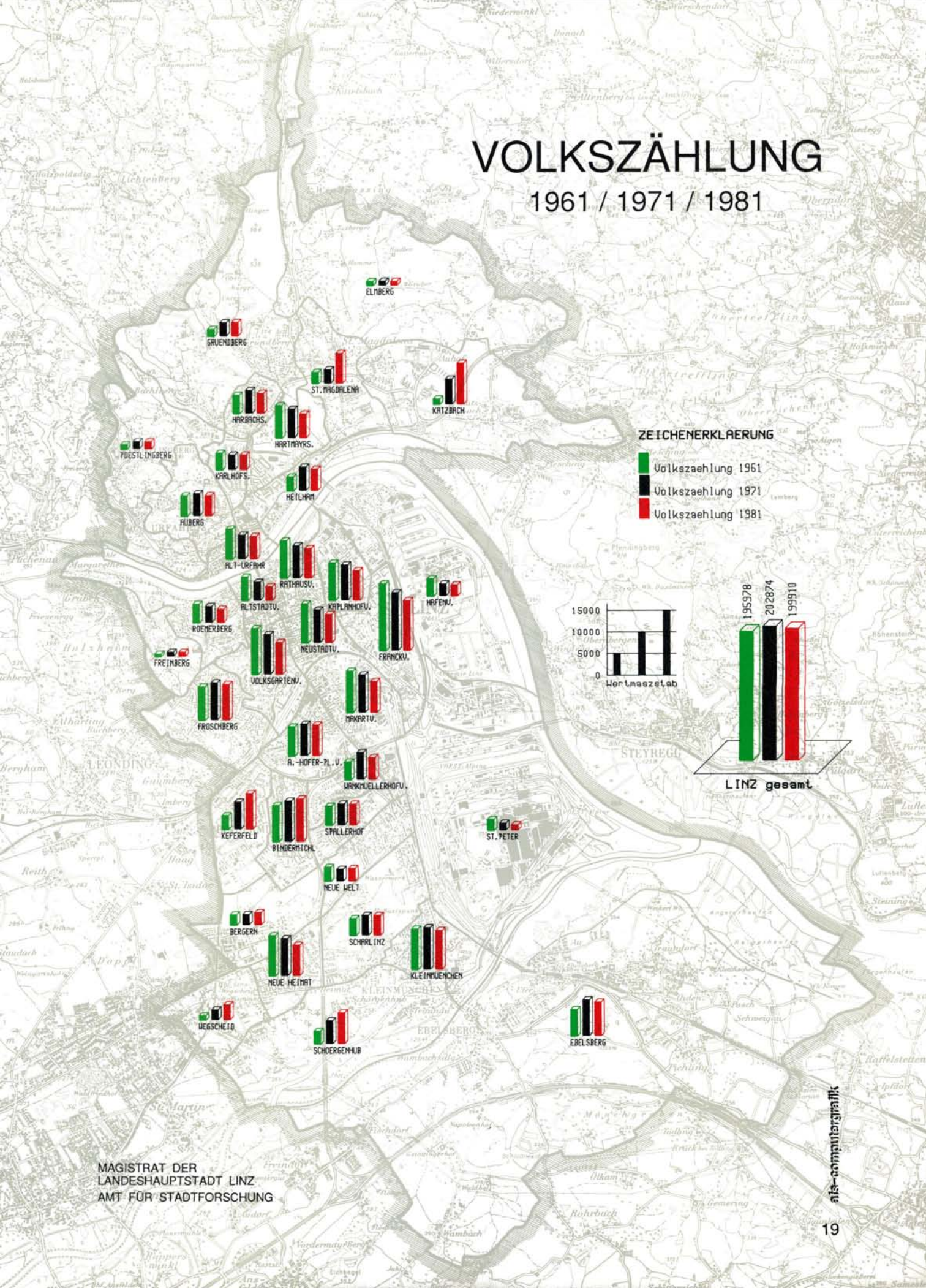
3.1 VOLKSZÄHLUNGSERGEBNISSE

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	1961[1]	1971[2]	1981[3]
1 Altstadtviertel	5624	4250	3297
2 Rathausviertel	8777	7469	6896
3 Kaplanhofviertel	8920	8284	6939
4 Neustadtviertel	9201	7599	6623
5 Volksgartenviertel	10761	9214	7342
6 Römerberg-Margarethen	4458	3716	3122
Innenstadt	47741	40532	34219
7 Freinberg	690	995	1035
8 Froschberg	7864	8640	8312
9 Keferfeld	3399	6457	8490
10 Bindermichl	8685	9612	10111
11 Spallerhof	4686	5073	5038
12 Wankmüllerhofviertel	4304	6279	5204
13 A.-Hofer-Platz-Viertel	6950	7420	7267
Waldegg	36578	44476	45457
14 Makartviertel	9786	8762	7233
15 Franckviertel	15649	13390	11625
16 Hafenviertel	4171	2826	2648
Lustenau	29606	24978	21506
17 St.Peter	2652	1639	1258
18 Neue Welt	3392	2842	3009
19 Scharlinz	4100	4705	4746
20 Bergern	2575	2473	2928
21 Neue Heimat	9665	8784	7243
22 Wegscheid	1138	2365	3588
23 Schörgenhub	3079	5404	7347
24 Kleinmünchen	9677	9800	9184
Kleinmünchen	33626	36373	38045
25 Ebelsberg	6324	8419	7967
26 Alt-Urfahr	7132	5525	5286
27 Heilham	3361	5523	5009
28 Hartmayrsiedlung	7642	6668	5561
29 Harbachsiedlung	4440	5315	4753
30 Karlhofsiedlung	4003	3458	3524
31 Auberg	4865	5169	4834
Urfahr	31443	31658	28967
32 Pöstlingberg	1182	1749	1717
33 Bachl-Gründberg	1767	3109	3205
Pöstlingberg	2949	4858	4922
34 St. Magdalena	2722	3161	7041
35 Katzbach	1329	5791	9567
36 Elmberg	1008	989	961
St. Magdalena	5059	9941	17569
LINZ GESAMT	195978	202874	199910

1) endgültige Ergebnisse der Volkszählung vom 21. 3. 1961
2) endgültige Ergebnisse der Volkszählung vom 12. 5. 1971
3) endgültige Ergebnisse der Volkszählung vom 12. 5. 1981

VOLKSZÄHLUNG

1961 / 1971 / 1981



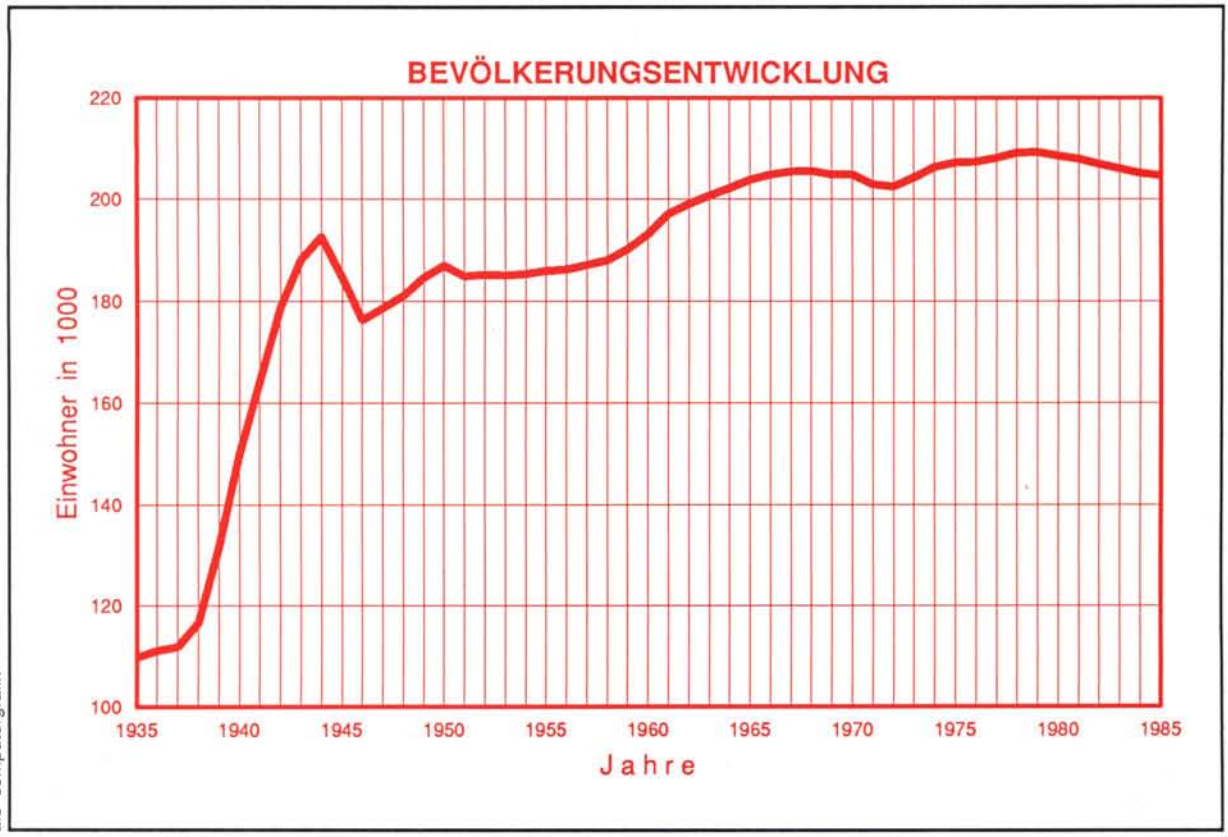
MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

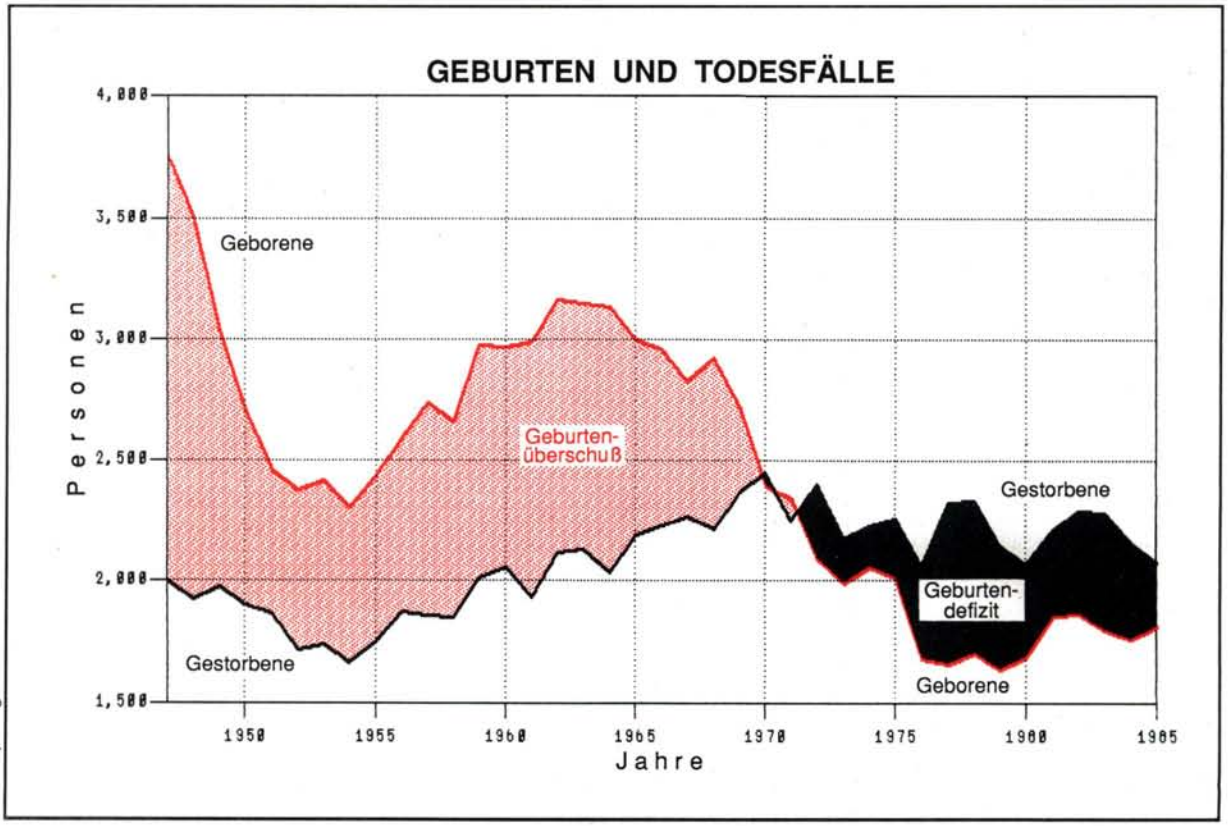
ats-computergrafik

3.2 NATÜRLICHE BEVÖLKERUNGSBEWEGUNG 1938 – 1985

Jahre	mittlere Wohnbevölkerung	Lebendgeborene		Gestorbene		Geburtenüberschuß bzw. -defizit	
		Summe	auf 1000 Einw.	Summe	auf 1000 Einw.	Summe	auf 1000 Einw.
1938	116619	1263	10,8	1251	10,7	+ 12	+ 0,1
1939	131582	2352	17,9	1862	14,2	+ 490	+ 3,7
1940	149805	2631	17,6	1729	11,5	+ 902	+ 6,0
1941	164331	2699	16,4	1677	10,2	+ 1022	+ 6,2
1942	178820	2527	14,1	1608	9,0	+ 919	+ 5,1
1943	188216	3202	17,0	1994	10,6	+ 1208	+ 6,4
1944	192561	2010	10,4	2457	12,8	– 447	– 2,3
1945	184691	1796	9,7	3623	19,6	– 1827	– 9,9
1946	176258	3419	19,4	1891	10,7	+ 1528	+ 8,7
1947	178644	3752	21,0	1994	11,2	+ 1758	+ 9,8
1948	180973	3500	19,3	1925	10,6	+ 1575	+ 8,7
1949	184587	3043	16,5	1976	10,7	+ 1067	+ 5,8
1950	186969	2711	14,5	1899	10,2	+ 812	+ 4,3
1951	184843	2456	13,3	1859	10,1	+ 597	+ 3,2
1952	185258	2375	12,8	1717	9,3	+ 658	+ 3,6
1953	185015	2415	13,1	1739	9,4	+ 676	+ 3,7
1954	185375	2302	12,4	1664	9,0	+ 638	+ 3,4
1955	185888	2435	13,1	1754	9,4	+ 681	+ 3,7
1956	186267	2589	13,9	1868	10,0	+ 721	+ 3,9
1957	187135	2731	14,6	1854	9,9	+ 877	+ 4,7
1958	188072	2657	14,1	1845	9,8	+ 812	+ 4,3
1959	190276	2966	15,6	2012	10,6	+ 954	+ 5,0
1960	193206	2959	15,3	2052	10,6	+ 907	+ 4,7
1961	197215	2982	15,1	1929	9,8	+ 1053	+ 5,3
1962	199151	3152	15,8	2117	10,6	+ 1035	+ 5,2
1963	200676	3139	15,6	2131	10,6	+ 1008	+ 5,0
1964	202211	3122	15,4	2035	10,1	+ 1087	+ 5,4
1965	203806	2991	14,7	2188	10,7	+ 803	+ 3,9
1966	204874	2952	14,4	2227	10,9	+ 725	+ 3,5
1967	205442	2822	13,7	2266	11,0	+ 556	+ 2,7
1968	205614	2917	14,2	2209	10,7	+ 708	+ 3,4
1969	204952	2720	13,3	2366	11,5	+ 354	+ 1,7
1970	204952	2390	11,7	2441	11,9	– 51	– 0,2
1971	202953	2334	11,5	2246	11,1	+ 88	+ 0,4
1972	202445	2093	10,3	2398	11,8	– 305	– 1,5
1973	204252	1987	9,7	2173	10,6	– 186	– 0,9
1974	206325	2054	10,0	2225	10,8	– 171	– 0,8
1975	207312	2012	9,7	2257	10,9	– 245	– 1,2
1976	207394	1680	8,1	2066	10,0	– 386	– 1,9
1977	208185	1651	7,9	2321	11,1	– 670	– 3,2
1978	209243	1697	8,1	2331	11,1	– 634	– 3,0
1979	209363	1634	7,8	2142	10,2	– 508	– 2,4
1980	208642	1687	8,1	2071	9,9	– 384	– 1,8
1981	207928	1855	8,9	2215	10,7	– 360	– 1,7
1982	206902	1861	9,0	2288	11,1	– 427	– 2,1
1983	206021	1794	8,7	2275	11,0	– 481	– 2,3
1984	205245	1755	8,6	2156	10,5	– 401	– 2,0
1985	204783	1808	8,8	2078	10,1	– 270	– 1,3

Ab 1979 wurden als Berechnungsgrundlage für das Geburtendefizit die beim Meldeamt der Pol. Dion Linz angemeldeten Geburten beziehungsweise abgemeldeten Sterbefälle genommen. Nicht berücksichtigt wurden jene Geburten und Sterbefälle, die bei den Standesämtern beurkundet wurden, in Linz aber einen Nebenwohnsitz begründeten bzw. auflösten.

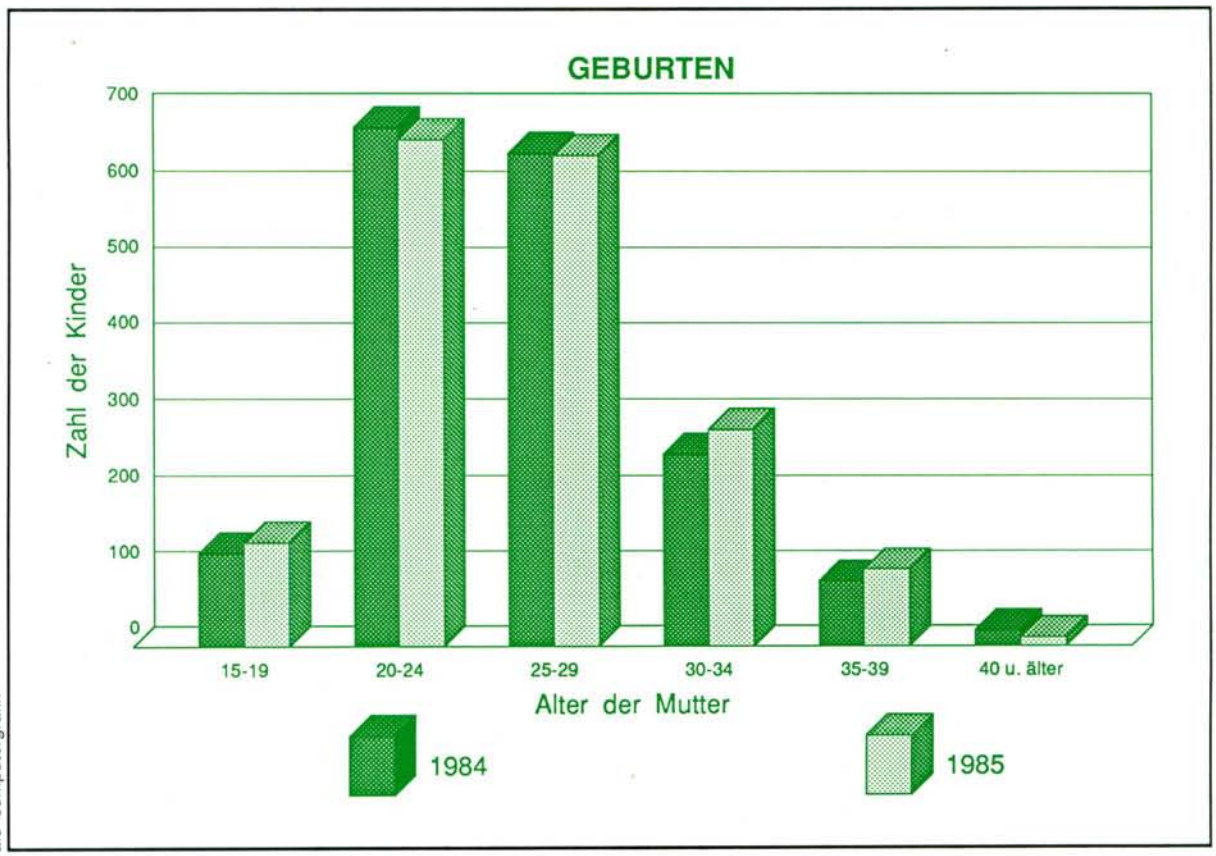

BEVÖLKERUNGSENTWICKLUNG
Einwohner in 1000
220
200
180
160
140
120
100
1935
1940
1945
1950
1955
1960
1965
1970
1975
1980
1985
Jahre
afs–computergrafik


GEBURTEN UND TODESFÄLLE
Personen
4,000
3,500
3,000
2,500
2,000
1,500
Geborene
Geburten-
überschuß
Gestorbene
Gestorbene
Geburten-
defizit
Geborene
1950
1955
1960
1965
1970
1975
1980
1985
Jahre
afs–computergrafik

3.3 GEBURTEN [1)]

Alter der Mutter	Summe	männlich	weiblich	ehelich		unehelich	
				absolut	%	absolut	%
1984							
unter 15	–	–	–	–	–	–	–
15–19	124	54	70	51	41,1	73	58,9
20–24	682	342	340	477	69,9	205	30,1
25–29	649	350	299	527	81,2	122	18,8
30–34	254	145	109	209	82,3	45	17,7
35–39	87	48	39	72	82,8	15	17,2
40–44	22	11	11	19	86,4	3	13,6
45 und älter	–	–	–	–	–	–	–
Summe	1818	950	868	1355	74,5	463	25,5
1985							
unter 15	–	–	–	–	–	–	–
15–19	138	65	73	44	31,9	94	68,1
20–24	666	337	329	469	70,4	197	29,6
25–29	646	342	304	530	82,0	116	18,0
30–34	287	149	138	251	87,5	36	12,5
35–39	103	57	46	86	83,5	17	16,5
40–44	12	8	4	12	100,0	–	–
45 und älter	–	–	–	–	–	–	–
Summe	1852	958	894	1392	75,2	460	24,8

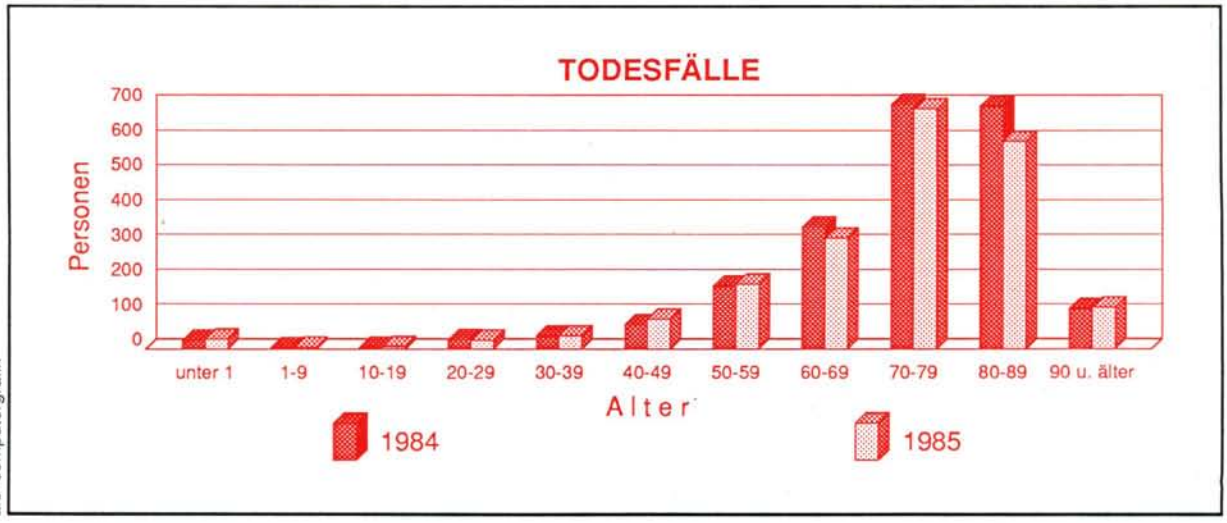
1) Bei den Standesämtern beurkundete Lebendgeborene.



3.4 TODESFÄLLE [1)]

Altersgruppen	ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden		Gesamtsumme		
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	Summe
1984											
unter 1	13	13	–	–	–	–	–	–	13	13	26
1	1	2	–	–	–	–	–	–	1	2	3
2–4	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
5–9	1	1	–	–	–	–	–	–	1	1	2
10–14	2	–	–	–	–	–	–	–	2	–	2
15–19	3	2	–	–	–	–	–	–	3	2	5
20–29	21	1	4	1	–	–	–	1	25	3	28
30–39	14	1	17	3	–	–	3	1	34	5	39
40–49	10	2	31	15	–	–	10	3	51	20	71
50–59	11	13	88	33	9	11	12	6	120	63	183
60–69	12	13	167	74	12	53	7	12	198	152	350
70–79	17	52	240	90	57	197	27	22	341	361	702
80–89	9	51	136	23	92	354	7	25	244	453	697
90 und älter	2	12	12	1	17	71	–	1	31	85	116
Summe	116	163	695	240	187	686	66	71	1064	1160	2224
1985											
unter 1	24	6	–	–	–	–	–	–	24	6	30
1	1	–	–	–	–	–	–	–	1	–	1
2–4	1	2	–	–	–	–	–	–	1	2	3
5–9	2	–	–	–	–	–	–	–	2	–	2
10–14	2	2	–	–	–	–	–	–	2	2	4
15–19	1	2	1	–	–	–	–	–	2	2	4
20–29	15	4	3	1	–	–	1	1	19	6	25
30–39	6	–	13	11	–	2	3	4	22	17	39
40–49	14	6	27	19	–	–	13	8	54	33	87
50–59	20	8	84	39	3	7	18	8	125	62	187
60–69	12	15	149	55	14	44	16	13	191	127	318
70–79	18	42	248	75	68	200	11	27	345	344	689
80–89	11	60	115	36	60	290	8	16	194	402	596
90 und älter	–	13	15	1	15	73	1	3	31	90	121
Summe	127	160	655	237	160	616	71	80	1013	1093	2106

1) Bei den Standesämtern beurkundete Todesfälle.



afs–computergrafik

3.5 WOHNBEVÖLKERUNG[1)]

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Altersgruppen									
	bis 3	4–5	6–15	16–19	20–29	30–39	40–49	50–59	60–65	66 u. äl.
1 Altstadtviertel	110	43	220	271	870	504	391	310	218	532
2 Rathausviertel	202	92	462	420	1534	964	895	731	582	1140
3 Kaplanhofviertel	188	87	473	504	1169	762	851	873	768	1273
4 Neustadtviertel	231	106	430	314	1465	916	766	658	558	1246
5 Volksgartenv.	172	75	401	513	1637	878	864	733	706	1742
6 Römerberg-M.	98	53	251	174	698	446	441	360	266	463
Innenstadt	1001	456	2237	2196	7373	4470	4208	3665	3098	6396
7 Freinberg	18	5	51	139	191	69	93	84	65	315
8 Froschberg	341	155	719	496	1527	1088	1172	1025	788	1331
9 Keferfeld	335	215	1023	619	1394	1468	1360	804	467	759
10 Bindermichl	245	145	853	600	1429	1218	1454	1357	924	1322
11 Spallerhof	199	106	547	324	999	913	779	611	390	1055
12 Wankmüllerhofv.	118	52	271	215	917	464	657	927	601	689
13 A.-Hofer-Pl.-V.	161	68	398	393	1440	933	1045	955	568	805
Waldegg	1417	746	3862	2786	7897	6153	6560	5763	3803	6276
14 Makartviertel	214	104	397	368	1604	841	761	958	701	1099
15 Franckviertel	406	187	908	562	2094	1477	1229	1171	929	2003
16 Hafenviertel	82	44	237	130	439	379	410	383	151	237
Lustenau	702	335	1542	1060	4137	2697	2400	2512	1781	3339
17 St.Peter	37	13	76	74	402	376	337	236	47	53
18 Neue Welt	90	40	205	198	652	395	400	361	203	357
19 Scharlinz	128	55	414	304	628	588	646	532	319	397
20 Bergern	228	82	396	234	786	567	502	365	184	228
21 Neue Heimat	192	97	508	352	1180	829	893	907	761	1151
22 Wegscheid	220	92	497	277	787	758	669	338	183	250
23 Schörgenhub	781	371	1550	833	2421	2063	1315	705	356	471
24 Kleinmünchen	314	127	754	481	1357	1081	1158	1159	837	1208
Kleinmünchen	1953	864	4324	2679	7811	6281	5583	4367	2843	4062
25 Ebelsberg	294	113	708	506	1418	978	1269	1120	485	728
26 Alt-Urfahr	210	92	434	258	1085	900	634	433	278	831
27 Heilham	125	60	383	311	786	537	815	660	468	664
28 Hartmayrsiedl.	147	69	339	275	839	584	608	734	623	1050
29 Harbachsiedl.	153	81	337	271	889	592	667	531	464	907
30 Karlhofsiedlung	98	46	277	189	577	411	446	359	302	654
31 Auberg	167	87	383	297	986	709	635	560	451	794
Urfahr	900	435	2153	1601	5162	3733	3805	3277	2586	4900
32 Pöstlingberg	58	28	157	127	344	203	303	241	139	202
33 Bachl-Gründb.	201	98	468	247	778	638	531	383	239	354
Pöstlingberg	259	126	625	374	1122	841	834	624	378	556
34 St. Magdalena	282	173	1032	416	1078	1342	1127	589	300	519
35 Katzbach	434	266	1445	920	2697	2059	1954	867	452	574
36 Elmberg	58	36	104	114	250	146	129	115	75	86
St. Magdalena	774	475	2581	1450	4025	3547	3210	1571	827	1179
LINZ GESAMT	7337	3563	18108	12726	39347	29076	28206	23135	15848	27489

1) anwesende Bevölkerung aufgrund des Meldegesetzes
Stand der Daten: 31. 12. 1985

NOCH 3.5 WOHNBEVÖLKERUNG[1)]

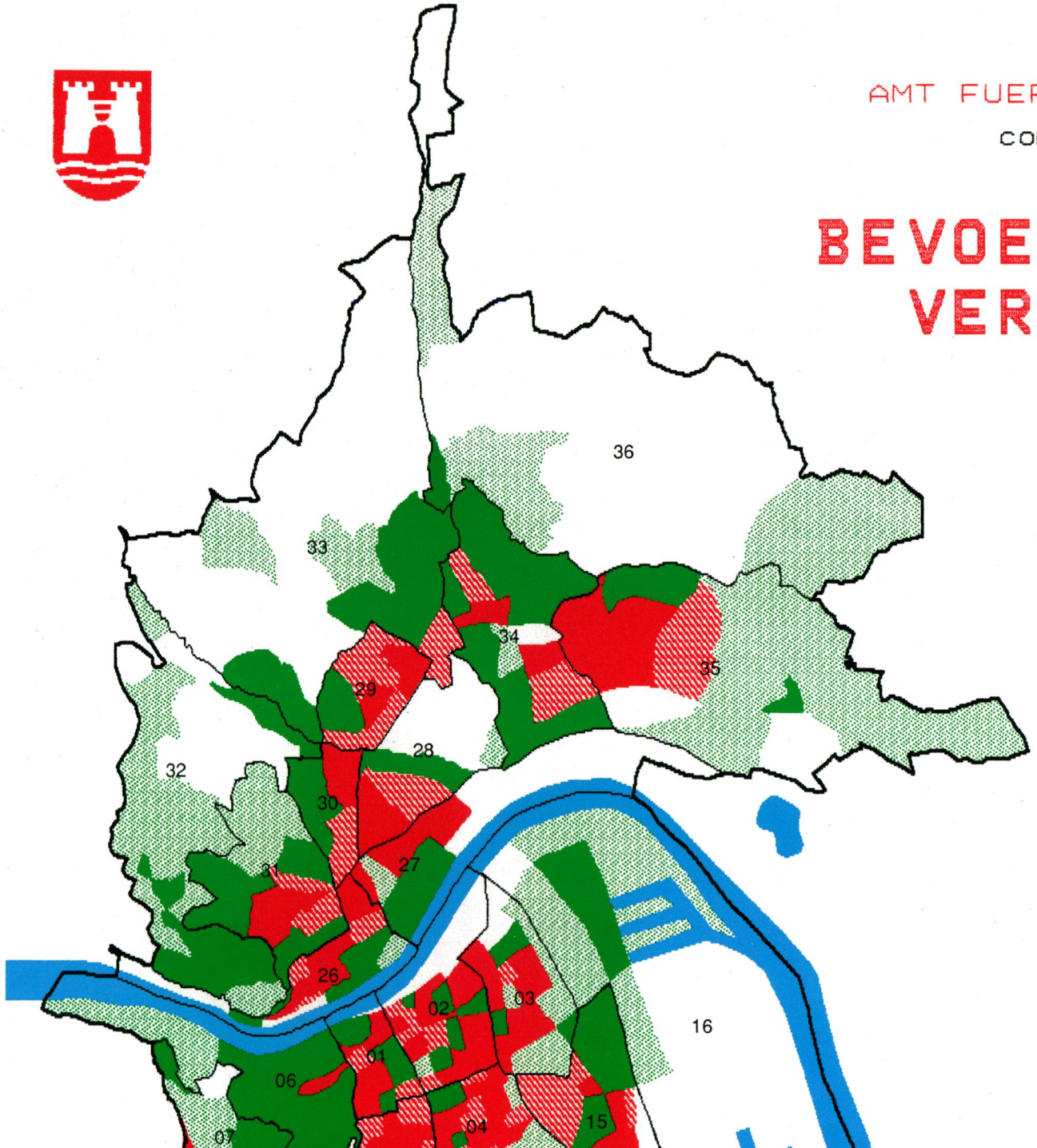
Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Staat		Geschlecht		Familienstand				Summe
	Österr.	Ausland	männl.	weibl.	ledig	verh.	gesch.	verw.	
1 Altstadtviertel	3172	297	1465	2004	1796	1200	181	292	3469
2 Rathausviertel	6642	380	3011	4011	3414	2576	416	616	7022
3 Kaplanhofviertel	6790	158	2965	3983	2695	3026	438	789	6948
4 Neustadtviertel	6280	410	2911	3779	2950	2605	411	724	6690
5 Volksgartenviertel	7320	401	3241	4480	3760	2757	370	834	7721
6 Römerberg-Marg.	3023	227	1612	1638	1501	1358	149	242	3250
Innenstadt	33227	1873	15205	19895	16116	13522	1965	3497	35100
7 Freinberg	990	40	311	719	611	184	38	197	1030
8 Froschberg	8448	194	3988	4654	3256	4321	359	706	8642
9 Keferfeld	8334	110	3989	4455	3471	4086	413	474	8444
10 Bindermichl	9416	131	4441	5106	3381	4792	538	836	9547
11 Spallerhof	5806	117	2782	3141	2296	2579	329	719	5923
12 Wankmüllerhofv.	4831	80	2243	2668	1647	2498	323	443	4911
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	6270	496	3176	3590	3179	2703	392	492	6766
Waldegg	44095	1168	20930	24333	17841	21163	2392	3867	45263
14 Makartviertel	6788	259	3430	3617	2898	3101	401	647	7047
15 Franckviertel	10690	276	4964	6002	4557	4162	968	1279	10966
16 Hafenviertel	2093	399	1430	1062	1106	1105	130	151	2492
Lustenau	19571	934	9824	10681	8561	8368	1499	2077	20505
17 St.Peter	1211	440	1349	302	848	725	46	32	1651
18 Neue Welt	2761	140	1407	1494	1234	1278	182	207	2901
19 Scharlinz	3813	198	1868	2143	1601	1908	206	296	4011
20 Bergern	3394	178	1722	1850	1573	1663	179	157	3572
21 Neue Heimat	6732	138	3217	3653	2381	3311	439	739	6870
22 Wegscheid	3712	359	2136	1935	1809	1869	219	174	4071
23 Schörgenhub	10288	578	5356	5510	5090	4633	746	397	10866
24 Kleinmünchen	7909	567	4009	4467	2985	4190	509	792	8476
Kleinmünchen	38609	2158	19715	21052	16673	18852	2480	2762	40767
25 Ebelsberg	7291	328	3822	3797	2926	3920	299	474	7619
26 Alt-Urfahr	4771	384	2311	2844	2511	1748	356	540	5155
27 Heilham	4753	56	2255	2554	1729	2407	278	395	4809
28 Hartmayrsiedlung	5240	28	2330	2938	1777	2451	377	663	5268
29 Harbachsiedlung	4835	57	2213	2679	1727	2321	313	531	4892
30 Karlhofsiedlung	3297	62	1505	1854	1285	1501	189	384	3359
31 Auberg	4910	159	2253	2816	2182	2190	269	428	5069
Urfahr	27806	746	12867	15685	11211	12618	1782	2941	28552
32 Pöstlingberg	1767	35	855	947	730	908	55	109	1802
33 Bachl-Gründberg	3870	67	1921	2016	1700	1845	177	215	3937
Pöstlingberg	5637	102	2776	2963	2430	2753	232	324	5739
34 St. Magdalena	6729	129	3252	3606	3022	3175	342	319	6858
35 Katzbach	11337	331	5878	5790	5781	5017	483	387	11668
36 Elmberg	1075	38	547	566	542	501	23	47	1113
St. Magdalena	19141	498	9677	9962	9345	8693	848	753	19639
LINZ GESAMT	196588	8247	96165	108670	85951	90614	11543	16727	204835

1) anwesende Bevölkerung aufgrund des Meldegesetzes
Stand der Daten: 31. 12. 1985

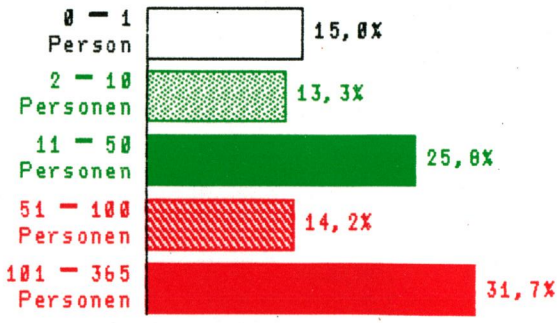
AMT FUER STADTFORSCHUNG

COMPUTERGRAFIK

BEVOELKERUNGS-VERTEILUNG

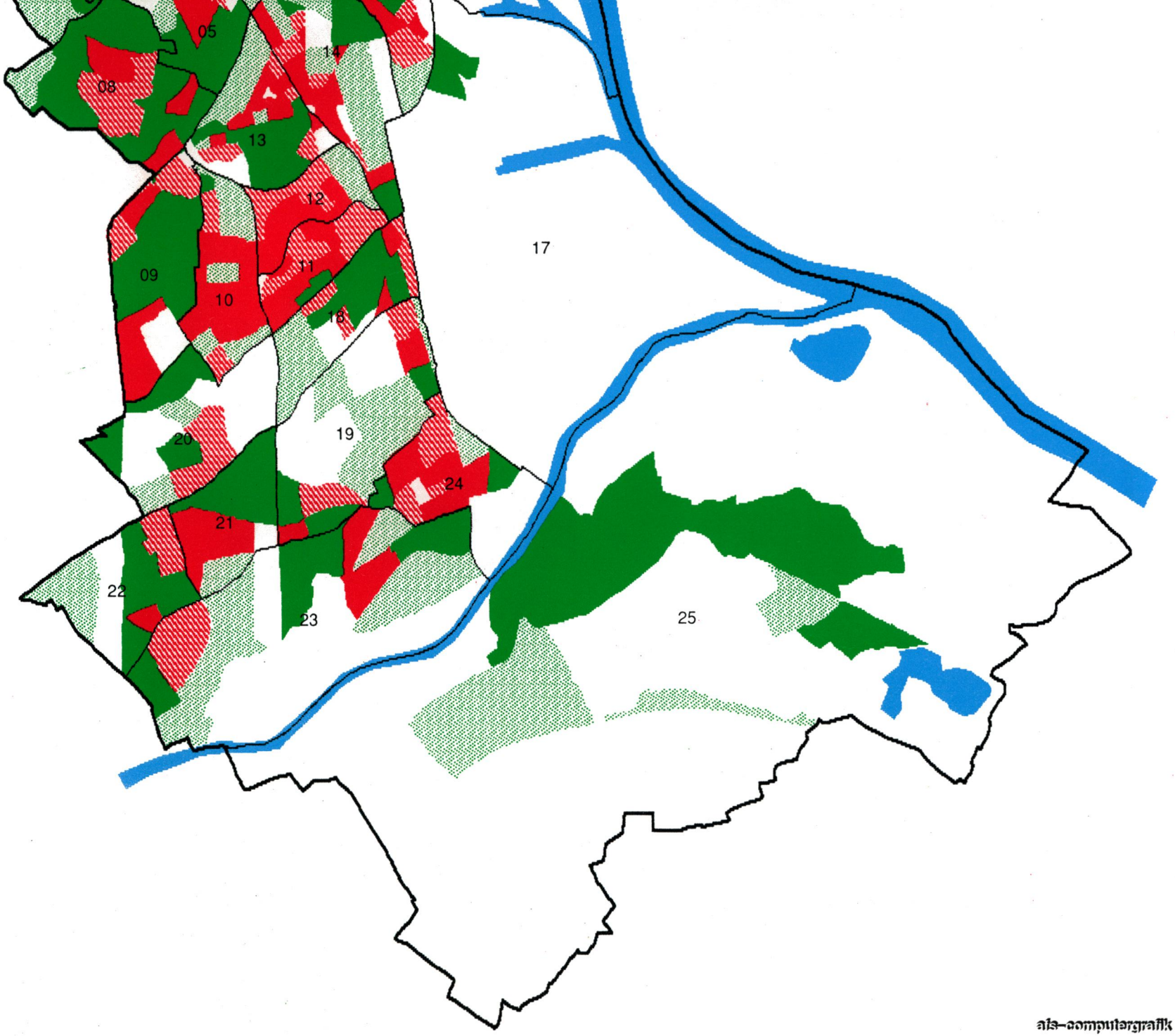


ZEICHENERKLAERUNG



pro Hektar Baublockflaeche

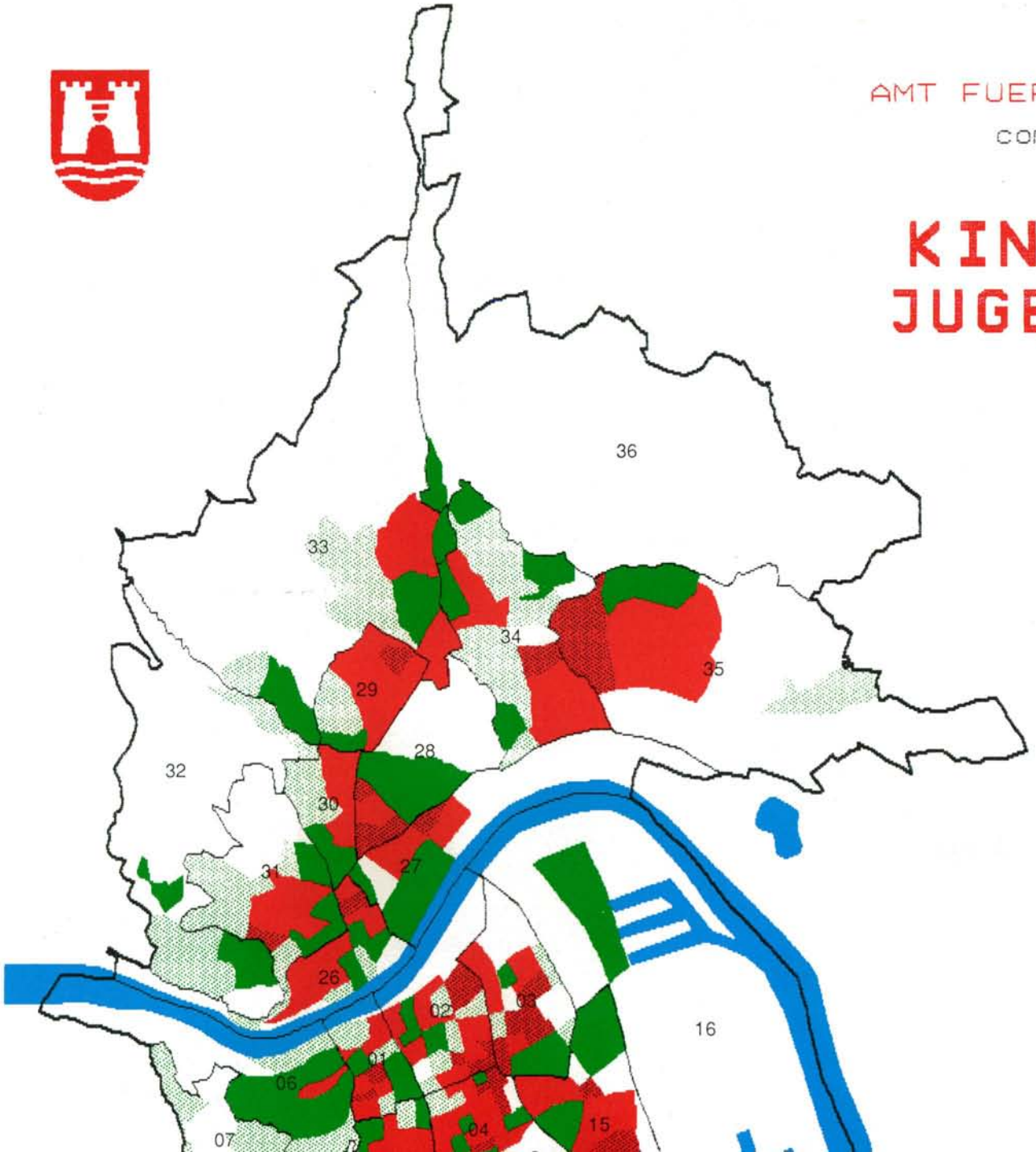
Stand der Daten: 31.12.1985


05
14
08
13
12
17
09
11
10
18
20
19
24
21
22
23
25
als-computergrafik

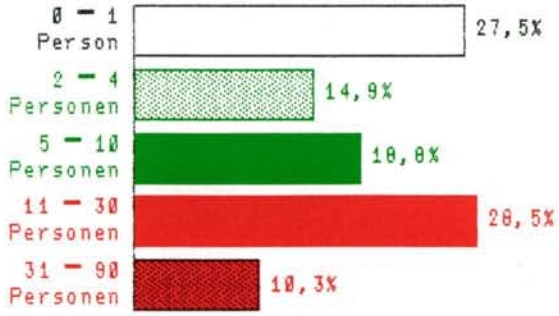
AMT FUER STADTFORSCHUNG

COMPUTERGRAFIK

KINDER UND JUGENDLICHE

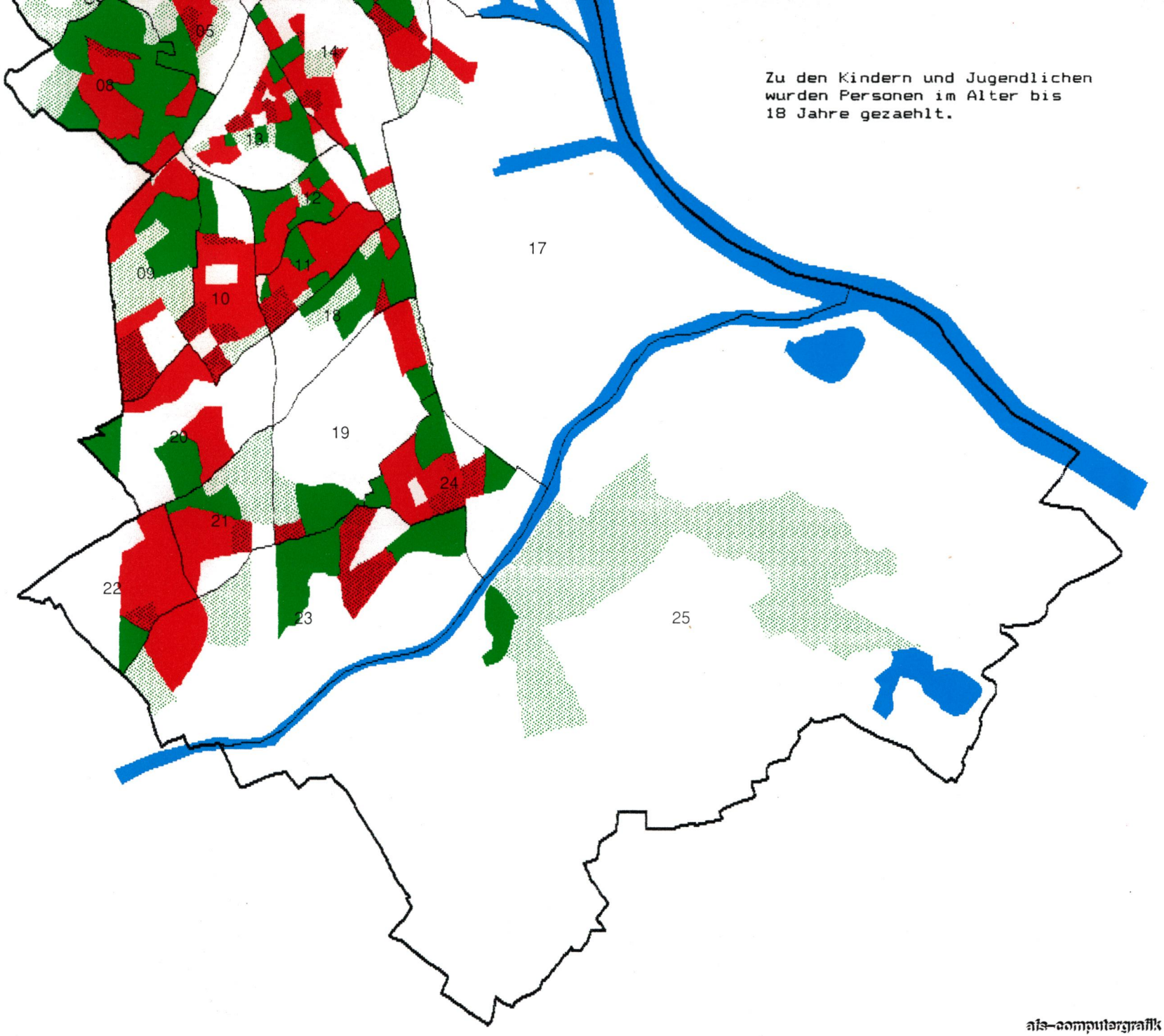


ZEICHENERKLAERUNG



pro Hektar Baublockflaeche

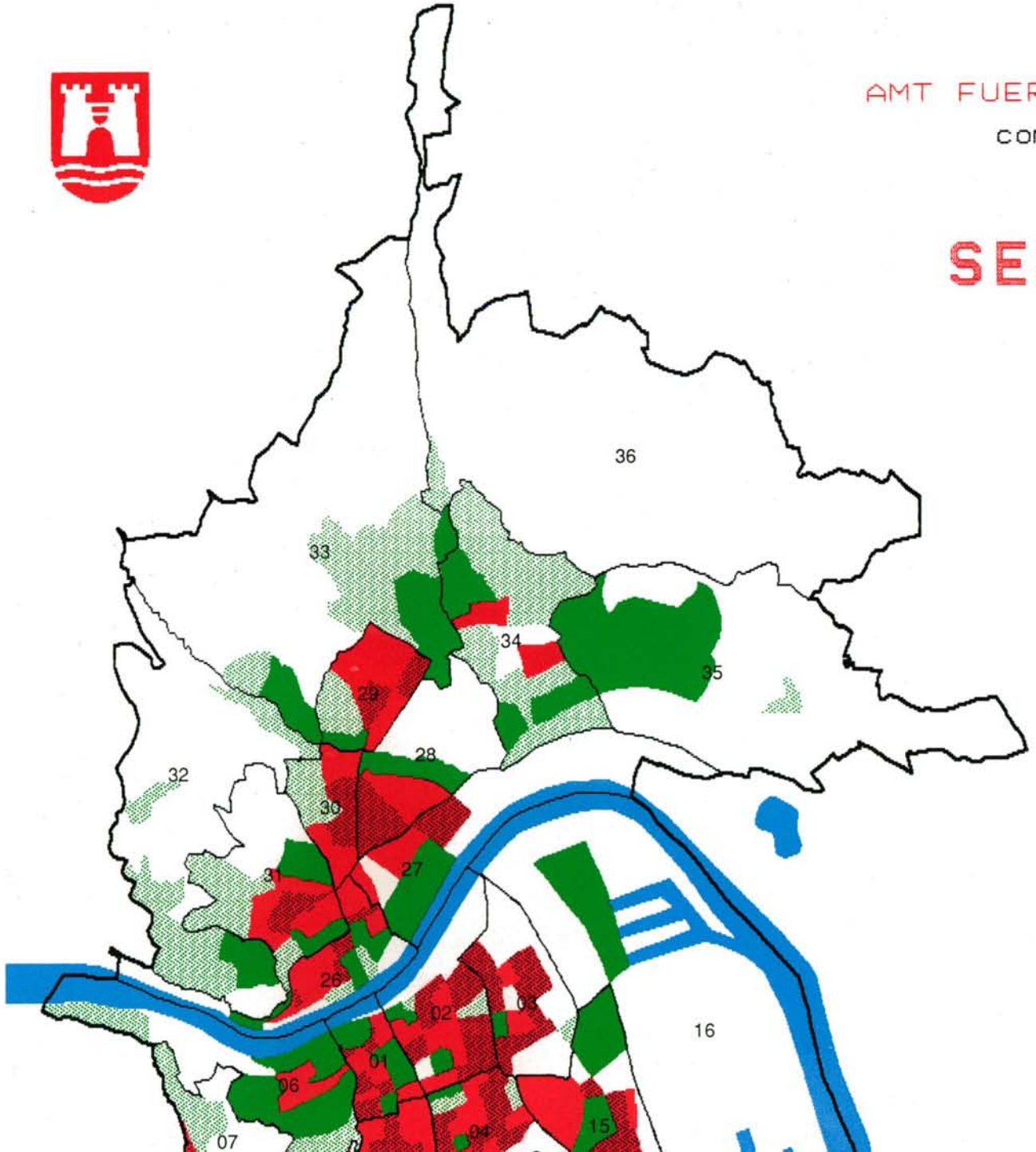
Stand der Daten: 31.12.1985


Zu den Kindern und Jugendlichen
wurden Personen im Alter bis
18 Jahre gezaehlt.
08
09
10
11
12
13
14
17
19
20
21
22
23
24
25
als-computergrafik

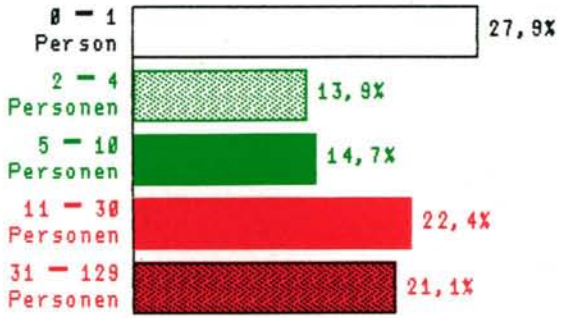
AMT FUER STADTFORSCHUNG

COMPUTERGRAFIK

SENIOREN

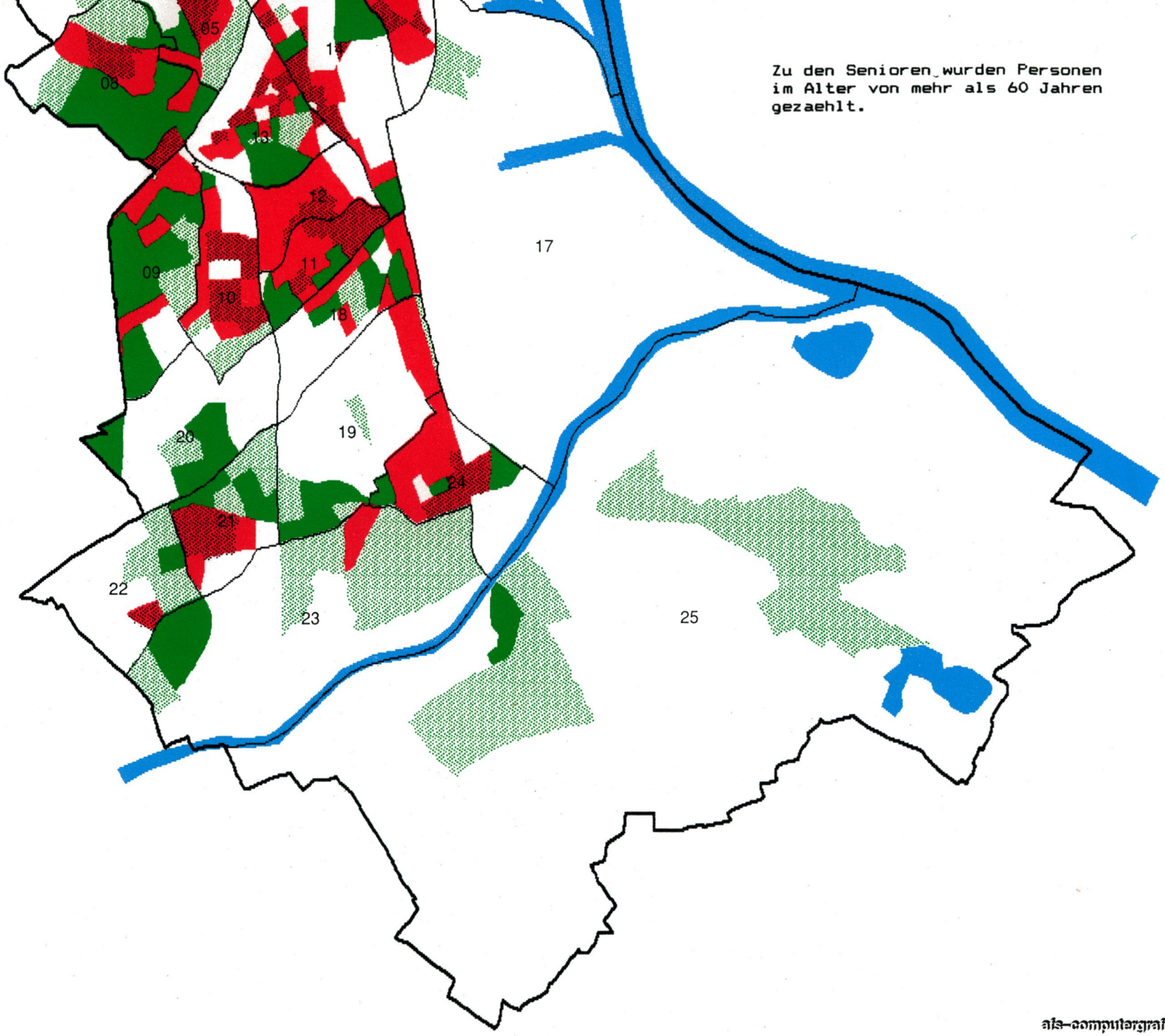


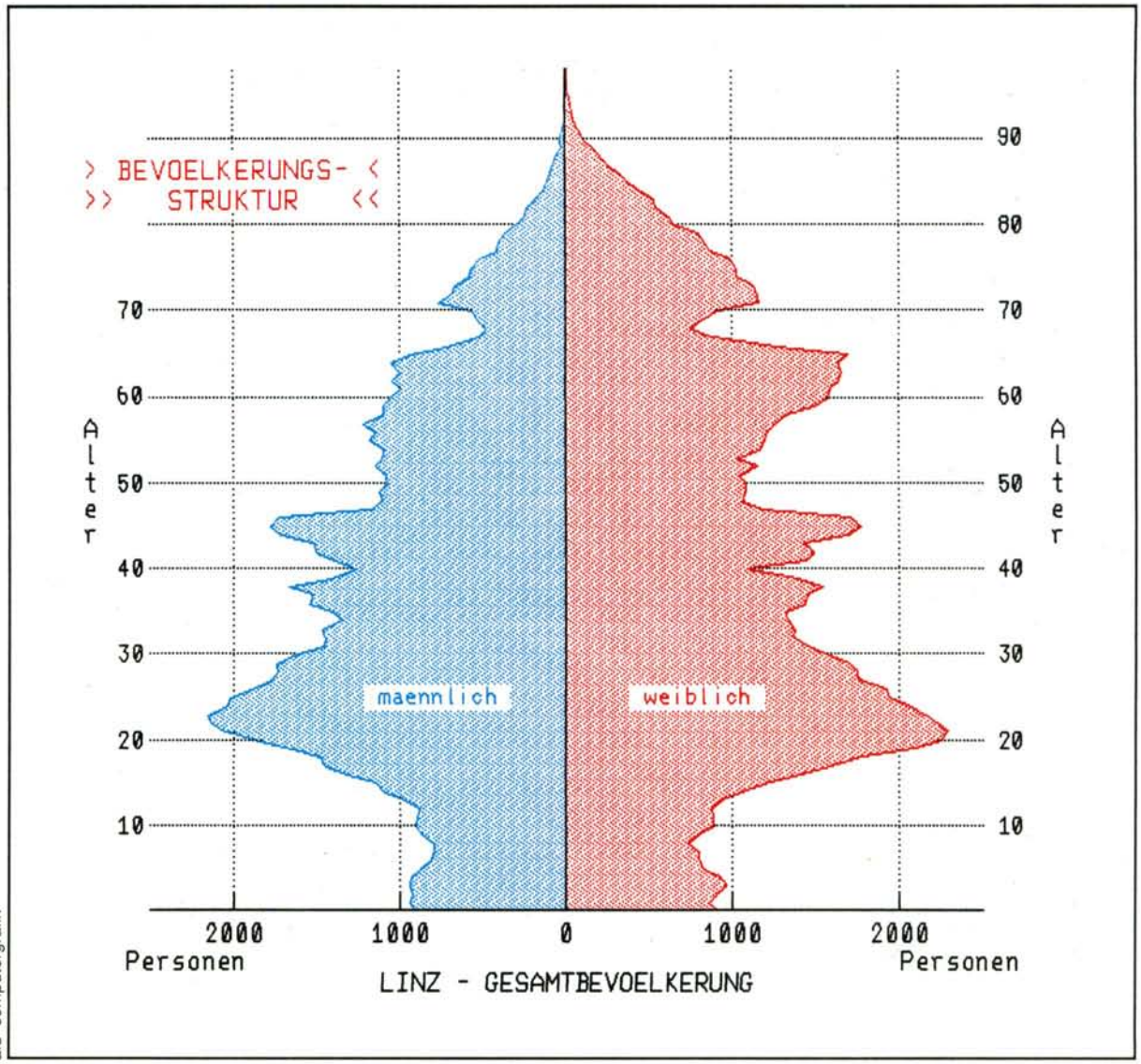
ZEICHENERKLAERUNG



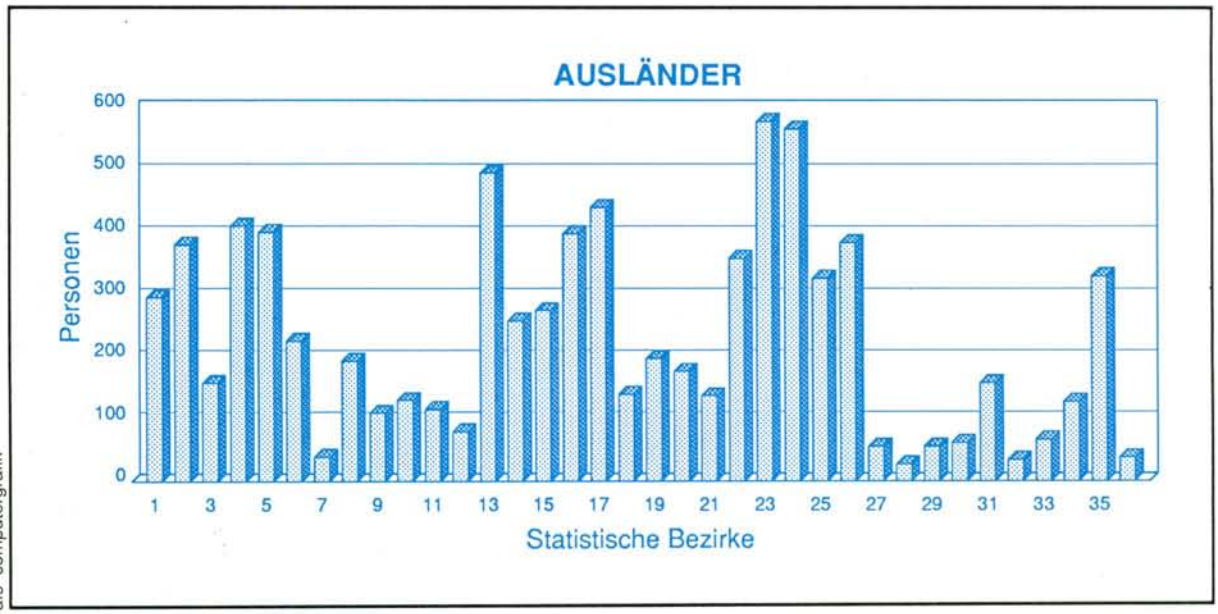
pro Hektar Baublockflaeche

Stand der Daten: 31.12.1985


Zu den Senioren wurden Personen
im Alter von mehr als 60 Jahren
gezaehlt.
05
08
14
13
12
09
11
10
18
17
19
20
24
21
22
23
25
als-computergrafik



afs–computergrafik



afs–computergrafik

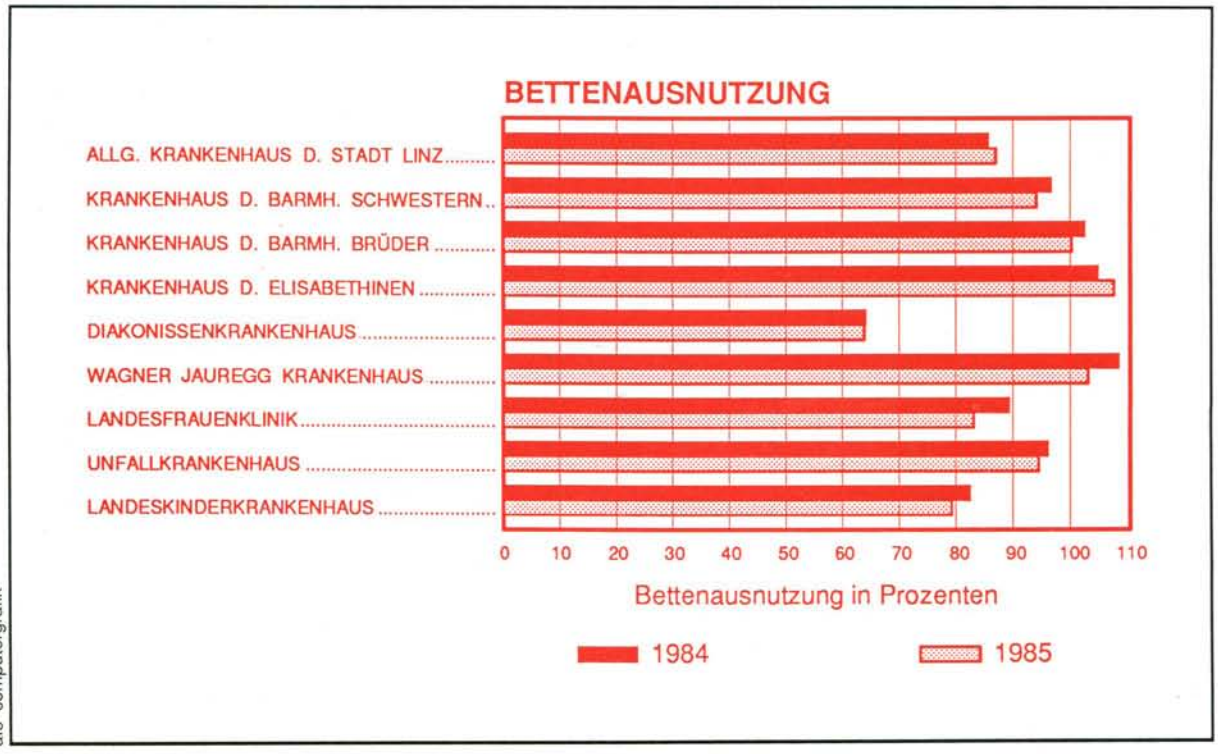
4

GESUNDHEITSWESEN

4.1 KRANKENANSTALTEN

Krankenanstalten	Ärzte	Pflege-personal	plan-mäßige Betten	Summe aller Verpflegs-tage	Belegung		Betten-aus-nutzung in %	Ver-pflegs-dauer in Tagen Ø
					höchste	niedrigste		
1984								
Allg. Krankenh. d. Stadt Linz	166	333	1052	328187	1019	370	85,24	11,77
Krankenh. d. Barmh. Schw.	110	165	730	257026	·	·	96,20	11,89
Krankenh. d. Barmh. Brüder	48	188	330	123196	·	·	102,00	11,11
Krankenh. d. Elisabethinen	89	175	525	200443	652	277	104,32	12,03
Diakonissenkrankenhaus	9	61	118	27579	122	23	63,86	7,10
Wagner Jauregg Krankenh.	60	612	1210	478376	·	·	108,02	54,60
Landesfrauenklinik	17	172	193	62778	·	·	88,87	9,84
Unfallkrankenhaus	35	152	155	54307	·	·	95,73	8,74
Landeskinderkrankenhaus	42	314	340	102114	310	154	82,06	10,67
Summe	576	2172	4653	1634006	·	·	95,95	11,19[1)]
1985								
Allg. Krankenh. d. Stadt Linz	182	325	1057	334110	1005	229	86,60	11,51
Krankenh. d. Barmh. Schw.	111	167	730	249438	·	·	93,62	11,83
Krankenh. d. Barmh. Brüder	49	186	330	120264	·	·	99,85	10,56
Krankenh. d. Elisabethinen	92	195	525	205354	686	288	107,16	11,87
Diakonissenkrankenhaus	9	62	121	28111	121	25	63,65	6,81
Wagner Jauregg Krankenh.	62	647	1210	453723	·	·	102,73	52,40
Landesfrauenklinik	17	172	193	58277	·	·	82,73	9,16
Unfallkrankenhaus	34	153	155	53186	·	·	94,01	9,14
Landeskinderkrankenhaus	44	317	340	97884	·	·	78,88	10,69
Summe	600	2224	4661	1600347	·	·	94,07	11,00[1)]

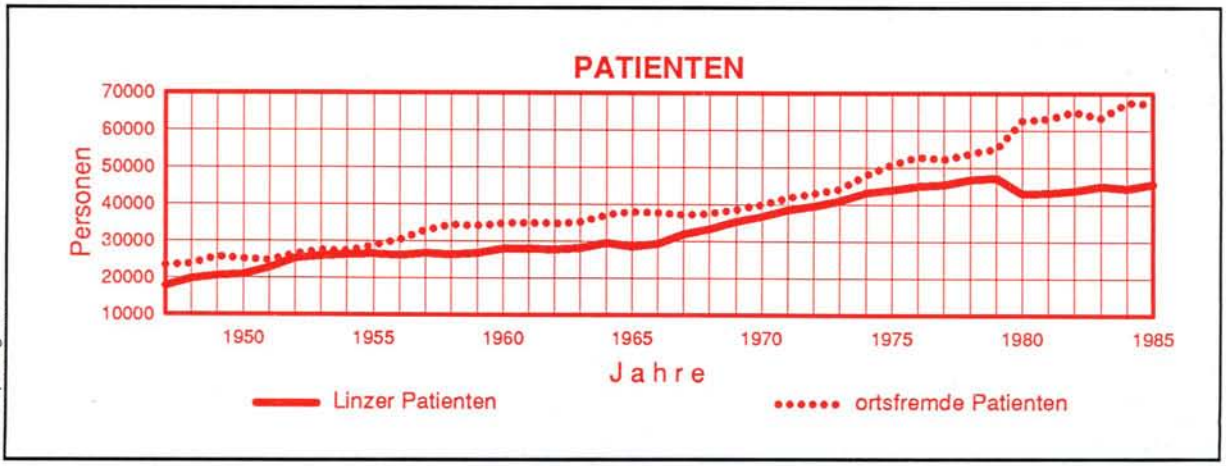
1) ohne Wagner Jauregg Krankenhaus



afs–computergrafik

4.2 PATIENTEN

Veränderungen im Patientenstand	männlich		weiblich		Gesamtsumme	
	Summe	davon ortsfr.	Summe	davon ortsfr.	Summe	davon ortsfr.
1984						
Bestand am Jahresanfang	1549	805	1743	823	3292	1628
aufgenommen im 1. Quartal	13803	8622	16029	9541	29832	18163
2. "	12670	7945	14767	8630	27437	16575
3. "	12770	8167	14262	8387	27032	16554
4. "	12899	7888	14739	8307	27638	16195
Summe	53691	33427	61540	35688	115231	69115
entlassen im 1. Quartal	13056	8179	15302	9107	28358	17286
2. "	12454	7806	14646	8538	27100	16344
3. "	12400	7965	13912	8287	26312	16252
4. "	13029	7995	14914	8418	27943	16413
gestorben im 1. Quartal	356	186	276	135	632	321
2. "	315	173	321	177	636	350
3. "	341	168	267	132	608	300
4. "	314	171	317	147	631	318
Summe	52265	32643	59955	34941	112220	67584
Bestand am Jahresende	1426	784	1585	747	3011	1531
1985						
Bestand am Jahresanfang	1426	784	1585	747	3011	1531
aufgenommen im 1. Quartal	13590	8433	15764	9077	29354	17510
2. "	13048	8028	15007	8497	28055	16525
3. "	12969	8214	14941	8726	27910	16940
4. "	12826	7897	14778	8411	27604	16308
Summe	53859	33356	62075	35458	115934	68814
entlassen im 1. Quartal	12716	7922	14908	8606	27624	16528
2. "	12800	7861	14832	8386	27632	16247
3. "	12665	8090	14506	8502	27171	16592
4. "	13048	8094	15084	8633	28132	16727
gestorben im 1. Quartal	349	189	294	165	643	354
2. "	306	174	273	133	579	307
3. "	296	154	255	103	551	257
4. "	341	186	289	147	630	333
Summe	52521	32670	60441	34675	112962	67345
Bestand am Jahresende	1338	686	1634	783	2972	1469



4.3 ÄRZTLICHE VERSORGUNG

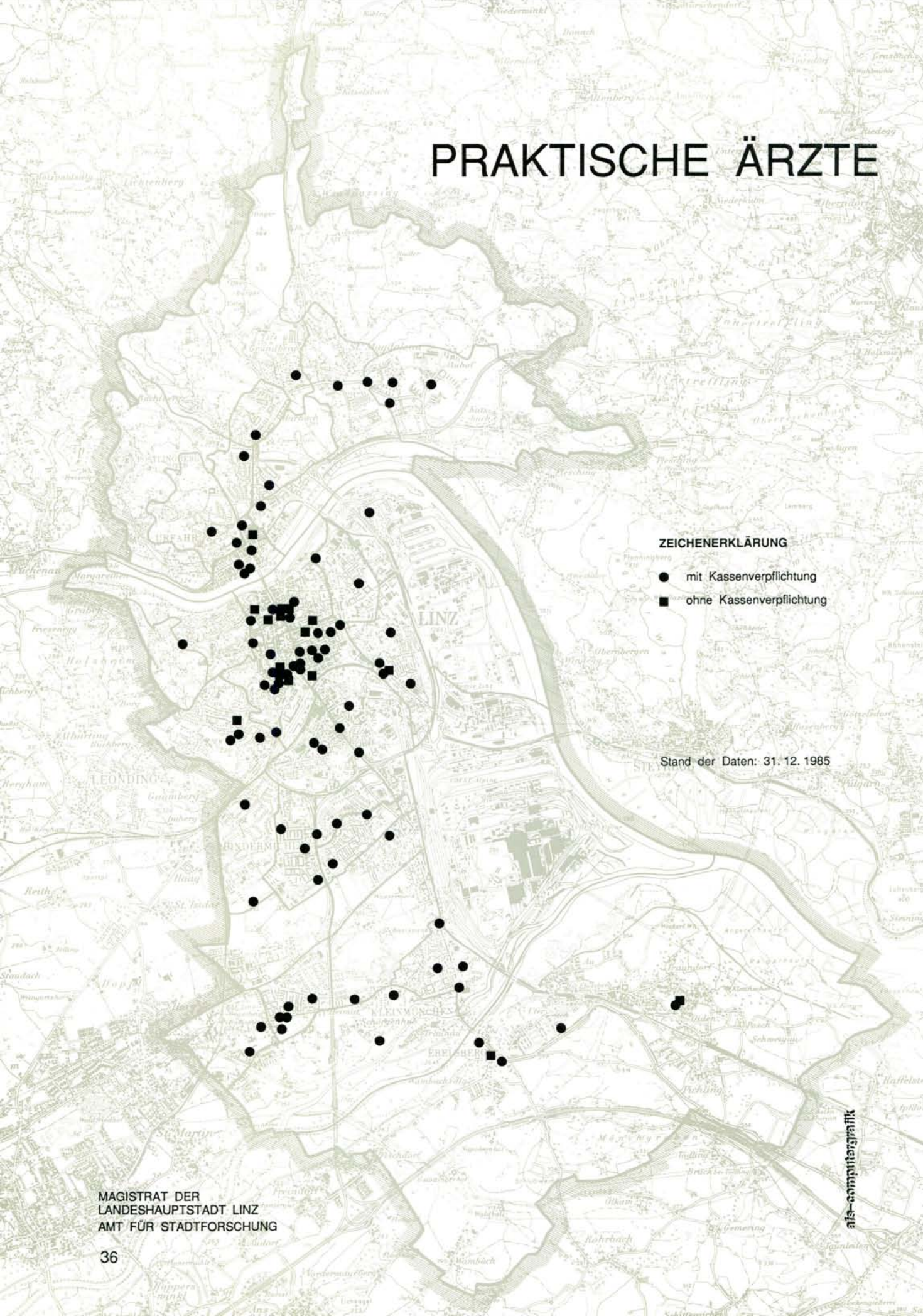
Ärzte	Summe	männlich	weiblich	mit Kassenv.	ohne Kassenv.
Praktische Ärzte (2069 Einwohner je Arzt)	99	72	27	83	16
Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde[1] (1951 Einwohner je Arzt)	105	74	31	84	21
Kinderheilkunde (14631 Einwohner je Arzt)	14	10	4	12	2
Innere Medizin (6207 Einwohner je Arzt)	33	29	4	20	13
Gynäkologie (6608 Einwohner je Arzt)	31	27	4	24	7
Neurologie und Psychiatrie (11380 Einwohner je Arzt)	18	15	3	9	9
Anästhesiologie (102418 Einwohner je Arzt)	2	2	–	–	2
Augenheilkunde (12802 Einwohner je Arzt)	16	11	5	14	2
Chirurgie (17070 Einwohner je Arzt)	12	12	–	3	9
Hals-Nasen-Ohren (17070 Einwohner je Arzt)	12	12	–	7	5
Dermatologie (15757 Einwohner je Arzt)	13	11	2	10	3
Lungenkrankheiten (29262 Einwohner je Arzt)	7	6	1	7	–
Orthopädie (22759 Einwohner je Arzt)	9	9	–	8	1
Radiologie (18621 Einwohner je Arzt)	11	11	–	9	2
Unfallchirurgie (22759 Einwohner je Arzt)	9	9	–	2	7
Urologie (25604 Einwohner je Arzt)	8	8	–	6	2
Summe (513 Einwohner je Arzt)	399	318	81	298	101

Richtwerte: (laut Weltgesundheitsorganisation und Federation Dentaire Internationale)

Praktischer Arzt	–	2000 Einwohner je Arzt
Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde[1]	–	2000 Einwohner je Arzt
Kinderheilkunde	–	20000 Einwohner je Arzt
Innere Medizin	–	10000 Einwohner je Arzt
Gynäkologie	–	15000 Einwohner je Arzt
Neurologie und Psychiatrie	–	25000 Einwohner je Arzt

Stand der Daten: 31. 12. 1985 1) einschließlich Dentisten

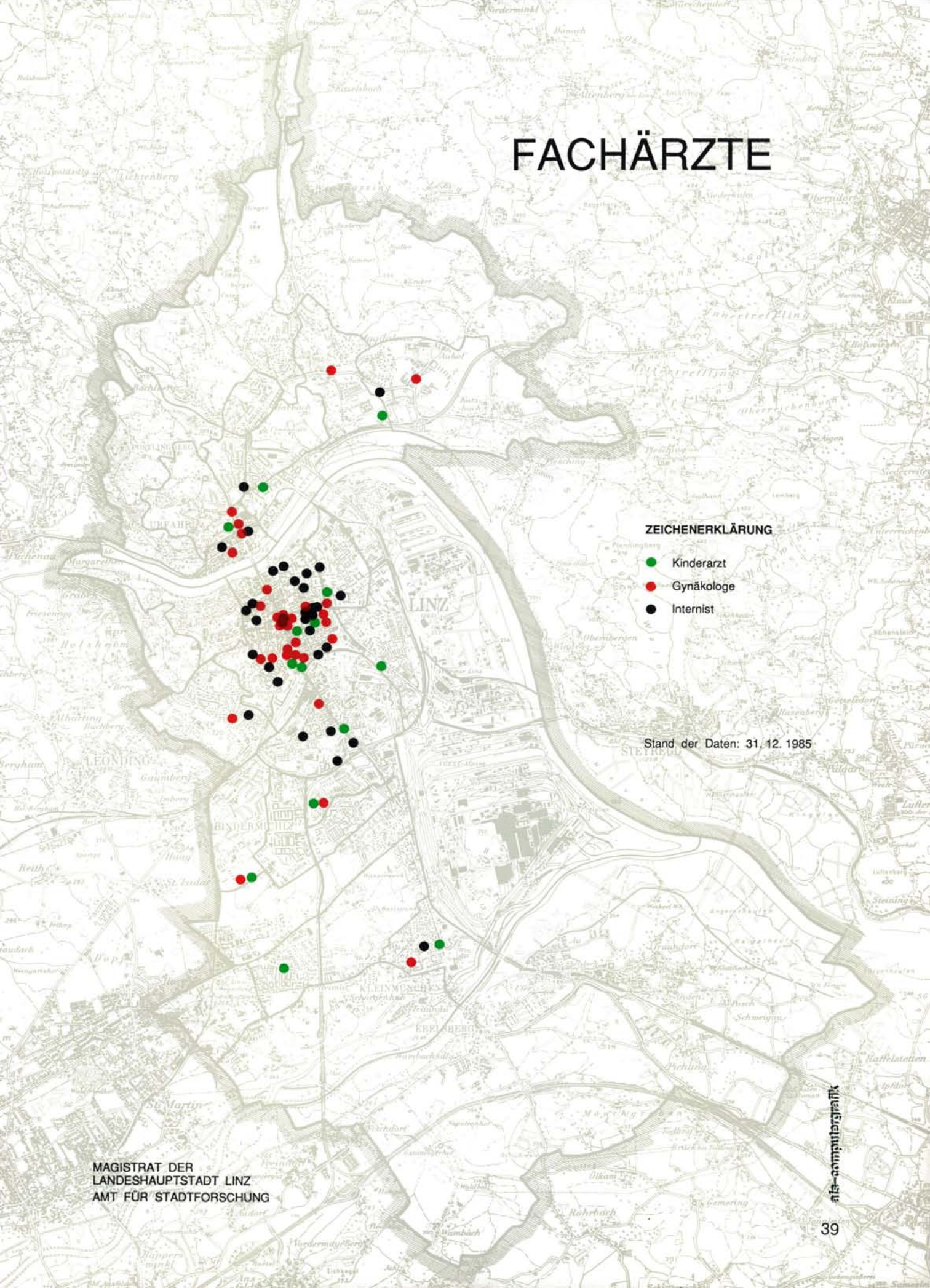
PRAKTISCHE ÄRZTE



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

ZAHNBEHANDLER

FACHÄRZTE



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

APOTHEKEN

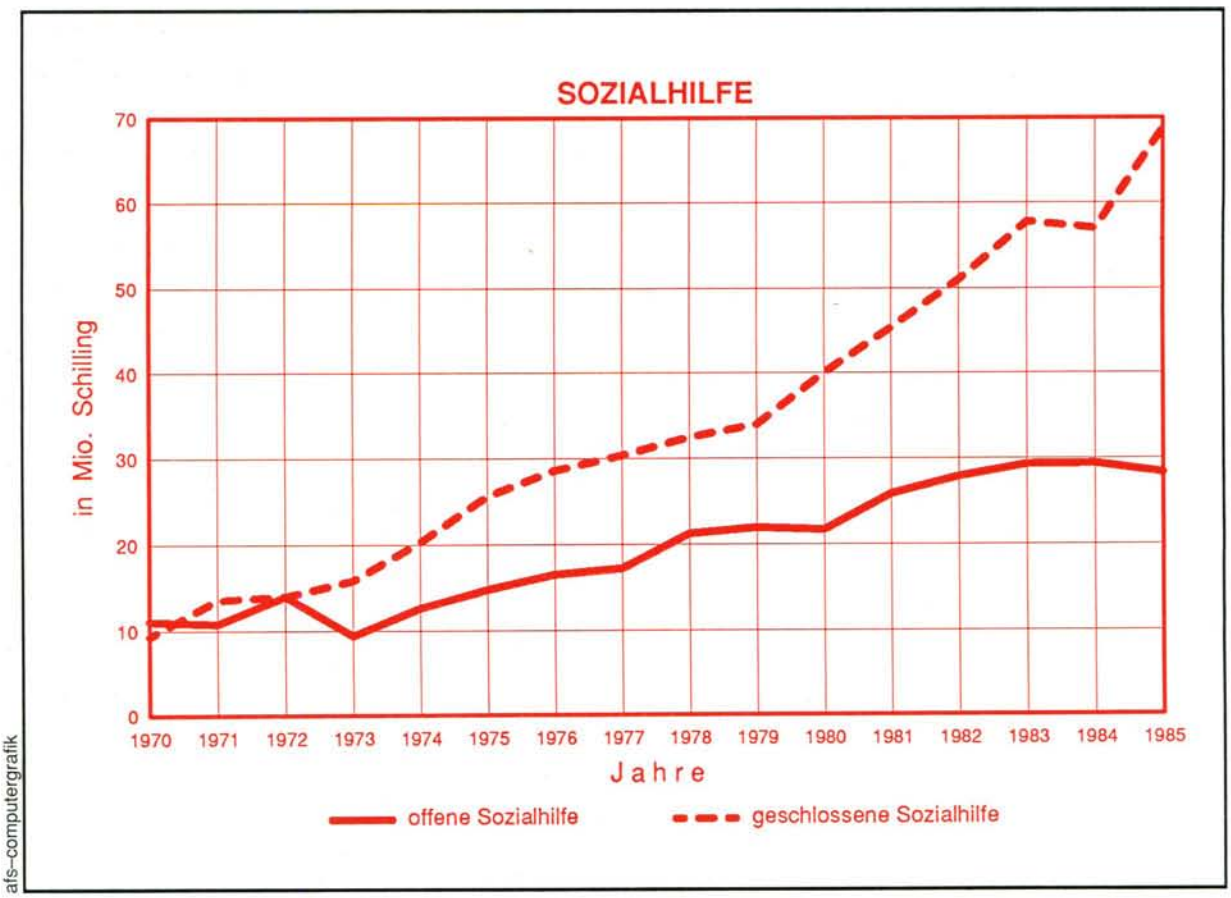
LINZ
LEONDING
KLEINMÜNCHEN
EBELSBERG
Stand der Daten: 31. 12. 1985
als-computergrafik

5

SOZIALWESEN

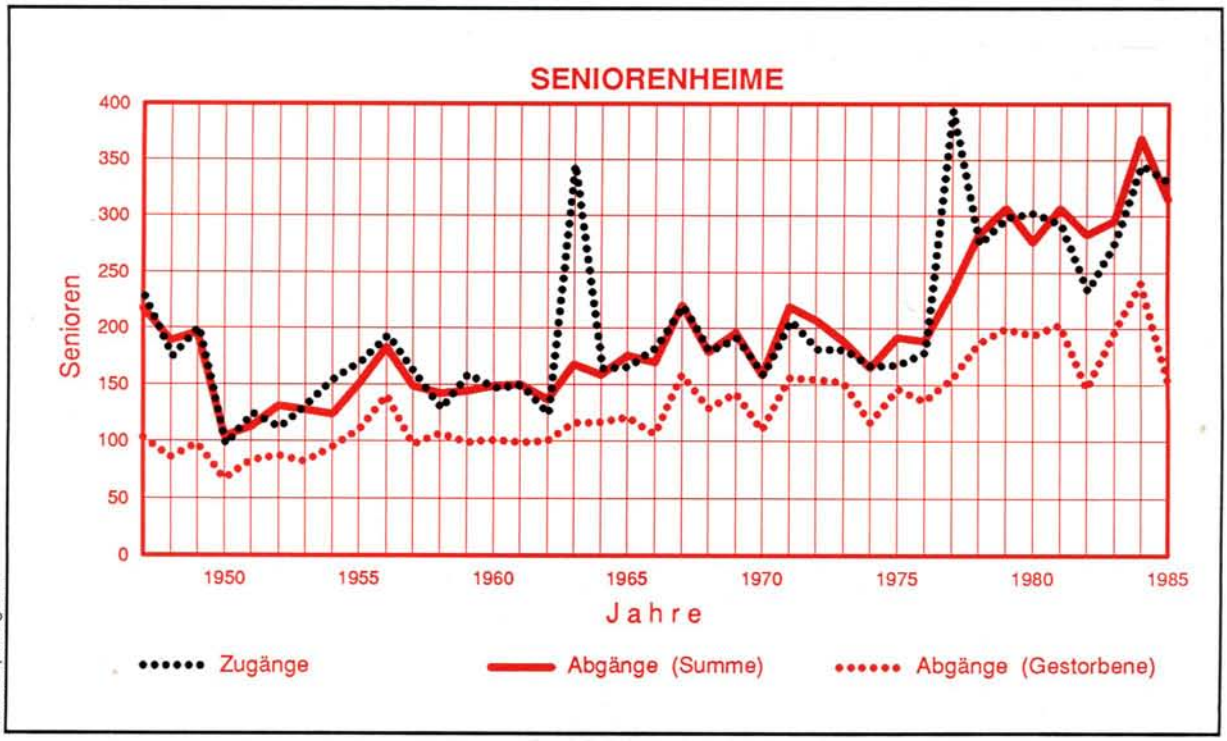
5.1 WOHLFAHRTSAMT

Sozialhilfemaßnahmen (Nettoaufwand in Schilling)	Quartal I.	Quartal II.	Quartal III.	Quartal IV.	Jahr
1984					
OFFENE SOZIALHILFE					
laufende Leistungen	6335443	5435767	4978935	4072523	20822668
einmalige Leistungen	1083767	494801	697862	858178	3134608
Krankenhilfe und Wochenhilfe	1150016	1313298	1630059	1316172	5409545
GESCHLOSSENE SOZIALHILFE					
Verpflegskosten in Anstalten	9576242	19231214	12107923	16145923	57061302
davon Altersheime	3486645	12126590	6500866	9502816	31616917
davon Sonderanstalten	5302025	5302025	5302025	5302025	21208100
davon Krankenanstalten	787572	1802599	305032	1341082	4236285
Summe	18145468	26475080	19414779	22392796	86428123
1985					
OFFENE SOZIALHILFE					
laufende Leistungen	5742192	4775680	5312860	5407896	21238628
einmalige Leistungen	652516	711034	409346	601362	2374258
Krankenhilfe und Wochenhilfe	995449	1129797	1143492	1496627	4765365
GESCHLOSSENE SOZIALHILFE					
Verpflegskosten in Anstalten	9788343	17258705	15449810	26255296	68752154
davon Altersheime	2617360	9973494	8656395	19724092	40971341
davon Sonderanstalten	5984225	5984225	5984225	5984225	23936900
davon Krankenanstalten	1186758	1300986	809190	546979	3843913
Summe	17178500	23875216	22315508	33761181	97130405



5.2 SENIORENHEIME DER STADT LINZ

Monate	Zugang		Abgang		dav. gestorben		Stand am Monatsende		
	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	männl.	weibl.	Summe
1984									
Jänner	9	16	8	21	4	15	148	502	650
Feber	7	11	18	17	10	15	137	496	633
März	8	22	7	14	3	12	138	504	642
April	3	28	3	32	2	29	138	500	638
Mai	8	24	3	33	3	28	143	491	634
Juni	9	21	3	32	3	19	149	480	629
Juli	7	20	13	14	6	10	143	486	629
August	9	20	10	19	5	10	142	487	629
September	8	18	10	16	2	10	140	489	629
Oktober	7	33	16	19	5	12	131	503	634
November	5	24	8	26	6	17	128	501	629
Dezember	8	22	7	20	5	9	129	503	632
1985									
Jänner	18	31	8	23	3	16	139	511	650
Feber	7	22	7	15	2	10	139	518	657
März	3	23	4	26	2	16	138	515	653
April	5	26	7	21	3	6	136	520	656
Mai	7	22	8	26	4	13	135	516	651
Juni	8	13	6	18	1	10	137	511	648
Juli	4	30	5	26	1	10	136	515	651
August	2	19	4	15	2	7	134	519	653
September	5	19	6	11	5	2	133	527	660
Oktober	11	14	8	19	4	6	136	522	658
November	3	22	4	21	3	12	135	523	658
Dezember	3	15	7	20	3	12	131	518	649



afs–computergrafik

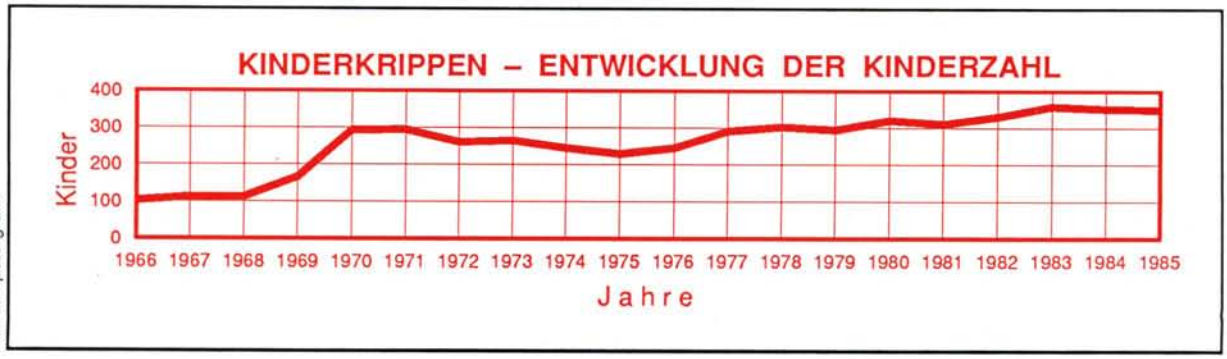
5.3 JUGENDAMT DER STADT LINZ

Bezeichnung	Jän.	Feb.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sep.	Okt.	Nov.	Dez.
1984												
Rechtsfürsorge												
Zahl der Vormundschaften	1240	1238	1183	1172	1153	1148	1149	1162	1162	1071	1103	1128
Kinder, für die Alimente gezahlt werden	1654	1650	1622	1626	1645	1644	1628	1644	1645	1636	1658	1654
Kinder, für die Renten bezogen werden	13	13	12	11	12	13	13	13	13	13	13	13
Zahl der Unterhaltspflegschaften	1674	1690	1661	1678	1693	1725	1729	1756	1780	1717	1740	1749
Erziehungsfürsorge												
Erziehungsberatungen	149	165	188	148	181	158	130	70	117	164	175	142
Eheberatungen	165	193	178	127	206	161	83	39	138	211	249	105
Gesundheitsfürsorge												
Mutterberatung für Säuglinge	1992	1772	1818	1377	1843	1595	1568	1603	1582	2013	1804	1228
Ärztliche Sprechstunden (Frequenz)	106	145	180	204	366	299	622	721	204	88	66	49
Ärztlich untersuchte Schulkinder	1860	1595	2333	1120	1884	1645	317	–	74	1435	1238	1203
Zahnuntersuchungsstelle (Frequenz)	1427	1315	1412	1020	1008	675	42	–	338	1273	1373	1390
Wirtschaftsfürsorge												
von der Stadt versorgte												
a) Pflegekinder	294	296	295	293	294	290	282	281	283	270	253	245
b) Heimkinder	195	192	191	195	201	202	204	200	209	206	204	208
Zahl der zur Erholung verschickten Kinder	–	–	–	–	–	–	361	361	–	–	–	–
1985												
Rechtsfürsorge												
Zahl der Vormundschaften	1086	1124	1146	1156	1126	1090	1023	1052	1022	997	1029	1056
Kinder, für die Alimente gezahlt werden	1668	1672	1692	1689	1672	1668	1664	1674	1677	1670	1678	1675
Kinder, für die Renten bezogen werden	13	12	12	10	9	9	9	9	8	8	8	5
Zahl der Unterhaltspflegschaften	1766	1801	1795	1815	1803	1792	1807	1822	1776	1800	1816	1827
Erziehungsfürsorge												
Erziehungsberatungen	145	140	184	141	175	135	110	35	103	138	136	104
Eheberatungen	175	139	173	177	151	178	127	37	131	208	164	142
Gesundheitsfürsorge												
Mutterberatung für Säuglinge	1799	1529	1755	1433	1659	1563	1683	1479	1829	2028	1726	1218
Ärztliche Sprechstunden (Frequenz)	110	131	216	187	323	277	765	662	185	62	67	48
Ärztlich untersuchte Schulkinder	1982	1670	2044	1296	1644	2186	462	–	280	1720	1419	992
Zahnuntersuchungsstelle (Frequenz)	1792	1215	1646	1227	1157	282	632	–	722	1519	1218	1005
Wirtschaftsfürsorge												
von der Stadt versorgte												
a) Pflegekinder	245	248	246	245	244	241	233	228	226	227	230	233
b) Heimkinder	206	207	198	198	196	193	180	186	196	194	199	202
Zahl der zur Erholung verschickten Kinder	–	–	–	–	–	–	240	246	–	–	–	–

5.4 KINDERKRIPPEN

Kinderkrippen	Kindergärtnerinnen	Säuglingsschw.	Vorschülerinnen	Helferinnen	sonst. Personal	Zahl der Kindergruppen	Zahl der Kinder		
							männl.	weibl.	Summe
1984									
STÄDTISCHE KINDERKRIPPEN[1]									
Anastasius-Grün-Straße 4	2	11	1	5	9	10	42	40	82
Freistädter Straße 42	2	5	–	3	3	5	27	21	48
Leonfeldner Straße 100a	1	5	2	1	3	4	15	20	35
Rohrmayrstraße 1	2	5	–	4	2	5	22	19	41
Scharmühlwinkel 11	1	5	–	3	2	5	20	24	44
Summe	8	31	3	16	19	29	126	124	250
CARITAS-KINDERKRIPPEN									
Schubertstraße 5	1	–	–	–	3	1	8	12	20
Summe	1	–	–	–	3	1	8	12	20
PRIVATE KINDERKRIPPEN									
Brucknerstraße 15	–	–	–	–	1	1	7	5	12
Raimundstraße 20	–	–	–	–	3	1	10	9	19
Untere Donaulände 66	8	–	–	–	2	4	22	29	51
Summe	8	–	–	–	6	6	39	43	82
Gesamtsumme	17	31	3	16	28	36	173	179	352
1985									
STÄDTISCHE KINDERKRIPPEN[1]									
Anastasius-Grün-Straße 4	2	11	–	6	7	10	48	40	88
Freistädter Straße 42	2	4	–	3	3	5	35	15	50
Leonfeldner Straße 100a	1	4	2	1	2	4	16	20	36
Rohrmayrstraße 1	1	5	–	4	2	5	23	20	43
Scharmühlwinkel 11	1	5	–	3	2	5	16	28	44
Summe	7	29	2	17	16	29	138	123	261
CARITAS-KINDERKRIPPEN									
Schubertstraße 5	–	–	–	–	3	1	7	12	19
Summe	–	–	–	–	3	1	7	12	19
PRIVATE KINDERKRIPPEN									
Brucknerstraße 15	1	1	–	–	–	2	6	8	14
Raimundstraße 20	–	2	–	1	–	1	14	6	20
Untere Donaulände 66	3	3	1	–	2	3	16	19	35
Summe	4	6	1	1	2	6	36	33	69
Gesamtsumme	11	35	3	18	21	36	181	168	349

1) inkl. Teilzeitbeschäftigte

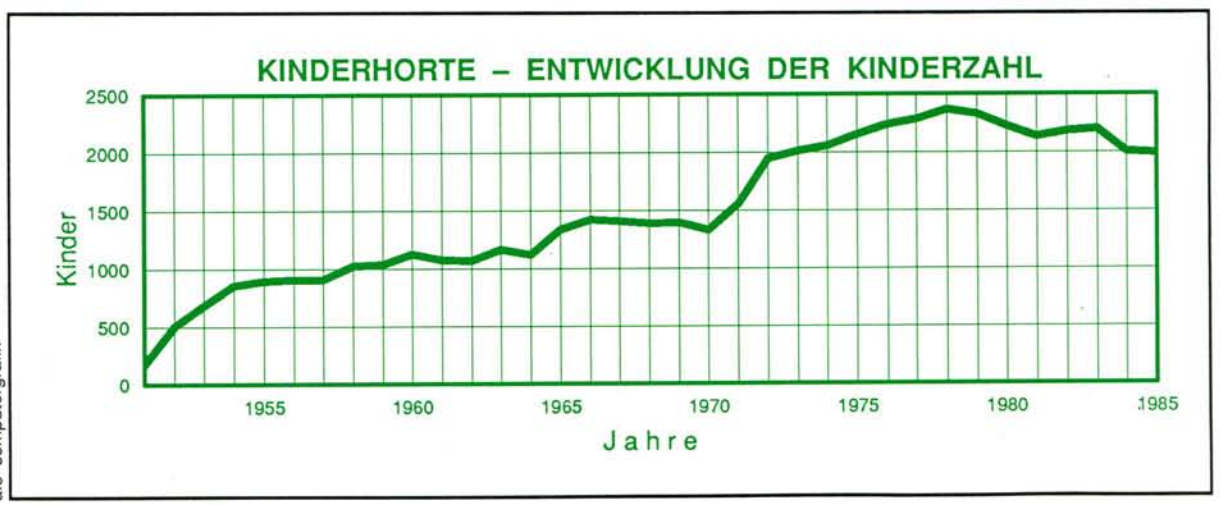


afs–computergrafik

5.5 KINDERHORTE 1984

Horte	Hortner		Helfe-rinnen	sonst. Per-sonal	Zahl der Kinder-gruppen	Zahl der Kinder		
	männl.	weibl.				männl.	weibl.	Summe
1984								
STÄDTISCHE HORTE[1]								
Am Hartmayrgut 12	1	2	–	4	3	39	17	56
A.-Grün-Straße 4	–	2	–	4	2	33	15	48
Cremeristraße 10	–	4	–	5	4	42	40	82
Dauphinestraße 19	–	2	–	1	2	26	22	48
Dauphinestraße 214	–	2	–	1	2	27	18	45
Hauderweg 8	–	2	–	1	2	25	18	43
J.-W.-Klein-Straße 60	1	2	–	6	3	48	30	78
Kapuzinerstraße 33	–	2	–	3	2	23	8	31
Knabenseminarstraße 24	–	3	–	3	3	34	27	61
Kraußstraße 8	–	7	–	5	6	73	41	114
Kreßweg 13	1	6	–	7	6	77	51	128
Leonfeldner Straße 99d	1	6	–	6	6	70	54	124
Pestalozzistraße 84	–	2	–	5	2	13	18	31
Reischekstraße 10	–	7	–	5	6	81	69	150
Rohrmayrstraße 1	1	6	–	9	6	72	77	149
Scharmühlwinkel 13	–	6	–	7	5	75	41	116
Straßlandweg 16	–	3	–	4	3	41	32	73
Wieningerstraße 16	–	6	1	5	5	79	50	129
Summe	5	70	1	81	68	878	628	1506
CARITAS-HORTE								
Bahnhofstraße 5	–	2	–	–	2	60	10	70
Brucknerstraße 4–8	–	5	–	–	5	–	125	125
Stockhofstraße 10	–	8	–	3	8	–	211	211
Summe	–	15	–	3	15	60	346	406
PRIVATE HORTE								
Einfaltstraße 8	–	1	1	1	1	18	8	26
Froschberg 7	–	2	–	1	2	26	22	48
Untere Donaulände 66	–	2	–	2	1	13	8	21
Summe	–	5	1	4	4	57	38	95
Gesamtsumme	5	90	2	88	87	995	1012	2007

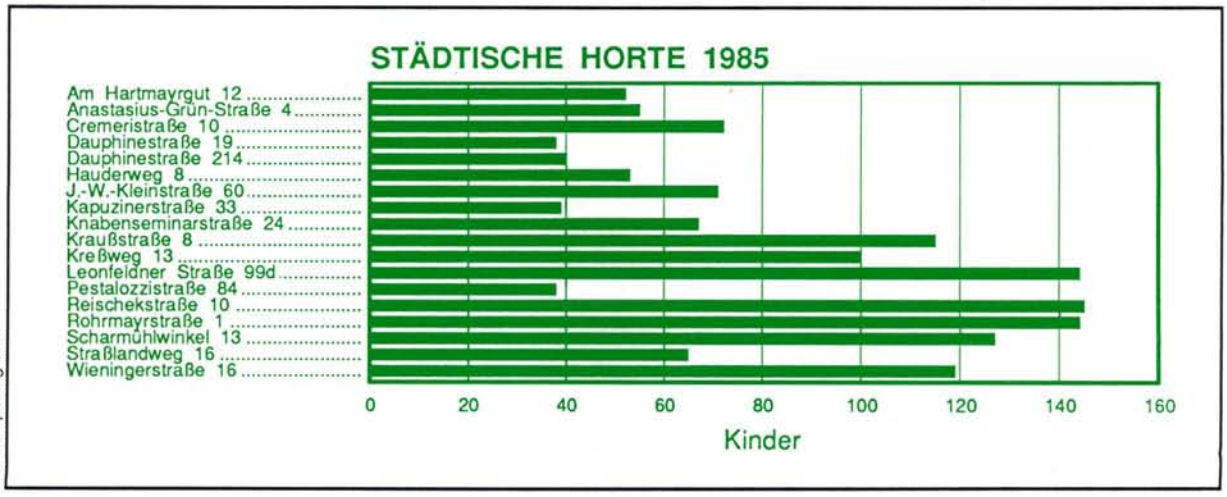
1) inkl. Teilzeitbeschäftigte



5.6 KINDERHORTE 1985

Horte	Hortner		Helfe-rinnen	sonst. Per-sonal	Zahl der Kinder-gruppen	Zahl der Kinder		
	männl.	weibl.				männl.	weibl.	Summe
1985								
STÄDTISCHE HORTE[1]								
Am Hartmayrgut 12	1	2	–	4	3	35	17	52
A.-Grün-Straße 4	–	2	–	4	2	38	17	55
Cremeristraße 10	–	4	–	5	4	38	34	72
Dauphinestraße 19	–	2	–	1	2	23	15	38
Dauphinestraße 214	–	2	–	1	2	22	18	40
Hauderweg 8	–	3	–	1	3	28	25	53
J.-W.-Klein-Straße 60	1	2	–	6	3	42	29	71
Kapuzinerstraße 33	–	2	–	3	2	22	17	39
Knabenseminarstraße 24	–	3	–	3	3	35	32	67
Kraußstraße 8	–	7	–	5	6	70	45	115
Kreßweg 13	–	7	–	5	6	62	38	100
Leonfeldner Straße 99d	1	7	–	6	6	76	68	144
Pestalozzistraße 84	–	2	–	5	2	12	26	38
Reischekstraße 10	–	7	–	5	6	75	70	145
Rohrmayrstraße 1	1	6	–	8	6	76	68	144
Scharmühlwinkel 13	1	6	–	7	5	77	50	127
Straßlandweg 16	–	3	–	4	3	37	28	65
Wieningerstraße 16	–	8	–	6	6	64	55	119
Summe	5	75	–	79	70	832	652	1484
CARITAS-HORTE								
Bahnhofstraße 5	–	1	–	1	1	57	18	75
Brucknerstraße 4–8	–	5	–	–	5	–	127	127
Stockhofstraße 10	–	8	–	3	8	–	207	207
Summe	–	14	–	4	14	57	352	409
PRIVATE HORTE								
Einfaltstraße 8	–	2	–	1	2	23	9	32
Froschberg 7	–	2	–	1	2	27	23	50
Untere Donaulände 66	–	2	–	3	1	15	6	21
Summe	–	6	–	5	5	65	38	103
Gesamtsumme	5	95	–	88	89	954	1042	1996

1) inkl. Teilzeitbeschäftigte



5.7 KINDERGÄRTEN

5.7.1 KINDERGÄRTEN DER STADT LINZ 1984

Kindergärten	Kindergärtnerinnen	Vorschülerinnen	Helferinnen	sonst. Personal	Zahl der Kindergruppen	Zahl der Kinder		
						männl.	weibl.	Summe
Anastasius-Grün-Straße 4	3	–	2	2	3	31	24	55
Breitwiesergutstraße 7	4	–	2	3	4	35	39	74
Bürgerstraße 44	4	1	1	4	4	40	44	84
Darrgutstraße 16	3	–	1	3	3	29	32	61
Dornacher Straße 7	5	–	3	4	5	56	53	109
Ebenhochstraße 8	2	–	1	2	2	23	25	48
Freistädter Straße 135b	2	–	1	2	2	24	31	55
Haselgrabenweg 1	2	–	2	2	2	30	28	58
Hauderweg 8	3	–	2	3	3	34	38	72
Hebenstreitstraße 4	2	–	1	1	2	31	11	42
Hertzstraße 18	3	1	1	4	3	38	45	83
Hofmeindlweg 5	2	–	1	1	2	25	25	50
In der Auerpeint 5	7	1	3	5	6	79	68	147
Ing.-Stern-Straße 15	2	–	1	1	2	27	22	49
Johann-Planck-Straße 12–14	1	–	1	1	1	17	16	33
J.-W.-Klein-Straße 60	7	–	4	3	6	81	62	143
J.-W.-Klein-Straße 72	1	–	1	1	1	14	14	28
Kreßweg 13	2	–	1	1	2	20	30	50
Leonfeldner Straße 3a	4	–	2	4	4	40	41	81
Leonfeldner Straße 80b	2	–	1	1	2	17	21	38
Leonfeldner Straße 99d	6	–	3	2	5	58	48	106
Leonfeldner Straße 102a	2	–	1	3	2	30	19	49
Ludlgasse 8a	2	–	1	3	2	22	23	45
Marienberg 51	2	–	1	2	2	28	23	51
Minnesängerplatz 12	3	–	2	4	3	40	36	76
Pestalozzistraße 84	4	–	2	1	4	43	43	86
Posthofstraße 43	2	–	1	2	2	14	21	35
Ramsauerstraße 44	2	–	1	1	2	24	27	51
Reischekstraße 10	6	–	3	3	5	63	59	122
Rieglstraße 10	3	–	2	3	3	26	28	54
Rohrmayrstraße 1	5	1	2	2	5	54	50	104
Rohrmayrstraße 1 (Zubau)	2	–	1	1	2	28	27	55
Römerstraße 92	3	–	2	3	3	32	43	75
Scharmühlwinkel 11	6	1	2	2	6	61	62	123
Straßlandweg 22	3	1	1	1	3	30	33	63
Tungassingerstraße 13	2	–	1	1	2	23	27	50
Wieningerstraße 16	5	–	3	3	5	60	61	121
Summe	119	6	61	85	115	1327	1299	2626

Personal inkl. Teilzeitbeschäftigte

afs–computergrafik

5.7.2 CARITAS-KINDERGÄRTEN 1984

Kindergärten	Kindergärtnerinnen	Vorschülerinnen	Helferinnen	sonst. Personal	Zahl der Kindergruppen	Zahl der Kinder		
						männl.	weibl.	Summe
Am Steinbühel 29	3	–	2	1	3	45	36	81
Aubrunnerweg 11	2	–	1	1	2	22	31	53
Blütenstraße 15	2	–	1	1	2	35	18	53
Breitwiesergutstraße 45	2	–	1	1	2	16	15	31
Dauphinestraße 56a	3	–	2	1	3	34	36	70
Fadingerplatz 7	1	–	1	1	1	15	14	29
Falterweg 35	2	–	2	1	2	12	18	30
Händelstraße 30	2	–	1	1	2	29	27	56
Hölderlinstraße 24	2	–	1	1	2	19	30	49
Landgutstraße 31a	2	–	1	–	2	32	30	62
Leondinger Straße 18	1	–	–	2	1	5	3	8
Losensteiner Straße 1	2	–	1	2	2	30	30	60
Margarethen 47a	1	–	1	–	1	7	8	15
Neubauzeile 68	2	–	–	1	2	32	25	57
Peuerbachstraße 14	4	–	2	3	4	53	55	108
Pfarrplatz 4	1	–	1	–	1	16	8	24
Pillweinstraße 11	2	–	–	2	2	17	26	43
Salzburger Straße 24	1	–	–	2	1	15	13	28
Schiefersederweg 53	1	–	1	–	1	9	9	18
Schubertstraße 5	4	–	3	1	4	56	54	110
Schumpeterstraße 3	2	–	1	1	2	29	31	60
Stockhofstraße 10	4	–	2	1	4	53	52	105
Tungassingerstraße 23a	2	–	1	–	2	20	21	41
Uhlandgasse 3	3	–	2	1	3	44	39	83
Wieningerstraße 14	2	–	2	1	2	33	27	60
Summe	53	–	30	26	53	678	656	1334

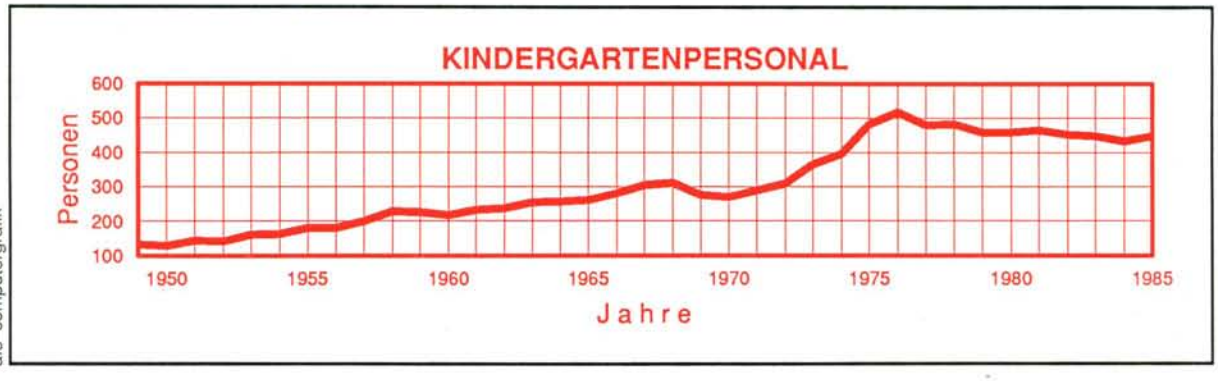
5.7.3 PRIVATE KINDERGÄRTEN 1984

Kindergärten	Kindergärtnerinnen	Vorschülerinnen	Helferinnen	sonst. Personal	Zahl der Kindergruppen	Zahl der Kinder		
						männl.	weibl.	Summe
Brucknerstraße 15	2	–	–	1	2	17	17	34
Edisonstraße 30	2	–	–	1	2	19	15	34
Einfaltstraße 8	2	–	–	1	2	20	22	42
Freistädter Straße 3	3	–	–	1	2	19	12	31
Goethestraße 77	2	–	1	1	2	28	19	47
Hölderlinstraße 23	3	–	3	1	3	27	21	48
Raimundstraße 20	2	–	1	1	2	26	18	44
Schiedermayrweg 2	2	–	–	1	2	12	21	33
Spittelwiese 15	3	–	2	1	3	28	41	69
Untere Donaulände 66	4	–	–	1	2	32	28	60
Willingerstraße 21	2	–	–	1	2	19	20	39
Wimhölzelstraße 40	2	–	–	1	2	33	22	55
Zaunmüllerstraße 4	2	–	1	1	2	11	30	41
Summe	31	–	8	13	28	291	286	577

5.7.4 KINDERGÄRTEN DER STADT LINZ 1985

Kindergärten	Kindergärtnerinnen	Vorschülerinnen	Helferinnen	sonst. Personal	Zahl der Kindergruppen	Zahl der Kinder		
						männl.	weibl.	Summe
Anastasius-Grün-Straße 4	4	1	1	2	3	30	22	52
Breitwiesergutstraße 7	4	–	2	4	4	31	41	72
Bürgerstraße 44	4	1	1	4	4	48	35	83
Darrgutstraße 16	3	–	1	3	3	30	31	61
Dornacher Straße 7	5	–	3	4	5	55	54	109
Ebenhochstraße 8	2	–	1	2	2	22	27	49
Freistädter Straße 135b	2	–	1	2	2	20	34	54
Haselgrabenweg 1	2	–	1	2	2	30	29	59
Hauderweg 8	3	–	2	3	3	35	35	70
Hebenstreitstraße 4	2	–	1	1	2	27	12	39
Hertzstraße 18	3	1	1	5	3	36	45	81
Hofmeindlweg 5	2	1	1	1	2	25	27	52
In der Auerpeint 5	7	–	4	5	6	76	75	151
Ing.-Stern-Straße 15	2	–	1	1	2	28	22	50
Johann-Planck-Straße 12–14	2	–	1	2	2	24	19	43
J.-W.-Klein-Straße 60	8	–	4	3	7	77	67	144
J.-W.-Klein-Straße 72	1	–	1	1	1	13	13	26
Kreßweg 13	2	–	1	1	2	24	23	47
Leonfeldner Straße 3a	4	–	2	4	4	40	46	86
Leonfeldner Straße 80b	2	–	1	1	2	17	18	35
Leonfeldner Straße 99d	6	–	3	2	5	60	52	112
Leonfeldner Straße 102a	2	–	1	3	2	31	20	51
Ludlgasse 8a	3	1	1	3	3	33	23	56
Marienberg 51	2	–	1	2	2	34	20	54
Minnesängerplatz 12	3	–	2	4	3	47	35	82
Pestalozzistraße 84	4	–	1	1	4	43	40	83
Posthofstraße 43	2	–	1	2	2	21	25	46
Ramsauerstraße 44	2	–	1	1	2	23	29	52
Reischekstraße 10	6	1	2	3	5	64	60	124
Rieglstraße 10	3	–	2	3	3	28	30	58
Rohrmayrstraße 1	5	1	2	2	4	39	51	90
Rohrmayrstraße 1 (Zubau)	3	–	1	1	3	30	28	58
Römerstraße 92	3	–	1	3	3	31	36	67
Scharmühlwinkel 11	6	1	2	2	6	60	64	124
Straßlandweg 22	3	1	1	1	3	35	25	60
Tungassingerstraße 13	2	–	1	1	2	24	24	48
Wieningerstraße 16	6	1	2	3	6	61	69	130
Summe	125	10	56	88	119	1352	1306	2658

Personal inkl. Teilzeitbeschäftigte

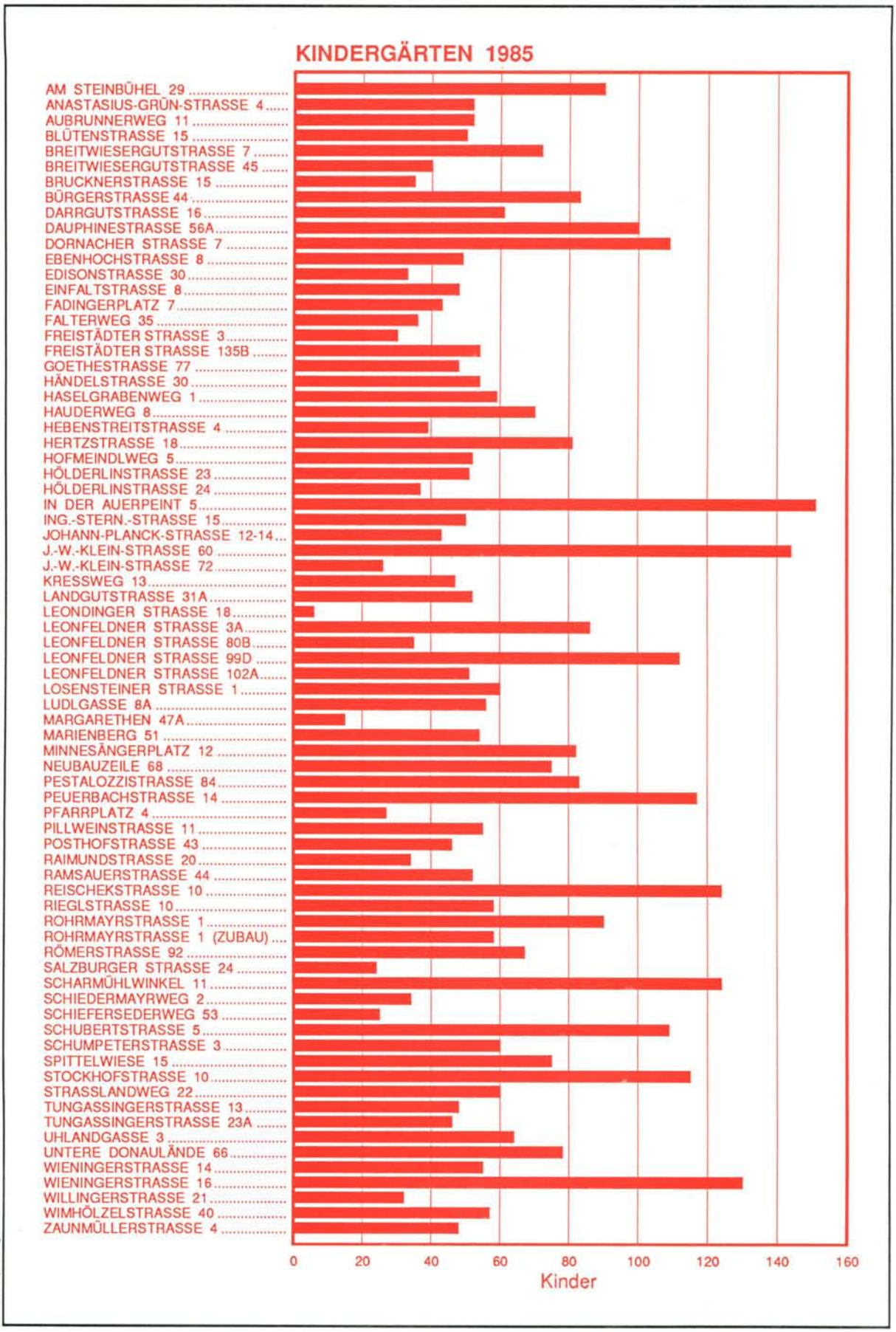


5.7.5 CARITAS-KINDERGÄRTEN 1985

Kindergärten	Kindergärtnerinnen	Vorschülerinnen	Helferinnen	sonst. Personal	Zahl der Kindergruppen	Zahl der Kinder		
						männl.	weibl.	Summe
Am Steinbühel 29	3	–	2	1	3	48	42	90
Aubrunnerweg 11	2	–	1	1	2	25	27	52
Blütenstraße 15	2	–	1	1	2	32	18	50
Breitwiesergutstraße 45	2	–	1	1	2	21	19	40
Dauphinestraße 56a	4	–	3	1	4	58	42	100
Fadingerplatz 7	2	–	1	1	2	26	17	43
Falterweg 35	2	–	2	1	2	12	24	36
Händelstraße 30	2	–	1	1	2	24	30	54
Hölderlinstraße 24	2	–	1	1	2	12	25	37
Landgutstraße 31a	2	–	1	1	2	26	26	52
Leondinger Straße 18	1	–	–	–	1	4	2	6
Losensteiner Straße 1	2	–	2	2	2	28	32	60
Margarethen 47a	1	–	1	–	1	10	5	15
Neubauzeile 68	4	–	–	2	3	36	39	75
Peuerbachstraße 14	4	–	3	2	4	51	66	117
Pfarrplatz 4	1	–	1	–	1	13	14	27
Pillweinstraße 11	2	–	–	2	2	23	32	55
Salzburger Straße 24	1	–	–	2	1	13	11	24
Schiefersederweg 53	1	–	1	–	1	14	11	25
Schubertstraße 5	4	–	–	4	4	56	53	109
Schumpeterstraße 3	2	–	2	1	2	29	31	60
Stockhofstraße 10	4	–	2	1	4	58	57	115
Tungassingerstraße 23a	2	–	1	–	2	23	23	46
Uhlandgasse 3	3	–	2	1	3	30	34	64
Wieningerstraße 14	2	–	1	2	2	27	28	55
Summe	57	–	30	29	56	699	708	1407

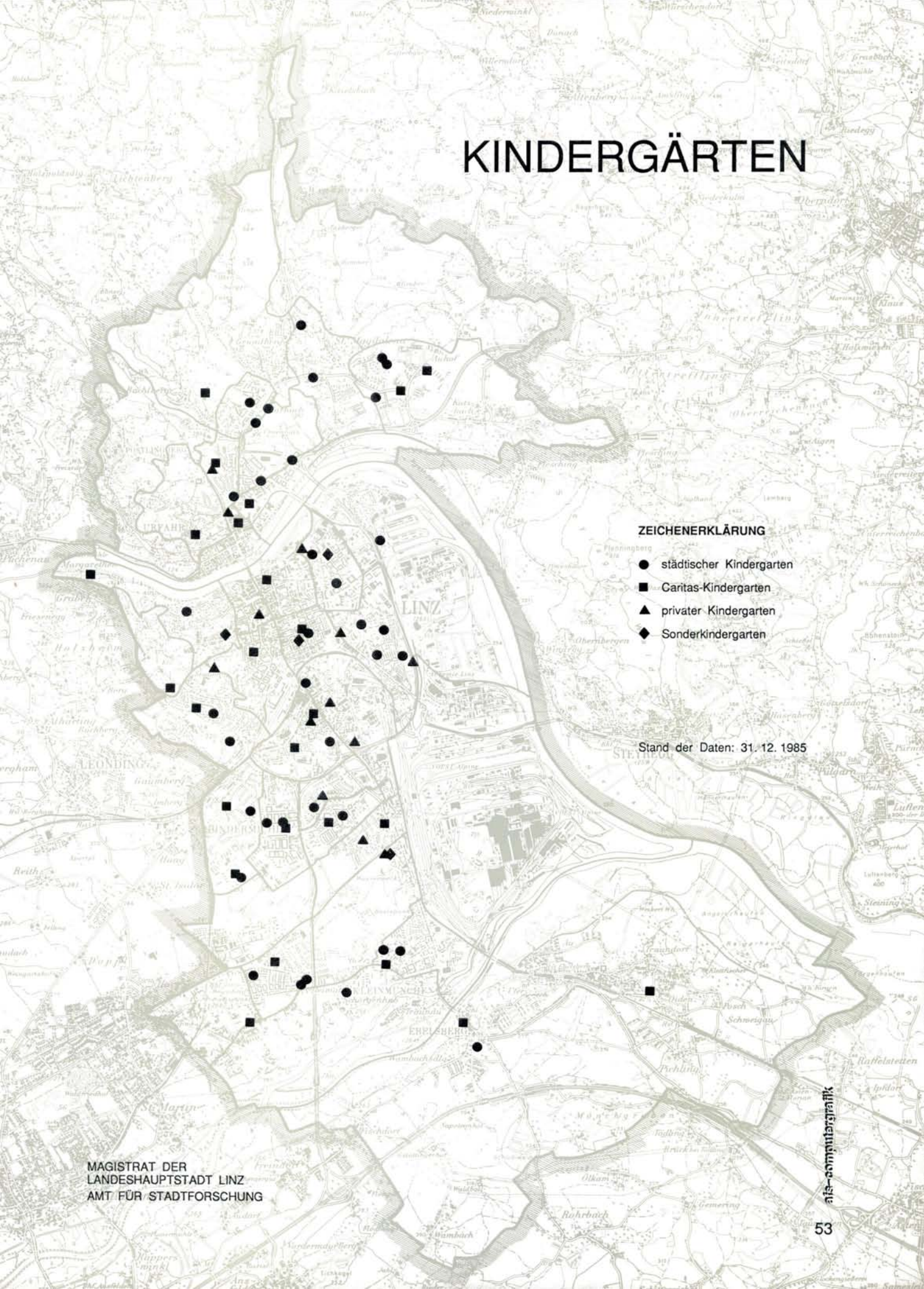
5.7.6 PRIVATE KINDERGÄRTEN 1985

Kindergärten	Kindergärtnerinnen	Vorschülerinnen	Helferinnen	sonst. Personal	Zahl der Kindergruppen	Zahl der Kinder		
						männl.	weibl.	Summe
Brucknerstraße 15	2	–	–	1	2	18	17	35
Edisonstraße 30	2	–	–	1	2	16	17	33
Einfaltstraße 8	2	–	–	1	2	24	24	48
Freistädter Straße 3	3	–	1	–	2	17	13	30
Goethestraße 77	2	–	1	1	2	24	24	48
Hölderlinstraße 23	5	–	2	–	3	23	28	51
Raimundstraße 20	2	–	–	1	2	23	11	34
Schiedermayrweg 2	2	–	–	1	2	15	19	34
Spittelwiese 15	3	–	2	1	3	34	41	75
Untere Donaulände 66	3	–	3	1	3	41	37	78
Willingerstraße 21	2	–	–	1	2	15	17	32
Wimhölzelstraße 40	2	–	–	1	2	33	24	57
Zaunmüllerstraße 4	2	–	1	1	2	12	36	48
Summe	32	–	10	11	29	295	308	603



afs–computergrafik

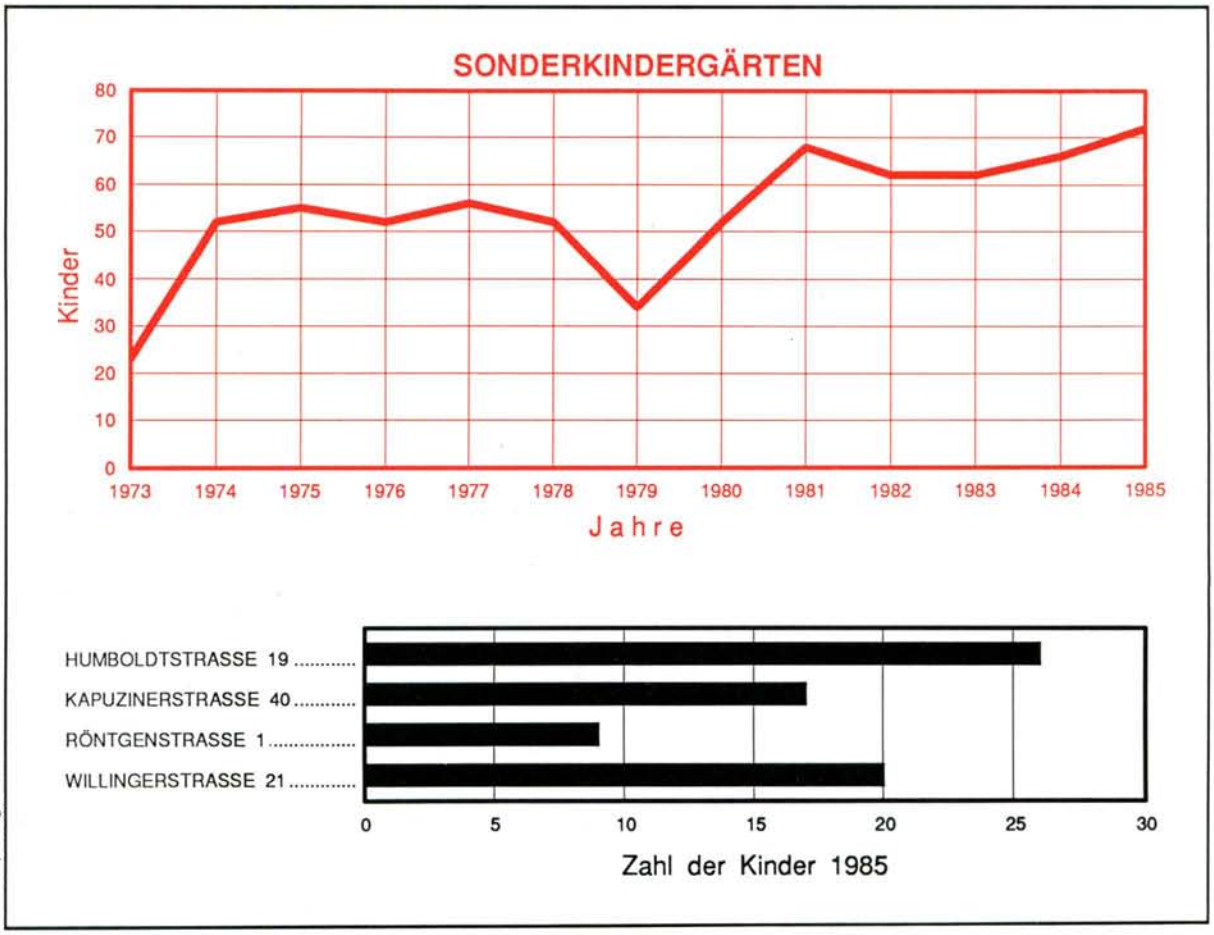
KINDERGÄRTEN



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

5.8 SONDERKINDERGÄRTEN

Sonderkindergärten	Kindergärtnerinnen	Vorschülerinnen	Helferinnen	sonst. Personal	Zahl der Kindergruppen	Zahl der Kinder		
						männl.	weibl.	Summe
1984								
Humboldtstraße 19, Heilpädag. Kindergarten	2	–	–	9	2	15	9	24
Kapuzinerstraße 40, Taubstummenlehranstalt	2	–	3	1	2	11	6	17
Röntgenstraße 1, Heilpädag. Kindergarten St. Severin	1	–	1	1	1	7	2	9
Willingerstraße 21, Heilpädag. Kinderg. d. Methodistenk.	2	–	2	1	2	9	7	16
Summe	7	–	6	12	7	42	24	66
1985								
Humboldtstraße 19, Heilpädag. Kindergarten	3	–	2	3	2	15	11	26
Kapuzinerstraße 40, Taubstummenlehranstalt	2	–	3	1	2	11	6	17
Röntgenstraße 1, Heilpädag. Kindergarten St. Severin	1	–	1	–	1	6	3	9
Willingerstraße 21, Heilpädag. Kinderg. d. Methodistenk.	3	–	2	–	2	12	8	20
Summe	9	–	8	4	7	44	28	72



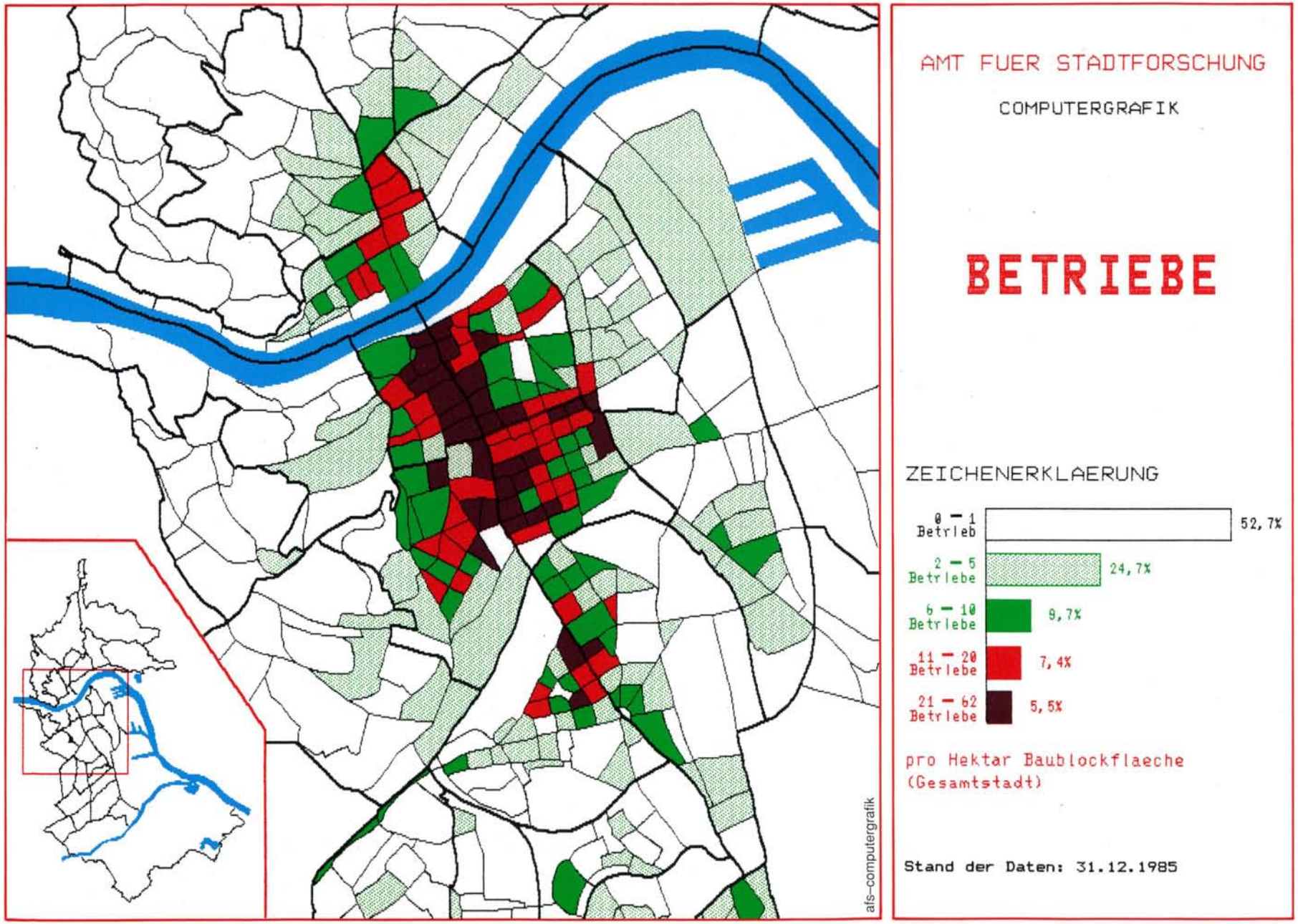
6

BETRIEBE UND ARBEITSMARKT

6.1 BETRIEBE – BESCHÄFTIGTENKLASSEN

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Betriebe Summe	Betr. mit 0–4 Besch.	Betr. mit 5–9 Besch.	Betr. mit 10–19 Besch.	Betr. mit 20–49 Besch.	Betr. mit 50–99 Besch.	Betr. mit 100 u. m. Besch.	Beschäftigte
1 Altstadtviertel	692	414	141	75	35	10	17	8296
2 Rathausviertel	855	516	153	94	54	9	29	13990
3 Kaplanhofviertel	190	113	25	17	10	6	19	8522
4 Neustadtviertel	891	537	175	99	46	16	18	10860
5 Volksgartenv.	852	486	161	97	59	24	25	14718
6 Römerberg-M.	153	103	19	13	14	2	2	1333
Innenstadt	3633	2169	674	395	218	67	110	57719
7 Freinberg	21	8	4	4	3	–	2	603
8 Froschberg	188	137	28	17	5	–	1	987
9 Keferfeld	163	117	17	19	7	2	1	1091
10 Bindermichl	170	106	36	12	10	4	2	1556
11 Spallerhof	84	56	10	11	3	2	2	896
12 Wankmüllerhofv.	101	66	19	8	5	1	2	842
13 A.-Hofer-Pl.-V.	304	171	67	34	22	4	6	4271
Waldegg	1031	661	181	105	55	13	16	10246
14 Makartviertel	454	263	71	46	37	17	20	9998
15 Franckviertel	228	145	31	23	14	4	11	4403
16 Hafenviertel	353	131	60	54	57	26	25	11317
Lustenau	1035	539	162	123	108	47	56	25718
17 St.Peter	48	22	10	5	8	1	2	32259
18 Neue Welt	145	85	23	19	16	1	1	1184
19 Scharlinz	99	63	12	12	10	2	–	839
20 Bergern	104	47	9	14	18	8	8	4066
21 Neue Heimat	168	118	20	13	12	4	1	1418
22 Wegscheid	148	70	26	17	20	8	7	4520
23 Schörgenhub	150	96	23	11	11	5	4	2080
24 Kleinmünchen	193	122	40	15	10	3	3	1801
Kleinmünchen	1007	601	153	101	97	31	24	15908
25 Ebelsberg	186	133	29	13	9	1	1	1086
26 Alt-Urfahr	466	308	76	45	26	6	5	4896
27 Heilham	106	53	23	10	12	5	3	1706
28 Hartmayrsiedlung	92	61	17	9	4	–	1	637
29 Harbachsiedlung	82	54	13	12	3	–	–	437
30 Karlhofsiedlung	86	60	12	7	5	2	–	542
31 Auberg	162	113	25	16	6	2	–	879
Urfahr	994	649	166	99	56	15	9	9097
32 Pöstlingberg	48	34	10	4	–	–	–	200
33 Bachl-Gründberg	74	52	14	7	1	–	–	295
Pöstlingberg	122	86	24	11	1	–	–	495
34 St. Magdalena	159	112	31	7	7	1	1	890
35 Katzbach	164	113	24	18	5	1	3	1660
36 Elmberg	35	24	6	3	–	2	–	252
St. Magdalena	358	249	61	28	12	4	4	2802
LINZ GESAMT	8414	5109	1460	880	564	179	222	155330

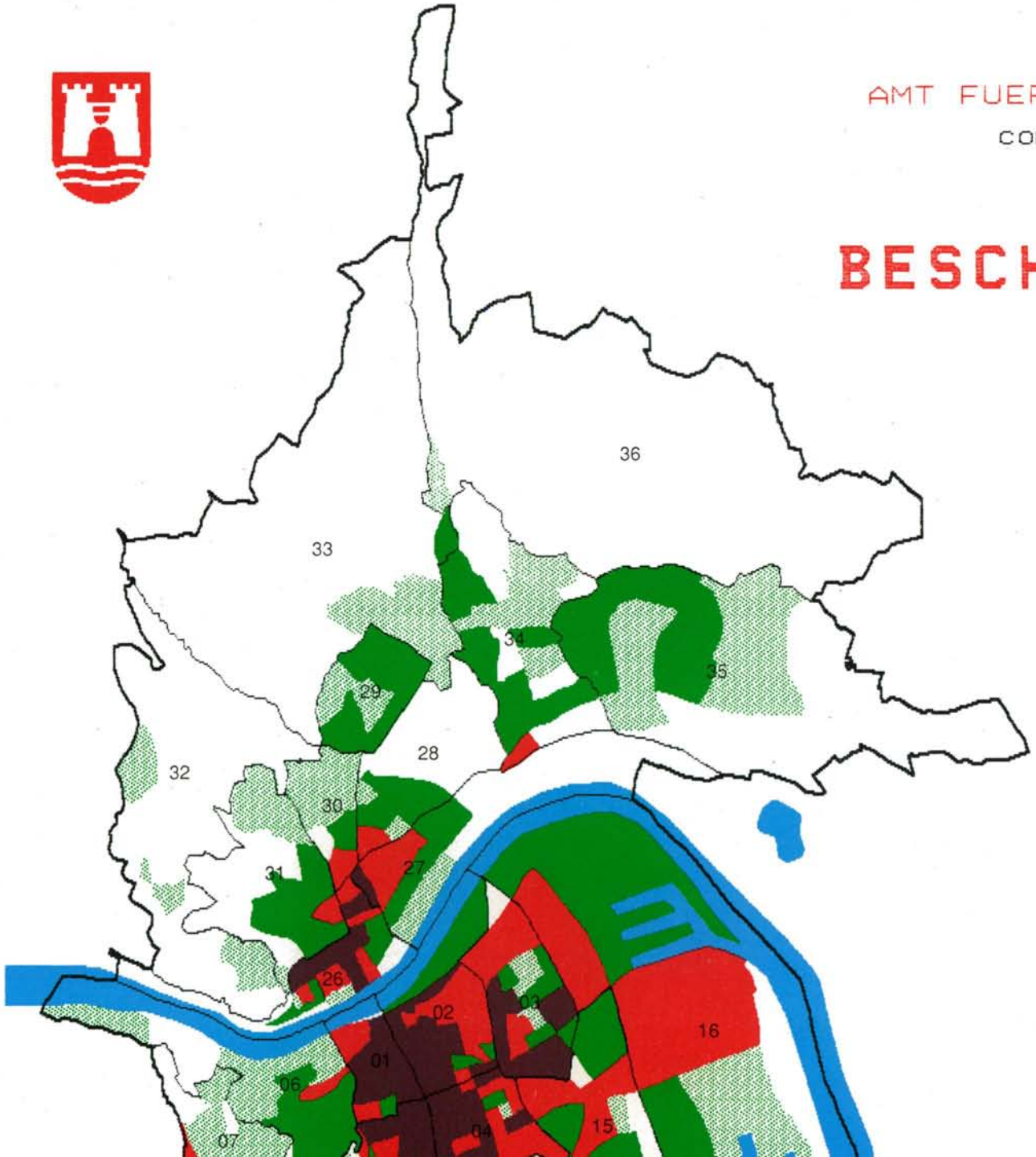
Stand der Daten: 31. 12. 1985


AMT FUER STADTFORSCHUNG
COMPUTERGRAFIK
BETRIEBE
ZEICHENERKLAERUNG
0 — 1 Betrieb
52,7%
2 — 5 Betriebe
24,7%
6 — 10 Betriebe
9,7%
11 — 20 Betriebe
7,4%
21 — 62 Betriebe
5,5%
pro Hektar Baublockflaeche (Gesamtstadt)
Stand der Daten: 31.12.1985
afs-computergrafik

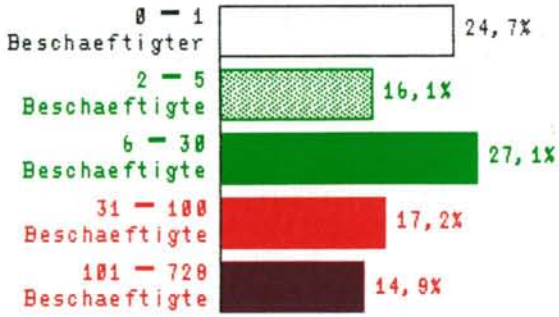
AMT FUER STADTFORSCHUNG

COMPUTERGRAFIK

BESCHAEFTIGTE

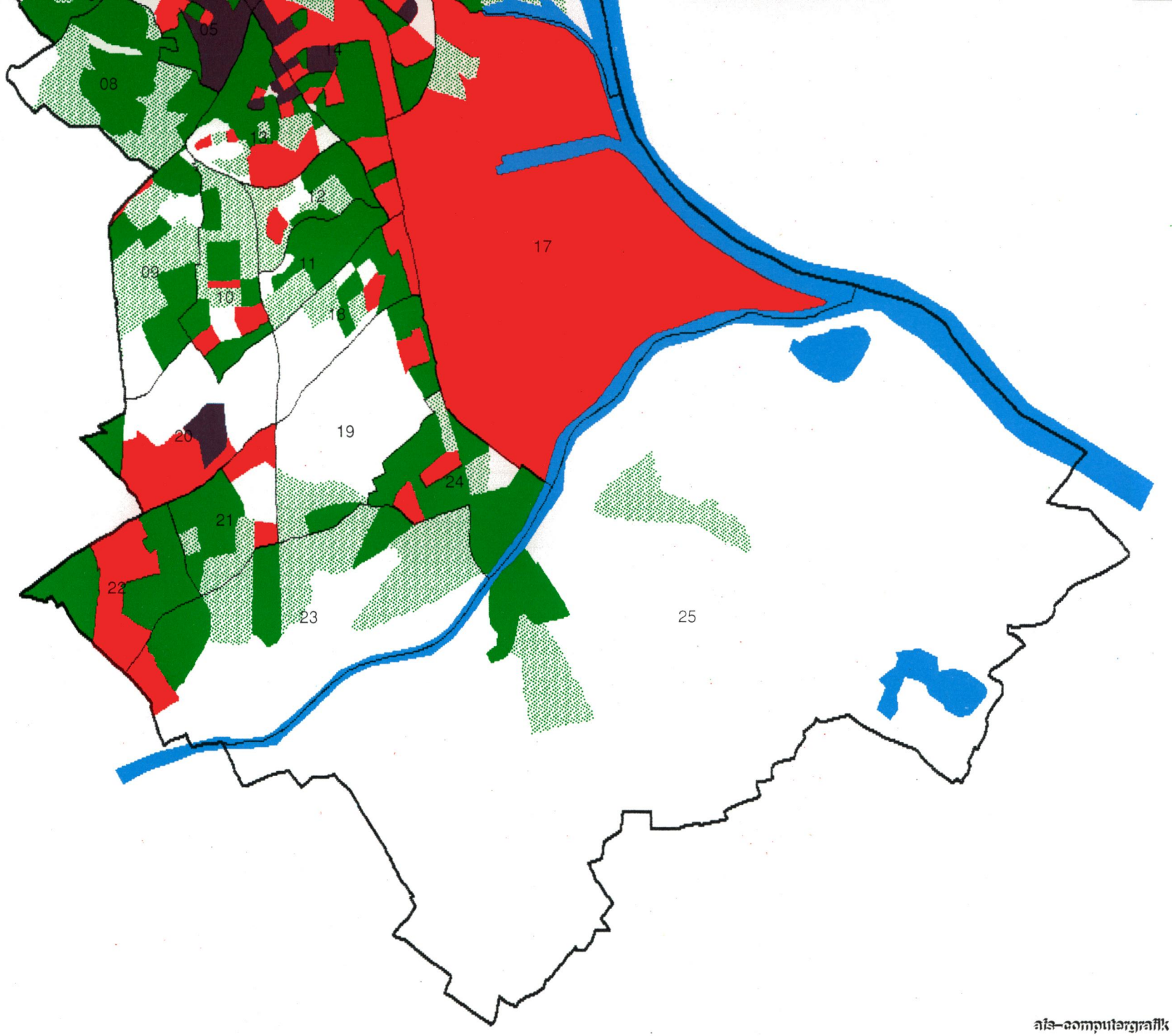


ZEICHENERKLAERUNG



pro Hektar Baublockflaeche

Stand der Daten: 31.12.1985



als–computergrafik

6.2 BETRIEBE – WIRTSCHAFTSKLASSEN

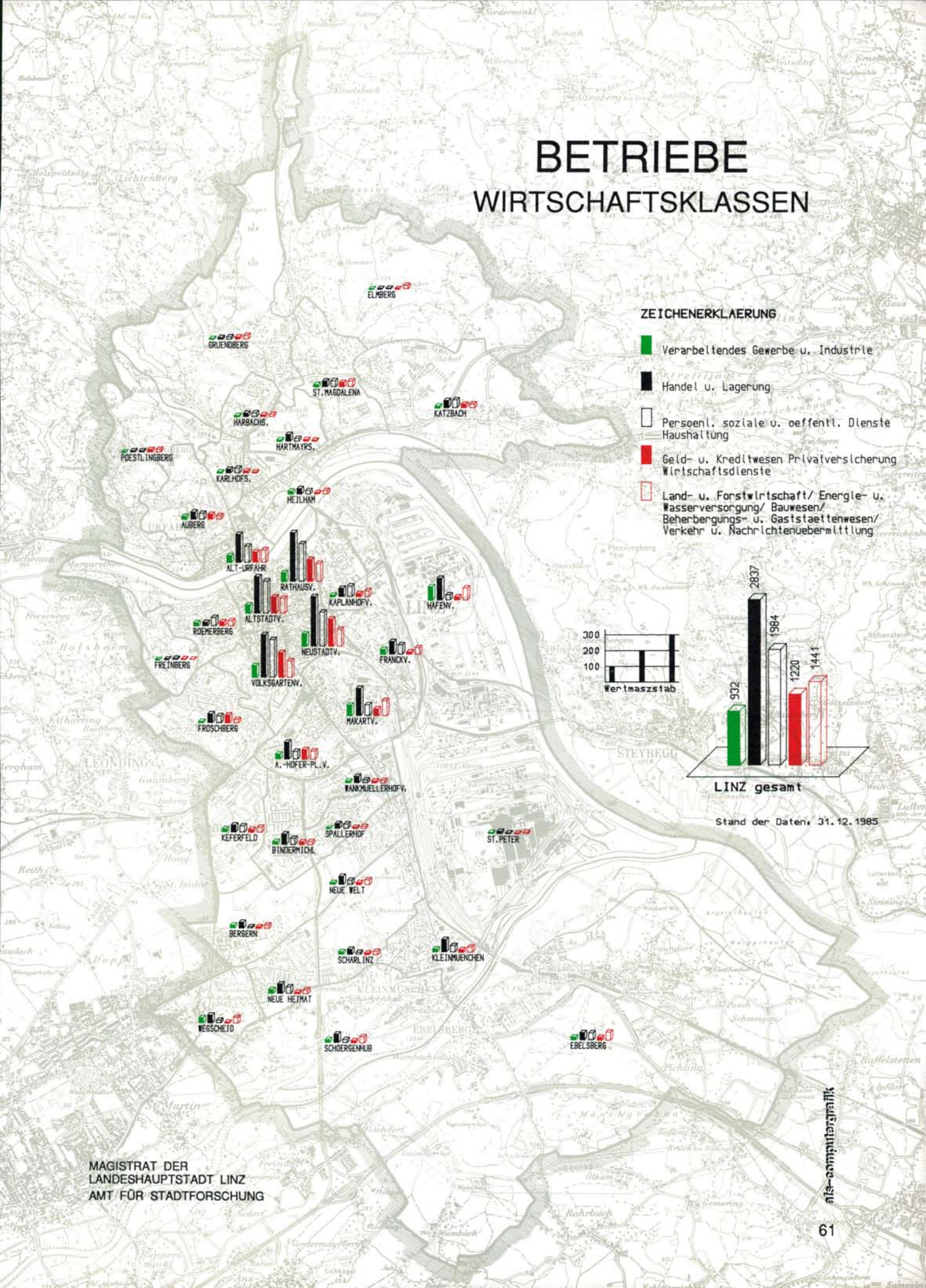
Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Typ 0/1/2	Typ 3/4/5	Typ 6	Typ 7A	Typ 7B	Typ 8	Typ 9A	Typ 9B	Summe
1 Altstadtviertel	2	56	8	232	69	17	103	205	692
2 Rathausviertel	8	57	14	308	70	22	139	237	855
3 Kaplanhofviertel	5	11	5	54	21	7	19	68	190
4 Neustadtviertel	4	80	26	314	60	18	173	216	891
5 Volksgartenv.	4	77	33	271	40	29	159	239	852
6 Römerberg-M.	2	21	10	21	17	3	26	53	153
Innenstadt	25	302	96	1200	277	96	619	1018	3633
7 Freinberg	1	2	–	3	2	–	5	8	21
8 Froschberg	1	11	7	57	11	3	52	46	188
9 Keferfeld	1	22	11	47	11	11	20	40	163
10 Bindermichl	2	19	4	68	10	6	20	41	170
11 Spallerhof	–	2	1	30	10	2	10	29	84
12 Wankmüllerhofv.	1	12	–	41	8	8	13	18	101
13 A.-Hofer-Pl.-V.	3	33	19	108	15	16	61	49	304
Waldegg	9	101	42	354	67	46	181	231	1031
14 Makartviertel	4	71	23	173	34	36	45	68	454
15 Franckviertel	–	32	14	80	21	7	15	59	228
16 Hafenviertel	3	86	19	138	15	39	20	33	353
Lustenau	7	189	56	391	70	82	80	160	1035
17 St.Peter	1	10	3	15	4	4	5	6	48
18 Neue Welt	2	13	11	54	10	10	16	29	145
19 Scharlinz	2	18	4	33	9	8	11	14	99
20 Bergern	–	20	3	38	10	12	12	9	104
21 Neue Heimat	–	26	3	62	18	6	11	42	168
22 Wegscheid	4	34	12	51	10	12	7	18	148
23 Schörgenhub	12	19	7	55	13	8	16	20	150
24 Kleinmünchen	2	20	9	80	18	6	18	40	193
Kleinmünchen	22	150	49	373	88	62	91	172	1007
25 Ebelsberg	10	20	8	48	25	10	19	46	186
26 Alt-Urfahr	3	45	17	176	46	12	66	101	466
27 Heilham	1	19	9	34	11	1	10	21	106
28 Hartmayrsiedlung	1	12	1	43	5	1	12	17	92
29 Harbachsiedlung	1	10	1	21	7	6	11	25	82
30 Karlhofsiedlung	–	10	1	25	3	4	13	30	86
31 Auberg	2	19	12	48	8	3	32	38	162
Urfahr	8	115	41	347	80	27	144	232	994
32 Pöstlingberg	4	1	3	8	8	2	15	7	48
33 Bachl-Gründberg	7	8	4	12	8	6	13	16	74
Pöstlingberg	11	9	7	20	16	8	28	23	122
34 St. Magdalena	4	18	9	37	12	12	28	39	159
35 Katzbach	6	15	3	48	13	4	24	51	164
36 Elmberg	12	3	1	4	4	4	1	6	35
St. Magdalena	22	36	13	89	29	20	53	96	358
LINZ GESAMT	115	932	315	2837	656	355	1220	1984	8414

Typ 0/1/2: Land- und Forstwirtschaft/Energie- und Wasserversorgung/ Bergbau; Steine- und Erdengewinnung
Typ 3/4/5: Verarbeitendes Gewerbe; Industrie
Typ 6: Bauwesen

Typ 7A: Handel; Lagerung
Typ 7B: Beherbergungs- und Gaststättenwesen
Typ 8: Verkehr; Nachrichtenübermittlung
Typ 9A: Geld- und Kreditwesen, Privatversicherung; Wirtschaftsdienste
Typ 9B: Persönliche, soziale und öffentliche Dienste; Haushaltung

Stand der Daten: 31. 12. 1985

BETRIEBE
WIRTSCHAFTSKLASSEN



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

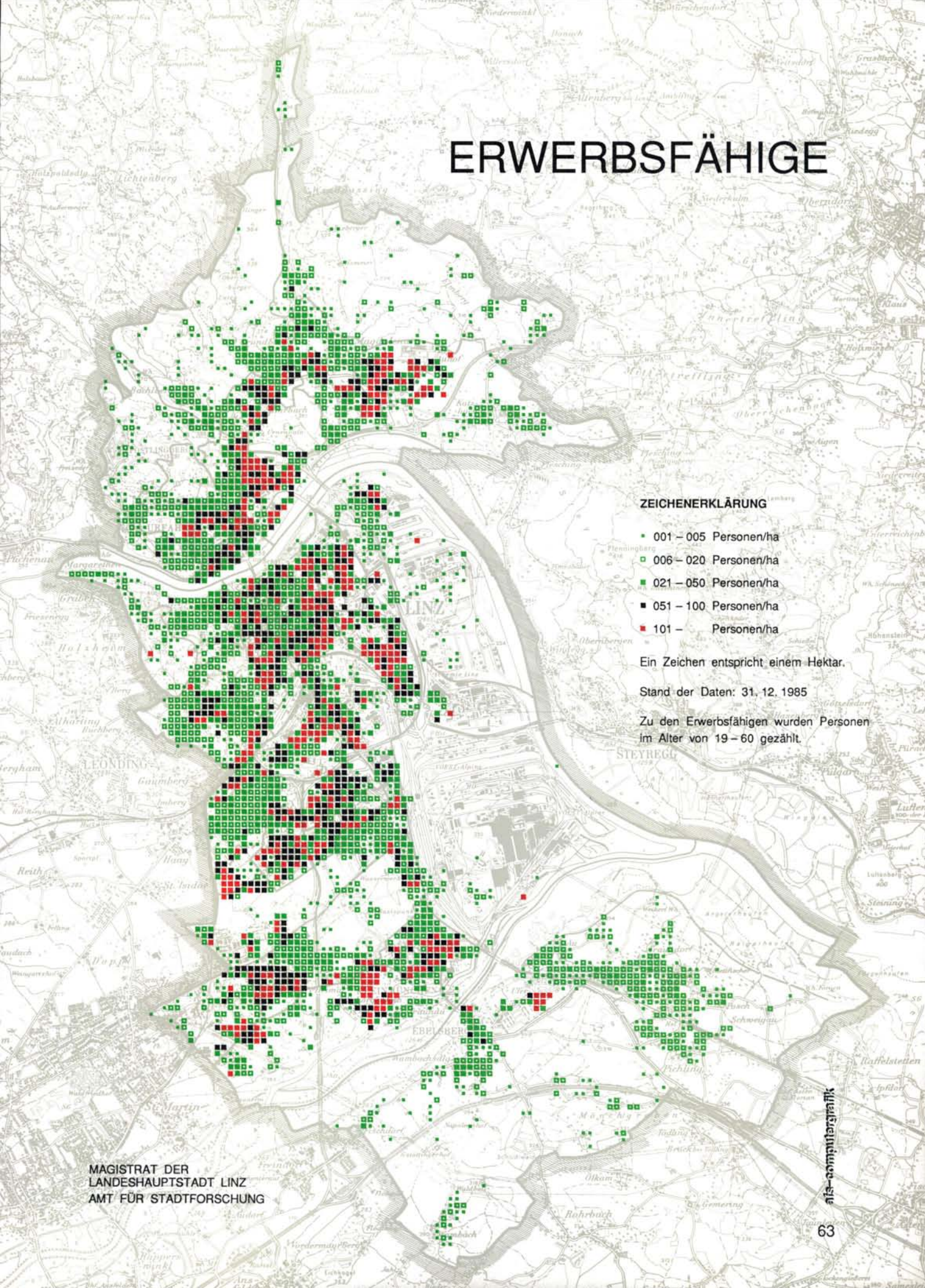
ais-computergrafik

6.3 GEWERBEBERECHTIGUNGEN

Gewerbeberechtigung für/ Bezeichnung	Gewerbeart						Summe
	freie Gewerbe	gebundene Gewerbe	handwerksmäßige Gewerbe	fabriksmäßige Gewerbe	Gasthauskonzessionen	sonst. Konzessionen	
Hauptgewerbe							
Eintragungen per 31. 12. 1985	900	3392	958	111	850	815	7026
Neueintragungen	227	298	60	2	115	62	764
Löschungen	72	228	51	5	81	40	477
Ruhendmeldungen	97	142	24	1	39	18	321
Wiederaufnahmen	31	47	6	–	9	9	102
Weitere Betriebsstätten							
Eintragungen per 31. 12. 1985	230	1392	408	142	38	200	2410
von Linzer Firmen in Linz	32	401	148	–	20	38	639
von Linzer Firmen auswärts	58	375	124	142	6	48	753
von auswärtigen Firmen in Linz	140	616	136	–	12	114	1018
Neueintragungen	22	123	51	5	11	26	238
von Linzer Firmen in Linz	–	32	14	–	7	6	59
von Linzer Firmen auswärts	7	29	13	5	–	6	60
von auswärtigen Firmen in Linz	15	62	24	–	4	14	119
Löschungen	14	59	18	–	3	6	100
Ruhendmeldungen	9	12	2	–	–	–	23
Wiederaufnahmen	–	3	–	–	–	–	3
Nebengewerbe							
Eintragungen per 31. 12. 1985	–	8	10	–	–	–	18
Neueintragungen	–	–	2	–	–	–	2
Löschungen	–	1	1	–	–	–	2
Ruhendmeldungen	–	–	1	–	–	–	1
Wiederaufnahmen	–	–	–	–	–	–	–
Summe der Gewerbeberechtigungen							
Eintragungen per 31. 12. 1985	1130	4792	1376	253	888	1015	9454
Neueintragungen	249	421	113	7	126	88	1004
Löschungen	86	288	70	5	84	46	579
Ruhendmeldungen	106	154	27	1	39	18	345
Wiederaufnahmen	31	50	6	–	9	9	105
Standortverlegungen	47	187	24	–	10	27	295
innerhalb Linz	36	151	21	–	7	24	239
von Linz nach auswärts	–	9	–	–	–	–	9
von auswärts nach Linz	11	27	3	–	3	3	47
Entzugsverfahren	8	26	4	1	3	1	43

Stand der Daten: 31. 12. 1985
Betrachtungszeitraum der Bewegungen: 1985

ERWERBSFÄHIGE



ZEICHENERKLÄRUNG

- 001 – 005 Personen/ha
- 006 – 020 Personen/ha
- 021 – 050 Personen/ha
- 051 – 100 Personen/ha
- 101 – Personen/ha

Ein Zeichen entspricht einem Hektar.

Stand der Daten: 31. 12. 1985

Zu den Erwerbsfähigen wurden Personen im Alter von 19 – 60 gezählt.

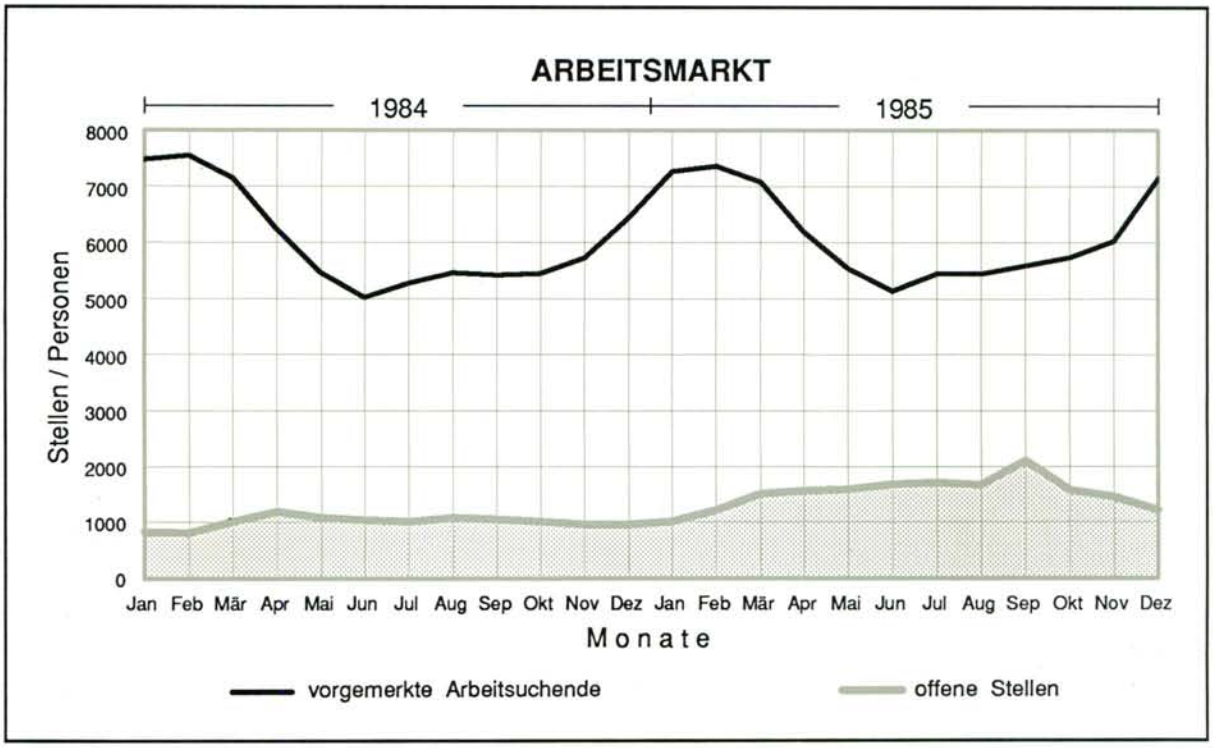
MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

ata-computergrafik

6.4 ARBEITSUCHENDE

Monate	Männer			Frauen		
	Angestellte	Arbeiter	Summe	Angestellte	Arbeiter	Summe
1984						
Jänner	766	4182	4948	1209	1383	2592
Feber	747	4303	5050	1181	1381	2562
März	727	3926	4653	1199	1366	2565
April	729	3173	3902	1146	1244	2390
Mai	668	2692	3360	1006	1150	2156
Juni	648	2465	3113	936	1025	1961
Juli	710	2394	3104	1135	1097	2232
August	719	2390	3109	1217	1196	2413
September	723	2365	3088	1205	1184	2389
Oktober	700	2399	3099	1202	1202	2404
November	701	2655	3356	1138	1296	2434
Dezember	765	3215	3980	1181	1344	2525
1985						
Jänner	787	3895	4682	1282	1367	2649
Feber	769	3990	4759	1278	1386	2664
März	762	3753	4515	1275	1353	2628
April	715	2990	3705	1251	1302	2553
Mai	691	2499	3190	1222	1185	2407
Juni	703	2206	2909	1161	1124	2285
Juli	774	2199	2973	1353	1183	2536
August	779	2143	2922	1358	1227	2585
September	795	2154	2949	1419	1282	2701
Oktober	769	2229	2998	1430	1374	2804
November	746	2569	3315	1314	1467	2781
Dezember	804	3551	4355	1344	1512	2856

Arbeitsamt Linz: Stichtag Monatsende

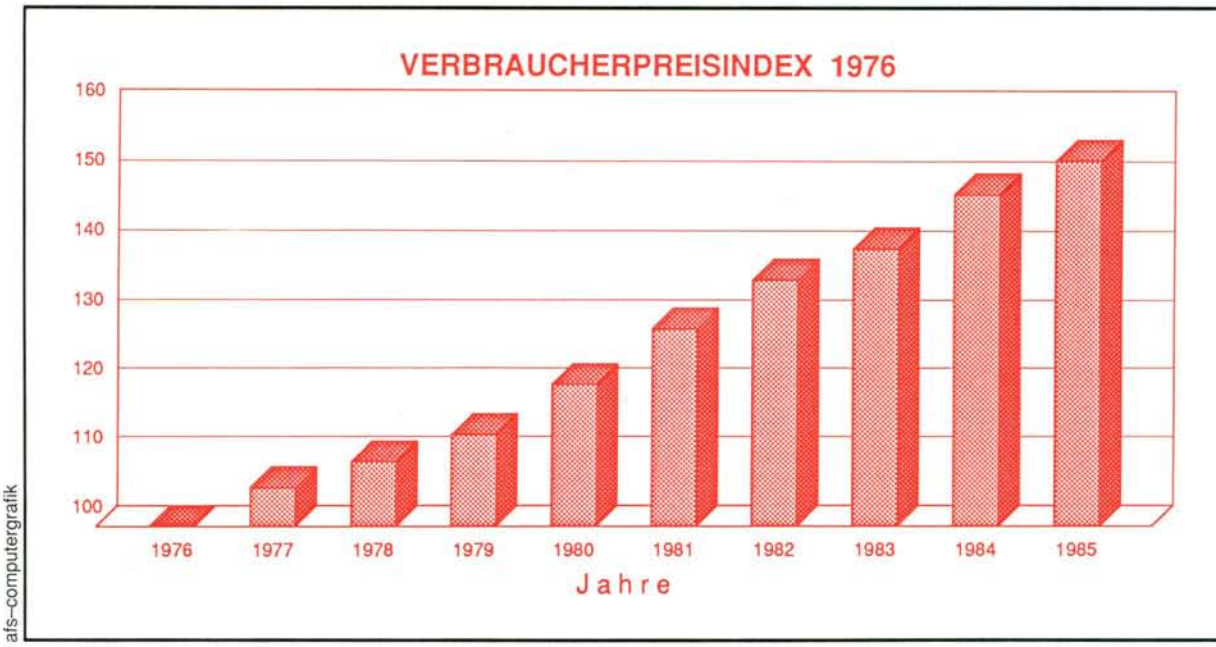


7

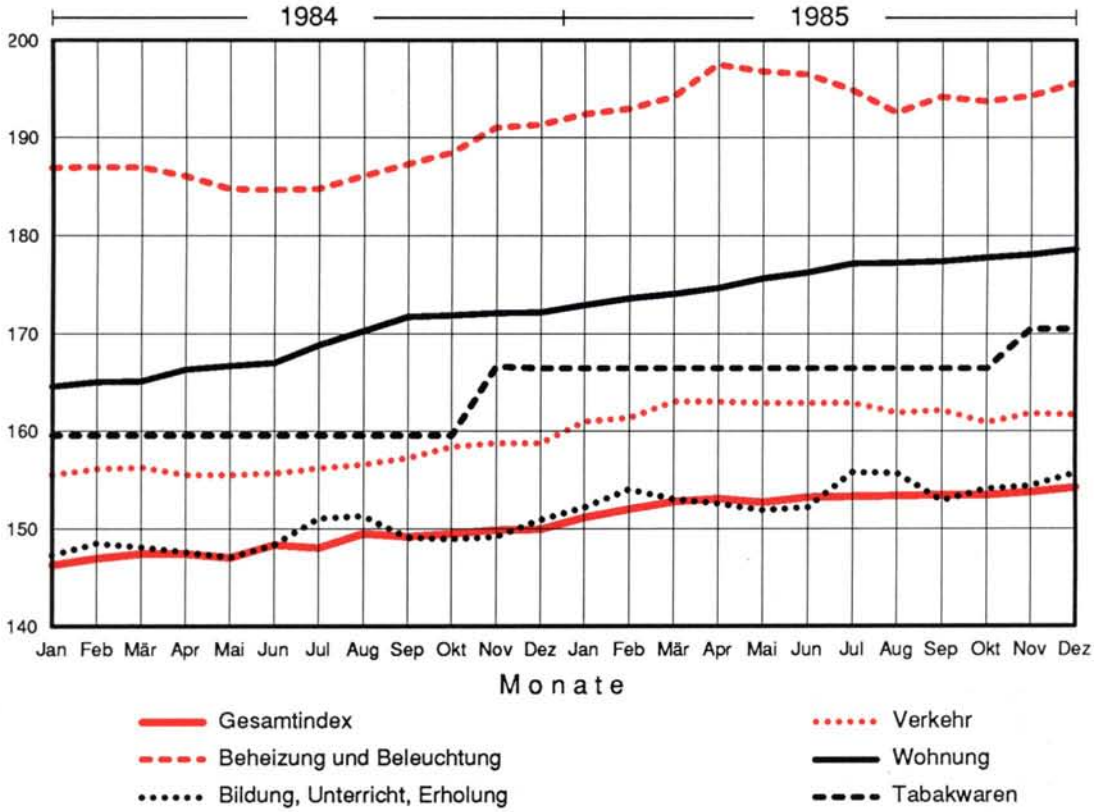
INDIZES

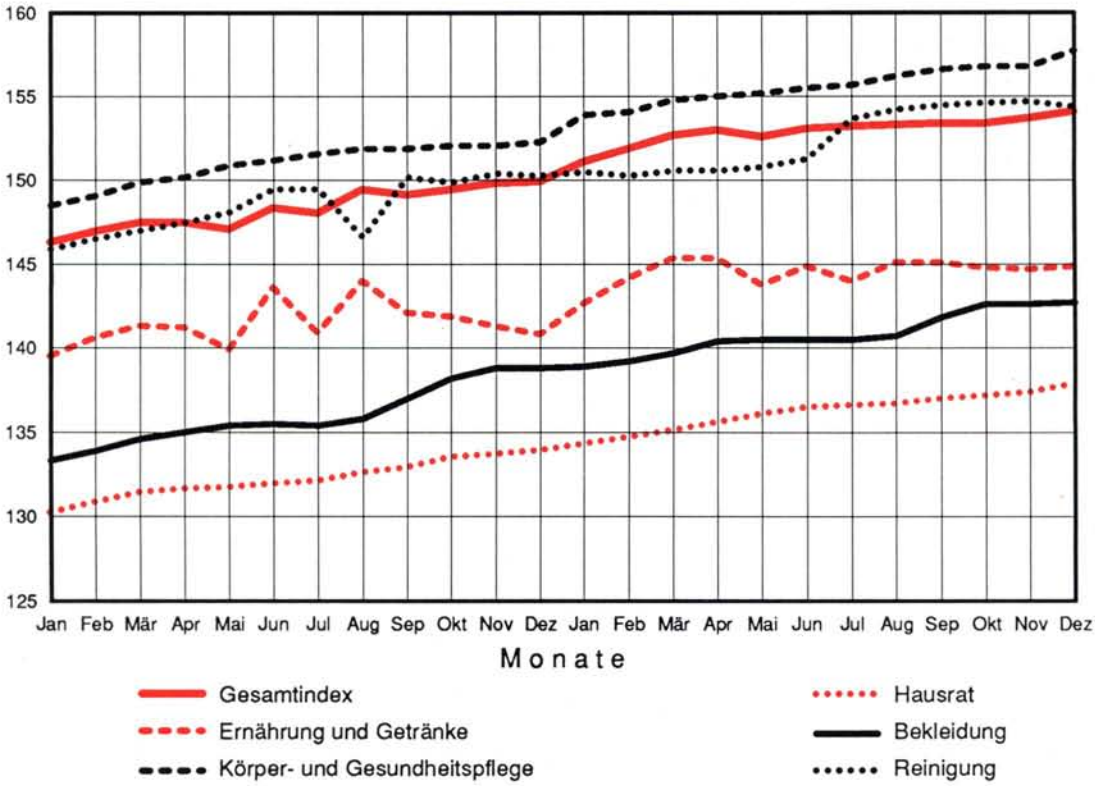
7.1 VERBRAUCHERPREISINDEX 1976

Jahr/ Monat	Gesamt-index	Teilindizes (Durchschnitt 1976 = 100)									
		Ernährung und Getränke	Tabakwaren	Wohnung	Beleuchtung u. Beheizung	Hausrat	Bekleidung	Reinigung v. Wohn., Wäsche, Kleidg.	Körper- und Gesundheitspflege	Bildung, Unterricht, Erholung	Verkehr
1984 I.	146,1	139,3	159,6	164,6	186,6	130,0	133,3	145,9	148,5	147,3	155,3
II.	146,8	140,4	159,6	165,0	186,7	130,6	133,9	146,5	149,1	148,5	155,9
III.	147,3	141,1	159,6	165,1	186,7	131,2	134,6	147,0	149,9	148,1	156,1
IV.	147,3	141,0	159,6	166,3	185,8	131,4	135,0	147,5	150,2	147,6	155,3
V.	146,9	139,7	159,6	166,7	184,5	131,5	135,4	148,1	150,9	147,0	155,3
VI.	148,2	143,4	159,6	167,0	184,4	131,7	135,5	149,5	151,2	148,3	155,5
VII.	147,9	140,7	159,6	168,8	184,5	131,9	135,4	149,5	151,6	151,1	156,0
VIII.	149,3	143,8	159,6	170,3	185,8	132,4	135,8	146,6	151,9	151,3	156,4
IX.	149,0	141,9	159,6	171,7	187,0	132,7	137,0	150,2	151,9	149,1	157,1
X.	149,3	141,7	159,6	171,9	188,1	133,3	138,2	149,9	152,1	148,9	158,2
XI.	149,7	141,1	166,6	172,1	190,7	133,5	138,8	150,4	152,1	149,2	158,6
XII.	149,8	140,6	166,5	172,2	191,0	133,7	138,8	150,3	152,3	150,9	158,6
Ø 1984	148,1	141,2	160,8	168,5	186,8	132,0	136,0	148,7	151,0	148,9	156,5
1985 I.	151,0	142,5	166,5	172,9	192,1	134,1	138,9	150,5	153,9	152,2	160,8
II.	151,8	144,0	166,5	173,6	192,6	134,5	139,2	150,3	154,1	154,0	161,2
III.	152,6	145,2	166,5	174,1	193,8	134,9	139,7	150,6	154,8	153,0	162,8
IV.	152,9	145,2	166,5	174,7	197,1	135,4	140,4	150,6	155,0	152,6	162,8
V.	152,5	143,6	166,5	175,7	196,4	135,9	140,5	150,8	155,2	151,9	162,7
VI.	153,0	144,7	166,5	176,3	196,1	136,3	140,5	151,3	155,5	152,2	162,7
VII.	153,1	143,8	166,5	177,2	194,5	136,4	140,5	153,7	155,7	155,8	162,7
VIII.	153,2	144,9	166,5	177,3	192,2	136,5	140,7	154,2	156,2	155,7	161,7
IX.	153,3	144,9	166,5	177,4	193,8	136,8	141,8	154,5	156,6	152,9	161,9
X.	153,3	144,6	166,5	177,8	193,4	137,0	142,6	154,6	156,8	154,1	160,7
XI.	153,6	144,5	170,5	178,1	193,9	137,2	142,6	154,7	156,8	154,4	161,6
XII.	154,0	144,7	170,5	178,6	195,2	137,7	142,7	154,4	157,7	155,7	161,5
Ø 1985	152,9	144,4	167,2	176,1	194,3	136,1	140,8	152,5	155,7	153,7	161,9



TEILINDIZES VPI 1976





afs–computergrafik

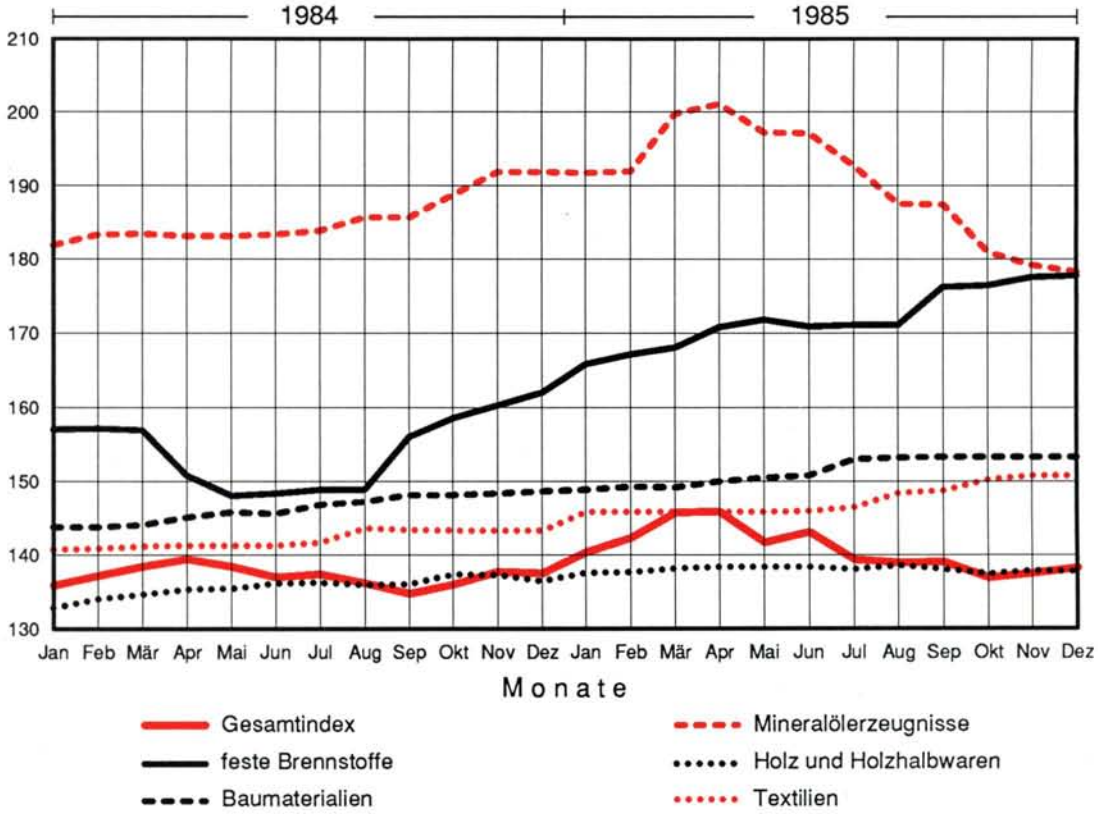
7.2 GROSSHANDELSPREISINDEX 1976

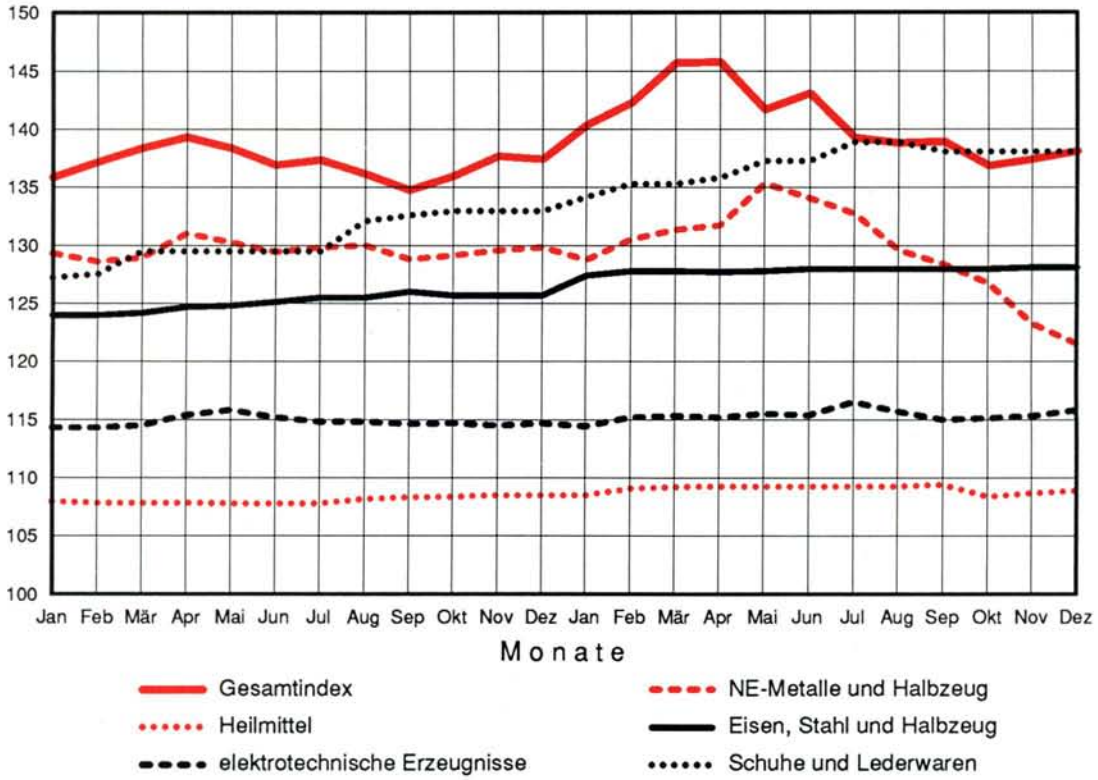
Jahr/ Monat	Gesamt-index	Teilindizes (Durchschnitt 1976 = 100)									
		Textilien	Holz u. Holz-halb-waren	Bauma-terialien	Eisen, Stahl u. Halb-zeug	NE-Me-talle u. Halb-zeug	feste Brenn-stoffe	Mineral-öler-zeugung	Schuhe und Leder-waren	Heil-mittel	elektro-techn. Erzeug-nisse
1984 I.	135,7	140,6	132,9	143,8	124,0	129,2	157,1	181,7	127,2	107,9	114,3
II.	137,0	140,7	134,1	143,8	124,0	128,5	157,2	183,1	127,5	107,8	114,3
III.	138,2	141,0	134,7	144,1	124,2	128,8	157,0	183,2	129,5	107,8	114,5
IV.	139,2	141,1	135,4	145,1	124,7	130,9	150,8	182,9	129,5	107,8	115,4
V.	138,2	141,1	135,5	145,8	124,8	130,1	148,0	182,9	129,5	107,7	115,8
VI.	136,8	141,1	136,2	145,6	125,1	129,3	148,4	183,1	129,5	107,7	115,2
VII.	137,2	141,5	136,3	146,8	125,5	129,7	148,9	183,6	129,5	107,7	114,8
VIII.	136,0	143,4	136,0	147,2	125,5	129,9	148,9	185,4	132,1	108,1	114,8
IX.	134,6	143,2	136,1	148,2	126,0	128,7	156,1	185,4	132,6	108,2	114,6
X.	135,8	143,1	137,4	148,2	125,7	129,0	158,6	188,5	133,0	108,3	114,7
XI.	137,5	143,1	137,3	148,4	125,7	129,4	160,3	191,6	133,0	108,4	114,5
XII.	137,3	143,1	136,5	148,7	125,7	129,7	162,0	191,6	133,0	108,4	114,7
Ø 1984	137,0	141,9	135,7	146,3	125,1	129,4	154,4	185,3	130,5	108,0	114,8
1985 I.	140,2	145,6	137,6	148,9	127,4	128,6	165,9	191,5	134,2	108,4	114,4
II.	142,1	145,6	137,7	149,3	127,8	130,4	167,2	191,7	135,3	109,0	115,2
III.	145,5	145,6	138,2	149,2	127,8	131,2	168,1	199,5	135,3	109,1	115,3
IV.	145,6	145,6	138,4	150,0	127,7	131,6	170,8	200,8	135,8	109,2	115,2
V.	141,5	145,6	138,4	150,5	127,8	135,2	171,8	197,0	137,3	109,2	115,5
VI.	142,9	145,7	138,4	150,8	128,0	133,9	170,9	196,9	137,3	109,2	115,4
VII.	139,1	146,2	138,1	153,0	128,0	132,6	171,1	192,4	138,9	109,2	116,5
VIII.	138,7	148,2	138,6	153,2	128,0	129,4	171,1	187,2	138,9	109,2	115,7
IX.	138,8	148,5	138,1	153,3	128,0	128,2	176,3	187,1	138,1	109,3	115,0
X.	136,7	150,0	137,5	153,3	128,0	126,6	176,5	180,7	138,1	108,3	115,1
XI.	137,3	150,5	137,9	153,3	128,1	123,1	177,6	178,9	138,1	108,6	115,3
XII.	138,0	150,5	137,8	153,3	128,1	121,4	177,8	178,0	138,1	108,8	115,8
Ø 1985	140,5	147,3	138,1	151,5	127,9	129,4	172,1	190,1	137,1	109,0	115,4

7.3 BAUKOSTENINDEX 1945

Monate	Baukostenindex 1945 (Mai 1945 = 100)					
	1984			1985		
	Arbeit	Baustoffe	Arb. u.Baust.	Arbeit	Baustoffe	Arb. u. Baust.
Jänner	11914	4119	8157	12555	4296	8575
Feber	11914	4119	8157	12555	4296	8575
März	11914	4119	8157	12555	4296	8575
April	12520	4122	8473	12555	4317	8585
Mai	12520	4142	8483	13213	4317	8926
Juni	12520	4142	8483	13213	4326	8930
Juli	12527	4237	8532	13213	4464	8996
August	12527	4269	8547	13213	4470	9000
September	12527	4303	8563	13196	4467	8989
Oktober	12527	4303	8563	13196	4473	8992
November	12527	4303	8563	13196	4473	8992
Dezember	12527	4312	8568	13196	4473	8992
Jahresdurchschn.	12372	4208	8437	12988	4389	8844

GROSSHANDELSPREISINDEX 1976





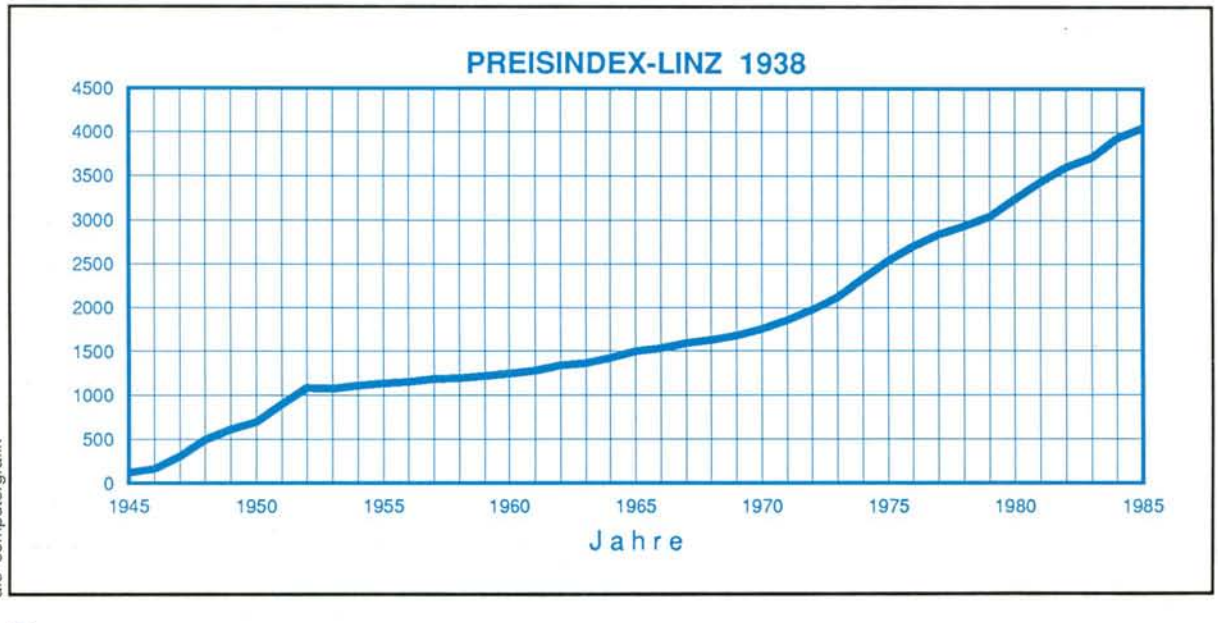
afs–computergrafik

7.4 INDEXREIHEN

Jahr/ Monat	VPI 76[1] 76=100	VPI 66[2] 66=100	VPI I[3] 58=100	VPI II[4] 58=100	KLHPI[5] 38=100	LHKI[6] 38=100	LHKI[7] 45=100	PI-Linz[8] 38=100	PI-Linz[9] 45=100
1984 I.	146,1	256,4	326,7	327,7	2473,9	2438,1	2870,6	3874,3	3154,2
II.	146,8	257,6	328,2	329,3	2485,8	2449,8	2884,3	3895,9	3171,8
III.	147,3	258,5	329,4	330,4	2494,2	2458,1	2894,2	3909,3	3182,8
IV.	147,3	258,5	329,4	330,4	2494,2	2458,1	2894,2	3914,7	3187,1
V.	146,9	257,8	328,5	329,5	2487,5	2451,5	2886,3	3909,3	3182,8
VI.	148,2	260,1	331,4	332,4	2509,5	2473,2	2911,8	3941,7	3209,1
VII.	147,9	259,6	330,7	331,7	2504,4	2468,2	2905,9	3933,6	3202,5
VIII.	149,3	262,0	333,8	334,9	2528,1	2491,5	2933,4	3960,6	3224,5
IX.	149,0	261,5	333,2	334,2	2523,0	2486,5	2927,6	3947,1	3213,5
X.	149,3	262,0	333,8	334,9	2528,1	2491,5	2933,4	3963,3	3226,7
XI.	149,7	262,7	334,7	335,8	2534,9	2498,2	2941,3	3966,0	3228,8
XII.	149,8	262,9	335,0	336,0	2536,6	2499,9	2943,3	3971,4	3233,2
Ø 1984	148,1	260,0	331,2	332,3	2508,4	2472,1	2910,5	3932,3	3201,4
1985 I.	151,0	265,0	337,6	338,7	2556,9	2519,9	2966,8	4003,7	3259,6
II.	151,8	266,4	339,4	340,5	2570,4	2533,2	2982,6	4017,2	3270,6
III.	152,6	267,8	341,2	342,3	2584,0	2546,6	2998,3	4036,1	3285,9
IV.	152,9	268,3	341,9	343,0	2589,1	2551,6	3004,2	4049,5	3296,9
V.	152,5	267,6	341,0	342,1	2582,3	2544,9	2996,3	4038,8	3288,1
VI.	153,0	268,5	342,1	343,2	2590,7	2553,3	3006,1	4052,2	3299,1
VII.	153,1	268,7	342,3	343,4	2592,4	2554,9	3008,1	4054,9	3301,3
VIII.	153,2	268,9	342,6	343,6	2594,1	2556,6	3010,1	4063,0	3307,9
IX.	153,3	269,0	342,8	343,9	2595,8	2558,3	3012,0	4063,0	3307,9
X.	153,3	269,0	342,8	343,9	2595,8	2558,3	3012,0	4060,3	3305,7
XI.	153,6	269,6	343,4	344,5	2600,9	2563,3	3017,9	4063,0	3307,9
XII.	154,0	270,3	344,3	345,4	2607,7	2570,0	3025,8	4071,1	3314,5
Ø 1985	152,9	268,3	341,8	342,9	2588,3	2550,9	3003,4	4047,7	3295,5

1) Index der Verbraucherpreise 1976
2) Index der Verbraucherpreise 1966
3) Verbraucherpreisindex I (VPI Arbeitnehmerhaushalte)
4) Verbraucherpreisindex II (VPI vierköpfige Arbeitnehmerhaushalte)
5) Kleinhandelspreisindex 1938
6) - 7) Lebenshaltungskostenindizes des Österreichischen Instituts für Wirtschaftsforschung
8) - 9) Preisindizes des Amtes für Stadtforschung

Die Indexreihen 2 - 7 werden aufgrund des VPI 1976 fortgeschrieben.
Die Indexreihen 8 - 9 werden aufgrund des VPI 1976 für Linz fortgeschrieben.



afs–computergrafik

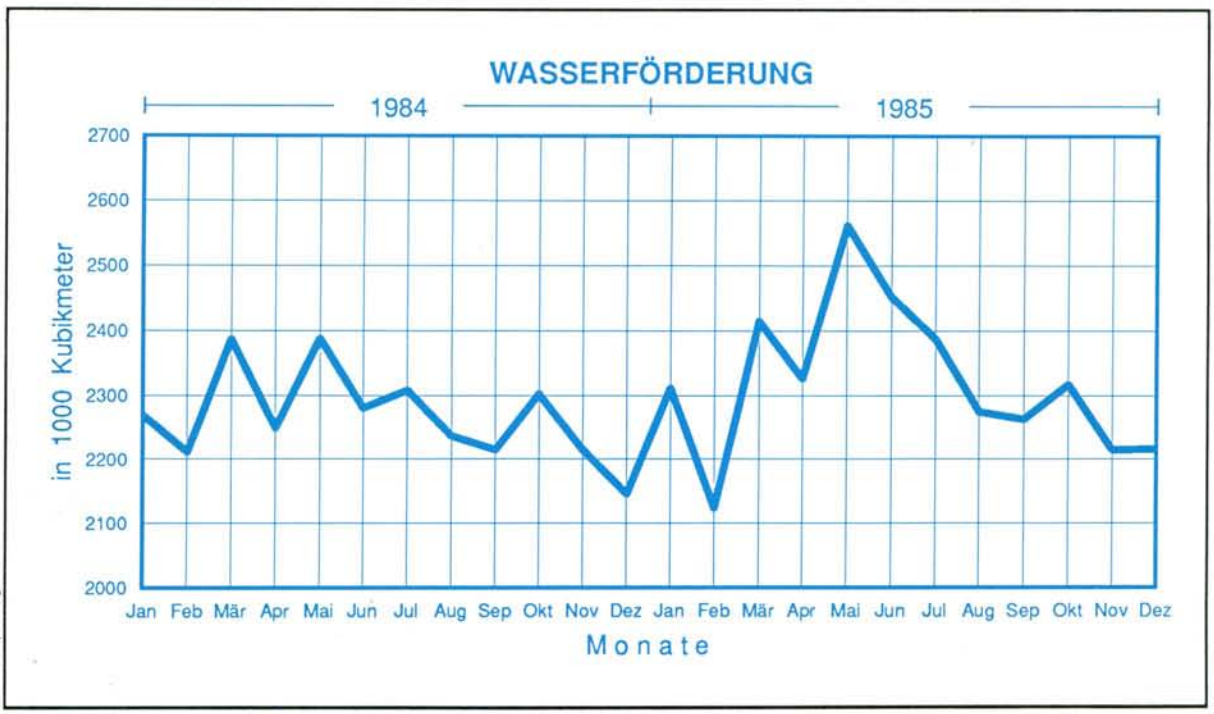
8

TECHNISCHE VERSORGUNG UND FEUERWEHR

8.1 WASSERFÖRDERUNG

Monate	Scharlinz	Goldwörth	Fischdorf	Heilham	Plesching	Haid	Summe
			1984				
Jänner	1175619	392430	156170	1498	474400	68040	2268157
Feber	1134709	418930	141770	1535	449300	64640	2210884
März	1162427	496700	151470	43209	464000	69140	2386946
April	1035902	502380	153910	36362	456400	64620	2249574
Mai	1165967	527885	149530	2190	468900	73620	2388092
Juni	1105248	502730	140560	6718	455300	69860	2280416
Juli	1008147	526730	153050	75615	472200	71620	2307362
August	969615	515670	145640	67732	469400	68930	2236987
September	971217	461583	132010	129616	452100	67680	2214206
Oktober	1041992	451524	139060	133863	467900	67480	2301819
November	1055509	416180	105540	128974	446000	62890	2215093
Dezember	987689	464660	126060	58585	447100	61880	2145974
Summe	12814041	5677402	1694770	685897	5523000	810400	27205510
			1985				
Jänner	1157461	496240	138360	1722	443300	73900	2310983
Feber	1059652	478660	135570	1519	394200	54160	2123761
März	1205226	541060	158900	2563	432100	75040	2414889
April	1162984	469820	156530	47291	419300	70470	2326395
Mai	1277464	561990	168700	58663	420800	75150	2562767
Juni	1158760	587130	167150	86286	381600	71260	2452186
Juli	1238359	640240	162240	89314	182200	74060	2386413
August	1208221	597500	159060	80456	155200	73890	2274327
September	1175456	601585	160160	85085	167300	73070	2262656
Oktober	1212674	623515	152390	93446	164600	69750	2316375
November	1123901	617600	156620	97058	147700	71870	2214749
Dezember	1170908	586970	160990	79854	145400	71780	2215902
Summe	14151066	6802310	1876670	723257	3453700	854400	27861403

Wasserförderung in Kubikmeter

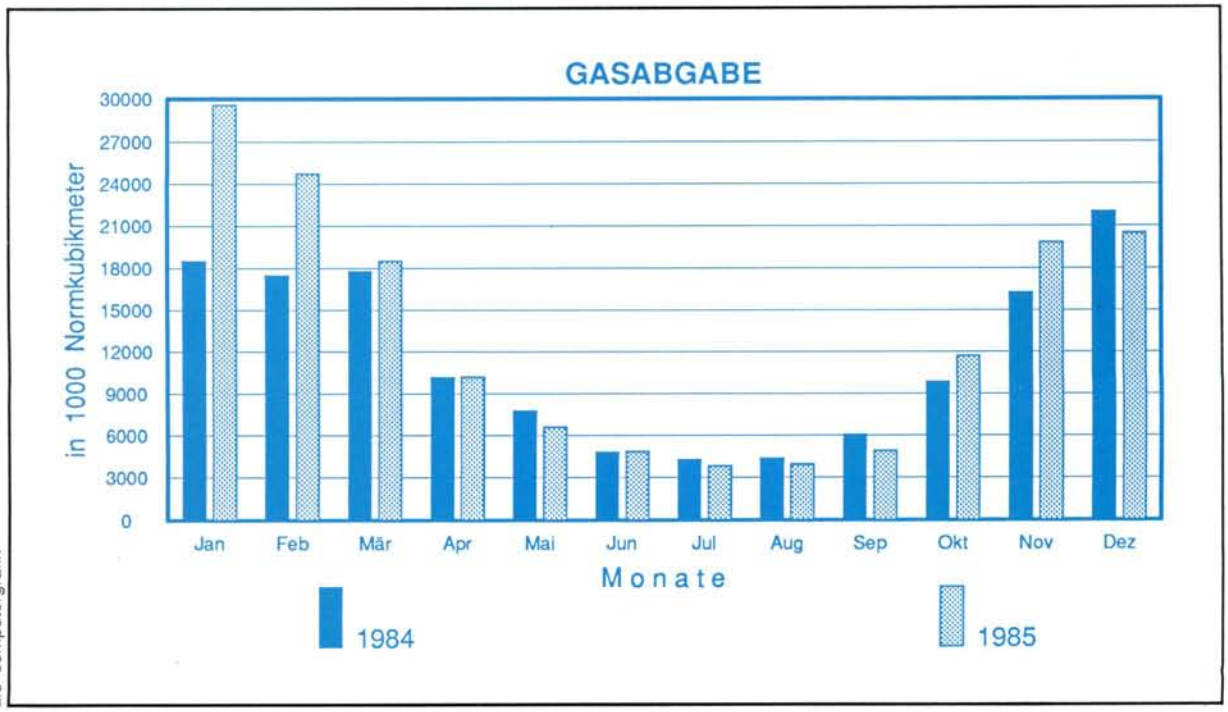


afs–computergrafik

8.2 GASABGABE

Monate	Erdgasabgabe	Zahl der Gasverbraucher
	1984	
Jänner	18462538	55731
Feber	17497664	55740
März	17787888	55774
April	10143276	55800
Mai	7717097	55822
Juni	4815246	55860
Juli	4272786	55894
August	4384838	55967
September	6029594	56079
Oktober	9852638	56262
November	16248655	56456
Dezember	21987088	56555
Summe	139199308	55995 1)
	1985	
Jänner	29557639	56598
Feber	24727832	56611
März	18499396	56613
April	10211397	56632
Mai	6590292	56641
Juni	4845117	56671
Juli	3863104	56710
August	3924704	56789
September	4880940	56922
Oktober	11756989	57216
November	19861275	57425
Dezember	20474654	57598
Summe	159193339	56869 1)

Erdgasabgabe in Kubikmeter/Normvolumen 1) Jahresdurchschnitt

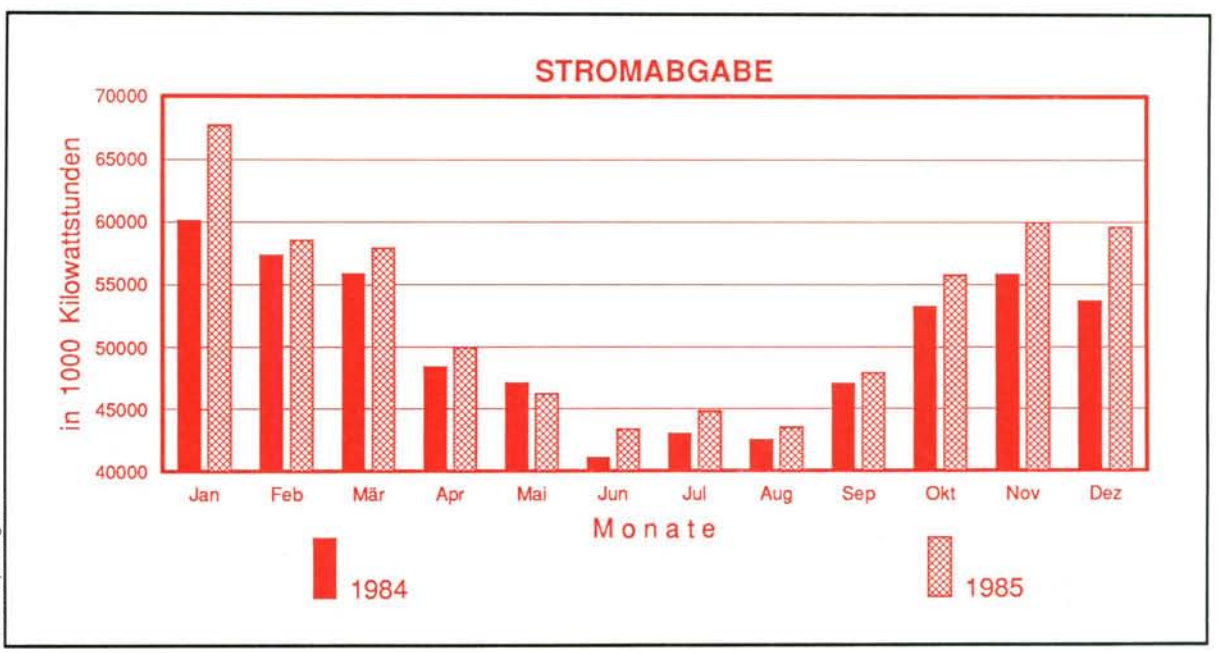


afs-computergrafik

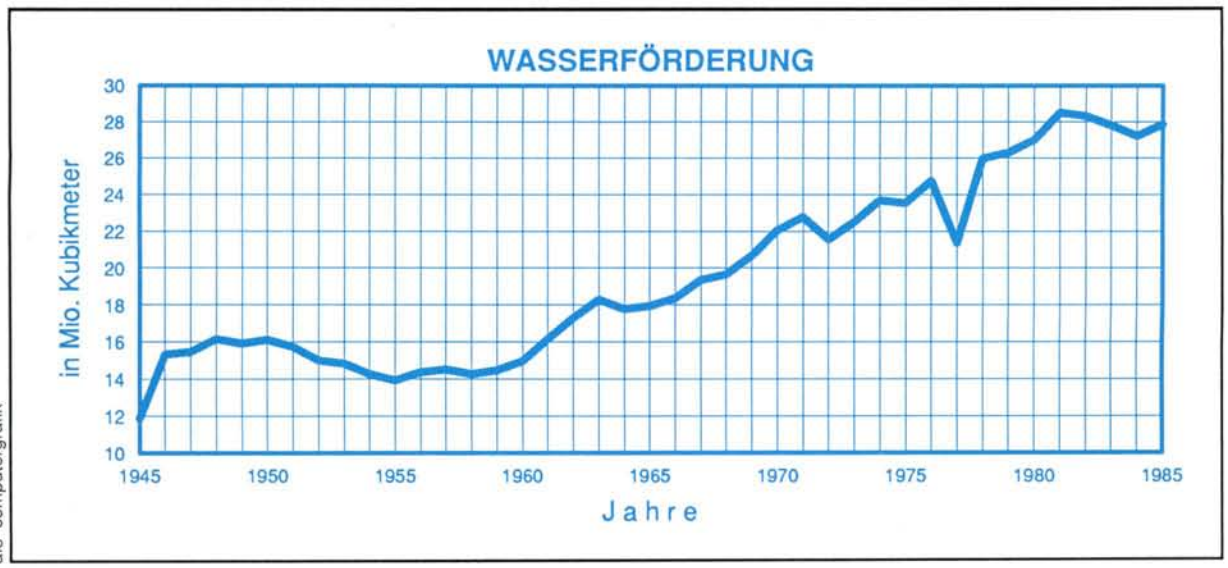
8.3 STROMABGABE

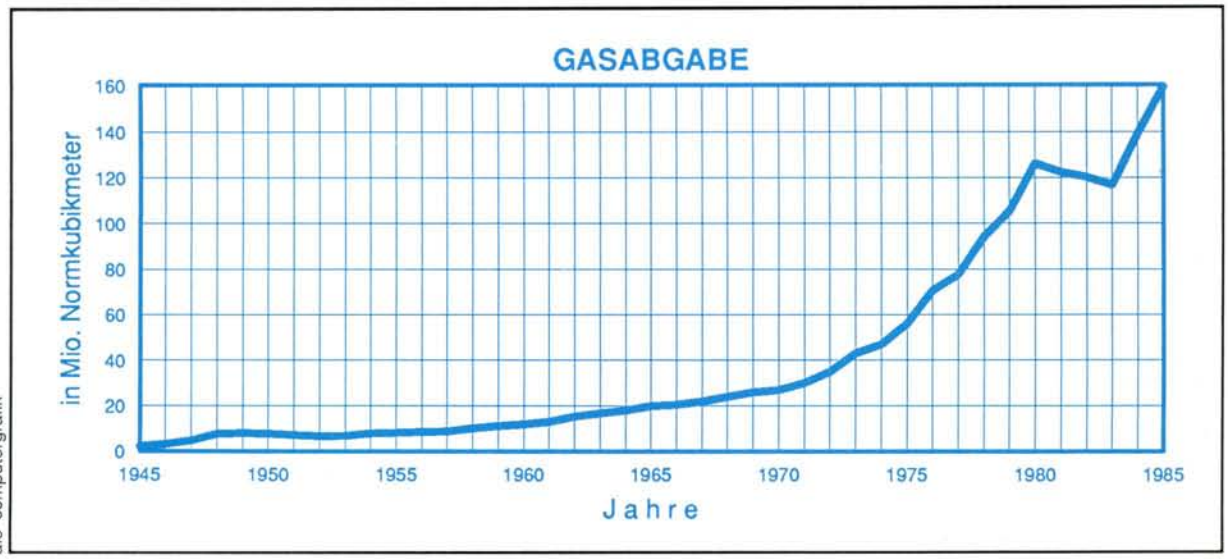
Monate	Haus-halt	Ge-werbe Licht	Ge-werbe Kraft	Land-wirt-schaft	Kleinst-ab-nehmer	Nacht-strom	Sonder-tarife	Eigenverbrauch d. ESG			Summe
								Energ.-vers.	Fern-wärme	Ver-kehr	
1984											
Jänner	15972	2616	7541	122	601	4757	23918	1783	1164	1600	60074
Feber	15096	2448	7057	114	562	4452	23451	1478	1318	1366	57342
März	14716	2386	6879	112	548	4340	23031	1469	1083	1287	55851
April	12507	2028	5847	95	466	3688	20567	1135	810	1255	48398
Mai	11918	1933	5571	90	444	3515	21364	541	572	1143	47091
Juni	10731	1740	5016	81	400	3165	18412	217	254	1065	41081
Juli	10714	1737	5008	81	399	3160	20507	177	199	1063	43045
August	11363	1843	5312	86	423	3351	18613	200	277	1025	42493
September	11660	1891	5451	88	434	3439	21632	1054	326	1068	47043
Oktober	13839	2244	6469	105	515	4081	22930	1149	616	1274	53222
November	15363	2491	7182	116	572	4530	21845	1492	917	1291	55799
Dezember	15398	1540	8479	84	353	1413	22416	1541	1146	1338	53708
Summe	159277	24897	75812	1174	5717	43891	258686	12236	8682	14775	605147
1985											
Jänner	18674	2919	8888	138	670	5146	26028	1999	1365	1852	67679
Feber	15117	2363	7195	112	542	4166	24589	1641	1304	1491	58520
März	15408	2408	7334	114	553	4246	23808	1460	1097	1453	57881
April	12405	1939	5905	92	445	3418	22786	1059	760	1179	49988
Mai	12055	1884	5738	89	433	3322	20730	324	447	1158	46180
Juni	10538	1647	5016	78	378	2904	21386	214	164	1029	43354
Juli	10809	1689	5145	80	388	2978	22218	231	194	1083	44815
August	11125	1739	5295	82	399	3066	20283	302	208	995	43494
September	11385	1780	5419	84	409	3137	23120	1071	371	1115	47891
Oktober	14775	2309	7033	109	530	4071	23594	1227	845	1224	55717
November	16432	2569	7822	121	590	4528	23786	1404	1283	1419	59954
Dezember	13650	1640	7667	51	389	2701	29250	1500	1357	1401	59606
Summe	162373	24886	78457	1150	5726	43683	281578	12432	9395	15399	635079

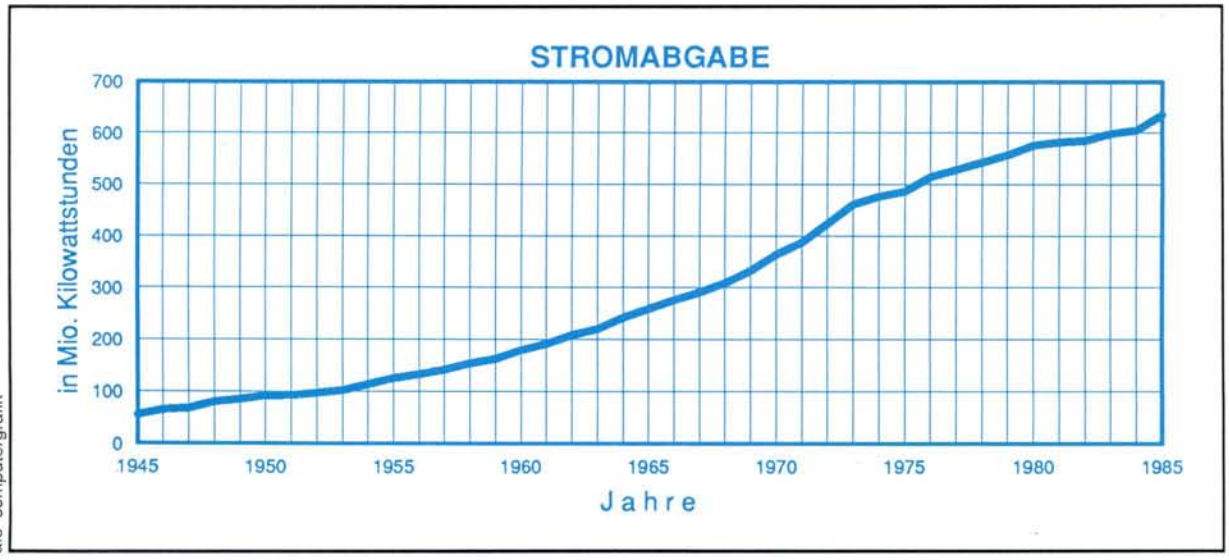
Stromabgabe in 1000 Kilowattstunden



afs–computergrafik

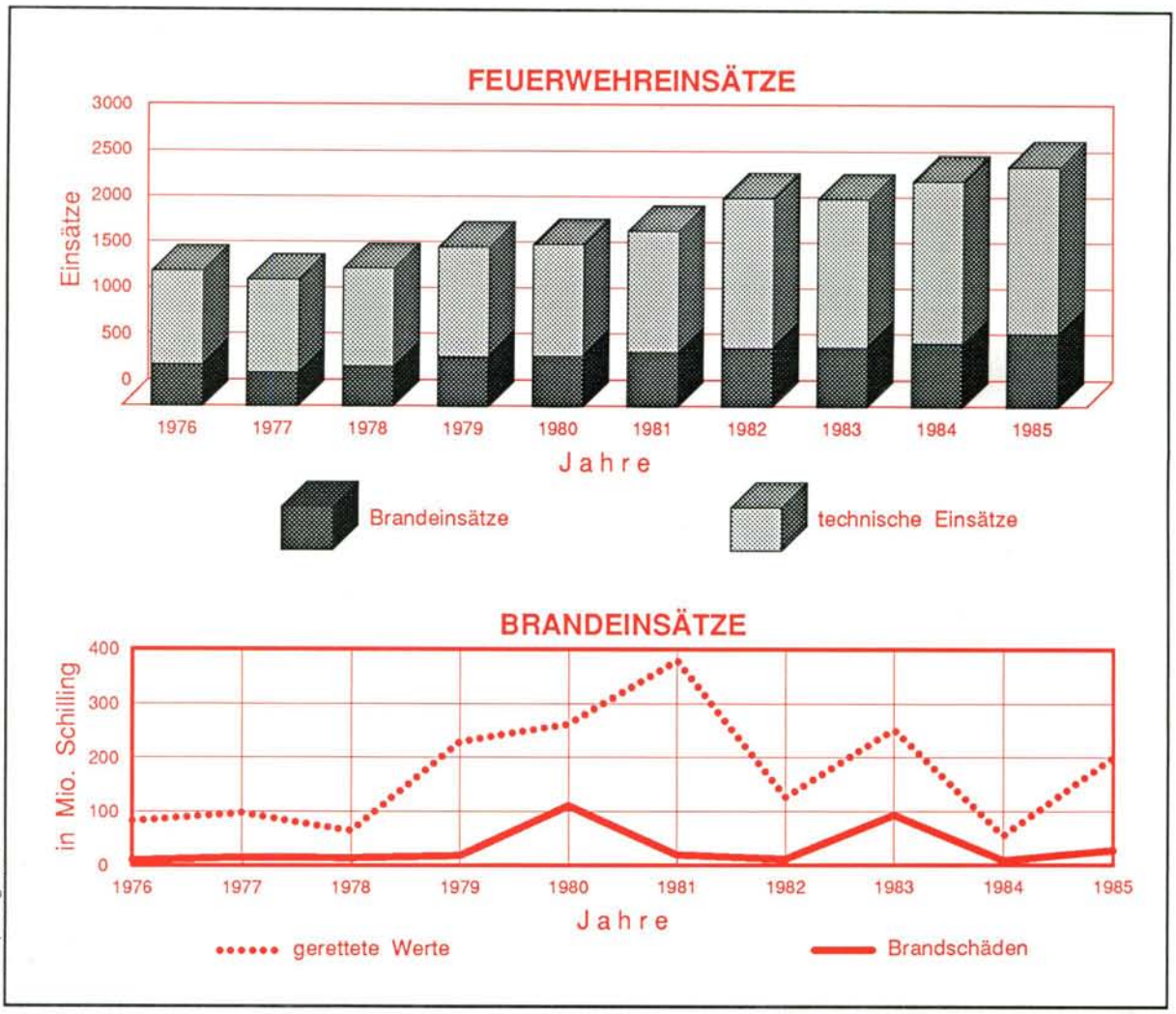

WASSERFÖRDERUNG
in Mio. Kubikmeter
30
28
26
24
22
20
18
16
14
12
10
1945
1950
1955
1960
1965
1970
1975
1980
1985
Jahre
afs–computergrafik


GASABGABE
in Mio. Normkubikmeter
160
140
120
100
80
60
40
20
0
1945
1950
1955
1960
1965
1970
1975
1980
1985
Jahre
afs–computergrafik


STROMABGABE
in Mio. Kilowattstunden
700
600
500
400
300
200
100
0
1945
1950
1955
1960
1965
1970
1975
1980
1985
Jahre
afs–computergrafik

8.4 EINSÄTZE DER FEUERWEHR DER STADT LINZ 1979 – 1985

Bezeichnungen/Einsätze	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985
Brandschäden in Mio. S	17,5	111,0	19,1	11,3	93,9	8,4	27,0
Gerettete Werte in Mio. S	229,4	263,0	380,0	127,0	252,6	54,6	199,8
Brandeinsätze							
Großbrände	6	6	5	4	10	2	6
Kleinbrände	296	259	267	300	270	305	285
Brandverdacht	221	258	300	329	349	361	487
Irreführungen	25	28	25	18	25	31	29
Summe	548	551	597	651	654	699	807
Brandsicherheitswachdienst	232	228	272	243	269	234	221
vorbereitende Maßnahmen zur Brandbekämpfung	147	140	144	200	222	180	144
technische Einsätze							
Einsätze des Unfall- und Katastrophenhilfsdienstes	965	1011	1094	1349	1406	1569	1636
Hilfeleistungen für Dienststellen des Magistrates	137	132	147	166	118	135	123
technische Hilfeleistungen	97	79	84	124	99	73	72
Summe	1199	1222	1325	1639	1623	1777	1831



afs–computergrafik

9

VERKEHR

9.1 ESG-STRECKENNETZ

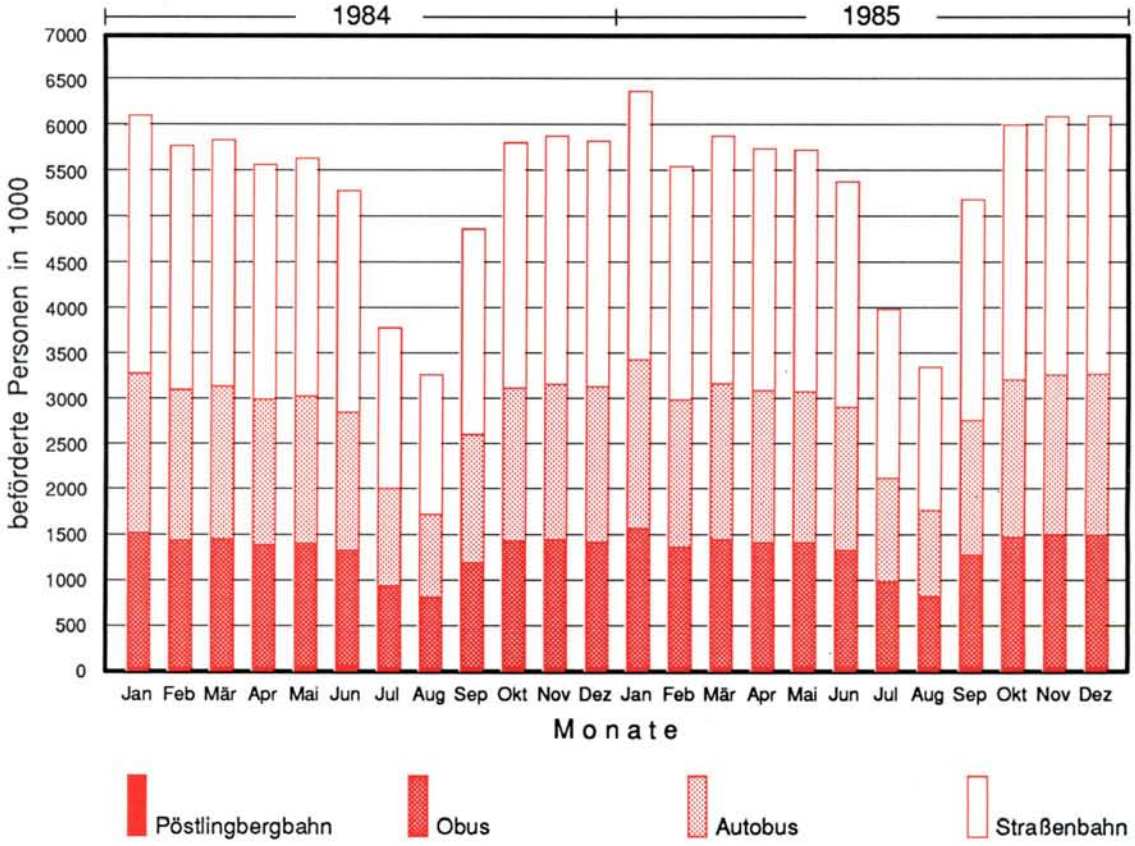
Straßenbahn	1984	1985	Bergbahn (Pöstlingberg)	1984	1985
Streckenlänge in Meter	14130	15320	Streckenlänge in Meter	2900	2900
Gleislänge[1] in Meter	33847	35660	Zahl der regelmäßig befahrenen Linien	1	1
Zahl der regelmäßig befahrenen Linien	2	2	Zahl der in Betrieb stehenden Triebwagen[2]	15	15
Zahl der in Betrieb stehenden Triebwagen[2]	42	46			
Zahl der in Betrieb stehenden Anhängewagen[2]	28	20			
Autobus			**Obus**		
Streckenlänge in Meter	92970	91430	Streckenlänge in Meter	14960	14960
Zahl der regelmäßig befahrenen Linien	16	15	Zahl der regelmäßig befahrenen Linien	3	3
Zahl der in Betrieb stehenden Triebwagen[2]	76	80	Zahl der in Betrieb stehenden Triebwagen[2]	30	29

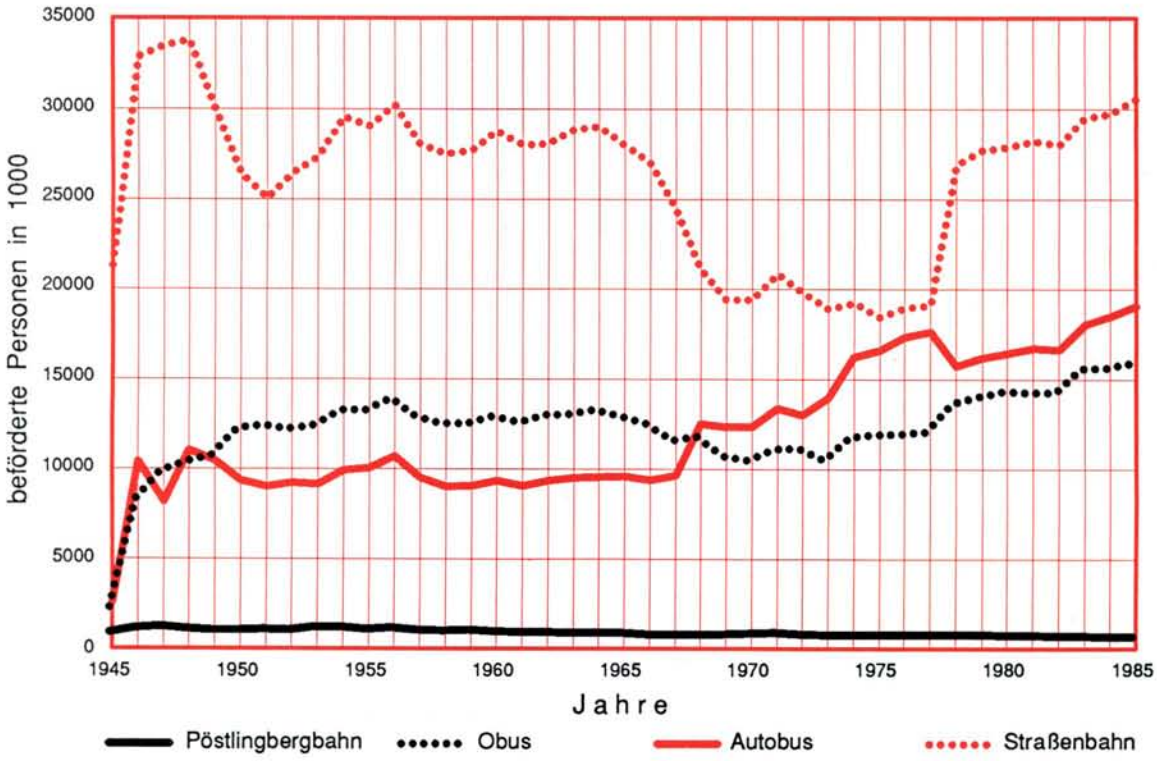
1) einschließlich der Betriebsbahnhöfe 2) Jahresdurchschnitt der in Betrieb stehenden Wagen

9.2 STRASSENBAHN – PÖSTLINGBERGBAHN

Monate	Straßenbahn		Pöstlingbergbahn	
	beförderte Personen	Wagenkilometer	beförderte Personen	Wagenkilometer
1984				
Jänner	2849761	166353	37696	9035
Feber	2695890	160982	41087	8582
März	2717013	176327	40469	9054
April	2594026	162146	44999	8985
Mai	2628923	174189	50653	9555
Juni	2458135	164546	55193	9598
Juli	1781978	149778	43214	9575
August	1544325	149592	44975	10007
September	2277100	164442	41960	9101
Oktober	2712668	169960	46027	9241
November	2740140	168528	36266	8700
Dezember	2710526	165633	36744	8943
Summe	29710485	1972476	519283	110376
1985				
Jänner	2963148	171006	39080	8993
Feber	2577194	154087	34186	8107
März	2730083	170656	37826	13399
April	2666276	158726	44017	4738
Mai	2670669	170235	53097	10011
Juni	2497869	158062	51138	9178
Juli	1881351	151064	46568	9648
August	1585432	147051	44965	9916
September	2448456	155093	51113	9181
Oktober	2815877	172858	44739	9246
November	2852838	163333	39492	8724
Dezember	2849832	164740	40367	8816
Summe	30539025	1936911	526588	109957

ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL





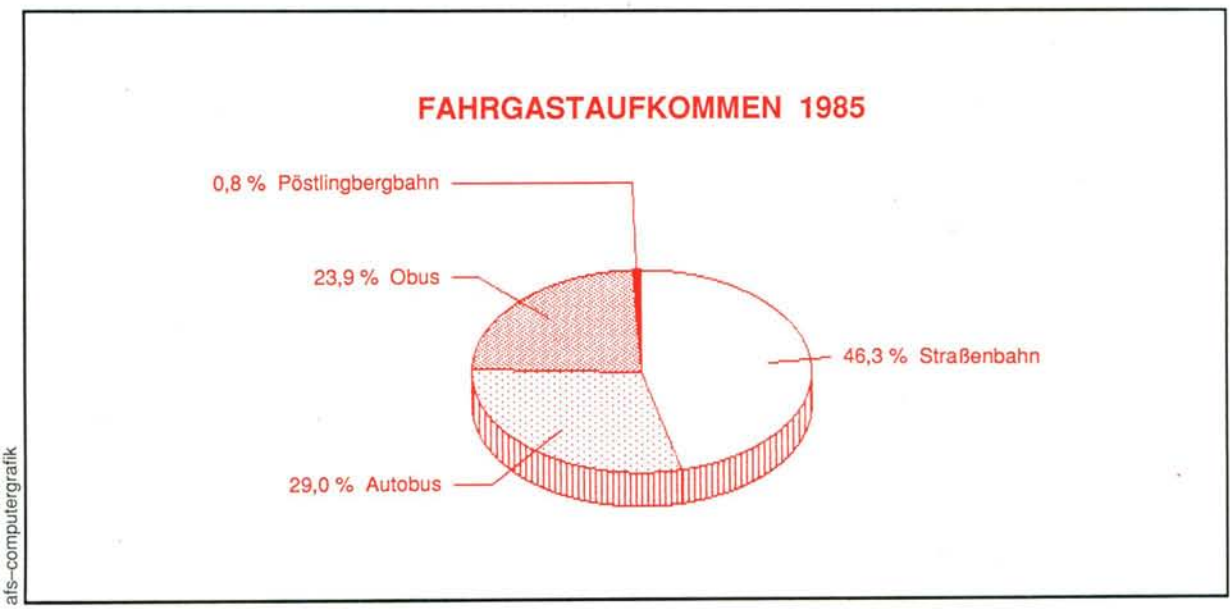
afs–computergrafik

9.3 AUTOBUS

Monate	1984		1985	
	beförderte Personen	Wagenkilometer	beförderte Personen	Wagenkilometer
Jänner	1769041	266240	1868394	295567
Feber	1672341	253433	1634247	268406
März	1694079	272575	1725363	291222
April	1615823	256565	1687951	280313
Mai	1631316	268676	1675700	285641
Juni	1523933	257338	1577494	275580
Juli	1084293	266324	1142235	287437
August	924260	264421	951546	277529
September	1416131	279470	1493090	277308
Oktober	1699098	294096	1742724	295542
November	1721567	127346	1769811	275092
Dezember	1719849	274593	1788472	273643
Summe	18471731	3081077	19057027	3383280

9.4 OBUS

Monate	1984		1985	
	beförderte Personen	Wagenkilometer	beförderte Personen	Wagenkilometer
Jänner	1490588	128992	1539696	102944
Feber	1408032	122870	1339683	118928
März	1421844	133001	1419809	127775
April	1359891	125173	1387592	134897
Mai	1371018	131537	1377624	125601
Juni	1281952	124247	1296143	123528
Juli	899786	127286	935332	128333
August	774027	124102	781871	127615
September	1159957	124547	1236900	123842
Oktober	1395066	129860	1442220	127746
November	1421677	282726	1472395	124806
Dezember	1403977	125290	1469495	126398
Summe	15387815	1679631	15698760	1492413

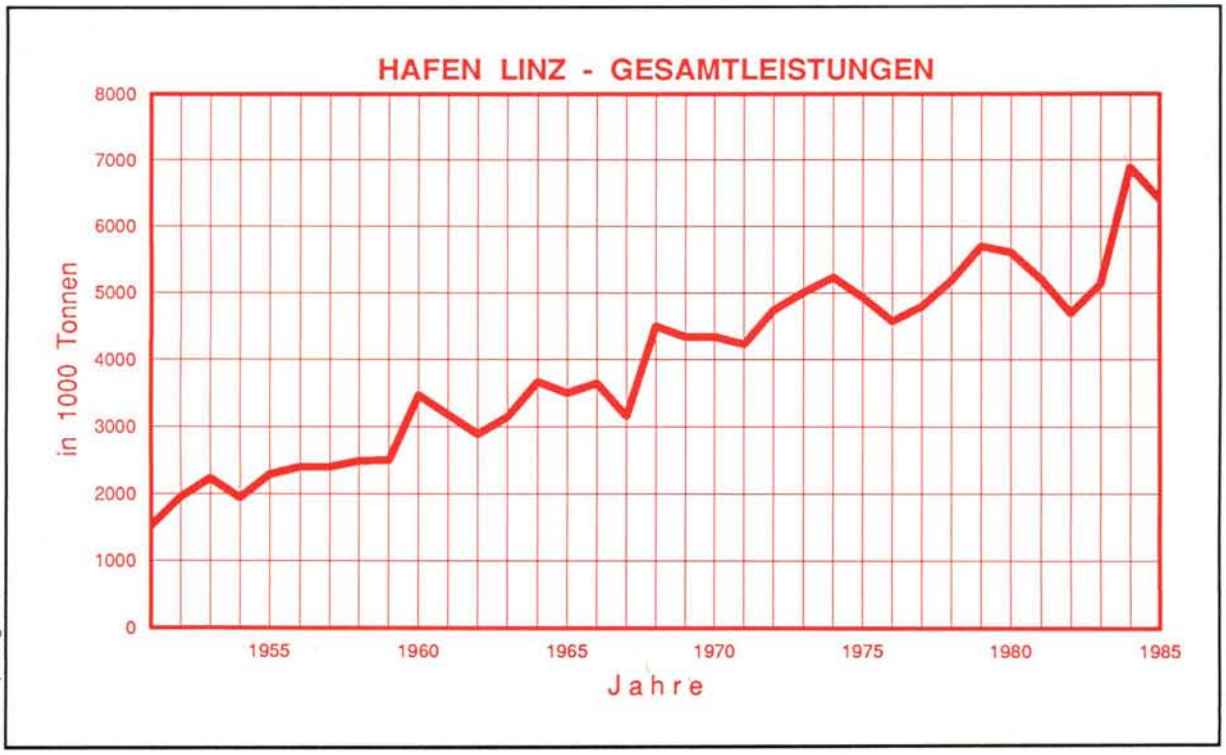


9.5 HAFEN LINZ – GESAMTLEISTUNGEN

9.5.1 ZEITREIHEN

Jahre	Gesamtleistungen[1] (Gewicht in Tonnen)	Jahre	Gesamtleistungen[1] (Gewicht in Tonnen)
1951	1521667	1969	4349799
1952	1950236	1970	4346778
1953	2230000	1971	4232979
1954	1941000	1972	4747013
1955	2283959	1973	5005778
1956	2398110	1974	5236004
1957	2404141	1975	4934351
1958	2487808	1976	4573652
1959	2500864	1977	4798181
1960	3463338	1978	5191268
1961	3172373	1979	5699261
1962	2885091	1980	5610341
1963	3147233	1981	5206327
1964	3661787	1982	4703767
1965	3503584	1983	5130322
1966	3647268	1984	6891898
1967	3157132	1985	6408355
1968	4498707		

1) bis 1974 Gesamtumschlagsmengen



afs-computergrafik

9.5.2 GESAMTLEISTUNGEN 1984

Monate	Wasserumschlag (Gewicht in Tonnen)						
	Handelshafen Umschlag	Handelshafen Getreide-umschlag	Hafenbecken VII Chemie Linz	Ro Ro Becken	Tankhafen	Container Wasser-umschlag	Summe
Jänner	8000,9	16013,7	1403,0	3365,3	15549,3	394,5	44726,7
Feber	15116,0	21643,4	502,0	4457,9	16254,2	1344,6	59318,1
März	14584,7	23452,6	2085,2	3266,1	18679,9	1261,3	63329,8
April	9737,6	8318,6	–	6466,6	22397,2	1265,2	48185,2
Mai	7428,1	–	200,0	5724,6	20637,8	238,5	34229,0
Juni	20353,8	–	–	5434,8	28681,9	1047,7	55518,2
Juli	15295,5	–	1006,0	4361,4	24144,2	443,7	45250,8
August	15997,6	–	200,0	4683,7	25108,0	663,4	46652,7
September	12661,4	8113,1	200,0	7032,9	19688,3	594,9	48290,6
Oktober	13688,6	13450,8	1206,0	3189,4	27226,2	1189,2	59950,2
November	6172,0	5135,1	700,0	492,7	15118,9	1186,7	28805,4
Dezember	15604,3	6308,0	3692,2	811,3	12807,5	642,7	39866,0
Summe	154640,5	102435,3	11194,4	49286,7	246293,4	10272,4	574122,7

Monate	andere Verkehrsleistungen (Gewicht in Tonnen)						
	Lager	Silo	Container	Kombi-verkehr	eigene Hafenbahn	Hafenbahn Mitbenutzer	Summe
Jänner	4507,7	2082,5	6645,3	20396,0	34765,0	49433,0	117829,5
Feber	5653,1	2899,2	6451,8	22731,6	43493,0	55285,0	136513,7
März	7703,0	1225,6	5713,1	30209,6	49262,0	55752,0	149865,3
April	9031,4	451,1	6743,4	29478,4	45575,0	59911,0	151190,3
Mai	6000,6	163,3	6094,9	33484,8	46124,0	45342,0	137209,6
Juni	4059,9	162,1	10196,7	30401,6	54244,0	28800,0	127864,3
Juli	5589,2	1687,1	9123,3	33390,0	54552,0	31465,0	135806,6
August	8797,5	5613,3	10645,8	29400,0	51675,0	38097,0	144228,6
September	6741,2	3668,9	10849,9	35166,0	53790,0	40371,0	150587,0
Oktober	9568,2	3805,8	11260,2	34128,0	53289,0	56475,0	168526,2
November	11148,2	2855,5	8128,3	29868,0	47063,0	53262,0	152325,0
Dezember	6140,5	1817,0	8643,3	25650,0	48396,0	39818,0	130464,8
Summe	84940,5	26431,4	100496,0	354304,0	582228,0	554011,0	1702410,9

Wasserumschlag und andere Verkehrsleistungen	2276533,6
VOEST – Umschlagsmengen	4615364,0
Gesamtleistungen	6891897,6

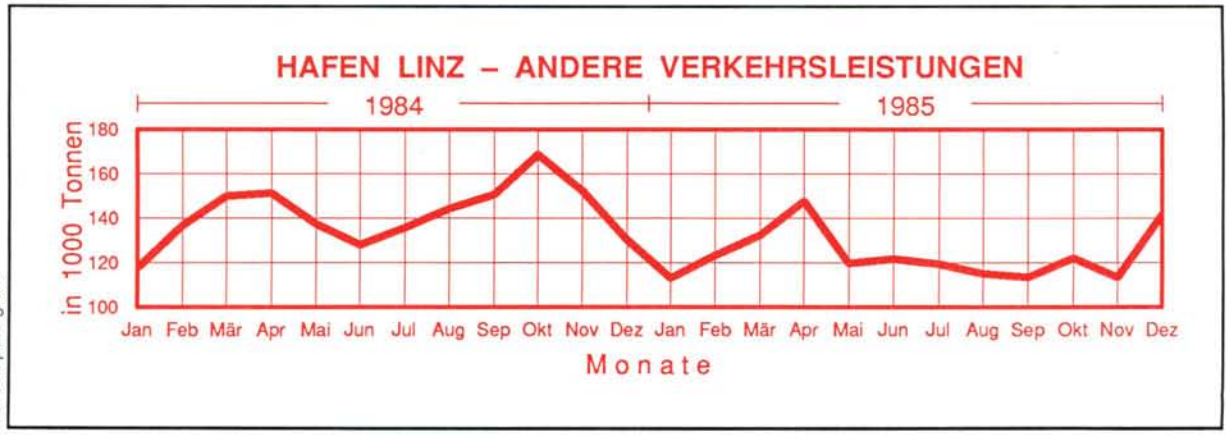
afs–computergrafik

9.5.3 GESAMTLEISTUNGEN 1985

Monate	Wasserumschlag (Gewicht in Tonnen)						
	Handelshafen Umschlag	Handelshafen Getreide-umschlag	Hafenbecken VII Chemie Linz	Ro Ro Becken	Tankhafen	Container Wasser-umschlag	Summe
Jänner	4100,7	1279,6	325,9	946,8	3929,0	–	10582,0
Feber	10462,2	–	2239,4	399,2	6156,0	378,3	19635,1
März	10795,9	13911,6	5008,8	1039,3	10915,9	414,0	42085,5
April	14513,4	31149,0	–	4008,0	17007,2	2313,0	68990,6
Mai	12287,2	35014,5	200,0	3765,1	15621,8	2600,3	69488,9
Juni	11398,9	39339,1	–	3409,0	18639,3	810,0	73596,3
Juli	19698,9	–	1006,0	5229,0	29396,0	1138,0	56467,9
August	21033,2	–	–	3098,3	30638,4	790,7	55560,6
September	11944,6	5758,0	300,0	3325,7	26596,7	952,3	48877,3
Oktober	7775,5	9708,5	500,0	335,8	24751,0	2174,1	45244,9
November	11901,1	7571,5	1200,0	–	18883,0	259,0	39814,6
Dezember	9453,3	21919,9	–	2382,3	18871,0	612,3	53238,8
Summe	145364,9	165651,7	10780,1	27938,5	221405,3	12442,0	583582,5

Monate	andere Verkehrsleistungen (Gewicht in Tonnen)						
	Lager	Silo	Container	Kombi-verkehr	eigene Hafenbahn	Hafenbahn Mitbenutzer	Summe
Jänner	7635,6	612,3	8545,4	17874,0	31601,0	46662,0	112930,3
Feber	10784,9	1095,2	7915,1	19866,0	41308,0	42466,0	123435,2
März	10606,9	2947,4	9974,4	25452,0	42772,0	40629,0	132381,7
April	14501,9	279,9	12324,0	26178,0	46116,0	48139,0	147538,8
Mai	7186,8	4967,4	9110,7	19086,0	41295,0	38095,0	119740,9
Juni	9227,0	5704,8	9679,0	20886,0	39021,0	37308,0	121825,8
Juli	9716,0	–	10595,0	19086,0	37625,0	42363,0	119385,0
August	11366,1	–	9960,7	14592,0	40981,0	37979,0	114878,8
September	6469,5	–	9396,7	17712,0	34373,0	45230,0	113181,2
Oktober	6414,0	–	11281,9	21066,0	39043,0	44096,0	121900,9
November	4740,4	–	9843,0	17442,0	36672,0	44719,0	113416,4
Dezember	5499,6	29514,0	10462,7	15894,0	35327,0	45110,0	141807,3
Summe	104148,7	45121,0	119088,6	235134,0	466134,0	512796,0	1482422,3

Wasserumschlag und andere Verkehrsleistungen	2066004,8
VOEST – Umschlagsmengen	4342350,0
Gesamtleistungen	6408354,8



afs–computergrafik

9.6 EISENBAHN

9.6.1 PERSONENVERKEHR

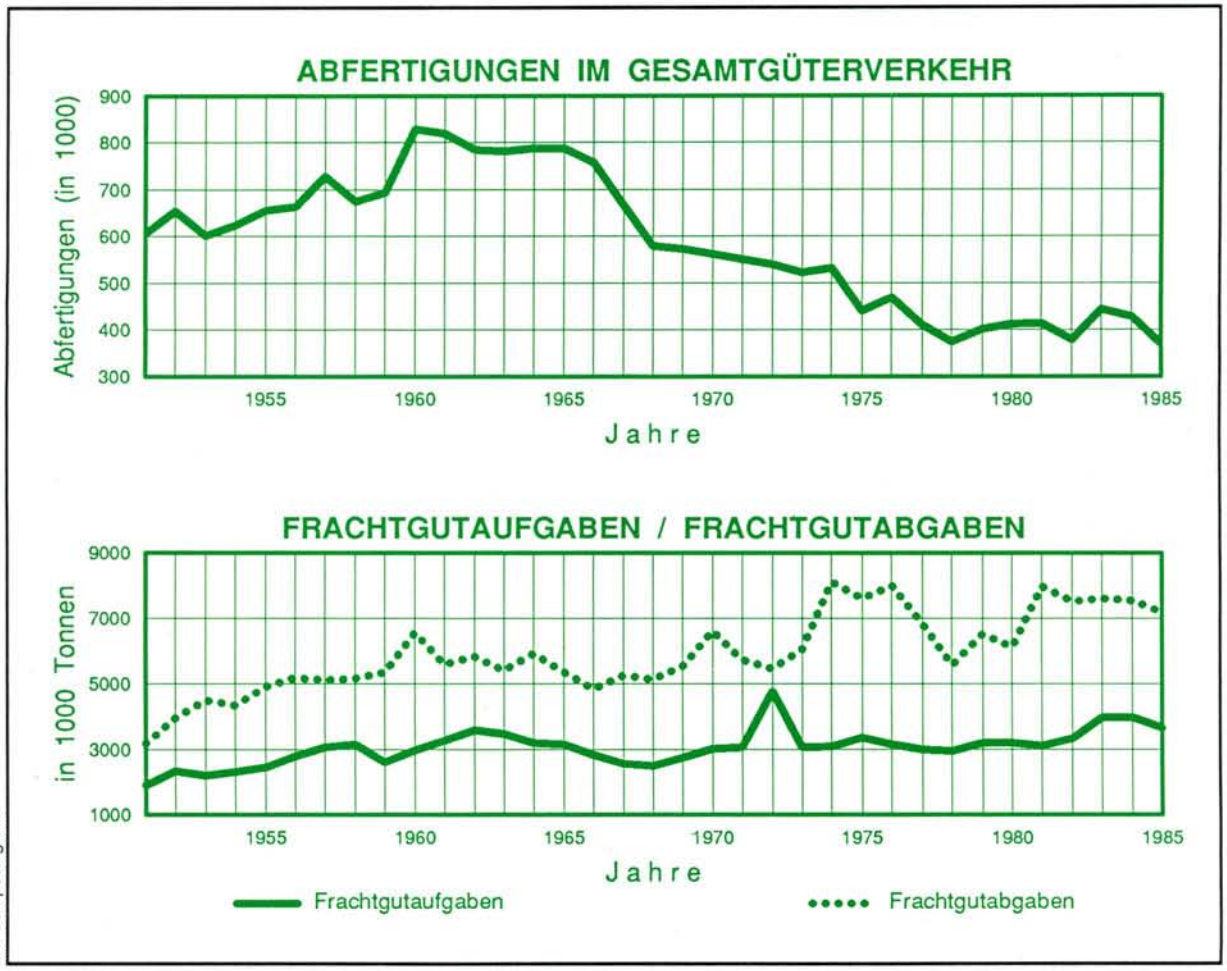
Art	Linz Hauptbahnhof	Bahnhof Linz-Urfahr	Bahnhof Linz-Kleinmünchen mit Linz-Ebelsberg	Bahnhof Linz-Wegscheid	Linz gesamt
		1984			
verkaufte Fahrkarten	864110	40455	11166	15551	931282
Reisegepäckaufgaben, Zahl	18835	1011	440	231	20517
Reisegepäckabgaben, Zahl	25425	413	527	134	26499
Expressgutaufgaben, Zahl	199472	8912	5648	16502	230534
Expressgutabgaben, Zahl	179675	4721	1294	6473	192163
Gepäckaufbewahrungen, Zahl	39670	96	89	16	39871
Reisegepäck- und Expressgutaufgaben in t	5316	218	119	332	5985
Reisegepäck- und Expressgutabgaben in t	3950	149	43	173	4315
		1985			
verkaufte Fahrkarten	872362	37203	10776	15512	935853
Reisegepäckaufgaben, Zahl	19503	875	441	239	21058
Reisegepäckabgaben, Zahl	18152	349	517	178	19196
Expressgutaufgaben, Zahl	205532	8738	4275	16089	234634
Expressgutabgaben, Zahl	187233	4824	1252	6703	200012
Gepäckaufbewahrungen, Zahl	39813	73	104	12	40002
Reisegepäck- und Expressgutaufgaben in t	5557	237	80	450	6324
Reisegepäck- und Expressgutabgaben in t	5333	188	55	181	5757

9.6.2 ABFERTIGUNGEN IM GÜTERVERKEHR

Art	Linz Frachtenbahnhof	Linz Hauptbahnhof	Bahnhof Linz Stahlwerke	Stadthafen u. Schlachthof	Bahnhof Linz-Urfahr	Bahnhof Linz-Kleinmünchen	Bahnhof Linz-Wegscheid	Linz gesamt
			1984					
Eilgutaufgaben	–	116	–	–	–	–	–	116
Eilgutabgaben	–	8	–	–	–	–	–	8
Eilgutabfertigungen	–	124	–	–	–	–	–	124
Frachtgutaufgaben	98092	–	39741	17239	4532	3309	14557	177470
Frachtgutabgaben	88166	–	116464	29417	3449	2235	10799	250530
Frachtgutabfertigungen	186258	–	156205	46656	7981	5544	25356	428000
Abfertigungen im Gesamtgüterverkehr	186258	124	156205	46656	7981	5544	25356	428124
			1985					
Eilgutaufgaben	–	116	–	–	–	–	–	116
Eilgutabgaben	–	19	–	–	–	–	–	19
Eilgutabfertigungen	–	135	–	–	–	–	–	135
Frachtgutaufgaben	75024	–	36113	15214	4345	2656	10954	144306
Frachtgutabgaben	94886	–	90306	26966	3760	1226	8102	225246
Frachtgutabfertigungen	169910	–	126419	42180	8105	3882	19056	369552
Abfertigungen im Gesamtgüterverkehr	169910	135	126419	42180	8105	3882	19056	369687

9.6.3 EILGUT-, FRACHTGUT- UND GÜTERWAGENUMSCHLAG

Art	Linz Frachten-bahnhof	Linz Haupt-bahnhof	Bahnhof Linz Stahl-werke	Stadt-hafen u. Schlacht-hof	Bahnhof Linz-Urfahr	Bahnhof Linz-Klein-münchen	Bahnhof Linz-Weg-scheid	Linz gesamt
1984								
Eilgutaufgaben in t	–	12	–	–	–	–	–	12
Eilgutabgaben in t	–	6	–	–	–	–	–	6
Frachtgutaufgaben in t	1529195	–	1880665	417337	4624	24340	130370	3986531
Frachtgutabgaben in t	1027688	–	5569412	759717	19366	14051	160897	7551131
beladene Wagen, Zahl	71945	21077	39727	16996	533	2173	8403	160854
entladene Wagen, Zahl	81724	19382	116444	29282	1345	1999	9445	259621
Verwiegungen auf der Gleisbrückenwaage, Zahl	10547	–	–	–	45	1597	2088	14277
1985								
Eilgutaufgaben in t	–	5	–	–	–	–	–	5
Eilgutabgaben in t	–	2	–	–	–	–	–	2
Frachtgutaufgaben in t	1379950	284	1765541	361017	4296	23116	131675	3665879
Frachtgutabgaben in t	898535	3897	5378668	704729	19294	14169	151221	7170513
beladene Wagen, Zahl	56873	14738	36096	15105	519	1715	5626	130672
entladene Wagen, Zahl	43194	12973	60592	26829	1095	950	6877	152510
Verwiegungen auf der Gleisbrückenwaage, Zahl	887	–	–	–	47	1256	1774	3964

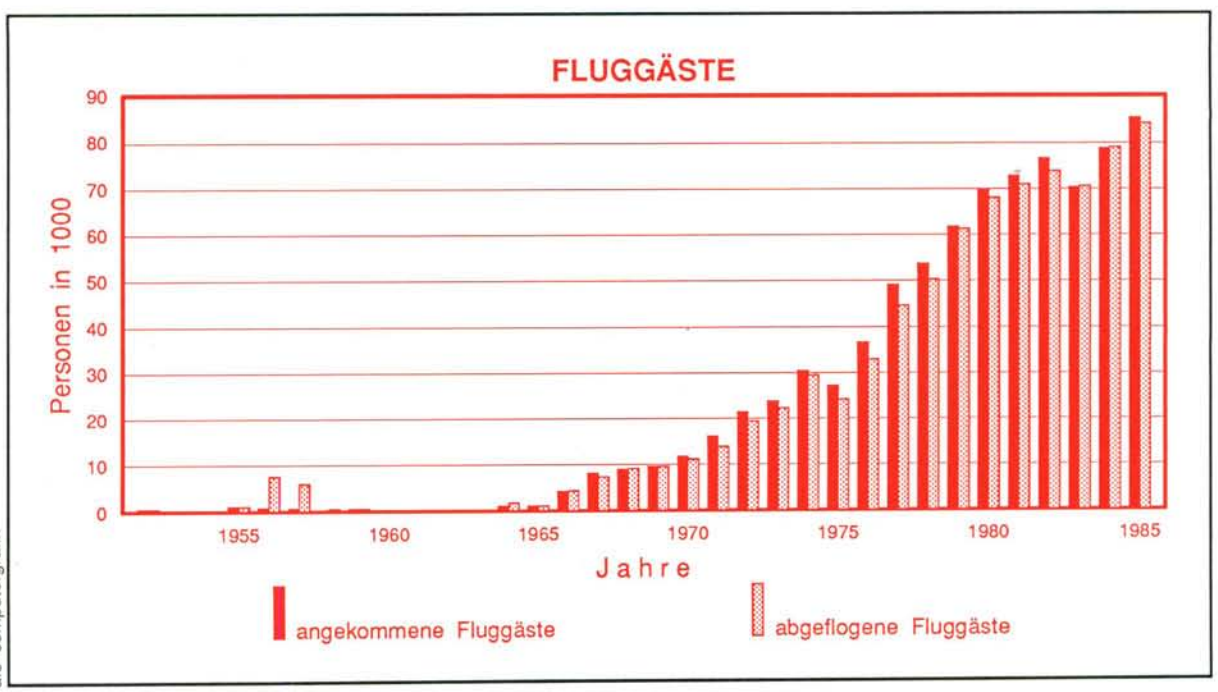


afs–computergrafik

9.7 FLUGHAFEN LINZ-HÖRSCHING

9.7.1 FLUGFREQUENZ

Monate	Flugzeuge		Fluggäste			
	Landungen	Abflüge	angekommen	durchgereist	abgeflogen	Summe
1984						
Jänner	170	168	4239	476	4625	9340
Feber	171	171	5541	390	5763	11694
März	170	170	4848	278	5019	10145
April	164	164	5002	278	5026	10306
Mai	207	209	6998	702	7833	15533
Juni	210	209	8237	854	8252	17343
Juli	220	220	8573	868	9210	18651
August	219	219	8155	1144	8049	17348
September	225	225	9648	1389	8431	19468
Oktober	201	202	7158	561	7456	15175
November	177	175	6299	471	5707	12477
Dezember	125	127	3751	495	3347	7593
Summe	2259	2259	78449	7906	78718	165073
1985						
Jänner	170	168	4828	549	4824	10201
Feber	162	162	4816	334	4797	9947
März	173	173	5624	446	5591	11661
April	176	176	5416	298	4995	10709
Mai	227	228	8758	898	9304	18960
Juni	226	225	9783	1453	9999	21235
Juli	231	232	8855	1612	9506	19973
August	246	246	9311	1670	9463	20444
September	228	227	10247	1242	9369	20858
Oktober	197	198	7059	635	6646	14340
November	179	178	6455	548	5901	12904
Dezember	125	127	3998	769	3506	8273
Summe	2340	2340	85150	10454	83901	179505

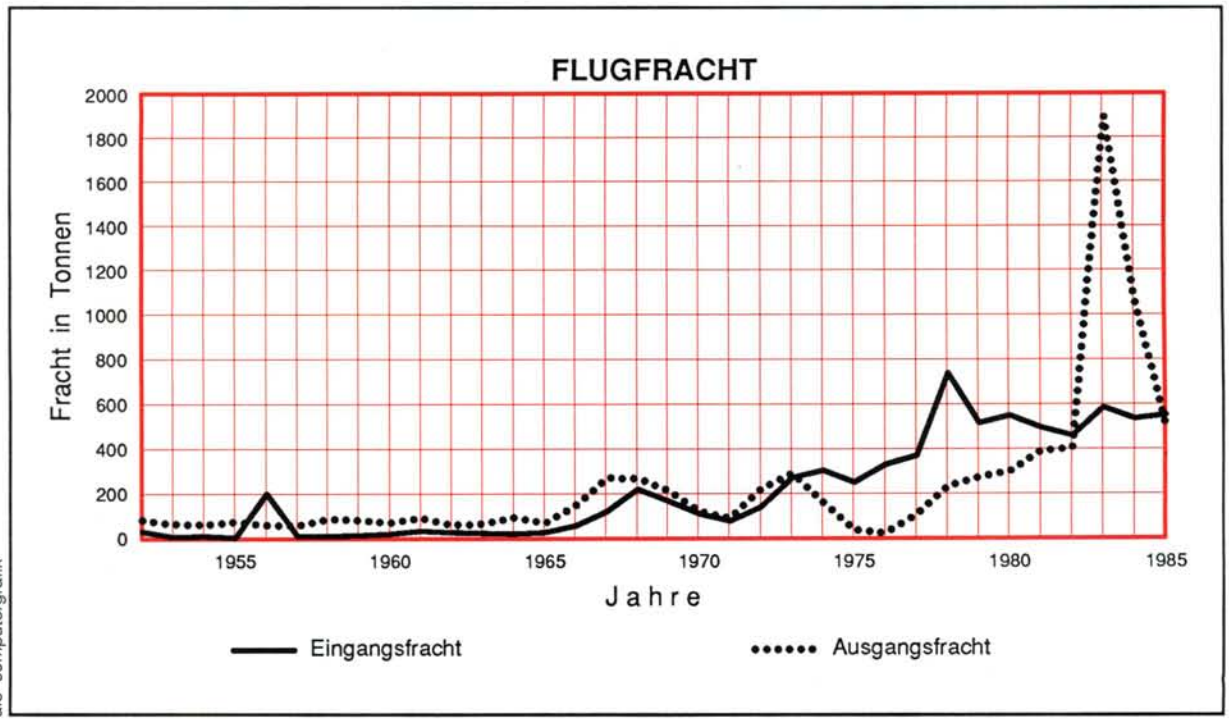


afs–computergrafik

9.7.2 FLUGFRACHT

Monate	Eingangsfracht	Ausgangsfracht	Transitverkehr	Summe
		1984		
Jänner	47915	326096	11642	385653
Feber	40603	133024	9952	183579
März	45456	48101	9303	102860
April	44174	35063	2651	81888
Mai	44299	154517	4566	203382
Juni	44501	160859	4753	210113
Juli	53952	32721	34198	120871
August	41349	33400	7056	81805
September	51153	44343	18498	113994
Oktober	41955	39743	3142	84840
November	44533	42765	8919	96217
Dezember	36952	22890	9248	69090
Summe	536842	1073522	123928	1734292
		1985		
Jänner	38965	48219	4969	92153
Feber	65780	34428	5037	105245
März	44647	66793	7151	118591
April	39955	67079	321	107355
Mai	53056	36854	12236	102146
Juni	50458	34771	9527	94756
Juli	45377	32484	1708	79569
August	38333	29705	3915	71953
September	47449	38678	5237	91364
Oktober	40345	46095	8105	94545
November	42978	45210	12660	100848
Dezember	46724	27250	10861	84835
Summe	554067	507566	81727	1143360

Flugfracht in Kilogramm inkl. Postfracht



9.8 KRAFTFAHRZEUGE

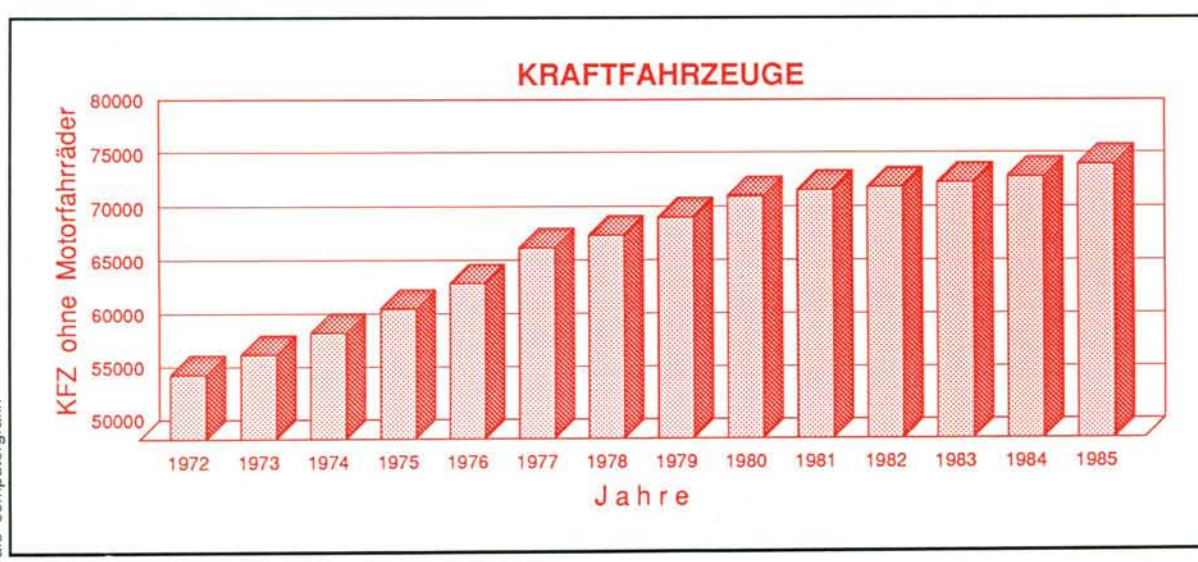
Art der Kraftfahrzeuge	Kraftfahrzeuge nach dem Stand vom 31. Dezember										
	1975	1976	1977	1978	1979	1980	1981	1982	1983	1984	1985
Personenkraftwagen (einschließlich Autotaxi)	54627	56827	60029	60812	62214	63765	64404	64769	65048	65575	66559
Omnibusse	171	172	174	174	172	178	172	170	165	156	162
Lastkraftwagen	4830	5008	5082	5332	5457	5700	5744	5733	5773	5774	5912
Zugmaschinen und Traktoren	679	726	744	774	790	799	841	845	822	826	822
Spezialkraftfahrzeuge	487	492	496	501	533	554	576	597	640	698	757
Motorräder [1]	1493	1498	1579	1682	1755	1899	1718	1627	1697	1684	1720
Summe	62287	64723	68104	69275	70921	72895	73455	73741	74145	74713	75932
außerdem Anhänger	3517	4021	4523	4845	5179	5565	5819	5989	6135	6347	6557
außerdem Motorfahrräder [2]	11415	11713	11936	11534	11665	8823	9231	9707	9865	9792	9574

1) Motorräder mit und ohne Beiwagen, Motorroller, Motordreiräder und Invalidenfahrzeuge.
2) Motorfahrräder ab 1978 einschließlich Kleinmotorräder.
Quelle: Bestandsstatistik der Kraftfahrzeuge in Österreich (Österreichisches Statistisches Zentralamt)

9.9 VERKEHRSUNFÄLLE

Jahr	Verkehrsunfälle Summe	Tote	Schwer-verletzte	Leicht-verletzte
1975	2061	17	344	1330
1976	3641	20	1973	
1977	3448	17	1969	
1978	3653	10	461	1298
1979	3767	17	351	1290
1980	3621	12	343	1319
1981	3355	13	378	1317
1982	3757	10	466	1510
1983	4011	17	431	1547
1984	4081	19	390	1615
1985	4145	13	349	1621

Laut § 4 Abs. 5 der Straßenverkehrsordnung 1960 ist bei Verkehrsunfällen, bei denen nur Sachschaden entstanden ist, eine Heranziehung der Polizei nicht notwendig, wenn die Beteiligten einander ihre Identität nachweisen.
Quelle: Tätigkeitsbericht der Polizeidirektion Linz



afs–computergrafik

10

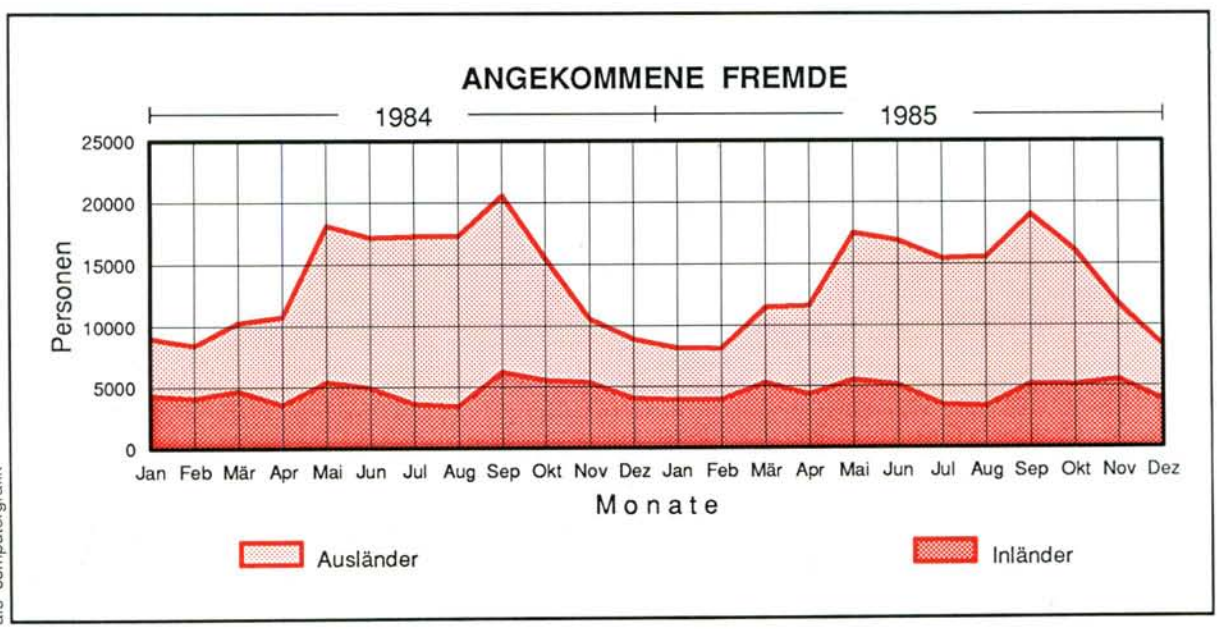
FREMDENVERKEHR

10.1 BEHERBERGUNGSBETRIEBE

10.1.1 HOTELS

Monate	Zahl der Fremdenbetten	angekommene Fremde		Übernachtungen	
		Inländer	Ausländer	Inländer	Ausländer
1984					
Jänner	1764	4259	3830	6355	6393
Feber	1764	4009	3444	6479	6357
März	1764	4636	4615	7164	7376
April	1764	3490	6229	5554	10146
Mai	1764	5366	11539	7964	16408
Juni	1764	4856	10899	7190	15372
Juli	1880	3522	12250	5685	20834
August	1880	3342	12201	5423	16669
September	1880	6156	12720	9971	21694
Oktober	1880	5488	8689	9179	13730
November	1880	5328	4315	8227	8066
Dezember	1848	3966	4008	6265	7281
Summe	1819[1)]	54418	94739	85456	150326
1985					
Jänner	1830	3830	3531	6266	7043
Feber	1830	3866	3481	6567	6475
März	1830	5215	5337	8430	9473
April	1942	4265	6407	7059	11666
Mai	1942	5485	10788	8215	16974
Juni	1942	5067	10447	8047	15920
Juli	2142	3435	10354	5923	18059
August	2142	3293	10532	6104	15485
September	2142	5128	12287	8025	19097
Oktober	1942	5038	9899	8339	16106
November	1942	5466	5147	9174	9425
Dezember	1942	3803	3622	6339	7334
Summe	1964[1)]	53891	91832	88488	153057

1) Jahresdurchschnitt

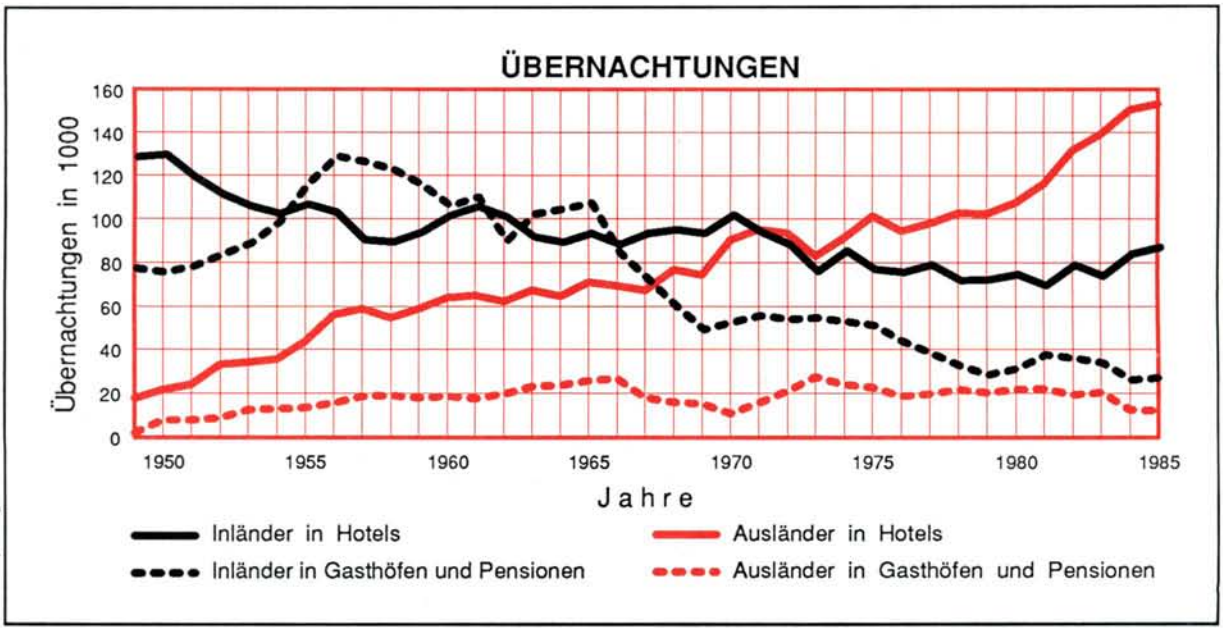


afs–computergrafik

10.1.2 GASTHÖFE UND PENSIONEN

Monate	Zahl der Fremden-betten	angekommene Fremde[1]		Übernachtungen	
		Inländer	Ausländer	Inländer	Ausländer
1984					
Jänner	493	693	161	2240	724
Feber	493	761	168	2986	687
März	493	777	200	2269	691
April	493	718	318	1740	779
Mai	493	864	318	2429	907
Juni	493	847	515	2291	1179
Juli	481	766	710	2408	1841
August	481	773	954	2683	2215
September	481	897	751	2111	1709
Oktober	401	955	321	2397	851
November	401	718	184	2016	496
Dezember	354	683	161	1770	417
Summe	463[2]	9452	4761	27340	12496
1985					
Jänner	351	599	170	1643	464
Feber	351	562	121	1736	428
März	351	707	216	1885	387
April	351	684	248	1981	582
Mai	351	813	403	2562	884
Juni	351	830	528	2523	1276
Juli	431	873	746	2925	2145
August	431	653	1060	2702	2539
September	431	1002	604	3044	1586
Oktober	351	841	324	2561	912
November	351	846	240	2891	571
Dezember	351	626	219	1859	528
Summe	371[2]	9036	4879	28312	12302

1) Außerdem 1984 42810 Fremde (1985: 44192) mit 84134 Übernachtungen (1985: 84039) auf Campingplätzen, in Herbergen und Massenunterkünften.
2) Jahresdurchschnitt



afs-computergrafik

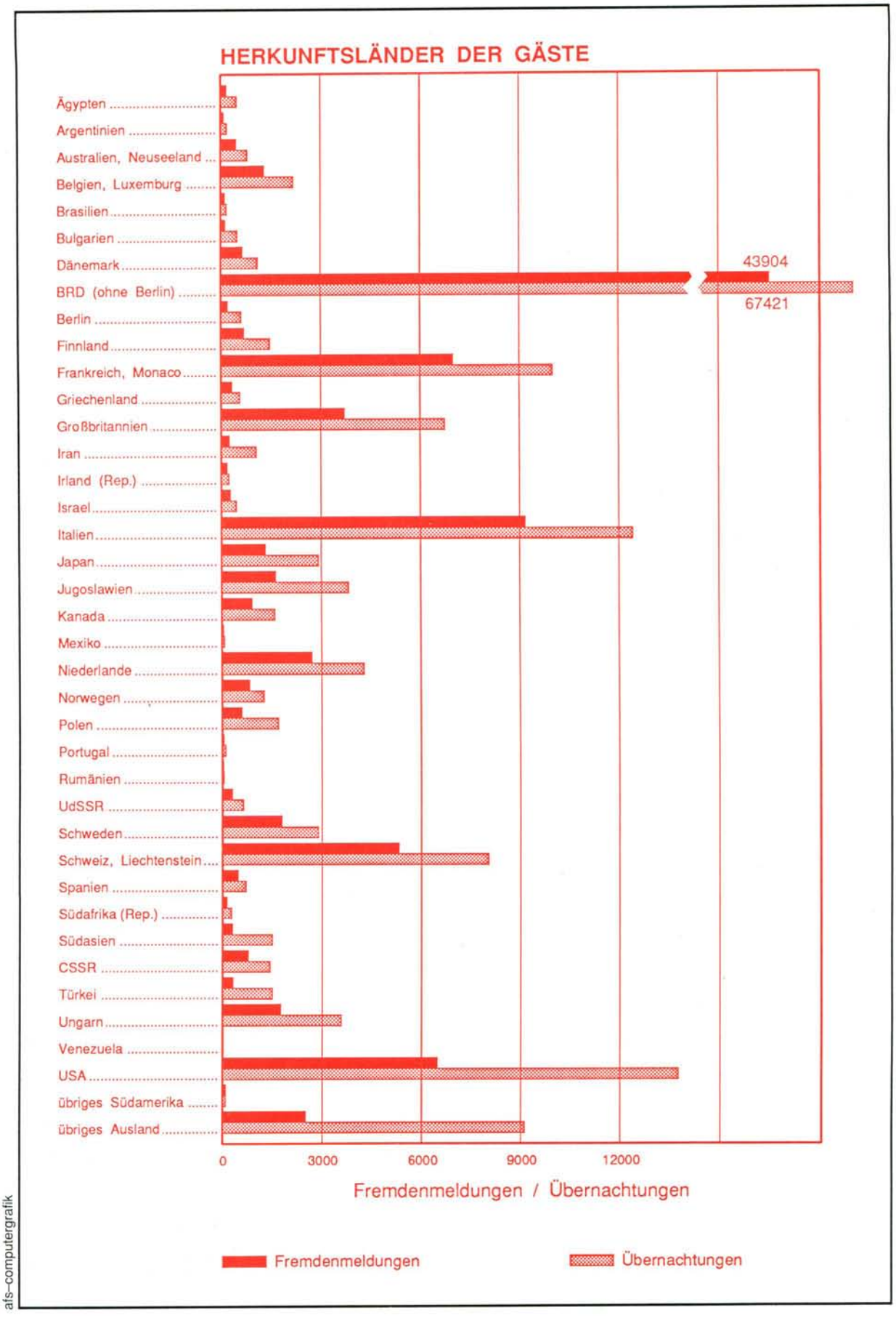
10.2 HERKUNFTSLÄNDER DER GÄSTE

10.2.1 FREMDENMELDUNGEN

ständiger Wohnsitz der Fremden	Fremdenmeldungen 1984					Fremdenmeldungen 1985				
	Quartal				Summe	Quartal				Summe
	I.	II.	III.	IV.		I.	II.	III.	IV.	
ÖSTERREICH	15135	16141	15456	17138	63870	14779	17144	14384	16620	62927
davon Wien	3462	3482	3525	3925	14394	3175	3955	3063	3760	13953
AUSLAND	12418	29818	39586	17678	99500	12856	28821	35583	19451	96711
Ägypten	17	30	66	37	150	33	34	44	49	160
Argentinien	2	20	43	15	80	12	20	45	8	85
Australien, Neuseeland	41	106	179	70	396	85	156	139	74	454
Belgien, Luxemburg	219	618	581	183	1601	185	327	374	399	1285
Brasilien	50	36	69	28	183	29	30	20	42	121
Bulgarien	51	56	72	67	246	26	21	60	23	130
Dänemark	116	114	158	198	586	94	268	122	150	634
BRD (ohne Berlin)	6040	13802	14108	9169	43119	5475	13027	15691	9711	43904
Berlin	108	44	89	45	286	26	44	39	93	202
Finnland	102	167	159	80	508	106	292	157	132	687
Frankreich, Monaco	325	1916	4225	575	7041	489	2556	3308	638	6991
Griechenland	62	88	113	84	347	100	69	88	63	320
Großbritannien	438	1722	1487	630	4277	504	1039	1544	604	3691
Iran	15	50	100	21	186	74	51	74	48	247
Irland (Rep.)	2	12	31	7	52	35	70	54	4	163
Israel	49	78	359	53	539	49	58	113	48	268
Italien	837	2997	4355	1305	9494	916	2622	3939	1670	9147
Japan	152	250	454	189	1045	190	517	384	222	1313
Jugoslawien	364	419	584	295	1662	291	410	374	544	1619
Kanada	71	298	345	104	818	135	276	352	130	893
Mexiko	9	8	46	3	66	2	11	19	9	41
Niederlande	360	869	1178	535	2942	349	752	1146	454	2701
Norwegen	83	234	207	69	593	73	311	225	207	816
Polen	65	148	78	116	407	78	68	220	229	595
Portugal	18	4	40	26	88	19	13	11	14	57
Rumänien	16	5	52	14	87	3	5	16	4	28
UdSSR	26	192	172	25	415	24	41	154	83	302
Schweden	419	563	1146	284	2412	299	617	482	393	1791
Schweiz, Liechtenstein	812	1483	2731	894	5920	692	1699	1932	996	5319
Spanien	56	130	174	174	534	56	98	225	84	463
Südafrika (Rep.)	19	27	20	29	95	19	26	49	29	123
Südasien	59	106	169	80	414	82	86	77	51	296
CSSR	86	333	520	199	1138	75	176	251	268	770
Türkei	80	94	113	88	375	60	66	97	96	319
Ungarn	163	372	558	322	1415	265	457	617	392	1731
Venezuela	2	3	14	–	19	4	1	5	8	18
USA	571	1697	3902	1013	7183	1250	1719	2487	1006	6462
übriges Südamerika	5	15	12	10	42	17	22	28	14	81
übriges Ausland	508	712	877	642	2739	635	766	621	462	2484
Summe	27553	45959	55042	34816	163370	27635	45965	49967	36071	159638

10.2.2 ÜBERNACHTUNGEN

ständiger Wohnsitz der Fremden	Übernachtungen 1984					Übernachtungen 1985				
	Quartal				Summe	Quartal				Summe
	I.	II.	III.	IV.		I.	II.	III.	IV.	
ÖSTERREICH	27493	27168	28281	29854	112796	26527	30387	28723	31163	116800
davon Wien	5691	5848	6063	7337	24939	5378	6907	5876	6790	24951
AUSLAND	22228	44791	64962	30841	162822	24270	47302	58911	34876	165359
Ägypten	36	75	193	131	435	53	85	183	156	477
Argentinien	74	126	134	25	359	12	21	127	15	175
Australien, Neuseeland	129	190	281	115	715	138	295	267	96	796
Belgien, Luxemburg	304	861	1174	285	2624	282	530	727	643	2182
Brasilien	62	81	97	59	299	43	47	30	50	170
Bulgarien	285	153	311	291	1040	119	89	234	49	491
Dänemark	191	187	433	259	1070	129	594	182	198	1103
BRD (ohne Berlin)	9047	18691	21008	13538	62284	8965	19328	24275	14853	67421
Berlin	316	117	184	108	725	54	88	94	369	605
Finnland	157	297	422	113	989	175	394	536	346	1451
Frankreich, Monaco	513	2388	5676	942	9519	806	3969	4165	1042	9982
Griechenland	176	280	438	429	1323	201	127	124	106	558
Großbritannien	802	2637	3401	1229	8069	1058	1797	2794	1081	6730
Iran	77	139	520	65	801	351	193	377	124	1045
Irland (Rep.)	2	36	42	9	89	64	94	58	12	228
Israel	91	103	479	126	799	72	81	215	75	443
Italien	1197	3895	5741	1841	12674	1353	3442	5094	2491	12380
Japan	371	396	942	315	2024	380	1088	790	658	2916
Jugoslawien	945	744	1527	627	3843	683	888	1002	1242	3815
Kanada	139	472	543	247	1401	375	477	518	215	1585
Mexiko	10	10	58	6	84	2	27	19	15	63
Niederlande	545	1168	2158	749	4620	625	1215	1723	711	4274
Norwegen	146	338	560	126	1170	90	556	294	316	1256
Polen	220	406	456	280	1362	200	229	595	655	1679
Portugal	46	7	68	60	181	34	33	12	26	105
Rumänien	88	9	224	14	335	6	11	18	12	47
UdSSR	34	264	491	60	849	43	127	223	223	616
Schweden	683	890	1754	514	3841	502	986	729	657	2874
Schweiz, Liechtenstein	1413	2431	4565	1398	9807	1120	2616	2769	1518	8023
Spanien	95	311	316	430	1152	85	152	357	108	702
Südafrika (Rep.)	34	58	30	73	195	49	75	99	43	266
Südasien	448	346	581	504	1879	632	205	484	166	1487
CSSR	208	525	1055	475	2263	165	282	411	563	1421
Türkei	398	528	689	463	2078	316	325	474	379	1494
Ungarn	361	648	1196	548	2753	362	908	1496	803	3569
Venezuela	2	10	20	–	32	6	1	5	8	20
USA	1126	2644	4749	1739	10258	3265	3090	4316	3051	13722
übriges Südamerika	26	37	18	16	97	18	25	29	14	86
übriges Ausland	1431	2293	2428	2632	8784	1437	2812	3066	1787	9102
Summe	49721	71959	93243	60695	275618	50797	77689	87634	66039	282159



afs–computergrafik

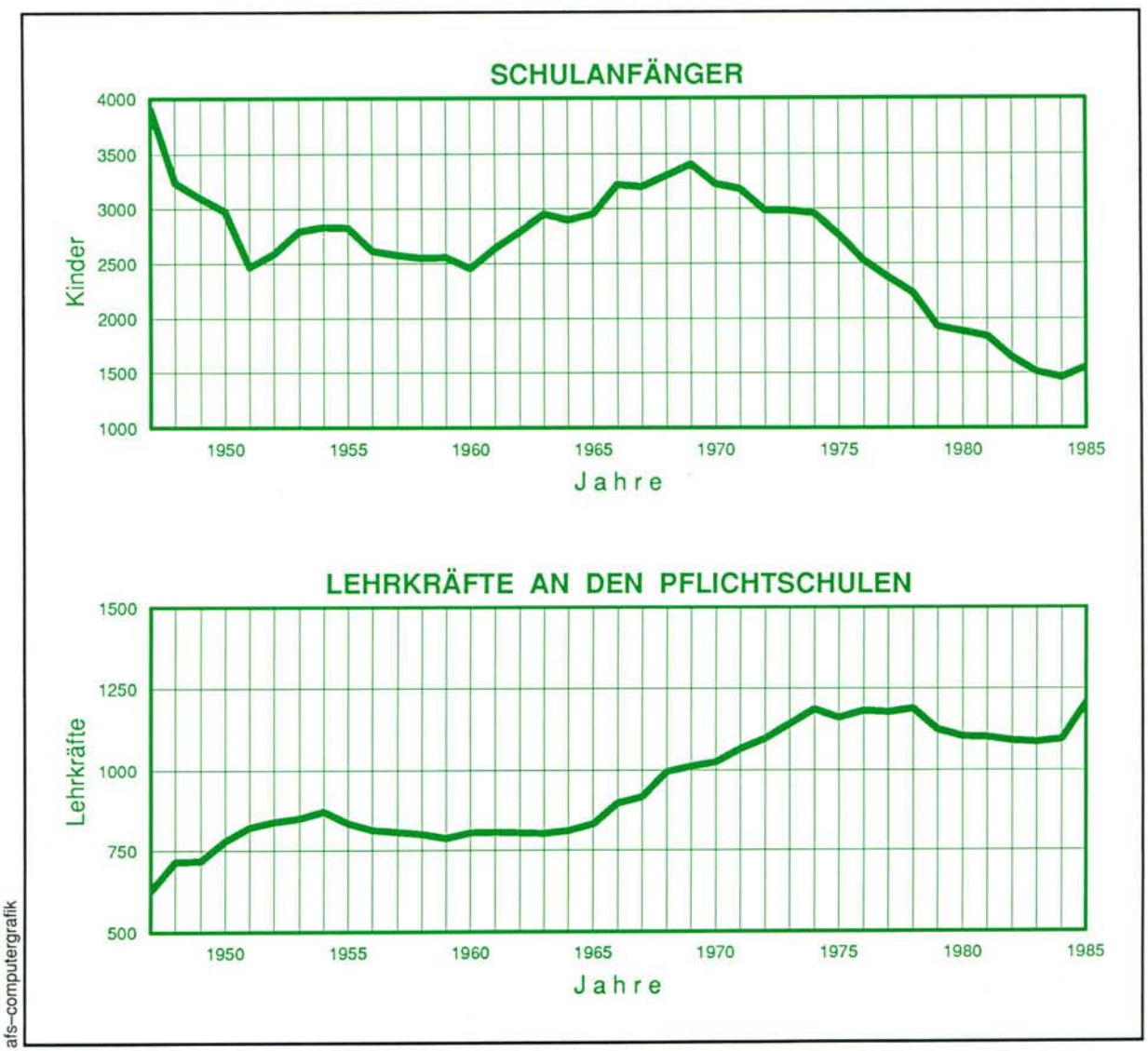
11

SCHULEN

11.1 ALLGEMEINBILDENDE PFLICHTSCHULEN[1)]

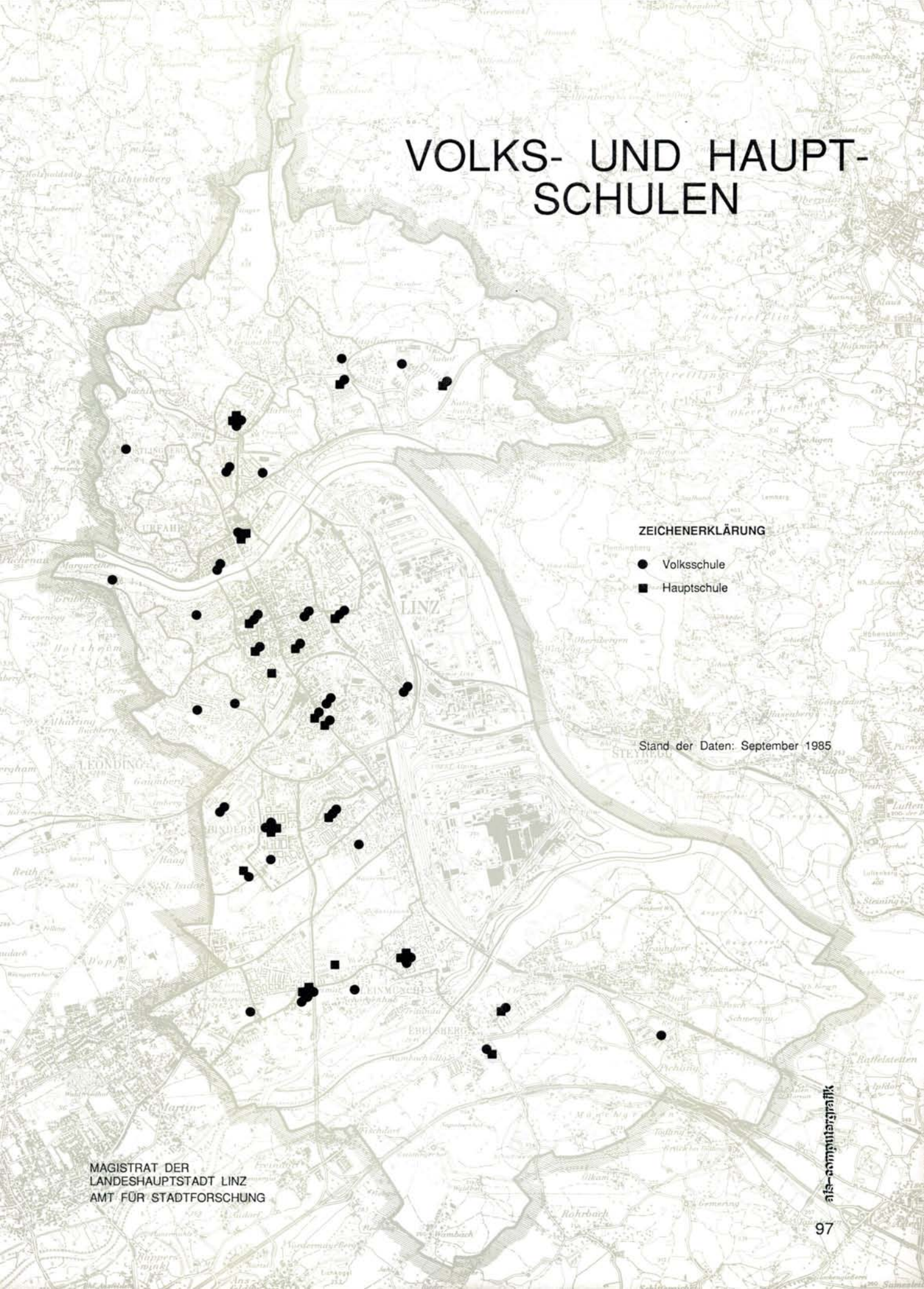
Bezeichnung	Schuljahr 1984/85						Schuljahr 1985/86					
	Schulen	Klassen	Lehrkräfte			Schüler	Schulen	Klassen	Lehrkräfte			Schüler
			Lehrer		andere[2)]				Lehrer		andere[2)]	
			männl.	weibl.					männl.	weibl.		
Volksschulen	47	305	24	326	83	6131	47	294	25	415	96	5962
Sonderschulen	7	68	22	59	27	552	7	76	22	75	20	637
Hauptschulen	22	179	145	234	64	4023	21	176	63	307	68	3754
Polytechnische Lehrgänge	3	22[3)]	15	19	4	499	3	21[4)]	20	18	7	493
öffentl. Schulen Summe	79	574	206	638	178	11205	78	567	130	815	191	10846
private Volksschulen	3	16	2	18	15	432	3	16	–	14	3	424
private Hauptschulen	3	14	3	17	18	387	3	14	10	30	13	368
priv. Schulen Summe	6	30	5	35	33	819	6	30	10	44	16	792
Gesamtsumme	85	604	211	673	211	12024	84	597	140	859	207	11638

1) ohne Übungsschulen der beiden Pädagogischen Akademien
2) Religionslehrer, Lehrerinnen für Mädchenhandarbeit und sonstige Lehrpersonen
3) darunter 6 Klassen angeschlossen an HS, SO und Taubstummenlehranstalt
4) darunter 4 Klassen angeschlossen an HS, SO und Taubstummenlehranstalt



afs–computergrafik

VOLKS- UND HAUPT-SCHULEN



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

11.2 ALLGEMEINBILDENDE HÖHERE SCHULEN

Bezeichnung	Schuljahr 1984/85					Schuljahr 1985/86				
	Klassen	Lehrer		Schüler		Klassen	Lehrer		Schüler	
		Summe	davon weibl.	Summe	davon weibl.		Summe	davon weibl.	Summe	davon weibl.
Akadem. Gymn., 1. Bundesgymn. (Spittelwiese)	23	49	21	650	328	24	56	28	653	331
2. Bundesgymn. (Khevenhüllerstraße)	25	57	26	664	227	27	65	36	723	264
Bundesgymn. u. Bundesrealgymn. (Peuerbachstraße)	26	56	26	663	323	27	61	32	608	304
3. Bundesgymn. (Ramsauerstraße)	24	50	22	586	241	23	54	28	532	246
Bundesrealgymn. (Fadingerstraße)	27	56	15	802	115	28	57	18	781	114
Bundesrealgymn. Linz-Auhof (Aubrunnerweg)	32	68	33	912	428	32	81	45	860	405
Bundesgymn. f. Mädchen u. Wirtschaftskundl. Bundesrealgymn. f. Mädchen (Körnerstraße)	31	67	51	846	846	30	81	66	791	787
Bundesrealgymn. Linz (Hamerlingstr.)	31	69	45	943	531	31	76	54	888	494
Bundesrealgymn. (Landwiedstraße)	21	42	24	557	309	25	53	30	593	297
Bundesgymn. u. Bundesrealgymn. für Berufstätige (Spittelwiese)	22	37	11	427	197	20	37	11	380	183
Bundes-Oberstufenrealgymn. (Honauerstraße)	29	70	32	677	352	29	78	37	598	310
Expos. Linz-Urfahr d. BORG Linz (Blütenstraße)	16	46	21	342	180	16	40	18	340	162
Bischöfl. Gymn., Kollegium Petrinum (Petrinumstraße)	10	26	2	247	–	11	28	2	240	–
Gymn. d. Jesuiten, Kolleg. Aloisianum (Freinbergstraße)	14	39	7	377	11	15	40	10	389	28
Schule d. Kreuzschw. - Gymn. f. Mädchen u. Wirtschaftskundl. Realgymn. f. Mädchen (Stockhofstraße)	25	69	58	615	615	25	66	56	611	611
Schule d. Kreuzschw. - Oberstufenrealgymn. f. Mädchen (Stockhofstraße)	4			85	85	4			76	76
Oberst.-RG, Naturw.-RG (Oberst.), RG f. Studenten d. Musik (Oberst.) d. Diözese Linz (Stifterstraße)	16	39	18	481	269	16	39	17	466	270
Summe	376	840	412	9874	5057	383	912	488	9529	4882

11.3 BERUFSBILDENDE MITTLERE SCHULEN

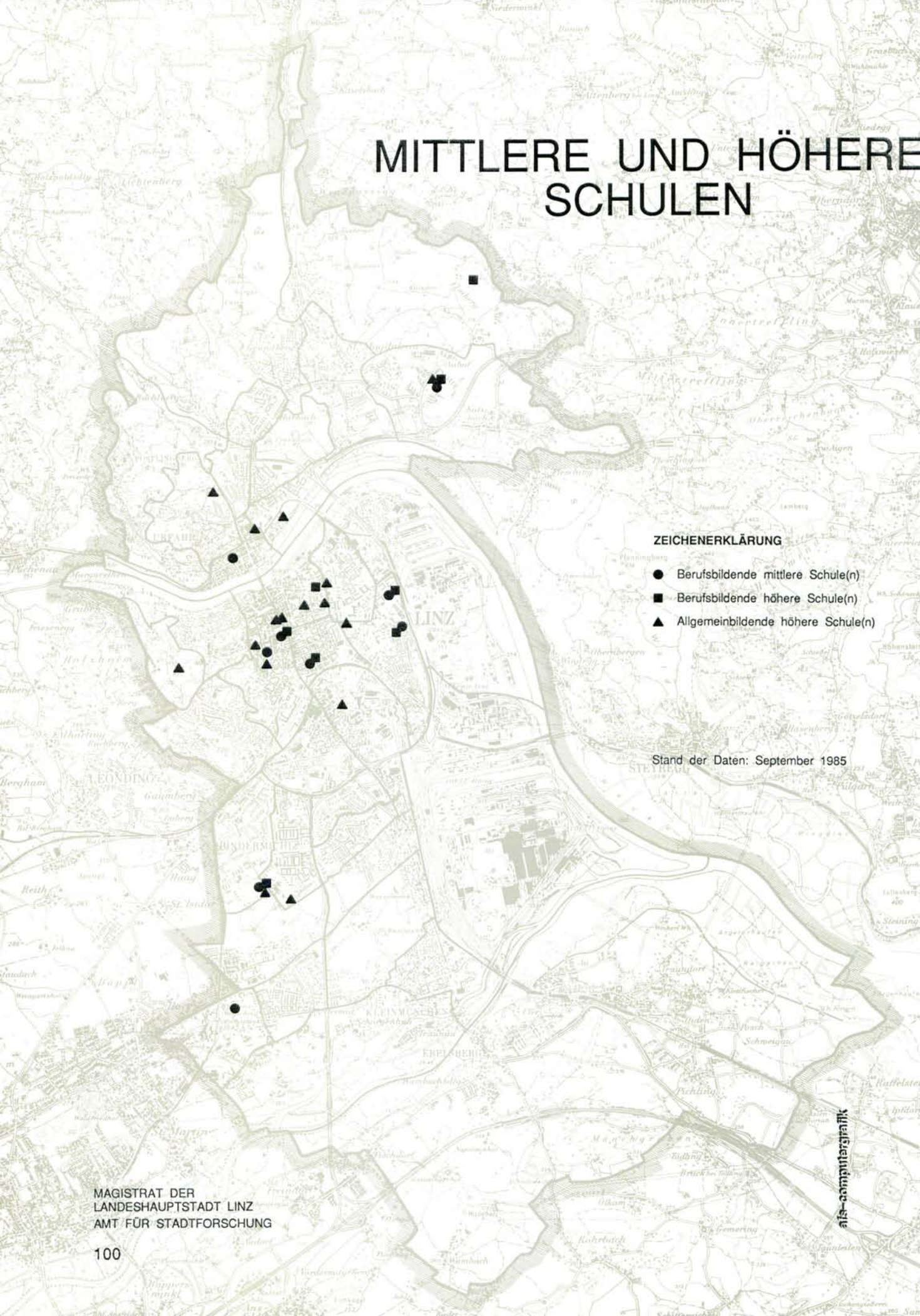
Bezeichnung	Schuljahr 1984/85					Schuljahr 1985/86				
	Klassen	Lehrer[1]		Schüler		Klassen	Lehrer[1]		Schüler	
		Summe	davon weibl.	Summe	davon weibl.		Summe	davon weibl.	Summe	davon weibl.
Höhere Techn. Bundeslehranstalt (Goethestraße)	10	–	–	258	96	9	–	–	224	82
Höhere Techn. Bundeslehranstalt Bauhandwerkerschule	3	–	–	101	–	3	–	–	99	–
Höhere Techn. Bundeslehranstalt (Paul-Hahn-Straße)	8	–	–	207	–	8	–	–	193	–
Bundeshandelsschule (Rudigierstraße)	9	–	–	250	213	8	–	–	209	170
Bundeshandelsschule Linz-Auhof (Aubrunnerweg)	8	–	–	229	174	7	–	–	157	130
Höhere Bundeslehranstalt für Mode und Bekleidungstechnik (Prinz-Eugen-Straße)	5	–	–	129	127	4	–	–	116	113
Höhere Bundeslehranst. f. wirtschaftl. Frauenberufe (Aubrunnerweg)	6	–	–	170	170	6	–	–	148	148
Höhere Bundeslehranst. f. wirtschaftl. Frauenberufe (Landwiedstraße)	11	–	–	320	318	12	–	–	273	272
Fachschule f. wirtschaftl. Frauenberufe d. Oblatinnen (Kapellenstraße)	4	19	19	128	128	4	19	19	128	128
Summe	64	19	19	1792	1226	61	19	19	1547	1043

1) Die Lehrer der "Berufsbildenden höheren Schulen" unterrichten auch an den "Berufsbildenden mittleren Schulen".

11.4 BERUFSBILDENDE HÖHERE SCHULEN

Bezeichnung	Schuljahr 1984/85					Schuljahr 1985/86				
	Klassen	Lehrer		Schüler		Klassen	Lehrer		Schüler	
		Summe	davon weibl.	Summe	davon weibl.		Summe	davon weibl.	Summe	davon weibl.
Höhere Techn. Bundeslehranstalt (Goethestraße)	32	118	13	890	32	35	121	17	935	30
Höhere Techn. Lehranstalt f. Berufstätige (Goethestraße)	4			60	5	3			31	1
Höhere Techn. Bundeslehranstalt (Paul-Hahn-Straße)	29	181	16	947	8	29	181	16	968	9
Höhere Techn. Lehranstalt f. Berufstätige (Paul-Hahn-Straße)	30			807	7	29			796	10
Bundeshandelsakademie (Rudigierstr.)	18	74	45	507	334	18	77	44	469	340
Bundeshandelsak. Kolleg (3 Sem.)	5			114	83	5			123	89
Handelsakademie u. Handelsschule f. Berufstätige	6			163	84	6			154	80
Bundeshandelsakademie Linz-Auhof (Aubrunnerweg)	16	50	34	432	276	18	55	34	443	288
Höhere Bundeslehranstalt für Mode und Bekleidungstechnik (Prinz-Eugen-Straße)	7	42	35	227	206	9	54	44	286	260
Höhere Bundeslehranst. f. wirtschaftl. Frauenberufe (Aubrunnerweg)	18	79	69	508	506	16	66	58	479	476
Höhere Bundeslehranst. f. wirtschaftl. Frauenberufe (Landwiedstraße)	17	75	62	445	444	15	86	77	396	395
Höhere Bundeslehranstalt f. landwirtschaftl. Frauenberufe (Elmberg)	6	30	22	187	187	6	29	22	191	191
Höhere Bundeslehranstalt f. Kunstgewerbe (Lederergasse)	3	8	8	99	95	5	10	8	158	146
Summe	191	657	304	5386	2267	194	679	320	5429	2315

MITTLERE UND HÖHERE SCHULEN

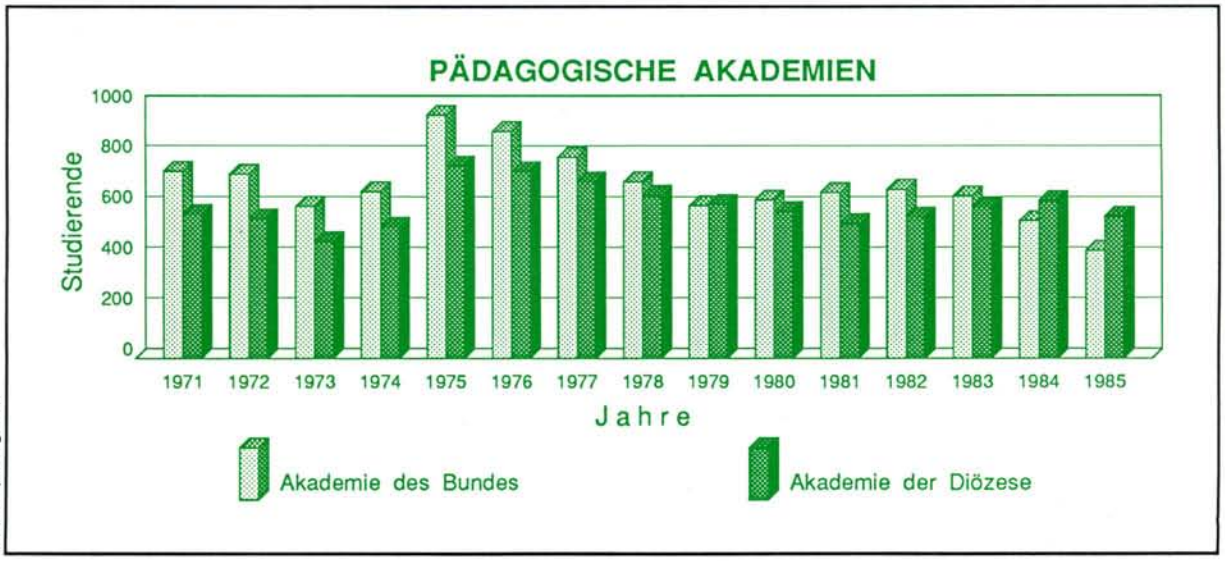


11.5 PÄDAGOGISCHE AKADEMIEN

Bezeichnung	Schuljahr 1984/85					Schuljahr 1985/86				
	Seminargrup.	Lehrer		Studierende		Seminargrup.	Lehrer		Studierende	
		Summe	davon weibl.	Summe	davon weibl.		Summe	davon weibl.	Summe	davon weibl.
Pädagogische Akademie des Bundes	28	129	34	543	421	25	127	33	425	319
Pädagogische Akademie der Diözese	25	130	30	623	518	24	132	33	563	470
Summe	53	259	64	1166	939	49	259	66	988	789

11.6 BILDUNGSANSTALTEN FÜR KINDERGÄRTNERINNEN UND ARBEITSLEHRERINNEN

Bezeichnung	Schuljahr 1984/85					Schuljahr 1985/86				
	Klassen (Gruppen)	Lehrer		Schüler (Kinder)		Klassen (Gruppen)	Lehrer		Schüler (Kinder)	
		Summe	davon weibl.	Summe	davon weibl.		Summe	davon weibl.	Summe	davon weibl.
Bundesbildungsanstalt für Kindergärtnerinnen	9	37	24	198	198	9	30	24	209	207
Kinder im angeschl. Übungskindergarten	4	–	–	81	39	4	–	–	80	42
Bundesbildungsanstalt für Arbeitslehrerinnen	5	20	15	123	123	3	15	11	67	67
Schule d. Kreuzschw.										
Bildungsanstalt für Kindergärtnerinnen	4	23	22	110	110	3	26	25	80	80
Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik	–	–	–	–	–	2			43	43
Kinder im angeschl. Übungshort	6	8	8	159	159	6	7	7	163	163
Kinder im angeschl. Übungskindergarten	4	5	5	105	51	4	4	4	118	57

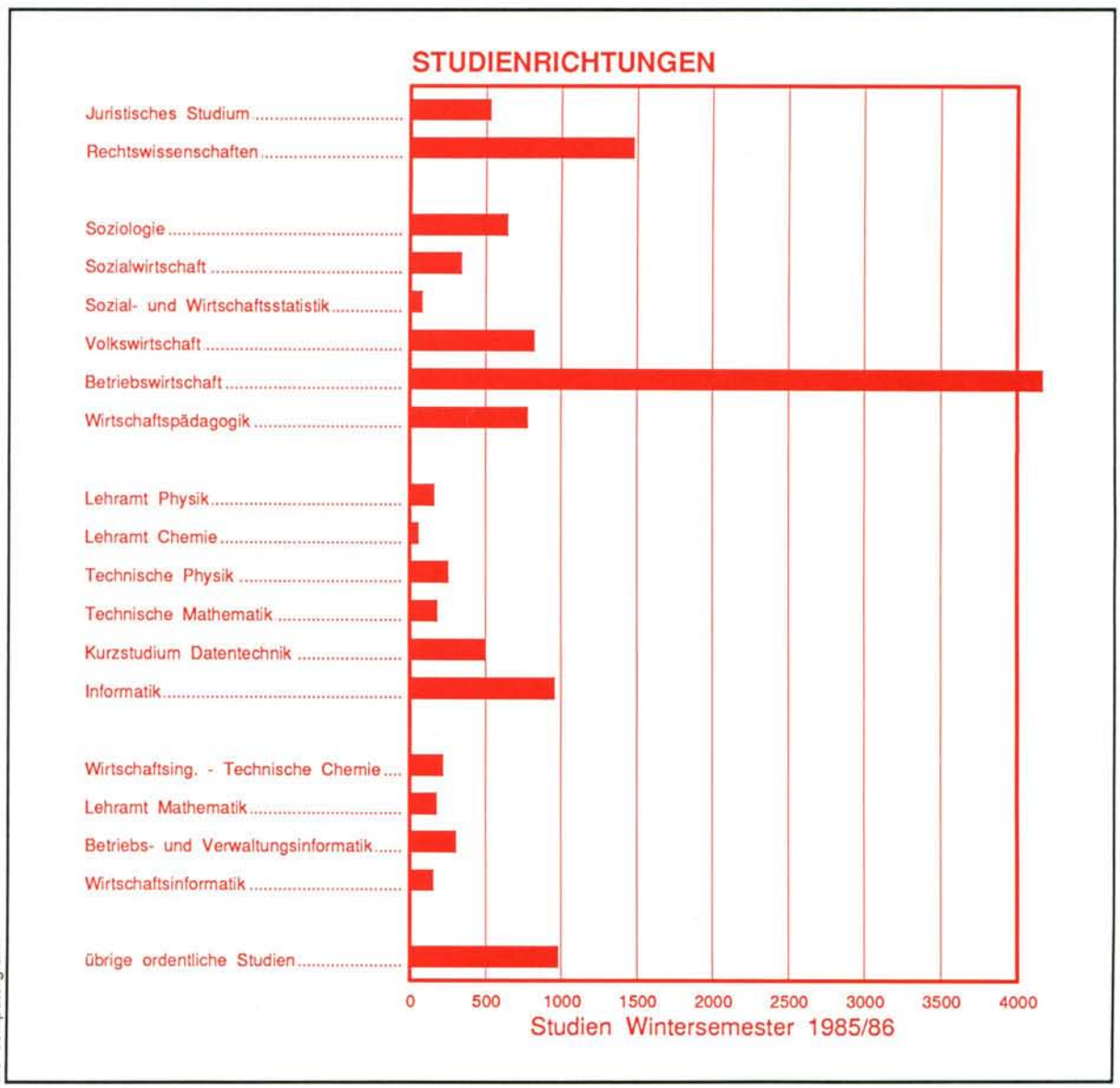


afs–computergrafik

11.7 JOHANNES KEPLER UNIVERSITÄT

11.7.1 LEHRPERSONEN

Lehrpersonen	Wintersemester 1984/85		Wintersemester 1985/86	
	Summe	davon weibl.	Summe	davon weibl.
ordentliche Universitätsprofessoren	63	1	60	1
außerordentliche Universitätsprofessoren	13	1	15	1
emeritierte Universitätsprofessoren	4	–	6	–
Honorarprofessoren	9	–	8	–
Universitätsdozenten	25	–	28	–
Universitätslektoren	264	37	320	48
Gastprofessoren und -dozenten	5	–	8	–
Instruktoren	35	4	31	4
Bundeslehrer an der Universität	5	–	7	2
Universitätsassistenten	150	20	159	22
Vertragsassistenten	47	6	58	10
Studienassistenten	41	7	40	5
Beamte und Vertragsbed. des wissensch. Dienstes	14	1	15	1



11.7.2 STUDIENRICHTUNGEN

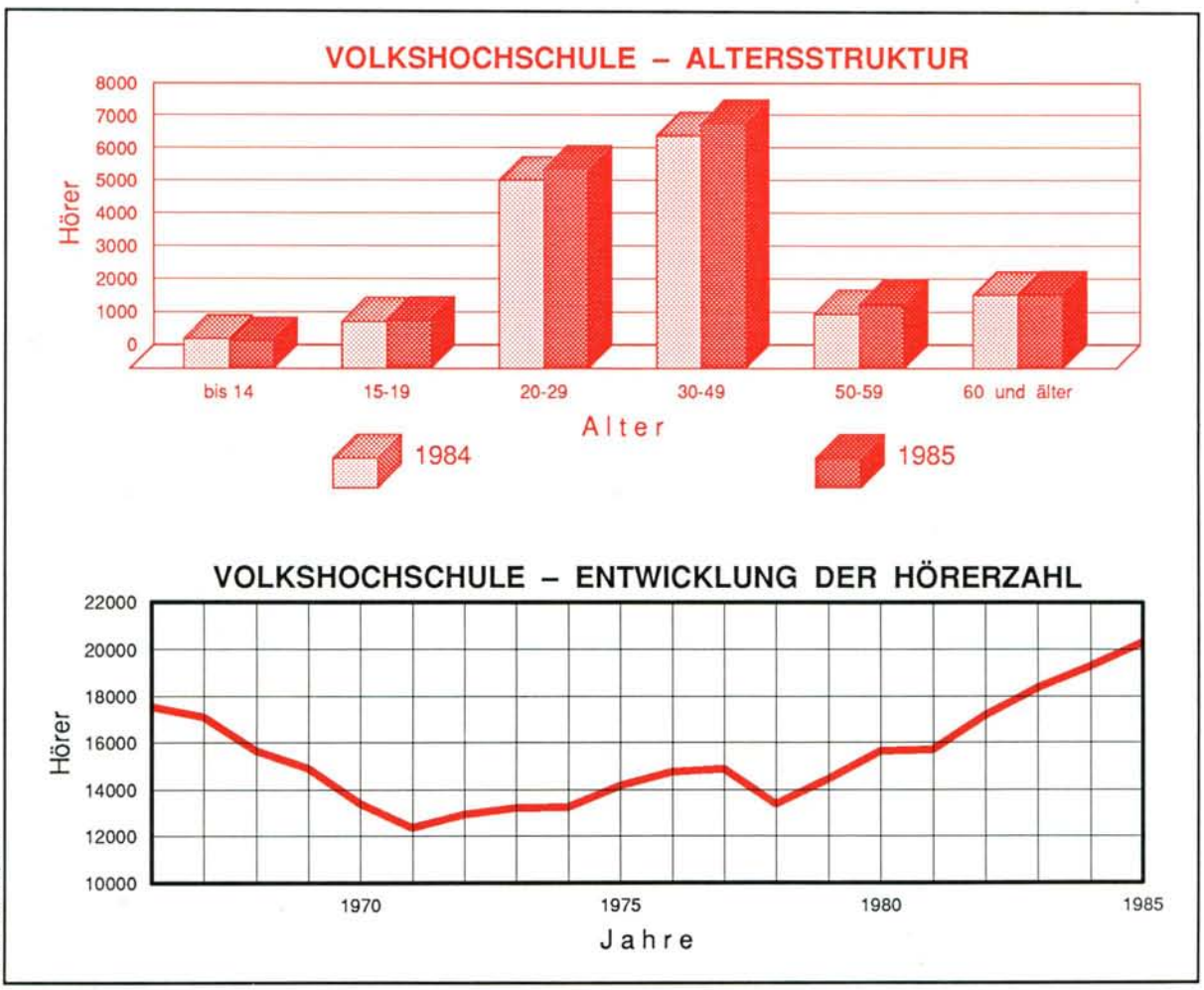
Studienrichtung	Wintersem. 1984/85			Wintersem. 1985/86		
	Österreicher		Aus-länder	Österreicher		Aus-länder
	Summe	davon weibl.		Summe	davon weibl.	
Juristisches Studium	713	201	11	520	144	8
Rechtswissenschaften	1230	463	11	1465	532	12
Doktoratsstudium Rechtswissenschaften	–	–	–	19	4	2
RECHTSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT	1943	664	22	2004	680	22
Soziologie	559	335	17	628	395	14
Sozialwirtschaft	288	116	20	313	139	24
Sozial- und Wirtschaftsstatistik	72	18	6	70	18	5
Volkswirtschaft	678	219	69	740	260	76
Betriebswirtschaft	3641	1159	80	4082	1370	83
Wirtschaftspädagogik	696	371	8	770	431	7
Doktoratsstudium Sozial- und Wirtschaftswissenschaften	430	117	28	453	113	26
SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTL. FAK.	6364	2335	228	7056	2726	235
Lehramt Physik	155	45	1	156	48	1
Lehramt Chemie	70	36	–	55	29	–
Technische Physik	237	17	3	248	14	3
Technische Mathematik	172	46	4	171	48	5
Mathematik naturwissenschaftliche Richtung	21	2	–	23	2	–
Wirtschafts- und Planungsmathematik	11	3	–	13	5	–
Informations- und Datenverarbeitung	18	1	–	21	–	–
Kurzstudium Rechentechnik	8	2	–	6	3	–
Kurzstudium Datentechnik	414	122	19	472	139	25
Informatik	836	134	29	918	168	38
Erweiterungsstudium	19	11	–	15	9	–
Doktoratsstudium Geistes- und Naturwissenschaften	30	10	–	29	9	–
Doktoratsstudium Technische Wissenschaften	103	10	4	115	12	3
TECHNISCH-NATURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT	2094	439	60	2242	486	75
Wirtschaftsingenieurwesen - Technische Chemie[1)]	171	32	2	215	53	4
Lehramt Mathematik	173	68	1	170	66	1
Erweiterungsstudium	1	–	–	1	–	–
Betriebs- und Verwaltungsinformatik[1)]	316	62	4	295	60	4
Wirtschaftsinformatik	–	–	–	150	25	2
Kombinierte Religionspädagogik	17	12	–	15	12	–
SONSTIGE (INTERFAKULTÄRE) STUDIEN	678	174	7	846	216	11
Hochschullehrgang	183	30	5	221	44	8
Vorbereitungslehrgang	6	–	–	6	1	–
STUDIEN VON ORDENTLICHEN HÖRERN	11268	3642	322	12375	4153	351
STUDIEN VON AUSSERORDENTLICHEN HÖRERN	422	177	55	496	200	61
STUDIEN VON GASTHÖRERN	15	1	3	12	–	1
STUDIEN GESAMT	11705	3820	380	12883	4353	413

1) Studienversuch

11.8 VOLKSHOCHSCHULE

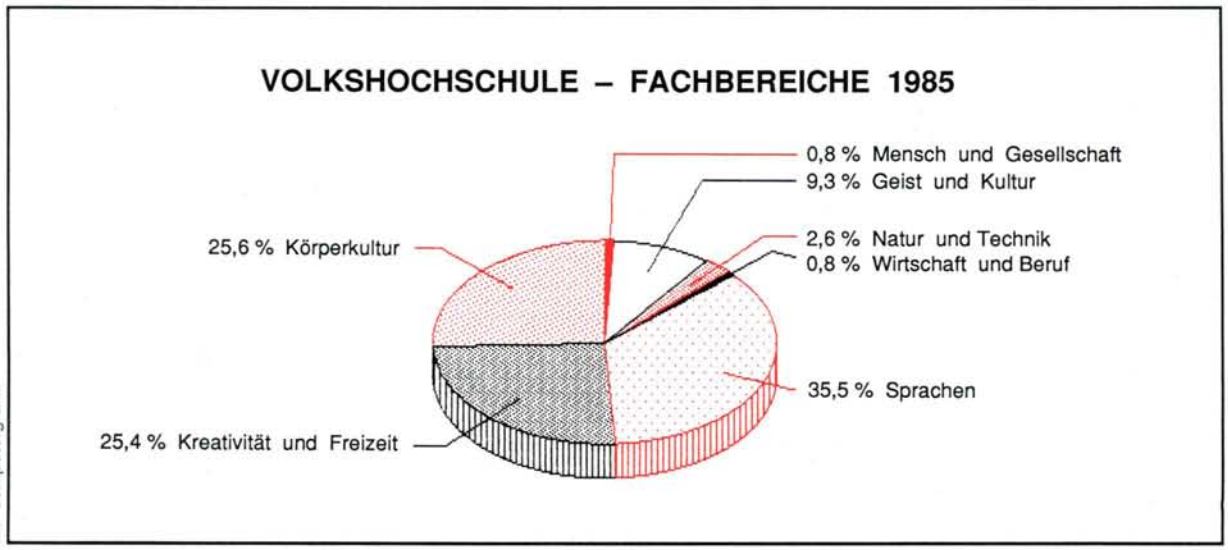
11.8.1 ALTERSSTRUKTUR DER HÖRER

Altersgruppen	Fachbereiche							Summe
	Mensch u. Gesell-schaft	Geist und Kultur	Natur und Technik	Wirtschaft und Beruf	Sprachen	Kreativität und Freizeit	Körper-kultur	
1984								
bis 14 Jahre	–	16	71	9	213	139	475	923
15–19 Jahre	13	102	74	68	636	285	268	1446
20–29 Jahre	34	646	154	46	2148	1202	1525	5755
30–49 Jahre	23	616	120	38	2672	1766	1901	7136
50–59 Jahre	1	103	30	–	575	484	472	1665
60 Jahre und älter	2	86	23	1	486	1105	527	2230
Summe	73	1569	472	162	6730	4981	5168	19155
1985								
bis 14 Jahre	–	64	91	28	192	192	281	848
15–19 Jahre	13	136	57	45	609	277	336	1473
20–29 Jahre	66	877	157	42	2291	1207	1473	6113
30–49 Jahre	34	649	181	40	2920	1819	1865	7508
50–59 Jahre	8	100	19	–	651	531	663	1972
60 Jahre und älter	34	41	17	–	527	1090	548	2257
Summe	155	1867	522	155	7190	5116	5166	20171

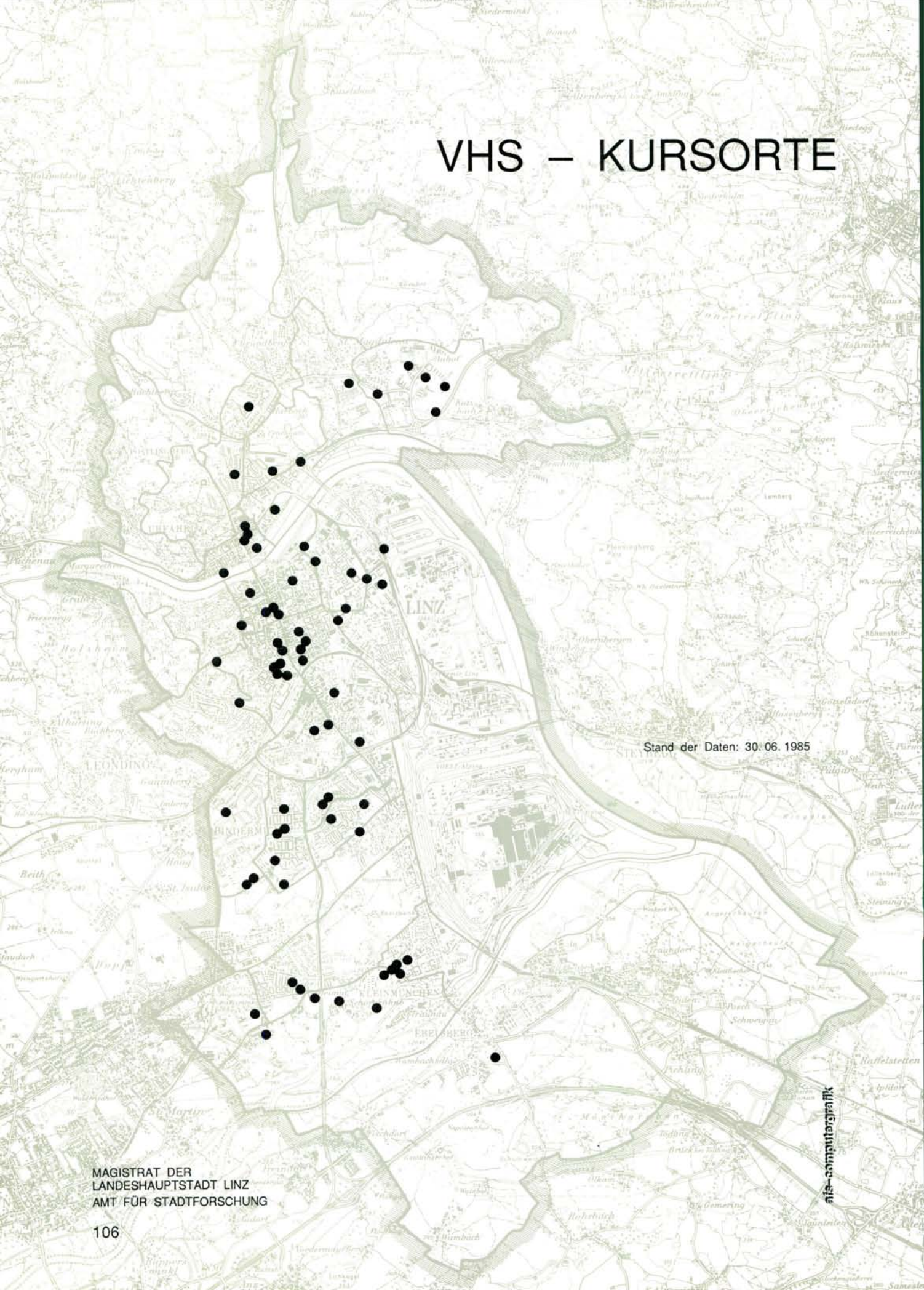


11.8.2 SOZIALSTRUKTUR DER HÖRER

Fachbereiche	Zahl d. durchgeführten Kurse	Zahl d. Kursbelegungen	Kursbesucher nach Geschlecht: männlich	Geschlecht: weiblich	sozialer Stellung: Selbständige	Beamte, Angestellte	Arbeiter	Haushalt	Stud., Schüler, Angeh. d. Bundesheeres	Rentn., Pens., Arbeitslose
1984										
Mensch und Gesellschaft	4	73	43	30	1	41	3	–	25	3
Geist und Kultur	104	1569	439	1130	31	843	97	314	174	110
Natur und Technik	37	472	224	248	5	223	14	59	148	23
Wirtschaft und Beruf	12	162	26	136	3	74	6	16	62	1
Sprachen	503	6730	1838	4892	216	3492	235	1326	887	574
Kreativität und Freizeit	326	4981	969	4012	93	1808	177	1452	384	1067
Körperkultur	278	5168	582	4586	104	2225	127	1502	690	520
Summe	1264	19155	4121	15034	453	8706	659	4669	2370	2298
1985										
Mensch und Gesellschaft	10	155	82	73	1	63	1	4	44	42
Geist und Kultur	127	1867	561	1306	44	1071	114	314	259	65
Natur und Technik	41	522	295	227	4	284	8	39	170	17
Wirtschaft und Beruf	10	155	26	129	–	64	8	16	67	–
Sprachen	527	7190	1939	5251	222	3808	297	1451	808	604
Kreativität und Freizeit	359	5116	1006	4110	102	1978	209	1298	408	1121
Körperkultur	313	5166	588	4578	77	2467	106	1348	534	634
Summe	1387	20171	4497	15674	450	9735	743	4470	2290	2483



VHS – KURSORTE



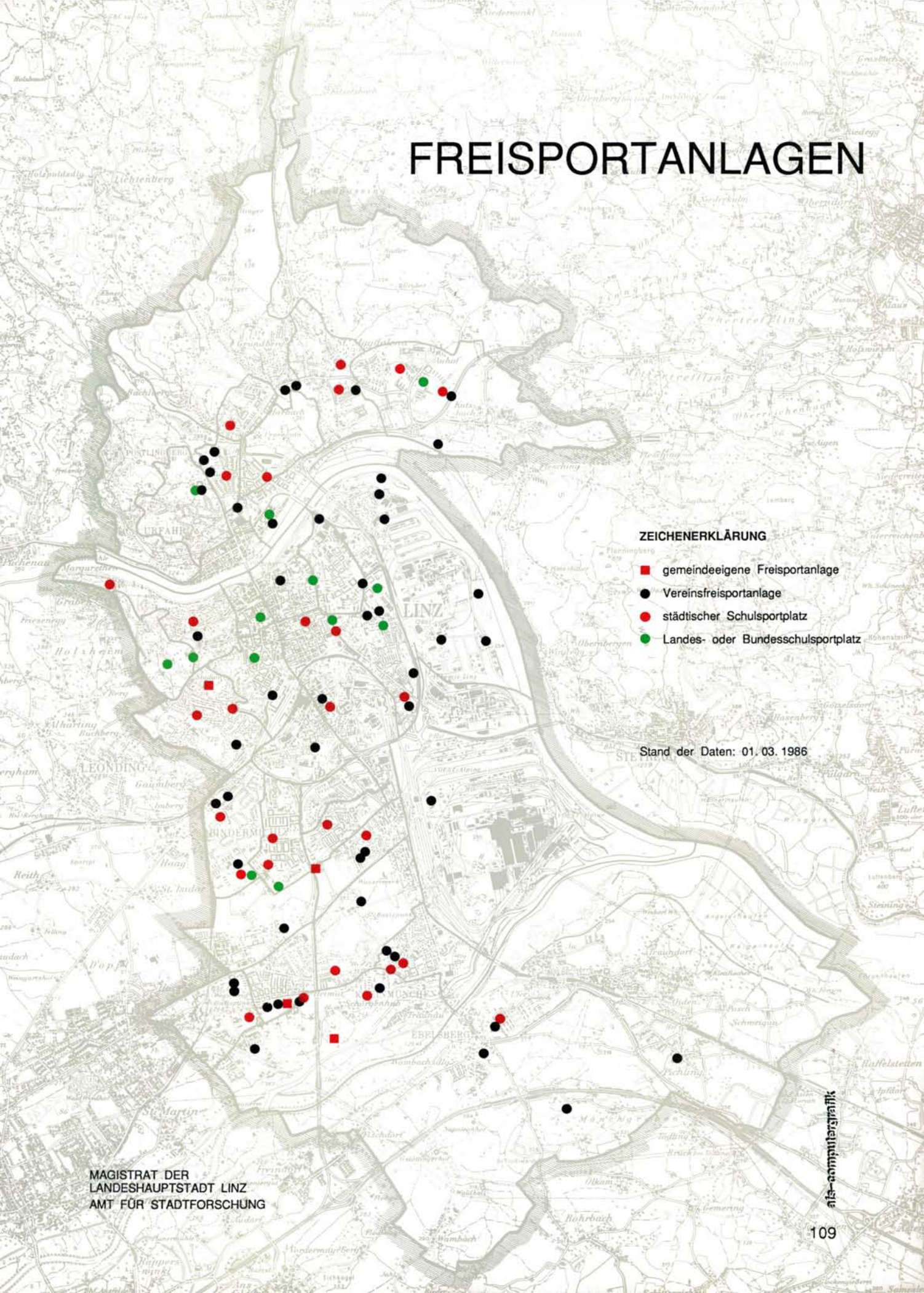
MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

12

SPORT UND FREIZEIT

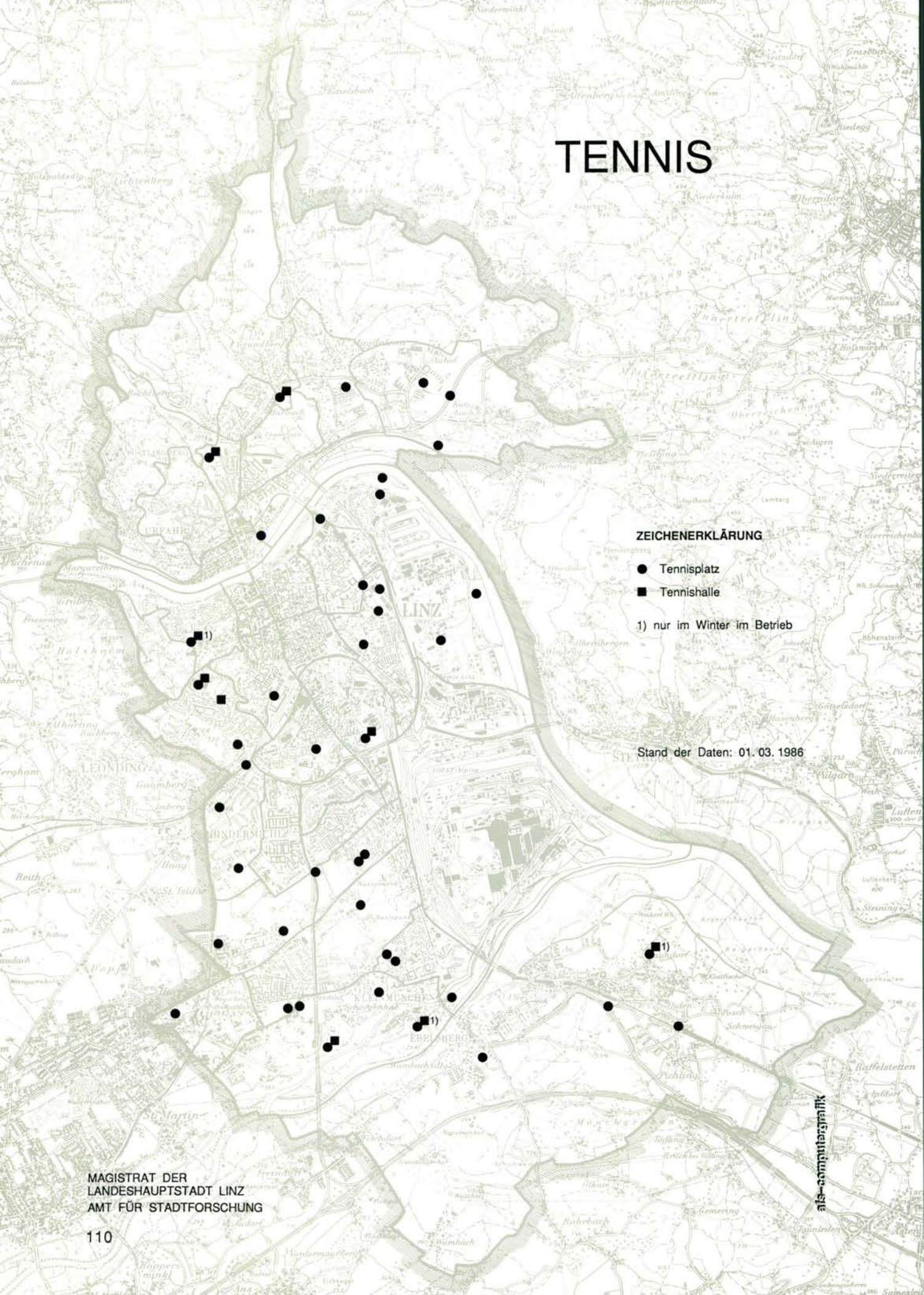
SPORTHALLEN

FREISPORTANLAGEN



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

TENNIS



ZEICHENERKLÄRUNG

● Tennisplatz

■ Tennishalle

1) nur im Winter im Betrieb

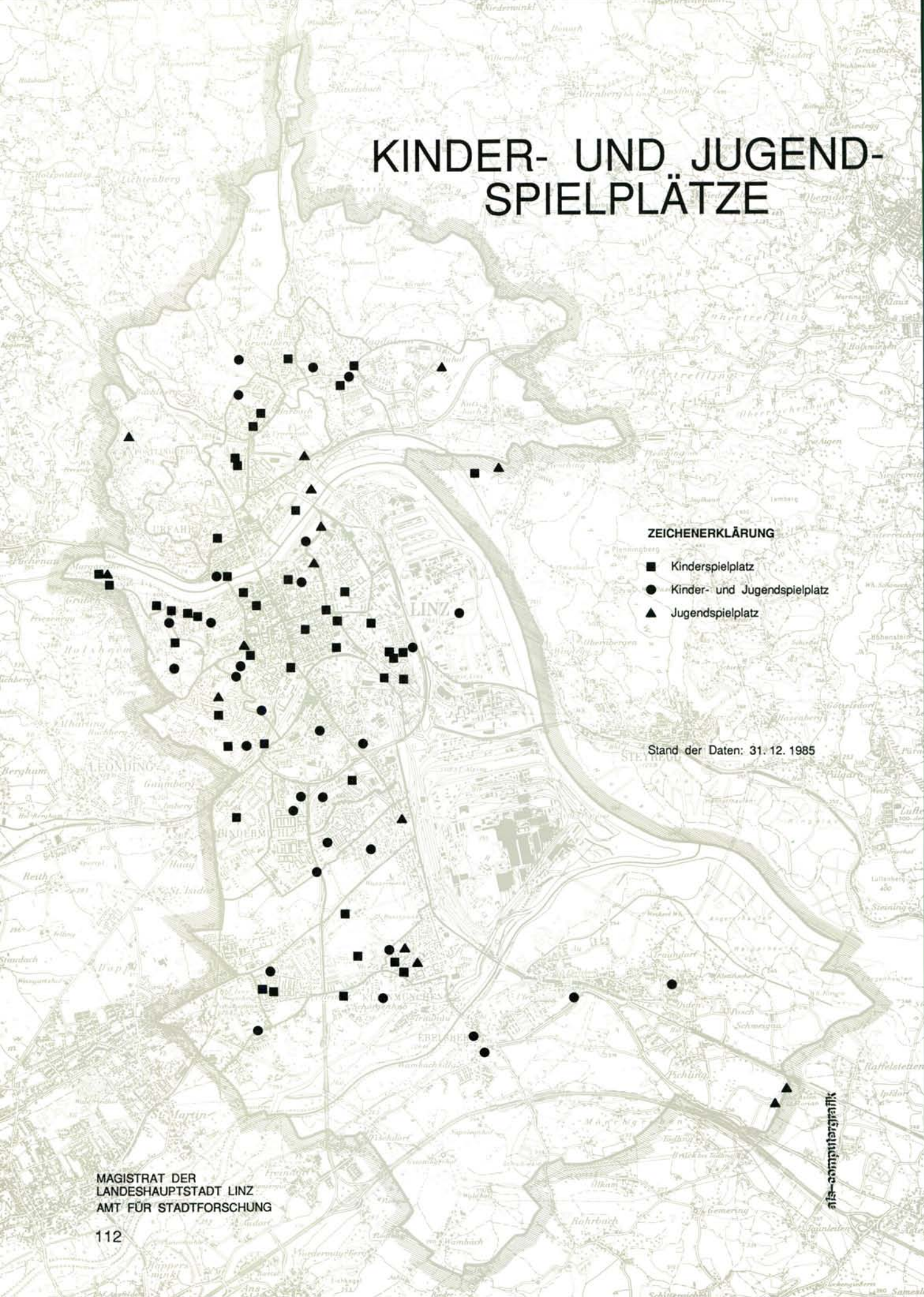
Stand der Daten: 01. 03. 1986

als-computergrafik

BÄDER

MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

KINDER- UND JUGEND-SPIELPLÄTZE



13

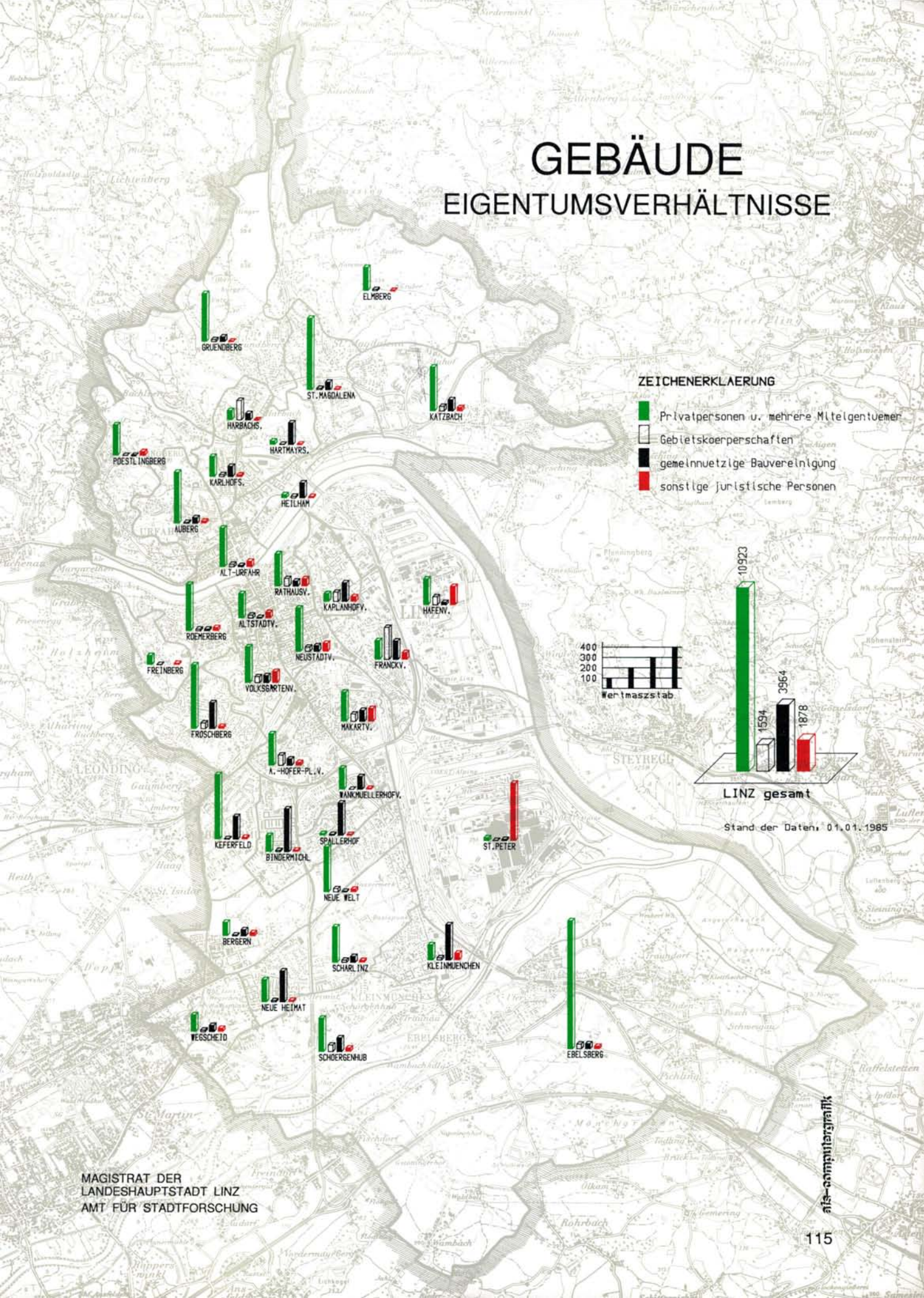
GEBÄUDE UND WOHNUNGEN

13.1 GEBÄUDE – EIGENTUMSVERHÄLTNISSE

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Gebäude	Eigentumsverhältnisse							
		Privat-personen	mehr. Mit-eigentümer	Bund	Land	Gemeinde	gemeinn. Bauverein.	sonst. jur. Personen	unbekannt
1 Altstadtviertel	337	123	114	10	14	6	9	57	4
2 Rathausviertel	517	155	156	21	11	42	49	73	10
3 Kaplanhofviertel	400	37	40	29	7	57	181	46	3
4 Neustadtviertel	605	239	179	3	1	41	57	78	7
5 Volksgartenviertel	583	164	181	37	15	6	70	107	3
6 Römerberg-Marg.	520	270	178	3	–	15	18	31	5
Innenstadt	2962	988	848	103	48	167	384	392	32
7 Freinberg	111	57	32	–	–	4	–	15	3
8 Froschberg	953	350	265	11	36	9	252	22	8
9 Keferfeld	883	370	259	5	–	4	225	19	1
10 Bindermichl	608	103	56	10	1	4	418	14	2
11 Spallerhof	355	18	1	–	3	7	318	8	–
12 Wankmüllerhofv.	339	85	118	–	–	2	124	8	2
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	499	152	152	57	31	14	63	26	4
Waldegg	3748	1135	883	83	71	44	1400	112	20
14 Makartviertel	590	145	137	55	4	12	109	124	4
15 Franckviertel	743	103	79	75	2	234	178	65	7
16 Hafenviertel	538	157	91	17	2	61	23	180	7
Lustenau	1871	405	307	147	8	307	310	369	18
17 St.Peter	621	22	8	5	–	1	16	561	8
18 Neue Welt	518	267	172	28	–	7	9	27	8
19 Scharlinz	457	208	141	–	–	25	58	19	6
20 Bergern	240	55	77	11	–	–	62	32	3
21 Neue Heimat	559	141	77	–	–	16	305	16	4
22 Wegscheid	278	83	80	12	2	5	64	29	3
23 Schörgenhub	571	206	121	–	2	65	137	34	6
24 Kleinmünchen	590	95	54	7	1	15	347	67	4
Kleinmünchen	3213	1055	722	58	5	133	982	224	34
25 Ebelsberg	1387	842	407	16	2	29	49	24	18
26 Alt-Urfahr	476	203	168	5	2	19	14	53	12
27 Heilham	211	14	17	15	3	–	145	14	3
28 Hartmayrsiedlung	252	15	19	–	–	4	209	4	1
29 Harbachsiedlung	346	62	27	–	–	189	62	2	4
30 Karlhofsiedlung	338	106	88	9	1	11	102	17	4
31 Auberg	586	255	237	6	3	1	56	20	8
Urfahr	2209	655	556	35	9	224	588	110	32
32 Pöstlingberg	340	185	110	–	–	3	1	36	5
33 Bachl-Gründberg	543	286	177	–	2	20	47	5	6
Pöstlingberg	883	471	287	–	2	23	48	41	11
34 St. Magdalena	792	435	250	1	–	12	77	7	10
35 Katzbach	617	246	178	39	2	5	110	34	3
36 Elmberg	249	150	73	6	9	–	–	4	7
St. Magdalena	1658	831	501	46	11	17	187	45	20
LINZ GESAMT	18552	6404	4519	493	156	945	3964	1878	193

Stand der Daten: 1. 1. 1985

GEBÄUDE
EIGENTUMSVERHÄLTNISSE



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

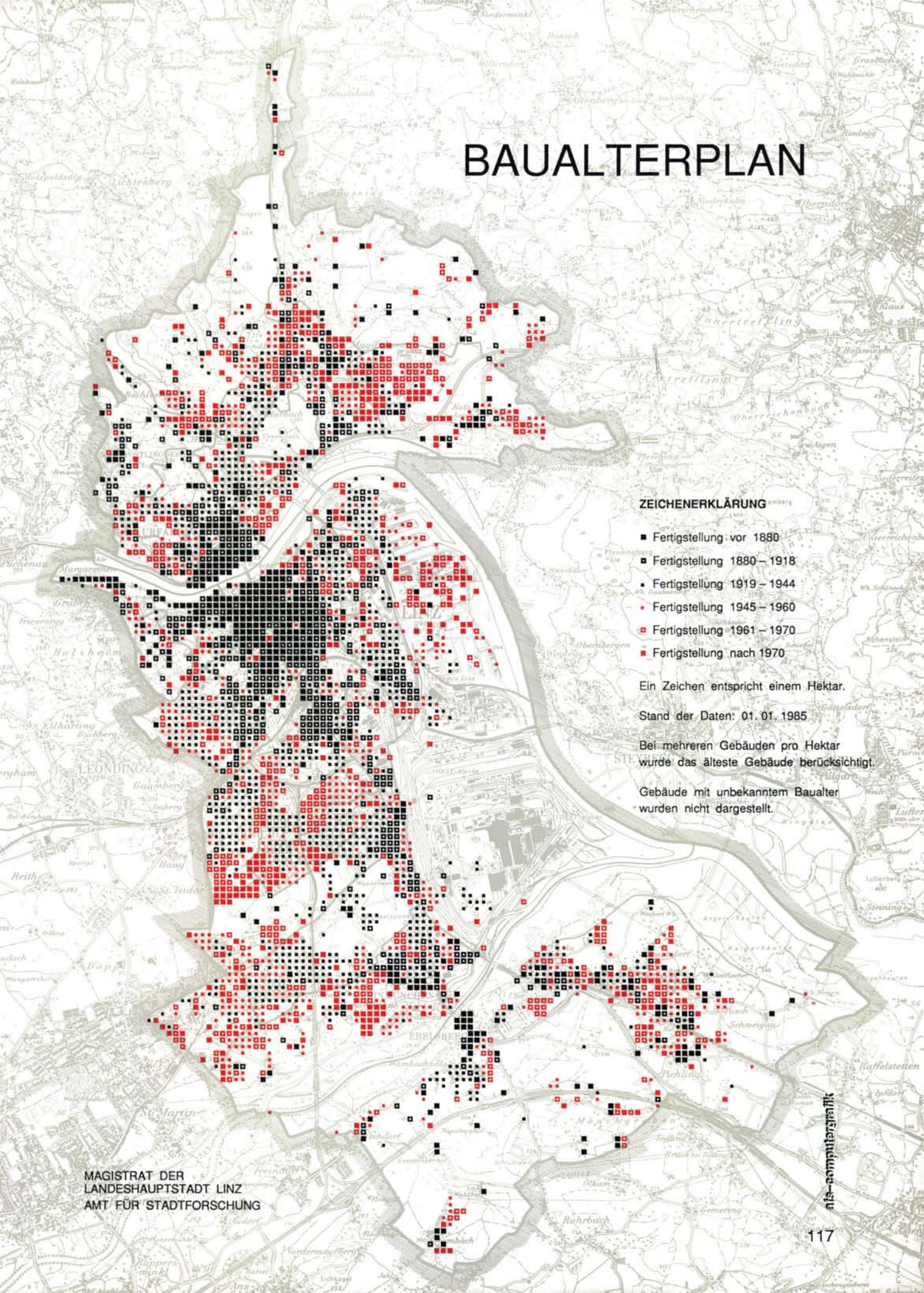
ais-computergrafik

13.2 GEBÄUDE – BAUALTER

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Gebäude	Jahr der Fertigstellung									
		vor 1880	1880-1918	1919-1944	1945-1950	1951-1960	1961-1970	1971-1975	1976-1980	1981-1984	unbekannt
1 Altstadtviertel	337	189	71	8	9	27	14	3	4	4	8
2 Rathausviertel	517	183	114	56	5	44	50	22	23	3	17
3 Kaplanhofviertel	400	10	43	197	5	58	52	14	8	6	7
4 Neustadtviertel	605	58	276	83	57	54	26	15	10	3	23
5 Volksgartenv.	583	70	148	100	50	120	31	17	16	11	20
6 Römerberg-M.	520	115	92	78	27	71	58	14	20	26	19
Innenstadt	2962	625	744	522	153	374	231	85	81	53	94
7 Freinberg	111	10	13	10	4	20	13	19	13	5	4
8 Froschberg	953	4	54	378	37	173	118	60	44	64	21
9 Keferfeld	883	2	15	395	15	65	161	49	121	47	13
10 Bindermichl	608	–	–	205	18	142	124	64	19	9	27
11 Spallerhof	355	–	1	225	11	23	21	39	3	31	1
12 Wankmüllerhofv.	339	–	–	–	44	191	92	–	1	3	8
13 A.-Hofer-Pl.-V.	499	19	86	134	30	56	99	44	9	10	12
Waldegg	3748	35	169	1347	159	670	628	275	210	169	86
14 Makartviertel	590	12	133	96	39	164	71	32	18	4	21
15 Franckviertel	743	8	89	384	38	124	29	15	32	6	18
16 Hafenviertel	538	7	33	110	25	82	112	70	54	22	23
Lustenau	1871	27	255	590	102	370	212	117	104	32	62
17 St.Peter	621	–	2	178	38	137	130	92	33	4	7
18 Neue Welt	518	6	54	238	21	53	73	24	24	10	15
19 Scharlinz	457	5	24	148	26	79	54	51	37	12	21
20 Bergern	240	3	2	17	13	67	54	35	7	31	11
21 Neue Heimat	559	1	2	260	71	122	45	18	18	10	12
22 Wegscheid	278	–	1	26	15	53	79	36	36	21	11
23 Schörgenhub	571	20	9	31	66	124	104	60	55	89	13
24 Kleinmünchen	590	11	60	253	14	118	77	23	14	11	9
Kleinmünchen	3213	46	152	973	226	616	486	247	191	184	92
25 Ebelsberg	1387	119	57	239	55	228	308	113	129	65	74
26 Alt-Urfahr	476	119	191	56	15	20	18	16	17	7	17
27 Heilham	211	3	5	78	15	12	71	13	10	–	4
28 Hartmayrsiedl.	252	3	12	146	1	67	12	7	3	–	1
29 Harbachsiedl.	346	4	4	189	11	20	69	13	9	22	5
30 Karlhofsiedlung	338	5	12	221	3	18	22	38	15	–	4
31 Auberg	586	29	72	203	25	94	78	23	22	21	19
Urfahr	2209	163	296	893	70	231	270	110	76	50	50
32 Pöstlingberg	340	23	41	40	3	47	93	40	21	20	12
33 Bachl-Gründb.	543	17	17	38	16	125	172	51	56	39	12
Pöstlingberg	883	40	58	78	19	172	265	91	77	59	24
34 St. Magdalena	792	22	59	84	25	124	102	190	106	63	17
35 Katzbach	617	26	11	22	5	52	182	174	56	71	18
36 Elmberg	249	26	14	11	17	32	69	16	18	29	17
St. Magdalena	1658	74	84	117	47	208	353	380	180	163	52
LINZ GESAMT	18552	1129	1817	4937	869	3006	2883	1510	1081	779	541

Stand der Daten: 1. 1. 1985

BAUALTERPLAN



13.3 GEBÄUDE – GESCHOSSANZAHL

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Gebäude	Anzahl der Geschosse									
		1	2	3	4	5	6	7	8–9	10–12	über 12
1 Altstadtviertel	337	21	47	121	105	23	15	5	–	–	–
2 Rathausviertel	517	37	97	131	114	68	41	13	7	6	3
3 Kaplanhofviertel	400	28	73	143	92	35	13	1	13	1	1
4 Neustadtviertel	605	75	130	173	111	77	16	14	5	3	1
5 Volksgartenv.	583	41	142	119	109	119	27	21	4	1	–
6 Römerberg-M.	520	111	295	89	18	4	3	–	–	–	–
Innenstadt	2962	313	784	776	549	326	115	54	29	11	5
7 Freinberg	111	31	62	12	5	1	–	–	–	–	–
8 Froschberg	953	132	576	122	51	48	7	6	5	5	1
9 Keferfeld	883	329	368	37	83	6	46	5	6	3	–
10 Bindermichl	608	79	89	282	86	47	10	9	5	1	–
11 Spallerhof	355	19	233	11	42	24	19	1	4	2	–
12 Wankmüllerhofv.	339	69	144	25	53	35	4	3	4	1	1
13 A.-Hofer-Pl.-V.	499	106	188	82	47	34	18	7	13	3	1
Waldegg	3748	765	1660	571	367	195	104	31	37	15	3
14 Makartviertel	590	148	149	117	106	32	12	4	12	5	5
15 Franckviertel	743	112	242	255	82	24	19	5	1	3	–
16 Hafenviertel	538	235	230	35	15	10	6	4	3	–	–
Lustenau	1871	495	621	407	203	66	37	13	16	8	5
17 St.Peter	621	362	149	54	22	13	11	1	2	5	2
18 Neue Welt	518	128	344	21	12	2	–	8	1	1	1
19 Scharlinz	457	140	219	31	36	18	12	–	–	1	–
20 Bergern	240	65	78	20	44	11	17	–	5	–	–
21 Neue Heimat	559	153	101	253	39	1	8	–	1	3	–
22 Wegscheid	278	72	107	14	39	27	12	2	4	1	–
23 Schörgenhub	571	180	220	54	80	4	11	4	14	4	–
24 Kleinmünchen	590	169	157	128	76	45	5	7	3	–	–
Kleinmünchen	3213	907	1226	521	326	108	65	21	28	10	1
25 Ebelsberg	1387	556	753	38	23	9	5	2	–	1	–
26 Alt-Urfahr	476	78	169	134	59	18	9	4	2	1	2
27 Heilham	211	16	26	55	50	42	7	1	2	9	3
28 Hartmayrsiedl.	252	16	24	124	46	15	23	–	4	–	–
29 Harbachsiedl.	346	34	147	135	9	17	1	–	1	2	–
30 Karlhofsiedlung	338	35	179	47	60	12	3	–	1	–	1
31 Auberg	586	93	334	72	57	22	5	–	–	–	3
Urfahr	2209	272	879	567	281	126	48	5	10	12	9
32 Pöstlingberg	340	95	220	23	2	–	–	–	–	–	–
33 Bachl-Gründb.	543	143	339	41	7	2	3	6	2	–	–
Pöstlingberg	883	238	559	64	9	2	3	6	2	–	–
34 St. Magdalena	792	178	445	81	49	4	14	15	4	2	–
35 Katzbach	617	117	313	30	4	59	16	33	33	11	1
36 Elmberg	249	100	121	28	–	–	–	–	–	–	–
St. Magdalena	1658	395	879	139	53	63	30	48	37	13	1
LINZ GESAMT	18552	4303	7510	3137	1833	908	418	181	161	75	26

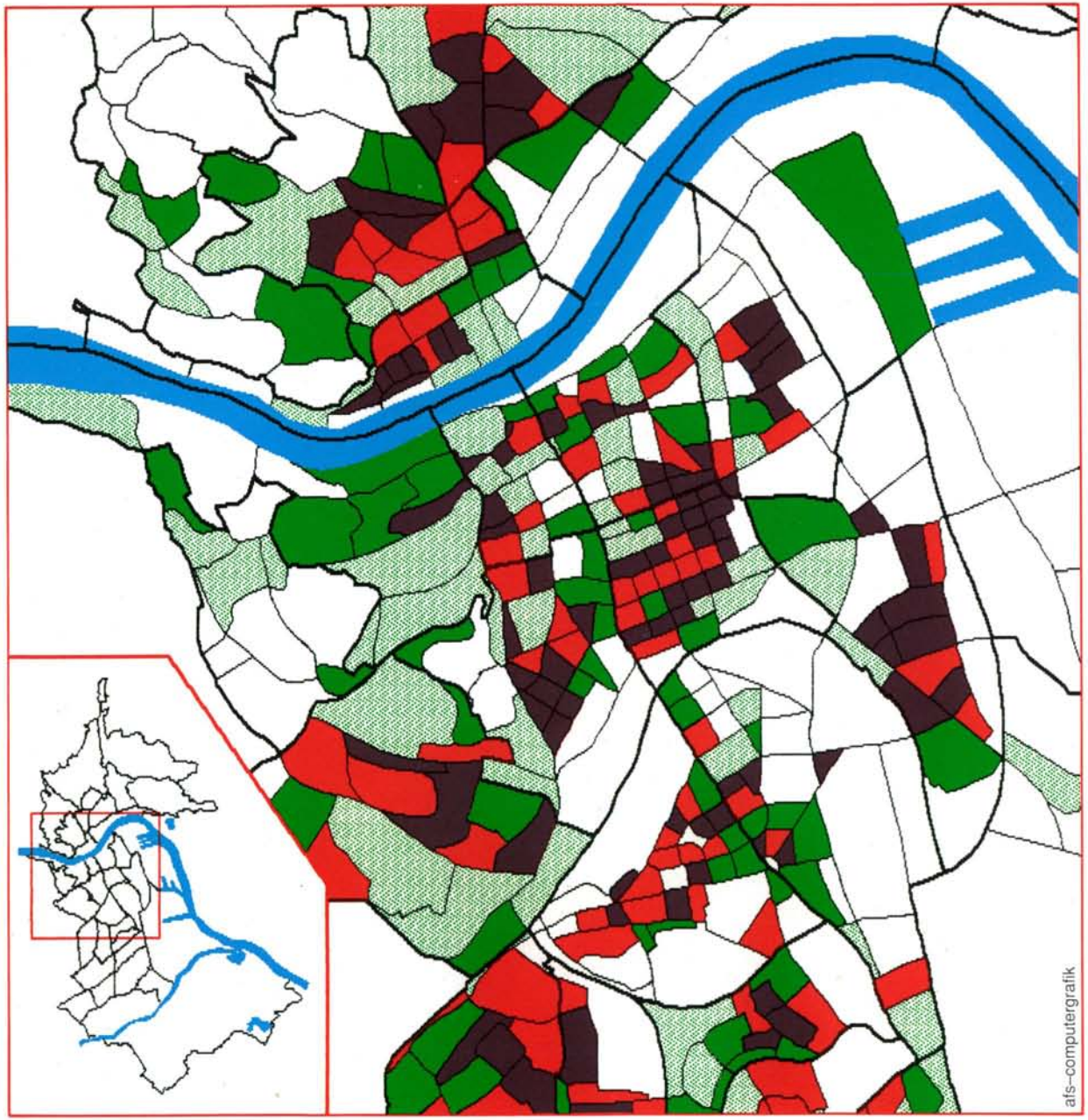
Stand der Daten: 1. 1. 1985

13.4 GEBÄUDE – ÜBERWIEGENDE NUTZUNG

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Gebäude	überwiegende Nutzung							
		Typ 1	Typ 2	Typ 3	Typ 4	Typ 5	Typ 6	Typ 7	unbek.
1 Altstadtviertel	337	100	93	112	–	3	14	11	4
2 Rathausviertel	517	184	152	110	–	10	29	28	4
3 Kaplanhofviertel	400	272	30	33	–	16	30	17	2
4 Neustadtviertel	605	223	181	147	–	15	10	26	3
5 Volksgartenviertel	583	282	131	108	–	6	17	38	1
6 Römerberg-Marg.	520	413	33	19	1	11	11	27	5
Innenstadt	2962	1474	620	529	1	61	111	147	19
7 Freinberg	111	84	3	2	1	–	3	15	3
8 Froschberg	953	830	67	12	2	4	9	23	6
9 Keferfeld	883	771	24	18	1	5	7	16	41
10 Bindermichl	608	511	33	25	–	7	11	19	2
11 Spallerhof	355	310	14	5	–	2	9	15	–
12 Wankmüllerhofv.	339	312	5	10	–	1	3	2	6
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	499	288	67	46	1	36	33	26	2
Waldegg	3748	3106	213	118	5	55	75	116	60
14 Makartviertel	590	246	83	95	–	90	23	47	6
15 Franckviertel	743	552	36	59	–	36	22	30	8
16 Hafenviertel	538	195	15	85	4	127	3	101	8
Lustenau	1871	993	134	239	4	253	48	178	22
17 St.Peter	621	79	3	81	–	320	3	129	6
18 Neue Welt	518	392	35	40	–	8	6	32	5
19 Scharlinz	457	357	40	16	2	11	3	20	8
20 Bergern	240	158	9	20	2	32	–	15	4
21 Neue Heimat	559	466	46	22	–	2	11	9	3
22 Wegscheid	278	167	35	23	–	19	5	26	3
23 Schörgenhub	571	464	17	29	6	23	7	19	6
24 Kleinmünchen	590	464	49	34	–	13	10	14	6
Kleinmünchen	3213	2468	231	184	10	108	42	135	35
25 Ebelsberg	1387	1167	53	27	52	13	22	38	15
26 Alt-Urfahr	476	258	105	50	–	20	11	20	12
27 Heilham	211	140	32	16	–	11	4	6	2
28 Hartmayrsiedlung	252	202	25	10	2	3	4	6	–
29 Harbachsiedlung	346	302	12	11	2	1	3	7	8
30 Karlhofsiedlung	338	300	17	4	–	1	7	8	1
31 Auberg	586	491	48	16	2	8	6	12	3
Urfahr	2209	1693	239	107	6	44	35	59	26
32 Pöstlingberg	340	292	14	6	9	–	1	9	9
33 Bachl-Gründberg	543	476	24	5	14	1	5	16	2
Pöstlingberg	883	768	38	11	23	1	6	25	11
34 St. Magdalena	792	666	47	19	7	13	12	24	4
35 Katzbach	617	491	38	18	13	3	15	34	5
36 Elmberg	249	182	8	4	26	6	1	16	6
St. Magdalena	1658	1339	93	41	46	22	28	74	15
LINZ GESAMT	18552	13087	1624	1337	147	877	370	901	209

Typ 1: Wohnhaus
Typ 2: überwiegend Wohnhaus, aber mit Geschäften
Typ 3: Geschäfts- und Bürogebäude
Typ 4: Bauernhaus
Typ 5: Fabriksgebäude
Typ 6: öffentliches Gebäude
Typ 7: sonstige Nutzung

Stand der Daten: 1. 1. 1985



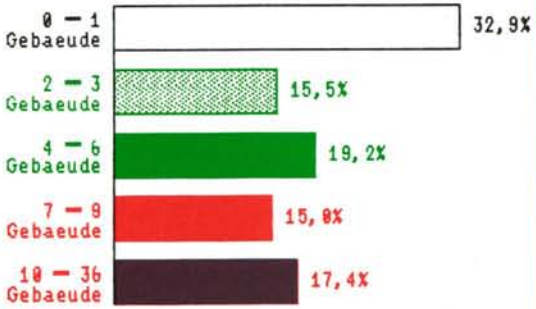
AMT FUER STADTFORSCHUNG

COMPUTERGRAFIK

GEBAEUDE

NUTZUNGSARTEN
TYP 1 UND TYP 2

ZEICHENERKLAERUNG

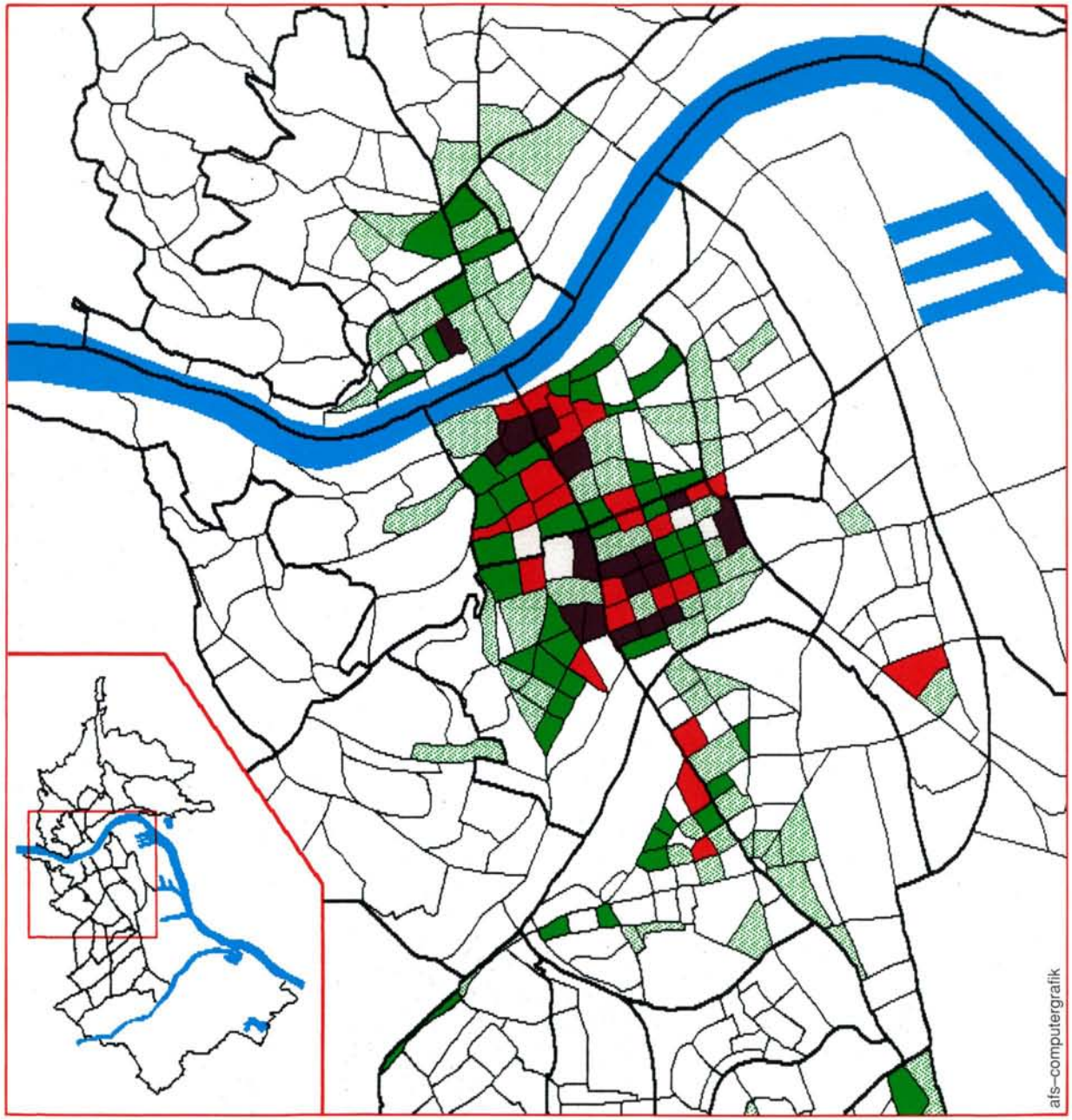


pro Hektar Baublockflaeche
(Gesamtstadt)

Stand der Daten: 01.01.1985

Typ 1: Wohnhaus

Typ 2: ueberwiegend Wohnhaus,
aber mit Geschaeften



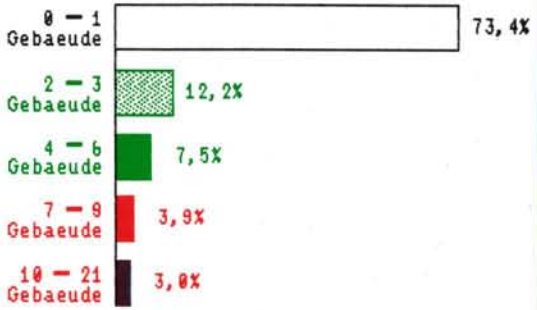
AMT FUER STADTFORSCHUNG

COMPUTERGRAFIK

GEBAEUDE

NUTZUNGSARTEN
TYP 2 UND TYP 3

ZEICHENERKLAERUNG



pro Hektar Baublockflaeche
(Gesamtstadt)

Stand der Daten: 01.01.1985

Typ 2: ueberwiegend Wohnhaus,
aber mit Geschaeften

Typ 3: Geschaefts- und Buerogebaeude

13.5 GEBÄUDE – ANZAHL DER WOHNUNGEN

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Gebäude	Zahl der Wohnungen							
		1–2	3–4	5–10	11–15	16–20	21–50	über 50	keine[1]
1 Altstadtviertel	337	72	67	107	24	7	3	–	57
2 Rathausviertel	517	108	91	119	35	32	22	4	106
3 Kaplanhofviertel	400	56	13	138	63	46	12	2	70
4 Neustadtviertel	605	111	106	182	48	16	16	4	122
5 Volksgartenviertel	583	131	77	171	77	19	12	2	94
6 Römerberg-Marg.	520	302	84	76	18	1	1	–	38
Innenstadt	2962	780	438	793	265	121	66	12	487
7 Freinberg	111	83	11	1	–	–	–	–	16
8 Froschberg	953	594	103	122	64	15	19	4	32
9 Keferfeld	883	631	38	63	72	36	11	–	32
10 Bindermichl	608	126	23	325	57	17	11	1	48
11 Spallerhof	355	58	85	139	35	5	8	–	25
12 Wankmüllerhofv.	339	146	9	82	62	13	10	1	16
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	499	139	61	82	37	32	23	5	120
Waldegg	3748	1777	330	814	327	118	82	11	289
14 Makartviertel	590	81	39	147	59	38	13	5	208
15 Franckviertel	743	127	34	292	112	32	18	6	122
16 Hafenviertel	538	158	24	47	19	4	4	–	282
Lustenau	1871	366	97	486	190	74	35	11	612
17 St.Peter	621	73	4	11	3	–	1	–	529
18 Neue Welt	518	372	41	17	11	–	7	3	67
19 Scharlinz	457	278	37	50	17	35	1	1	38
20 Bergern	240	69	16	44	31	11	8	–	61
21 Neue Heimat	559	213	11	245	49	4	5	1	31
22 Wegscheid	278	100	27	45	28	16	7	2	53
23 Schörgenhub	571	265	26	69	73	44	27	2	65
24 Kleinmünchen	590	187	44	186	95	12	8	2	56
Kleinmünchen	3213	1484	202	656	304	122	63	11	371
25 Ebelsberg	1387	1154	70	46	30	14	4	–	69
26 Alt-Urfahr	476	131	85	141	25	13	13	2	66
27 Heilham	211	18	4	124	16	6	15	3	25
28 Hartmayrsiedlung	252	14	6	146	31	27	12	–	16
29 Harbachsiedlung	346	89	16	196	19	–	2	2	22
30 Karlhofsiedlung	338	167	36	87	28	7	2	–	11
31 Auberg	586	351	60	87	42	14	8	3	21
Urfahr	2209	770	207	781	161	67	52	10	161
32 Pöstlingberg	340	277	23	27	1	1	–	–	11
33 Bachl-Gründberg	543	422	36	38	23	4	1	1	18
Pöstlingberg	883	699	59	65	24	5	1	1	29
34 St. Magdalena	792	547	56	87	19	5	32	–	46
35 Katzbach	617	342	21	49	57	25	51	14	58
36 Elmberg	249	208	15	2	2	–	1	–	21
St. Magdalena	1658	1097	92	138	78	30	84	14	125
LINZ GESAMT	18552	8200	1499	3790	1382	551	388	70	2672

1) inkl. unbekannt

Stand der Daten: 1. 1. 1985

13.6 WOHNUNGEN – AUSSTATTUNGSQUALITÄT

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Ausstattungstypen						Wohnungen
	Typ 1	Typ 2	Typ 3	Typ 4	Typ 5	unbekannt	
1 Altstadtviertel	399	554	132	313	146	46	1590
2 Rathausviertel	1125	1247	257	366	186	70	3251
3 Kaplanhofviertel	883	1643	488	103	66	50	3233
4 Neustadtviertel	946	1398	400	450	155	82	3431
5 Volksgartenviertel	1289	1446	269	329	135	73	3541
6 Römerberg-Marg.	623	367	89	272	82	33	1466
Innenstadt	5265	6655	1635	1833	770	354	16512
7 Freinberg	87	24	7	17	8	3	146
8 Froschberg	1721	1763	149	165	60	107	3965
9 Keferfeld	2499	512	59	72	57	53	3252
10 Bindermichl	2209	1556	83	23	33	48	3952
11 Spallerhof	1215	681	66	15	10	34	2021
12 Wankmüllerhofv.	1399	736	14	20	22	38	2229
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	1609	771	228	358	113	66	3145
Waldegg	10739	6043	606	670	303	349	18710
14 Makartviertel	1236	1367	206	386	185	97	3477
15 Franckviertel	1121	1859	1221	757	500	158	5616
16 Hafenviertel	346	187	81	210	118	102	1044
Lustenau	2703	3413	1508	1353	803	357	10137
17 St.Peter	122	39	41	11	6	16	235
18 Neue Welt	778	370	61	101	57	45	1412
19 Scharlinz	831	624	71	120	65	68	1779
20 Bergern	905	313	18	13	26	25	1300
21 Neue Heimat	1168	1423	338	61	49	67	3106
22 Wegscheid	938	479	23	43	40	59	1582
23 Schörgenhub	2411	548	48	229	198	105	3539
24 Kleinmünchen	1409	1701	184	126	90	94	3604
Kleinmünchen	8440	5458	743	693	525	463	16322
25 Ebelsberg	1712	557	137	260	136	113	2915
26 Alt-Urfahr	1045	538	173	562	256	160	2734
27 Heilham	1198	673	49	41	27	40	2028
28 Hartmayrsiedlung	481	1581	147	47	41	48	2345
29 Harbachsiedlung	723	1088	73	22	20	36	1962
30 Karlhofsiedlung	590	715	119	49	31	55	1559
31 Auberg	1120	778	176	246	102	53	2475
Urfahr	5157	5373	737	967	477	392	13103
32 Pöstlingberg	456	91	19	46	10	20	642
33 Bachl-Gründberg	897	360	43	49	30	35	1414
Pöstlingberg	1353	451	62	95	40	55	2056
34 St. Magdalena	2076	384	71	218	64	50	2863
35 Katzbach	3844	436	28	70	33	118	4529
36 Elmberg	207	47	23	40	25	22	364
St. Magdalena	6127	867	122	328	122	190	7756
LINZ GESAMT	41618	28856	5591	6210	3182	2289	87746

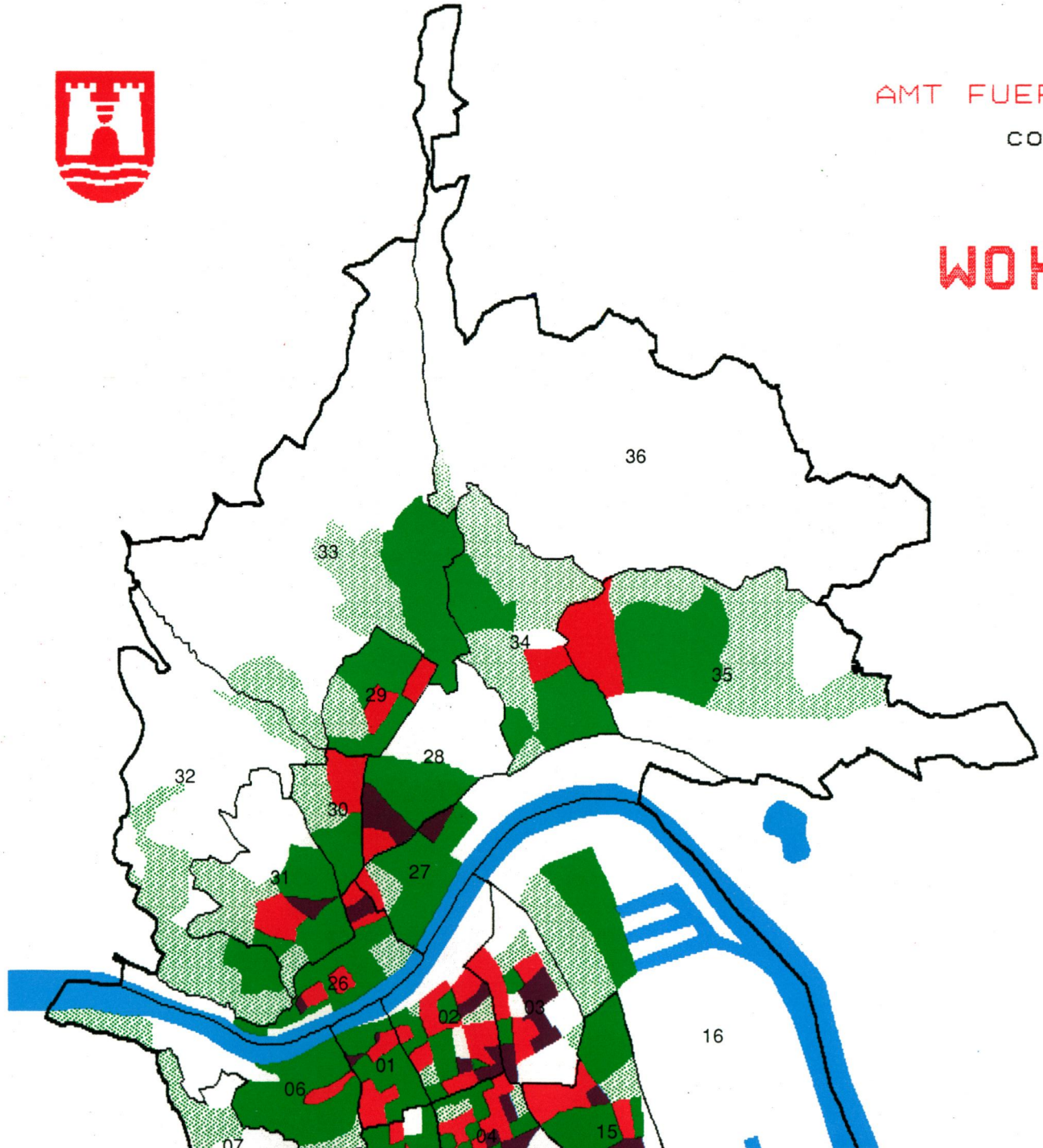
Erklärung der Ausstattungstypen:
Typ 1: ZH, Bad oder Dusche, WC, Wasserentnahme innerhalb der Wohnung
Typ 2: Bad oder Dusche, WC, Wasserentnahme innerhalb der Wohnung
Typ 3: WC, Wasserentnahme innerhalb der Wohnung
Typ 4: Wasserentnahme innerhalb der Wohnung
Typ 5: keine Wasserentnahme innerhalb der Wohnung

Stand der Daten: 1. 1. 1985

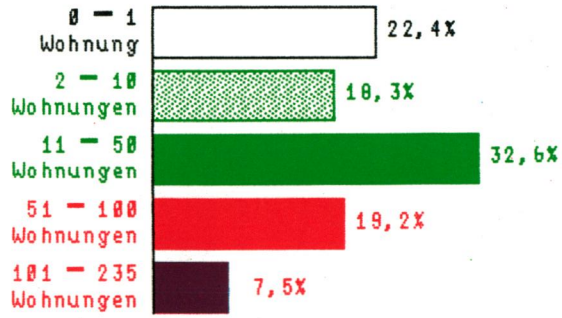
AMT FUER STADTFORSCHUNG

COMPUTERGRAFIK

WOHNUNGEN

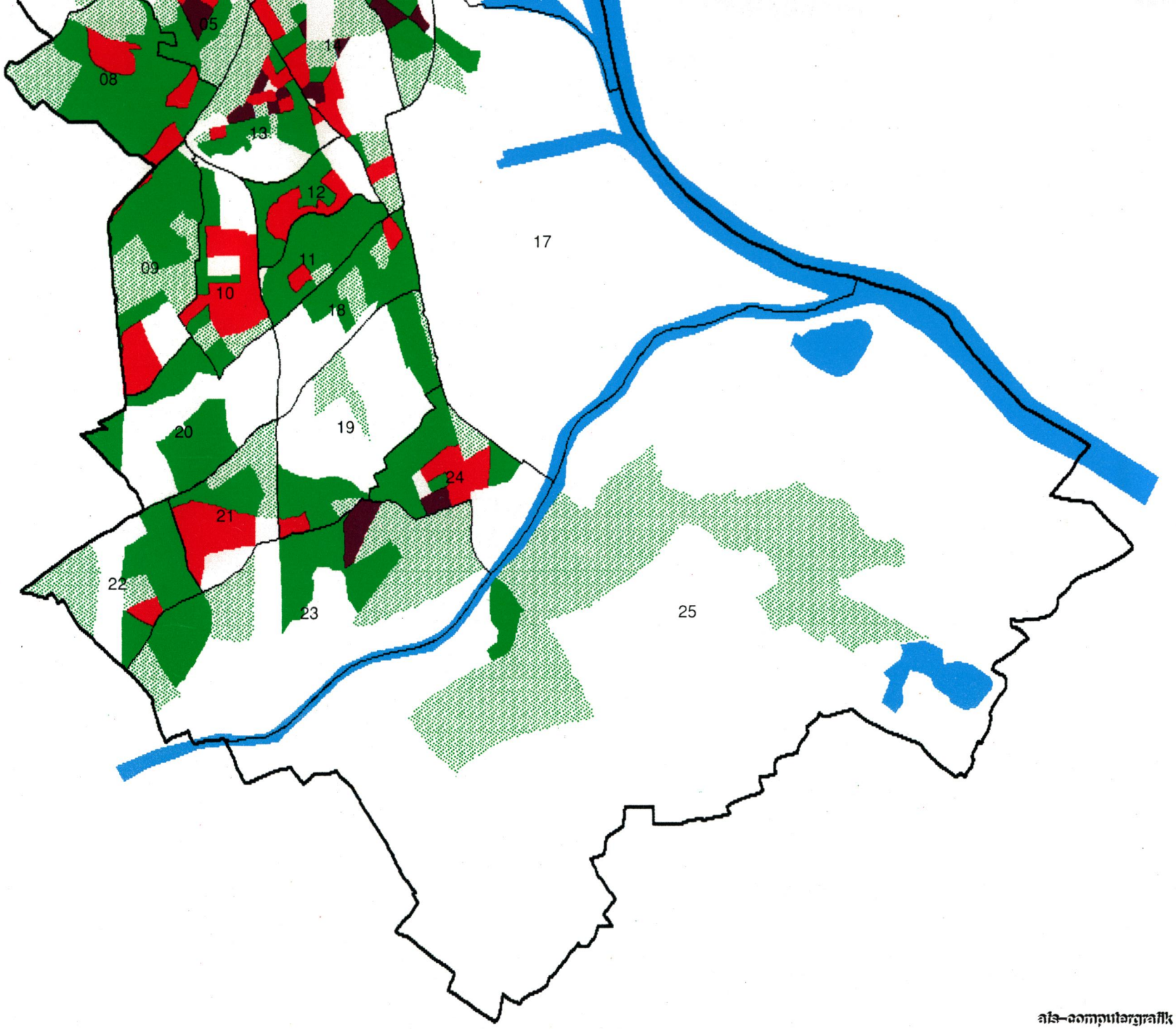


ZEICHENERKLAERUNG



pro Hektar Baublockflaeche

Stand der Daten: 01.01.1985



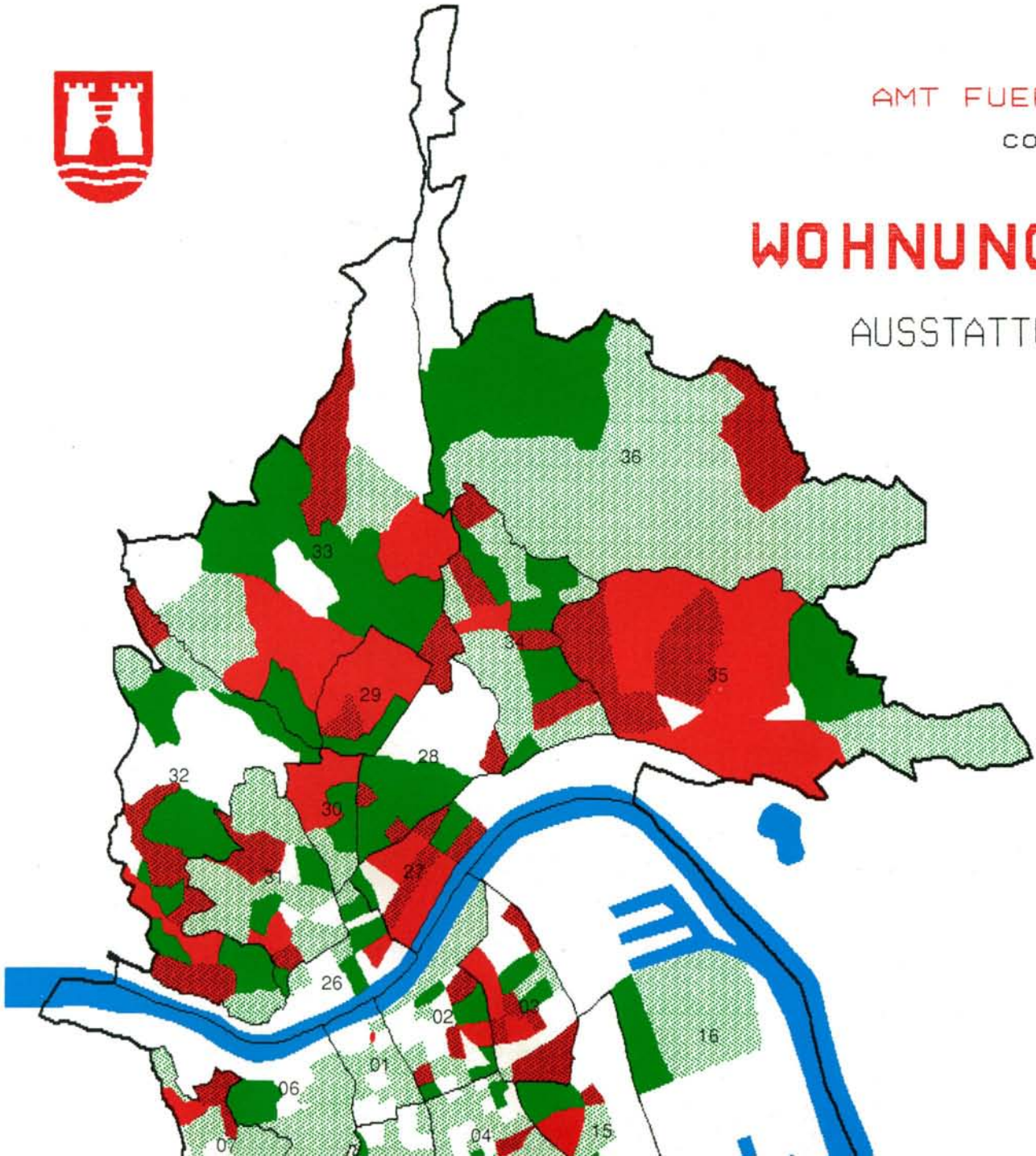
ala-computergrafik

AMT FUER STADTFORSCHUNG

COMPUTERGRAFIK

WOHNUNGSQUALITAET

AUSSTATTUNGSTYPEN 1 UND 2

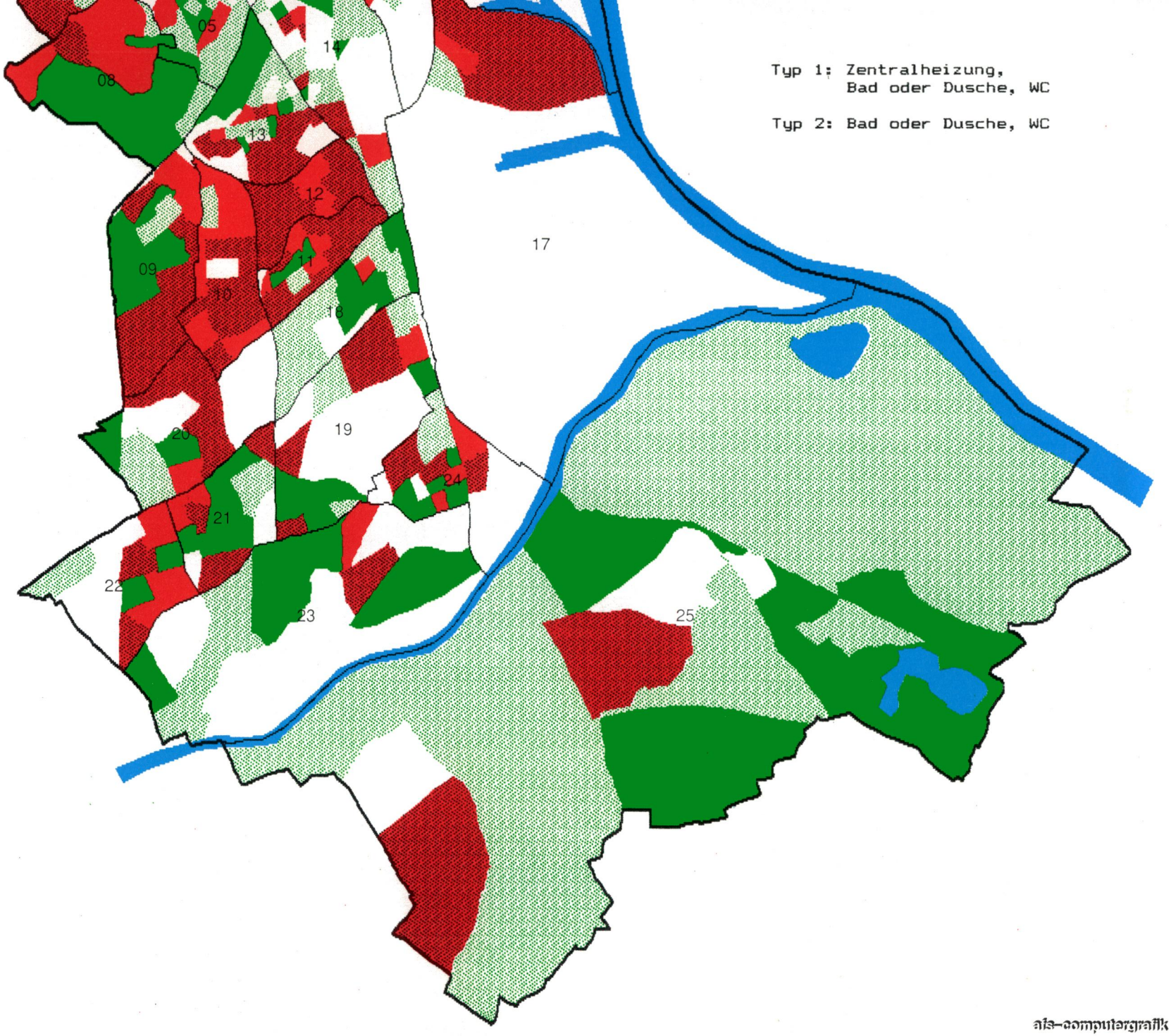


ZEICHENERKLAERUNG

0,00 – 60,00 %-Anteil	27,2%
60,01 – 80,00 %-Anteil	25,2%
80,01 – 90,00 %-Anteil	19,4%
90,01 – 95,00 %-Anteil	12,2%
95,01 – 100,00 %-Anteil	16,0%

der Ausstattungstypen 1 und 2 im Baublock

Stand der Daten: 01.01.1985



ais-computergrafik

13.7 WOHNUNGEN – WOHNRÄUME

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Zahl der Wohnräume									Wohnungen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	unbek.	
1 Altstadtviertel	337	541	405	162	59	29	13	6	38	1590
2 Rathausviertel	692	1098	949	345	78	28	6	10	45	3251
3 Kaplanhofviertel	630	1272	867	288	116	24	2	4	30	3233
4 Neustadtviertel	816	1162	905	321	103	40	9	9	66	3431
5 Volksgartenv.	821	1180	941	380	113	37	5	6	58	3541
6 Römerberg-M.	329	350	342	205	120	40	21	16	43	1466
Innenstadt	3625	5603	4409	1701	589	198	56	51	280	16512
7 Freinberg	17	24	36	28	21	11	5	3	1	146
8 Froschberg	564	1388	1048	476	205	122	34	34	94	3965
9 Keferfeld	298	882	1243	536	166	71	16	6	34	3252
10 Bindermichl	421	1144	1363	714	237	37	12	7	17	3952
11 Spallerhof	136	592	888	307	49	24	7	1	17	2021
12 Wankmüllerhofv.	159	1159	582	273	20	9	2	–	25	2229
13 A.-Hofer-Pl.-V.	994	1024	759	223	66	19	7	5	48	3145
Waldegg	2589	6213	5919	2557	764	293	83	56	236	18710
14 Makartviertel	826	1412	913	161	53	15	5	2	90	3477
15 Franckviertel	1570	2513	1117	219	48	10	4	2	133	5616
16 Hafenviertel	220	298	261	142	24	6	4	1	88	1044
Lustenau	2616	4223	2291	522	125	31	13	5	311	10137
17 St.Peter	49	38	79	31	16	2	2	–	18	235
18 Neue Welt	369	376	350	176	63	29	10	5	34	1412
19 Scharlinz	242	588	630	200	40	19	1	5	54	1779
20 Bergern	119	301	543	283	17	14	4	2	17	1300
21 Neue Heimat	250	1439	932	318	77	21	10	4	55	3106
22 Wegscheid	263	356	588	245	57	12	5	8	48	1582
23 Schörgenhub	417	1063	1446	415	68	32	14	4	80	3539
24 Kleinmünchen	413	1579	1291	186	43	11	3	4	74	3604
Kleinmünchen	2073	5702	5780	1823	365	138	47	32	362	16322
25 Ebelsberg	331	757	971	437	229	80	31	17	62	2915
26 Alt-Urfahr	813	834	573	264	76	29	5	5	135	2734
27 Heilham	273	447	834	380	52	8	2	3	29	2028
28 Hartmayrsiedl.	321	981	759	219	23	4	1	–	37	2345
29 Harbachsiedl.	219	827	690	149	34	8	1	1	33	1962
30 Karlhofsiedlung	171	612	431	197	75	29	8	6	30	1559
31 Auberg	570	683	667	317	123	37	16	14	48	2475
Urfahr	2367	4384	3954	1526	383	115	33	29	312	13103
32 Pöstlingberg	51	87	143	208	66	34	20	17	16	642
33 Bachl-Gründb.	91	386	450	264	110	60	20	13	20	1414
Pöstlingberg	142	473	593	472	176	94	40	30	36	2056
34 St. Magdalena	320	756	1007	449	198	49	28	17	39	2863
35 Katzbach	646	975	1740	773	221	64	6	5	99	4529
36 Elmberg	51	67	60	81	59	18	8	3	17	364
St. Magdalena	1017	1798	2807	1303	478	131	42	25	155	7756
LINZ GESAMT	14809	29191	26803	10372	3125	1082	347	245	1772	87746

Stand der Daten: 1. 1. 1985

13.8 WOHNUNGEN – ART DER BEHEIZUNG

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Heizungsarten						Wohnungen
	Typ 1	Typ 2	Typ 3	Typ 4	Typ 5	unbekannt	
1 Altstadtviertel	770	300	94	77	283	66	1590
2 Rathausviertel	1319	446	222	546	626	92	3251
3 Kaplanhofviertel	1565	397	211	335	650	75	3233
4 Neustadtviertel	1445	661	246	182	760	137	3431
5 Volksgartenviertel	1406	734	371	300	605	125	3541
6 Römerberg-Marg.	582	337	327	19	153	48	1466
Innenstadt	7087	2875	1471	1459	3077	543	16512
7 Freinberg	46	20	73	3	3	1	146
8 Froschberg	1498	812	879	132	510	134	3965
9 Keferfeld	513	218	568	1818	92	43	3252
10 Bindermichl	1362	920	122	1236	277	35	3952
11 Spallerhof	604	407	69	773	140	28	2021
12 Wankmüllerhofv.	616	445	135	865	133	35	2229
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	944	396	559	762	394	90	3145
Waldegg	5583	3218	2405	5589	1549	366	18710
14 Makartviertel	1526	467	456	415	507	106	3477
15 Franckviertel	3167	425	328	574	901	221	5616
16 Hafenviertel	455	60	157	185	83	104	1044
Lustenau	5148	952	941	1174	1491	431	10137
17 St.Peter	82	6	38	88	5	16	235
18 Neue Welt	415	129	502	227	97	42	1412
19 Scharlinz	675	208	343	352	127	74	1779
20 Bergern	278	292	363	286	49	32	1300
21 Neue Heimat	1532	661	330	248	257	78	3106
22 Wegscheid	434	147	462	382	102	55	1582
23 Schörgenhub	832	183	429	1891	113	91	3539
24 Kleinmünchen	1664	720	343	397	376	104	3604
Kleinmünchen	5830	2340	2772	3783	1121	476	16322
25 Ebelsberg	845	264	1152	521	75	58	2915
26 Alt-Urfahr	1040	401	457	310	371	155	2734
27 Heilham	510	467	236	523	251	41	2028
28 Hartmayrsiedlung	1167	471	27	15	581	84	2345
29 Harbachsiedlung	893	540	177	35	267	50	1962
30 Karlhofsiedlung	605	207	208	226	260	53	1559
31 Auberg	915	421	631	134	304	70	2475
Urfahr	5130	2507	1736	1243	2034	453	13103
32 Pöstlingberg	141	55	247	173	14	12	642
33 Bachl-Gründberg	353	378	388	187	77	31	1414
Pöstlingberg	494	433	635	360	91	43	2056
34 St. Magdalena	477	212	558	1458	113	45	2863
35 Katzbach	379	257	433	3253	110	97	4529
36 Elmberg	106	19	198	13	5	23	364
St. Magdalena	962	488	1189	4724	228	165	7756
LINZ GESAMT	31161	13083	12339	18941	9671	2551	87746

Erklärung der Heizungsarten:
Typ 1: Ofenheizung (Einzelofen)
Typ 2: Wohnungszentralheizung (Etagenheizung)
Typ 3: Hauszentralheizung
Typ 4: Fernheizung (auch Blockheizung)
Typ 5: sonstige Heizung

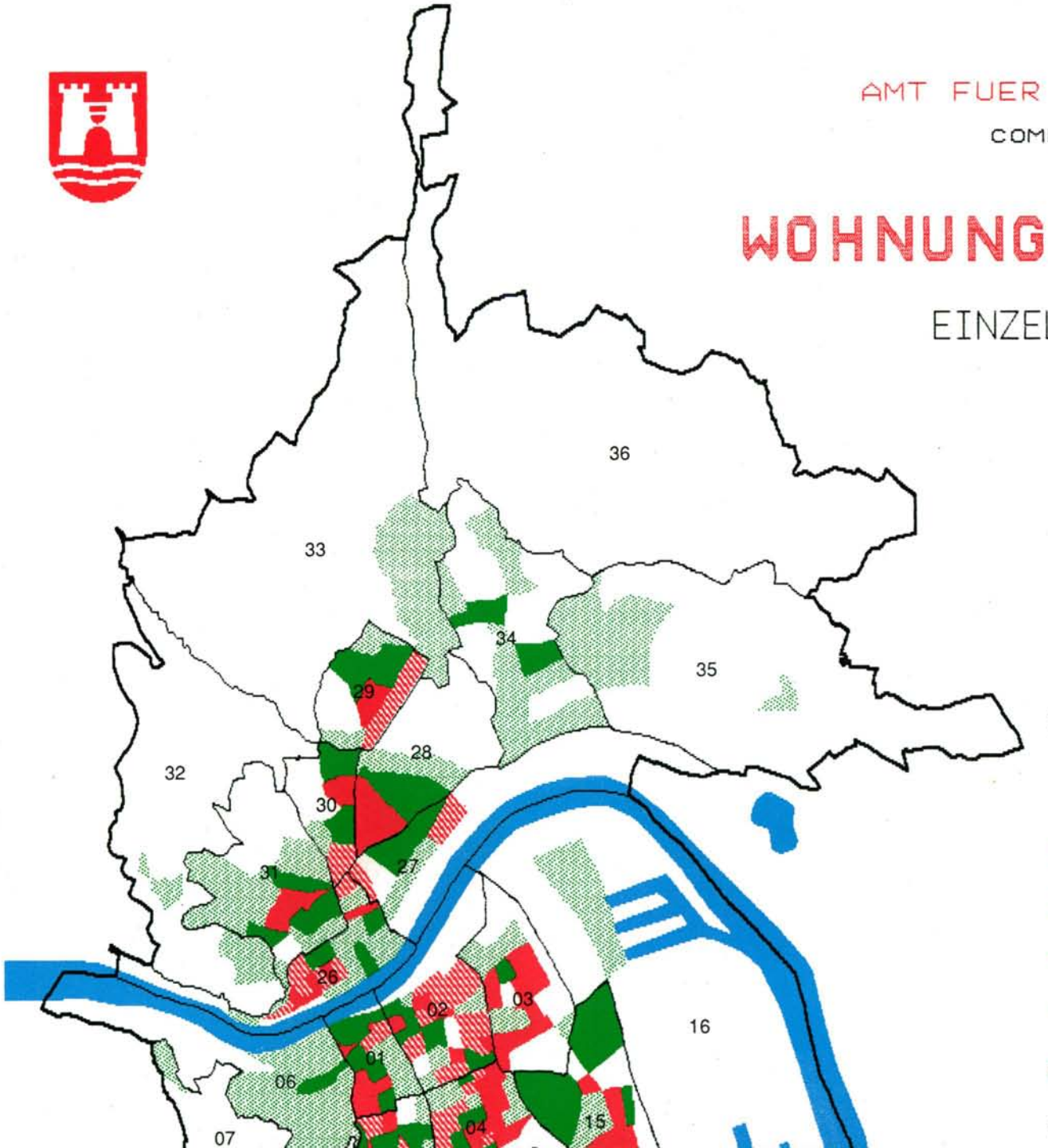
Stand der Daten: 1. 1. 1985

AMT FUER STADTFORSCHUNG

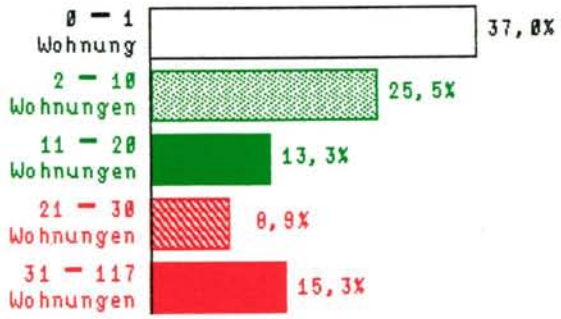
COMPUTERGRAFIK

WOHNUNGSBEHEIZUNG

EINZELOFENHEIZUNG

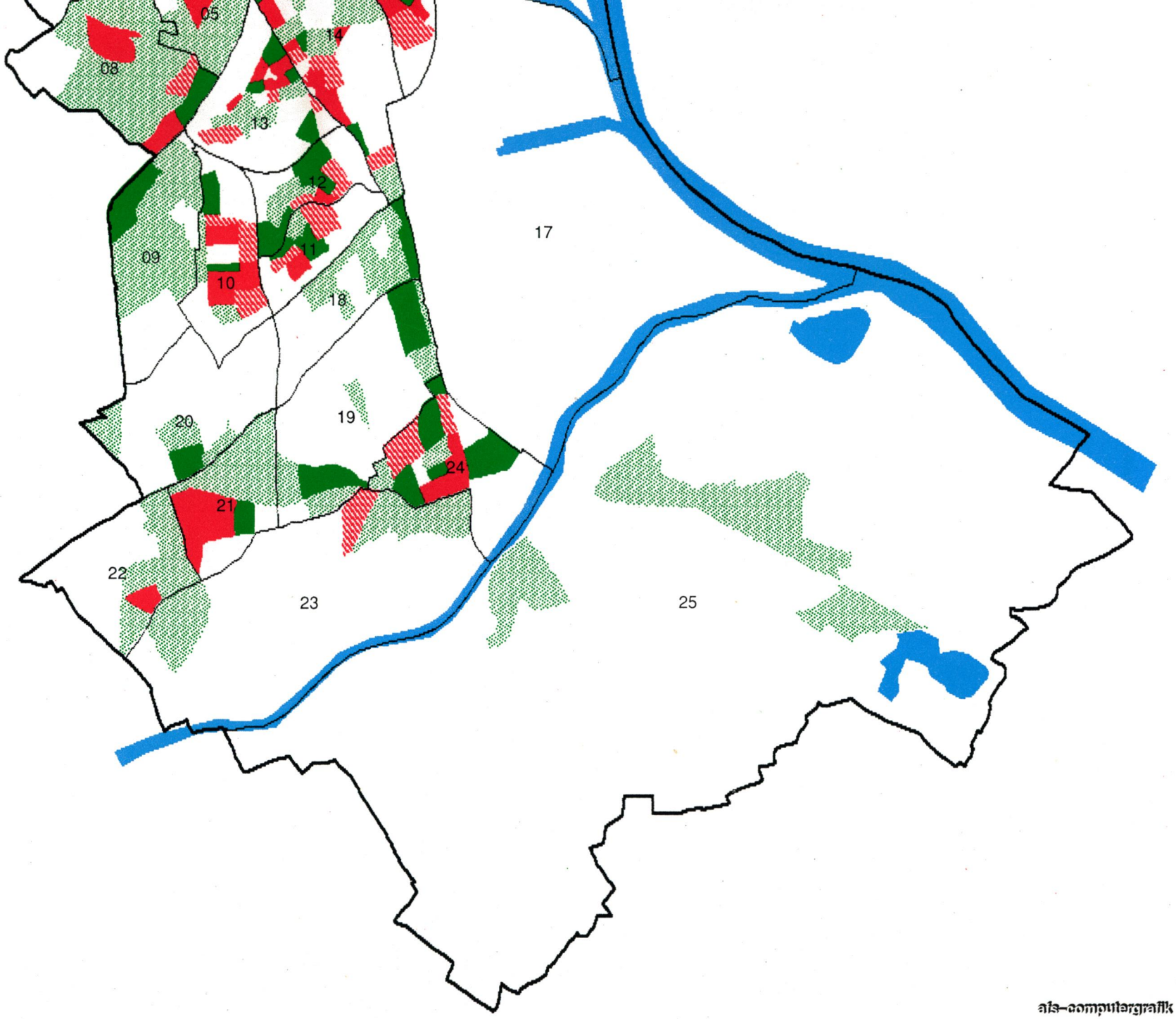


ZEICHENERKLAERUNG



pro Hektar Baublockflaeche

Stand der Daten: 01.01.1985

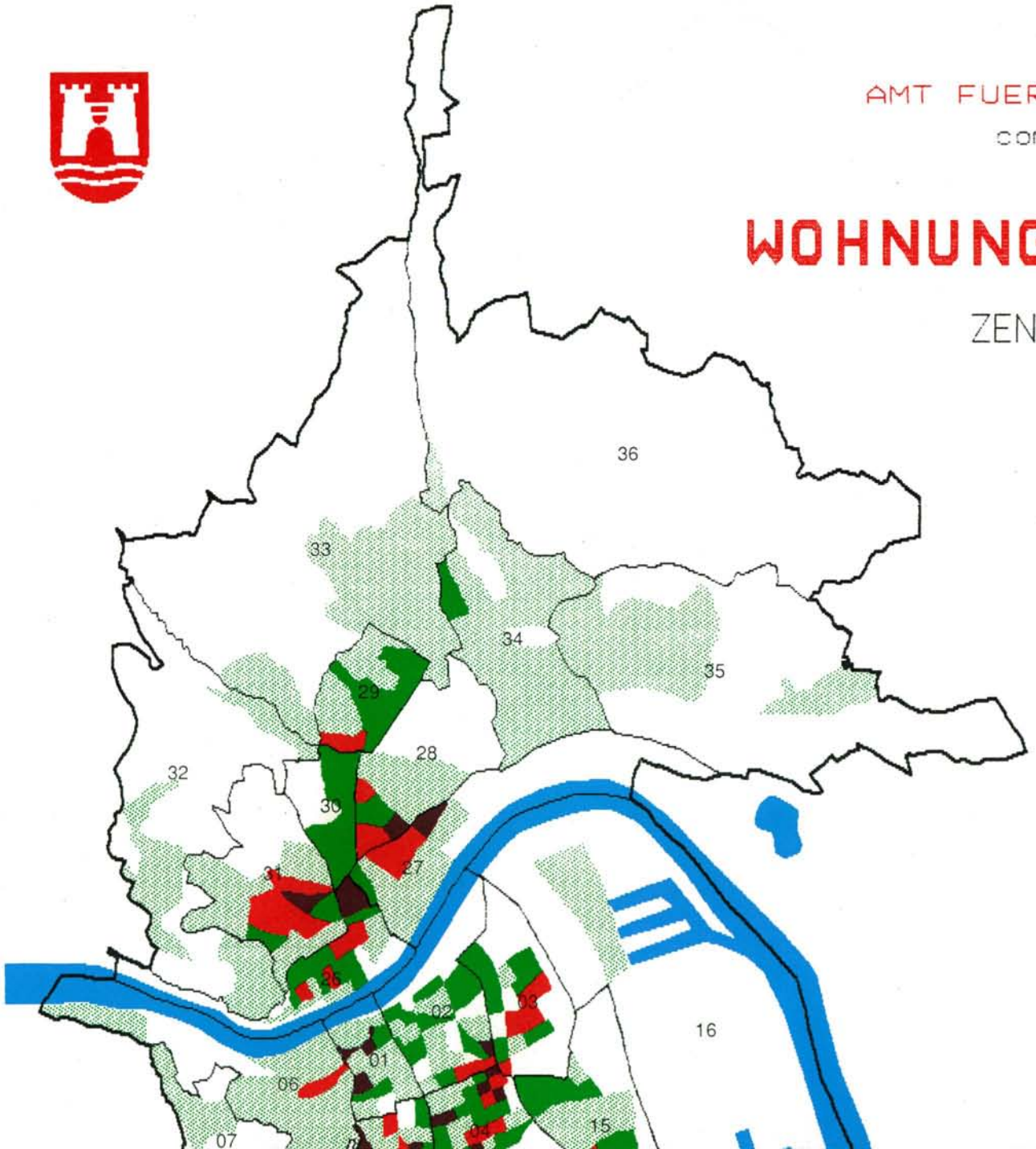

05
08
14
13
12
17
09
11
10
18
20
19
24
21
22
23
25
ala–computergrafik

AMT FUER STADTFORSCHUNG

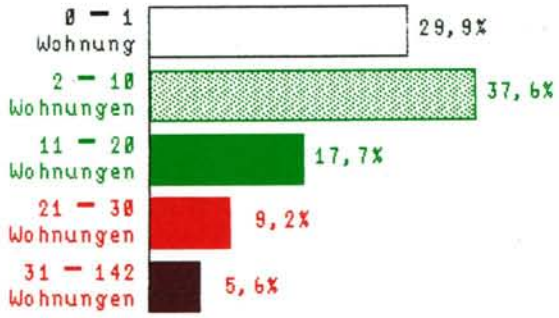
COMPUTERGRAFIK

WOHNUNGSBEHEIZUNG

ZENTRALHEIZUNG

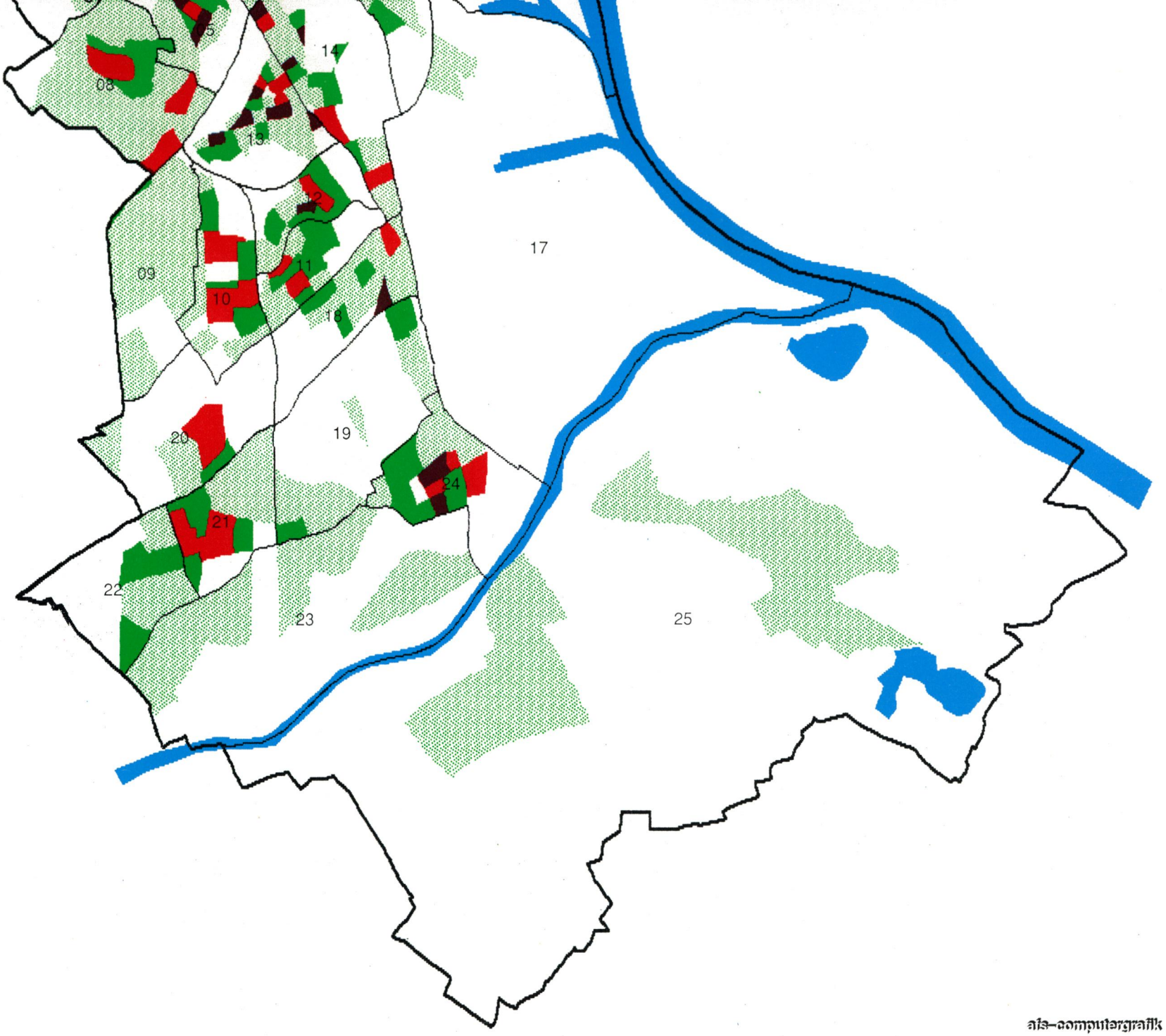


ZEICHENERKLAERUNG



pro Hektar Baublockflaeche

Stand der Daten: 01.01.1985


08
09
10
11
12
13
14
15
16
17
18
19
20
21
22
23
24
25
ala-computergrafik

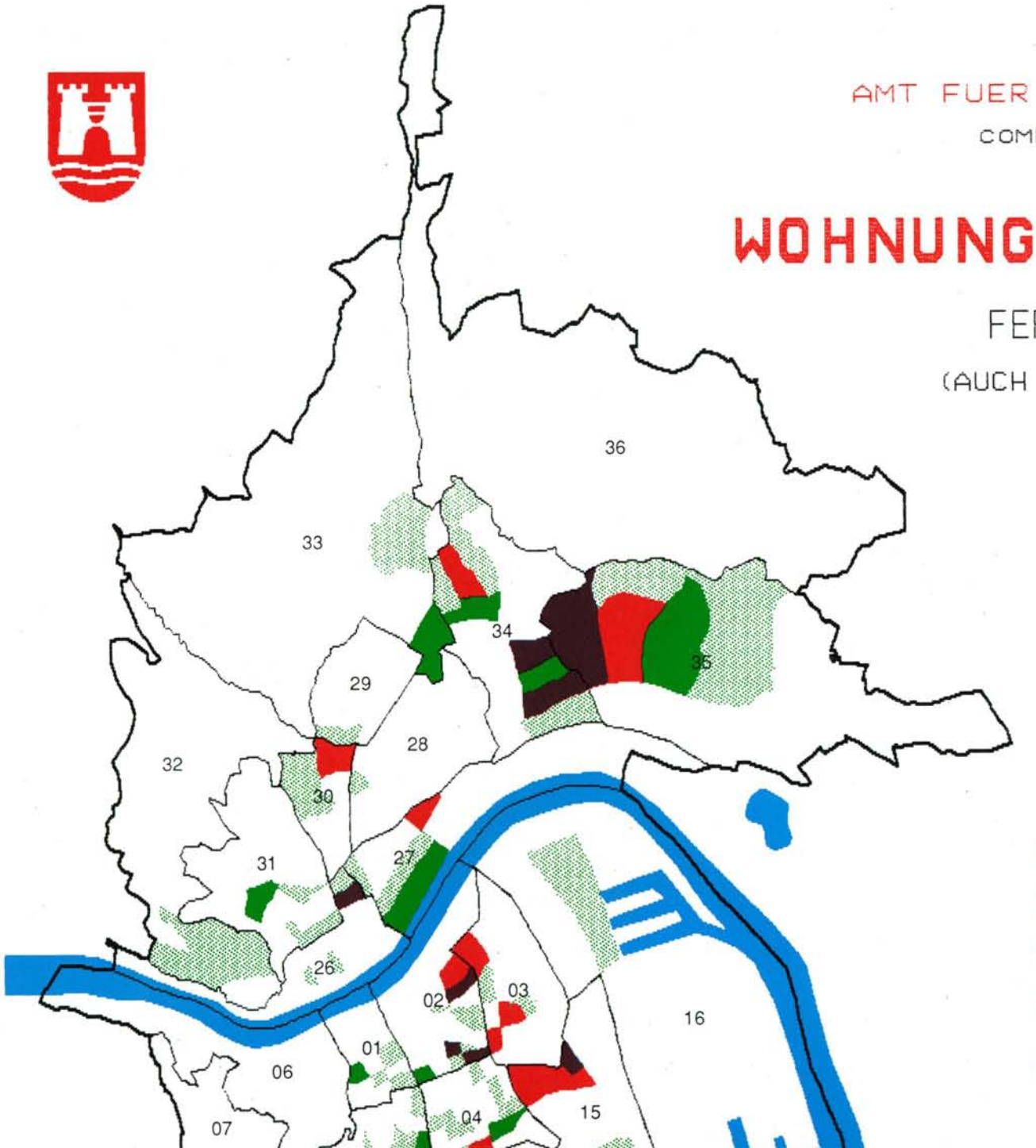
AMT FUER STADTFORSCHUNG

COMPUTERGRAFIK

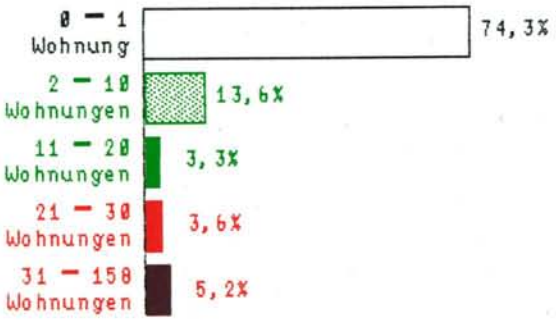
WOHNUNGSBEHEIZUNG

FERNHEIZUNG

(AUCH BLOCKHEIZUNG)

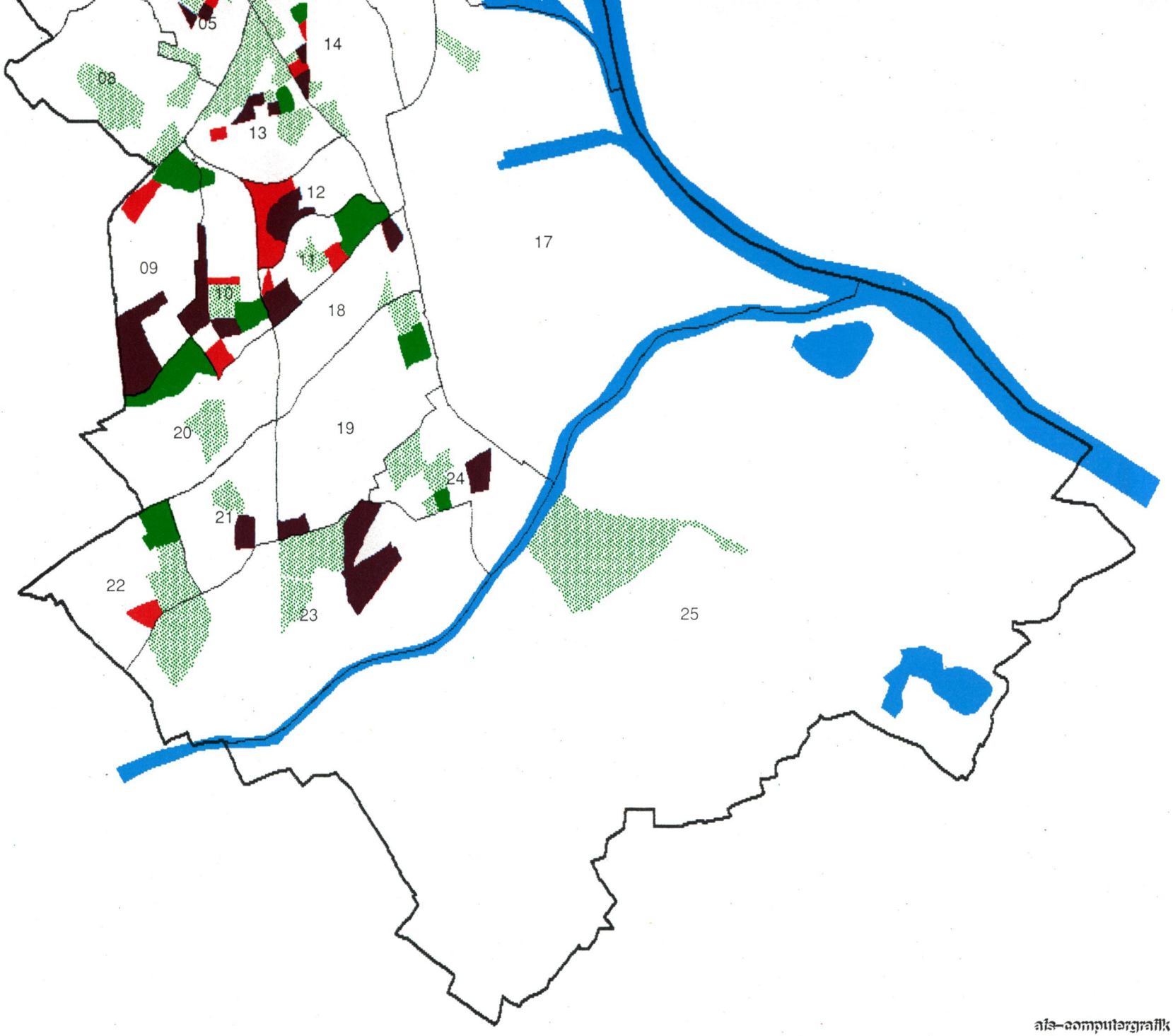


ZEICHENERKLAERUNG



pro Hektar Baublockflaeche

Stand der Daten: 01.01.1985



als–computergrafik

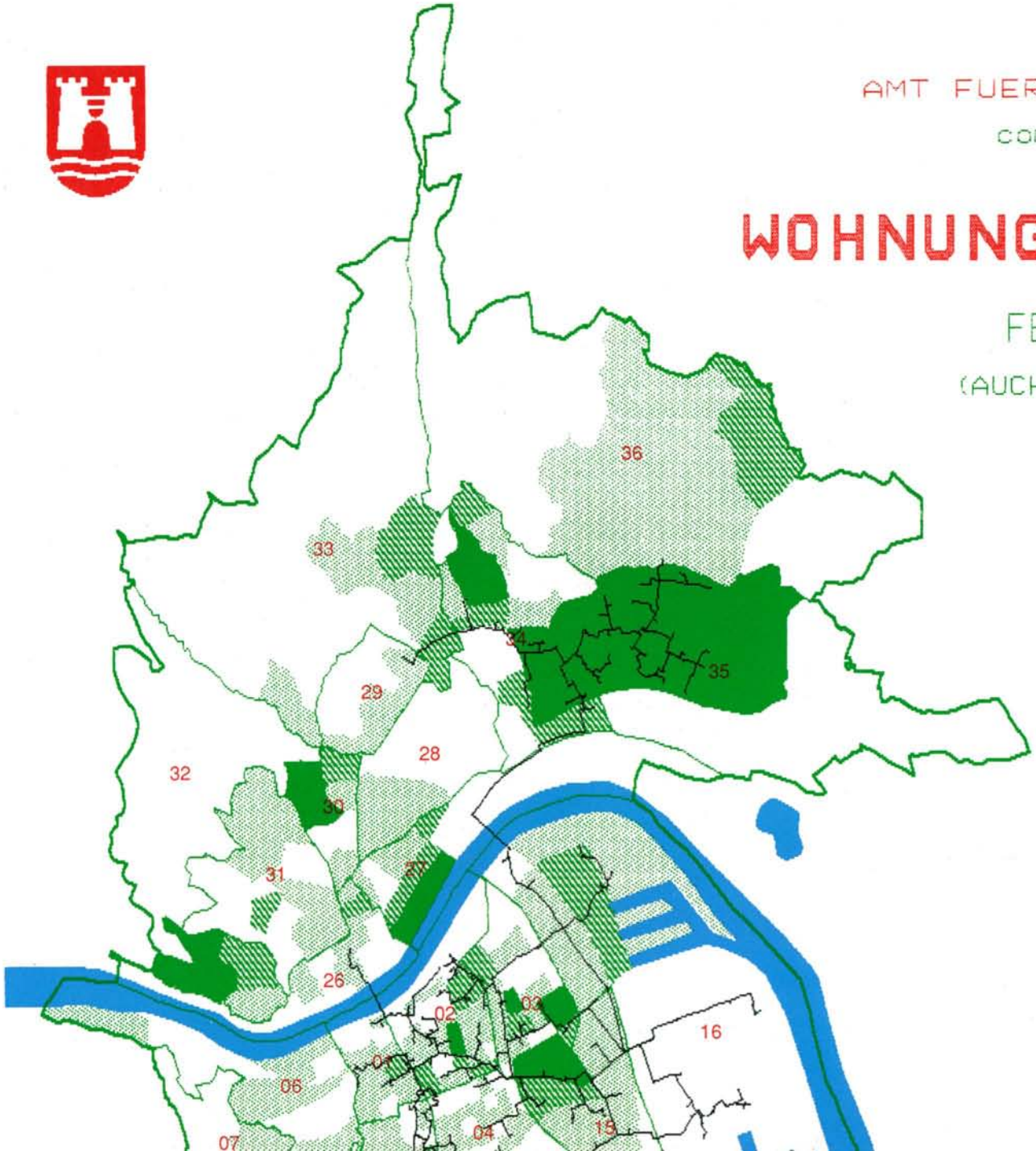
AMT FUER STADTFORSCHUNG

COMPUTERGRAFIK

WOHNUNGSBEHEIZUNG

FERNHEIZUNG

(AUCH BLOCKHEIZUNG)

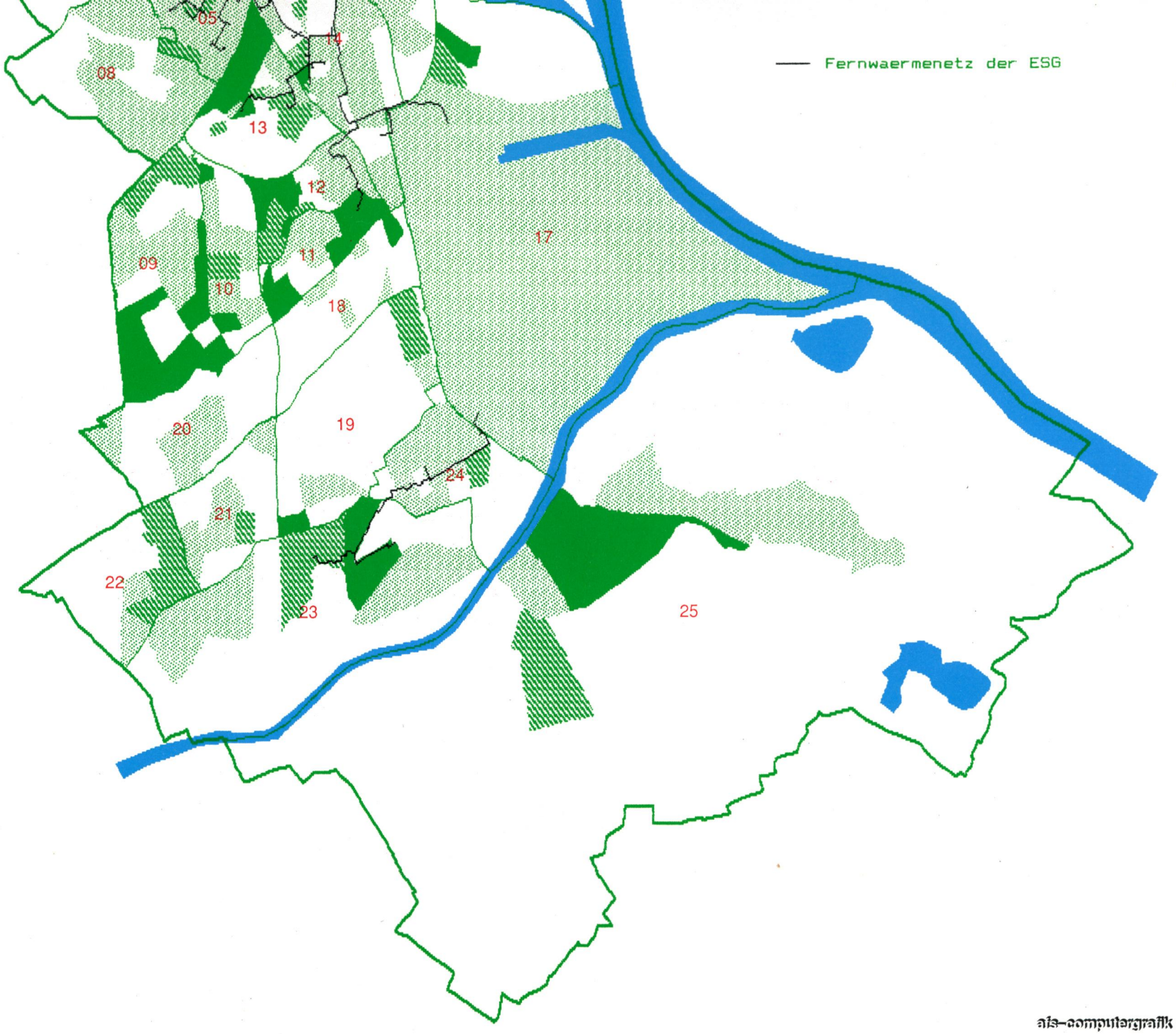


ZEICHENERKLAERUNG

0,00 %-Anteil	48,3%
0,01 – 20,00 %-Anteil	35,2%
20,01 – 60,00 %-Anteil	9,5%
60,01 – 100,00 %-Anteil	7,0%

der Wohnungen mit Fernheizung im Baublock

Stand der Daten: 01.01.1985



als-computergrafik

13.9 WOHNUNGEN – NUTZFLÄCHE

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Nutzfläche in Quadratmeter								Wohnungen
	bis 20	21–40	41–60	61–80	81–100	101–130	über 130	unbek.	
1 Altstadtviertel	62	255	368	327	212	137	120	109	1590
2 Rathausviertel	142	579	781	822	477	212	114	124	3251
3 Kaplanhofviertel	31	566	1287	810	353	83	10	93	3233
4 Neustadtviertel	84	703	848	793	467	228	145	163	3431
5 Volksgartenviertel	101	638	820	873	537	315	99	158	3541
6 Römerberg-Marg.	92	242	342	253	172	179	103	83	1466
Innenstadt	512	2983	4446	3878	2218	1154	591	730	16512
7 Freinberg	1	19	16	27	15	29	28	11	146
8 Froschberg	70	476	1171	992	484	341	197	234	3965
9 Keferfeld	25	246	685	1034	659	234	95	274	3252
10 Bindermichl	7	281	1317	1305	686	202	70	84	3952
11 Spallerhof	1	107	623	689	426	111	14	50	2021
12 Wankmüllerhofv.	17	123	719	927	314	58	10	61	2229
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	64	931	681	856	340	134	35	104	3145
Waldegg	185	2183	5212	5830	2924	1109	449	818	18710
14 Makartviertel	95	712	961	1100	299	96	34	180	3477
15 Franckviertel	273	1836	2088	854	247	70	19	229	5616
16 Hafenviertel	78	230	205	167	159	60	16	129	1044
Lustenau	446	2778	3254	2121	705	226	69	538	10137
17 St.Peter	3	48	39	46	43	23	12	21	235
18 Neue Welt	25	348	355	338	130	89	46	81	1412
19 Scharlinz	51	213	531	488	283	78	28	107	1779
20 Bergern	10	100	295	400	382	72	11	30	1300
21 Neue Heimat	29	445	960	1210	294	65	28	75	3106
22 Wegscheid	73	219	326	514	304	59	31	56	1582
23 Schörgenhub	68	433	912	1107	657	182	38	142	3539
24 Kleinmünchen	22	433	1295	1371	272	43	14	154	3604
Kleinmünchen	278	2191	4674	5428	2322	588	196	645	16322
25 Ebelsberg	43	318	564	981	418	286	151	154	2915
26 Alt-Urfahr	149	611	660	506	324	208	61	215	2734
27 Heilham	2	273	270	969	396	43	10	65	2028
28 Hartmayrsiedlung	36	228	923	862	190	6	8	92	2345
29 Harbachsiedlung	4	195	578	818	216	54	23	74	1962
30 Karlhofsiedlung	19	162	462	455	265	94	29	73	1559
31 Auberg	58	507	606	653	262	200	91	98	2475
Urfahr	268	1976	3499	4263	1653	605	222	617	13103
32 Pöstlingberg	6	36	72	115	174	129	74	36	642
33 Bachl-Gründberg	12	100	316	363	239	215	106	63	1414
Pöstlingberg	18	136	388	478	413	344	180	99	2056
34 St. Magdalena	32	333	540	930	524	308	112	84	2863
35 Katzbach	18	657	655	1292	1114	522	92	179	4529
36 Elmberg	4	43	53	44	41	86	36	57	364
St. Magdalena	54	1033	1248	2266	1679	916	240	320	7756
LINZ GESAMT	1807	13646	23324	25291	12375	5251	2110	3942	87746

Stand der Daten: 1. 1. 1985

13.10 WOHNUNGEN – RECHTSGRUND

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Rechtsgrund für die Wohnungsbenützung									Wohnungen
	1	2	3	4	5	6	7	8	unbek.	
1 Altstadtviertel	127	214	88	631	21	276	128	42	63	1590
2 Rathausviertel	172	603	859	884	51	300	266	46	70	3251
3 Kaplanhofviertel	42	245	1334	819	185	146	419	15	28	3233
4 Neustadtviertel	246	383	738	1218	91	399	224	60	72	3431
5 Volksgartenv.	216	501	816	960	108	469	358	49	64	3541
6 Römerberg-M.	365	273	32	332	26	273	85	41	39	1466
Innenstadt	1168	2219	3867	4844	482	1863	1480	253	336	16512
7 Freinberg	80	5	–	9	1	22	17	10	2	146
8 Froschberg	556	510	1591	582	106	226	229	61	104	3965
9 Keferfeld	608	280	1251	669	121	117	94	58	54	3252
10 Bindermichl	92	358	1960	995	333	38	136	9	31	3952
11 Spallerhof	16	198	929	635	158	9	55	1	20	2021
12 Wankmüllerhofv.	113	702	807	362	114	66	30	8	27	2229
13 A.-Hofer-Pl.-V.	203	608	840	704	73	402	185	52	78	3145
Waldegg	1668	2661	7378	3956	906	880	746	199	316	18710
14 Makartviertel	131	513	961	1075	110	348	214	34	91	3477
15 Franckviertel	120	395	2020	1416	501	113	892	33	126	5616
16 Hafenviertel	133	3	219	288	56	30	191	28	96	1044
Lustenau	384	911	3200	2779	667	491	1297	95	313	10137
17 St.Peter	21	–	1	42	35	15	96	3	22	235
18 Neue Welt	405	165	229	214	27	195	27	49	101	1412
19 Scharlinz	288	320	617	247	44	120	49	39	55	1779
20 Bergern	67	546	165	375	11	60	40	15	21	1300
21 Neue Heimat	217	76	1339	883	115	72	309	29	66	3106
22 Wegscheid	110	282	608	233	142	70	72	13	52	1582
23 Schörgenhub	300	120	1360	1387	29	90	140	27	86	3539
24 Kleinmünchen	116	123	1967	802	73	89	326	18	90	3604
Kleinmünchen	1503	1632	6285	4141	441	696	963	190	471	16322
25 Ebelsberg	1208	57	546	302	43	360	203	128	68	2915
26 Alt-Urfahr	299	487	179	974	61	405	113	65	151	2734
27 Heilham	19	115	947	515	145	40	180	35	32	2028
28 Hartmayrsiedl.	26	31	1126	664	384	30	55	2	27	2345
29 Harbachsiedl.	78	70	905	553	169	96	40	13	38	1962
30 Karlhofsiedlung	154	231	347	357	239	107	63	17	44	1559
31 Auberg	435	564	494	435	44	303	65	52	83	2475
Urfahr	1011	1498	3998	3498	1042	981	516	184	375	13103
32 Pöstlingberg	282	18	19	115	66	69	27	32	14	642
33 Bachl-Gründb.	441	318	259	172	22	99	24	49	30	1414
Pöstlingberg	723	336	278	287	88	168	51	81	44	2056
34 St. Magdalena	604	495	1035	252	90	226	41	68	52	2863
35 Katzbach	288	1698	1139	452	286	157	234	174	101	4529
36 Elmberg	200	15	–	32	4	52	26	16	19	364
St. Magdalena	1092	2208	2174	736	380	435	301	258	172	7756
LINZ GESAMT	8778	11522	27727	20585	4084	5889	5653	1391	2117	87746

Erklärung der Rechtsgründe:

1: Eigenbenützung des Hauseigentümers
2: Eigentumswohnung
3: Genossenschaftswohnung
4: Mietwohnung mit Hauptmietzins nach Mietengesetz
5: Mietwohnung nach anderen gesetzlichen Bestimmungen
6: Mietwohnung nach freier Vereinbarung
7: Dienst- oder Naturalwohnung
8: sonstiger Rechtsgrund

Stand der Daten: 1. 1. 1985

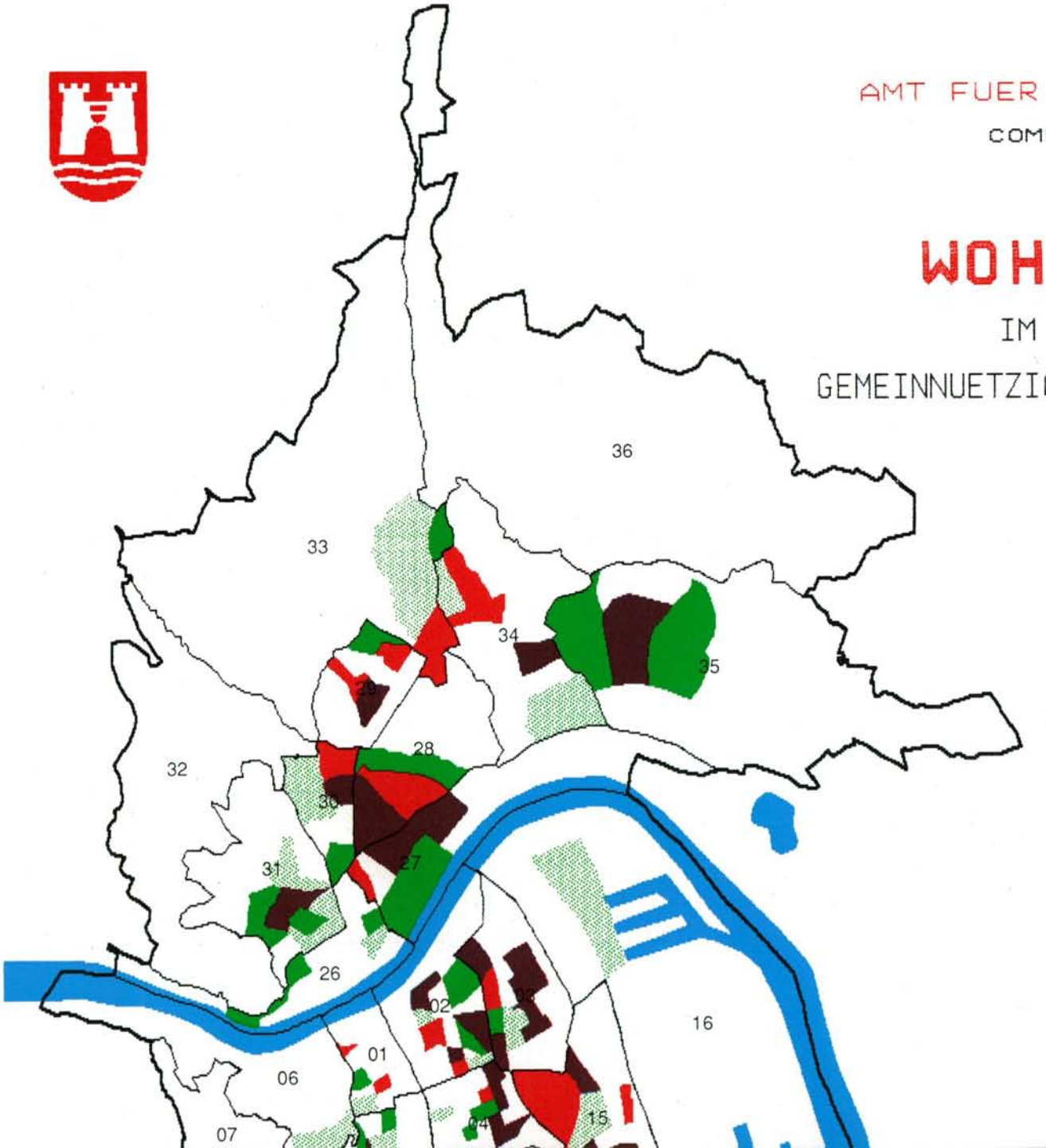
AMT FUER STADTFORSCHUNG

COMPUTERGRAFIK

WOHNUNGEN

IM BESITZ VON

GEMEINNUETZIGEN BAUVEREINIGUNGEN

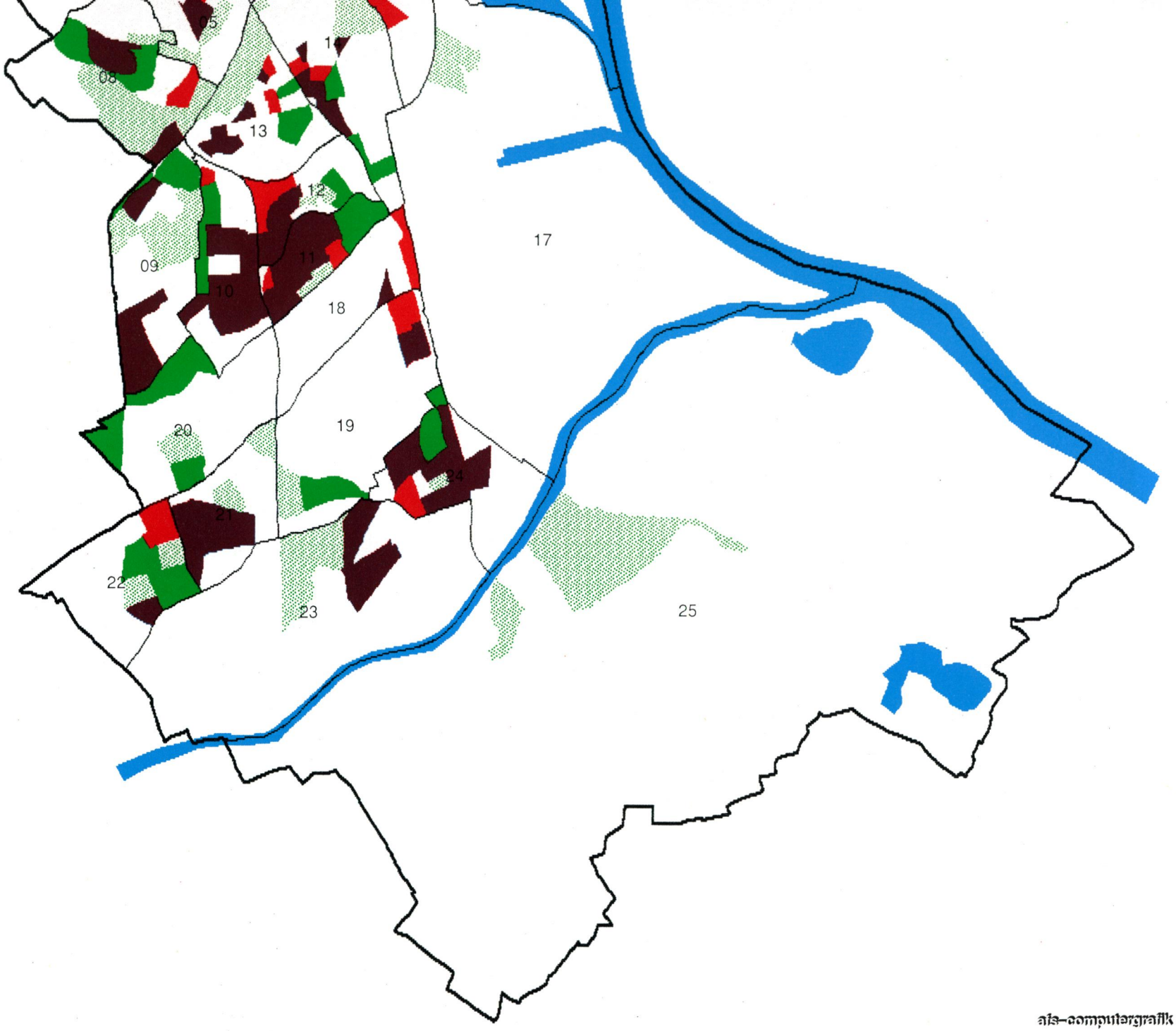


ZEICHENERKLAERUNG

0 – 1 Wohnung	62,0%
2 – 10 Wohnungen	8,1%
11 – 20 Wohnungen	7,4%
21 – 30 Wohnungen	5,3%
31 – 157 Wohnungen	16,4%

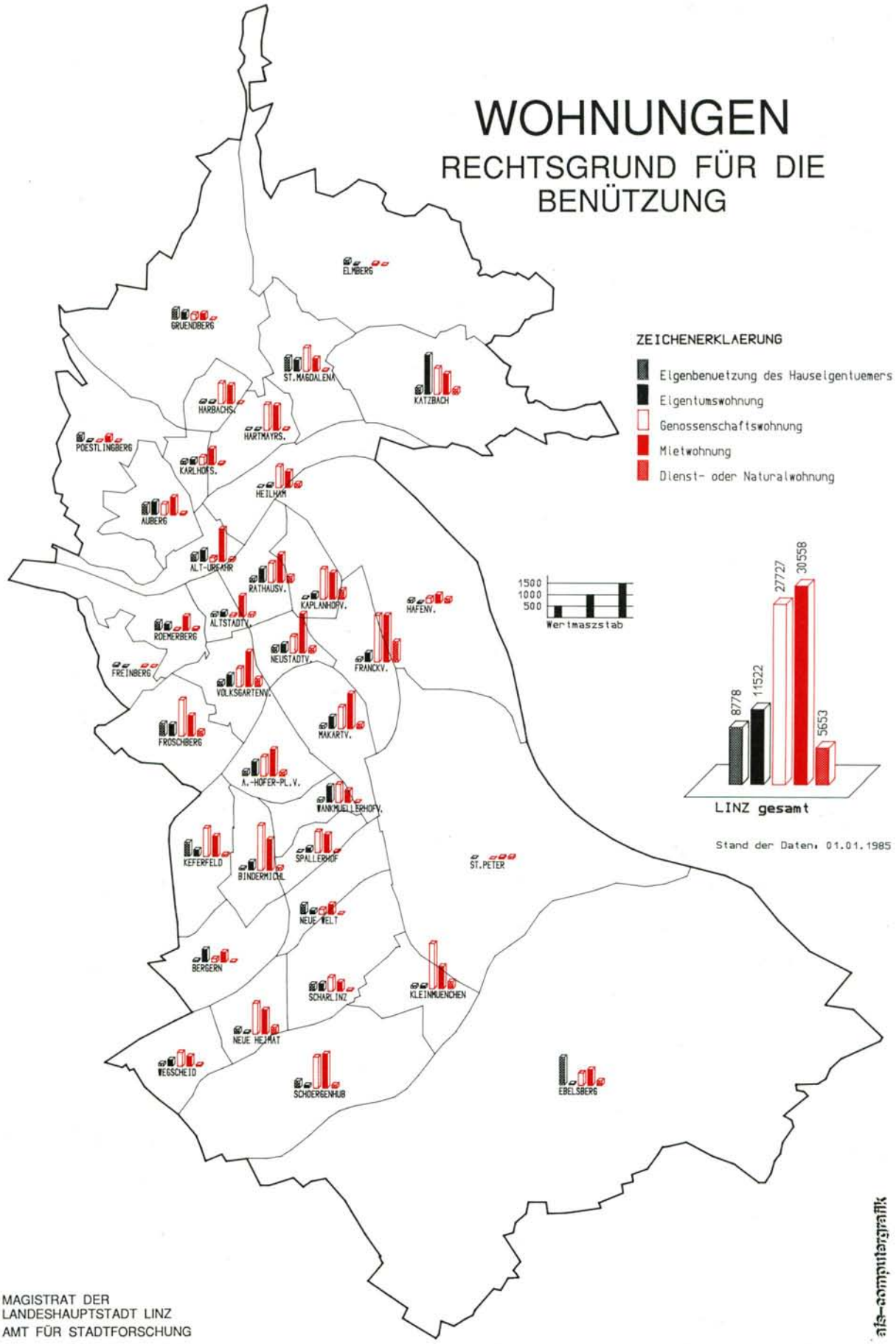
pro Hektar Baublockflaeche

Stand der Daten: 01.01.1985


08
13
12
17
09
11
10
18
20
19
24
21
22
23
25
als-computergrafik

WOHNUNGEN

RECHTSGRUND FÜR DIE BENÜTZUNG



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

14

PERSONAL UND FINANZÜBERSICHT DER STADT LINZ

14.1 PERSONALSTAND DER STADT LINZ[1)]

14.1.1 GESCHÄFTSGRUPPEN

Geschäftsgruppen	Beamte	Angestellte	Arbeiter[2)]	Summe
1984				
Präsidialverwaltung	170	235	279	684
Finanz- und Vermögensverwaltung	62	55	182	299
Bezirks- und Wohlfahrtsverwaltung	179	522	300	1001
Kulturverwaltung	34	216	26	276
Bauverwaltung	285	154	501	940
Anstalten und Betriebe[3)]	130	981	646	1757
Summe	860	2163	1934	4957
1985				
Präsidialverwaltung	176	230	290	696
Finanz- und Vermögensverwaltung	173	1046	645	1864
Bezirks- und Wohlfahrtsverwaltung	187	614	405	1206
Kulturverwaltung	36	214	23	273
Bauverwaltung	312	157	649	1118
Summe	884	2261	2012	5157

1) Stichtag 31. 12.
2) Vertragsarbeiter und Beamte in handwerklicher Verwendung.
3) Im Jahre 1985 wurden die Ämter und Einrichtungen der Geschäftsgruppe "Anstalten und Betriebe" in die übrigen Geschäftsgruppen eingegliedert.

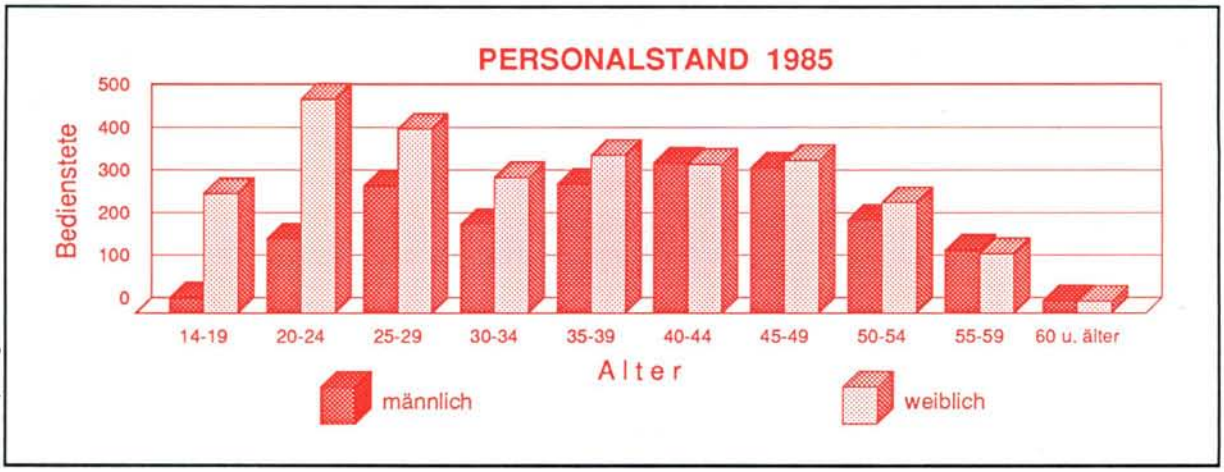
14.1.2 ALTERSSTRUKTUR

Alter	Beamte		Angestellte		Arbeiter		Summe		
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	Summe
1984									
14–19	–	–	25	254	5	19	30	273	303
20–24	1	–	88	376	94	79	183	455	638
25–29	35	2	145	304	85	87	265	393	658
30–34	67	11	79	170	65	90	211	271	482
35–39	104	31	51	152	118	157	273	340	613
40–44	177	50	30	144	173	183	380	377	757
45–49	125	22	25	117	159	175	309	314	623
50–54	78	26	15	95	129	149	222	270	492
55–59	68	24	14	52	65	88	147	164	311
60–64	29	9	7	17	4	10	40	36	76
65 und älter	1	–	–	3	–	–	1	3	4
Summe	685	175	479	1684	897	1037	2061	2896	4957
Durchschnittsalter	44,5	46,0	32,0	31,5	42,3	46,0	40,0	36,0	37,5
1985									
14–19	–	–	29	256	8	25	37	281	318
20–24	–	–	88	405	86	97	174	502	676
25–29	36	4	158	329	106	99	300	432	732
30–34	67	20	82	193	60	106	209	319	528
35–39	113	35	68	160	123	176	304	371	675
40–44	167	57	33	118	154	175	354	350	704
45–49	138	29	28	133	175	197	341	359	700
50–54	78	22	16	87	125	152	219	261	480
55–59	63	25	14	46	71	69	148	140	288
60–64	20	9	5	11	3	5	28	25	53
65 und älter	1	–	–	2	–	–	1	2	3
Summe	683	201	521	1740	911	1101	2115	3042	5157
Durchschnittsalter	44,0	45,0	32,0	31,0	42,3	43,5	39,5	35,5	37,0

14.1.3 SOZIALSTRUKTUR

Familienstand–Kinderzulagen	Beamte		Angestellte		Arbeiter		Summe		
	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	Summe
1984									
ledig	34	63	202	785	195	184	431	1032	1463
verheiratet	613	65	263	729	650	611	1526	1405	2931
verwitwet	5	8	1	29	3	57	9	94	103
geschieden	33	39	13	141	49	185	95	365	460
Summe	685	175	479	1684	897	1037	2061	2896	4957
davon Personen mit ... Kinderzulagen									
0	231	125	309	1296	442	611	982	2032	3014
1	226	39	79	270	203	238	508	547	1055
2	173	9	70	105	155	145	398	259	657
3	39	2	20	11	65	30	124	43	167
4	12	–	1	1	19	10	32	11	43
5	4	–	–	1	7	2	11	3	14
6	–	–	–	–	4	–	4	–	4
7	–	–	–	–	1	1	1	1	2
8 und mehr	–	–	–	–	1	–	1	–	1
1985									
ledig	32	71	219	845	205	212	456	1128	1584
verheiratet	615	83	279	722	644	652	1538	1457	2995
verwitwet	5	7	2	28	4	53	11	88	99
geschieden	31	40	21	145	58	184	110	369	479
Summe	683	201	521	1740	911	1101	2115	3042	5157
davon Personen mit ... Kinderzulagen									
0	231	136	330	1324	457	638	1018	2098	3116
1	232	48	90	291	205	262	527	601	1128
2	166	15	73	112	161	162	400	289	689
3	37	2	26	11	56	26	119	39	158
4	15	–	2	1	19	12	36	13	49
5	2	–	–	1	8	–	10	1	11
6	–	–	–	–	3	–	3	–	3
7	–	–	–	–	2	1	2	1	3
8 und mehr	–	–	–	–	–	–	–	–	–

Kinderzulagen werden für unversorgte Kinder bis zum 19. Lebensjahr gezahlt und darüber hinaus nur in Ausnahmefällen, wenn die Berufsausbildung des Kindes noch nicht abgeschlossen ist.



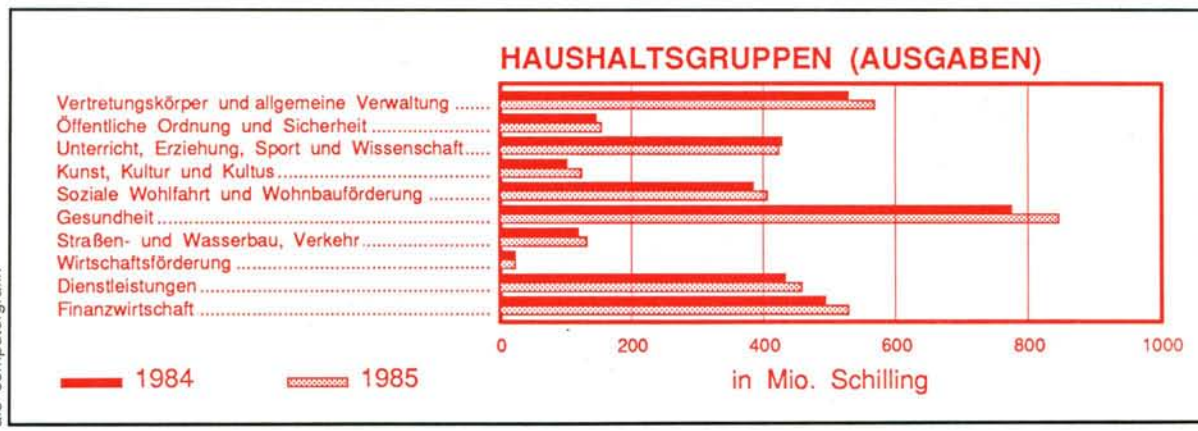
afs–computergrafik

14.2 RECHNUNGSABSCHLÜSSE [1)]

14.2.1 HAUSHALTSGRUPPEN

Gruppen	1984	1985
	Einnahmen	
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	124449817	141056192
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	20197223	22089897
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	86132783	108628755
3 Kunst, Kultur und Kultus	20990372	22781073
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	146841180	158994141
5 Gesundheit	640677808	657215440
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	34673711	38024550
7 Wirtschaftsförderung	10132497	6635554
8 Dienstleistungen	245496248	272417660
9 Finanzwirtschaft	2105981816	2233848650
Summe	3435573455	3661691912
	Ausgaben	
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	528138654	567645316
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	146772221	154201703
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	428382295	423882043
3 Kunst, Kultur und Kultus	102829745	124353460
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	384950290	405329019
5 Gesundheit	775101020	845472246
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	119850857	131485385
7 Wirtschaftsförderung	22552138	23250150
8 Dienstleistungen	433138790	458206427
9 Finanzwirtschaft	493857445	527866163
Summe	3435573455	3661691912
	Zuschußbedarf (–) bzw. Überschuß (+)	
0 Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung	– 403688837	– 426589124
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit	– 126574998	– 132111806
2 Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft	– 342249512	– 315253288
3 Kunst, Kultur und Kultus	– 81839373	– 101572387
4 Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung	– 238109110	– 246334878
5 Gesundheit	– 134423212	– 188256806
6 Straßen- und Wasserbau, Verkehr	– 85177146	– 93460835
7 Wirtschaftsförderung	– 12419641	– 16614596
8 Dienstleistungen	– 187642542	– 185788767
9 Finanzwirtschaft	+ 1612124371	+ 1705982487
Summe	–	–

1) ordentlicher Haushalt - Beträge in Schilling

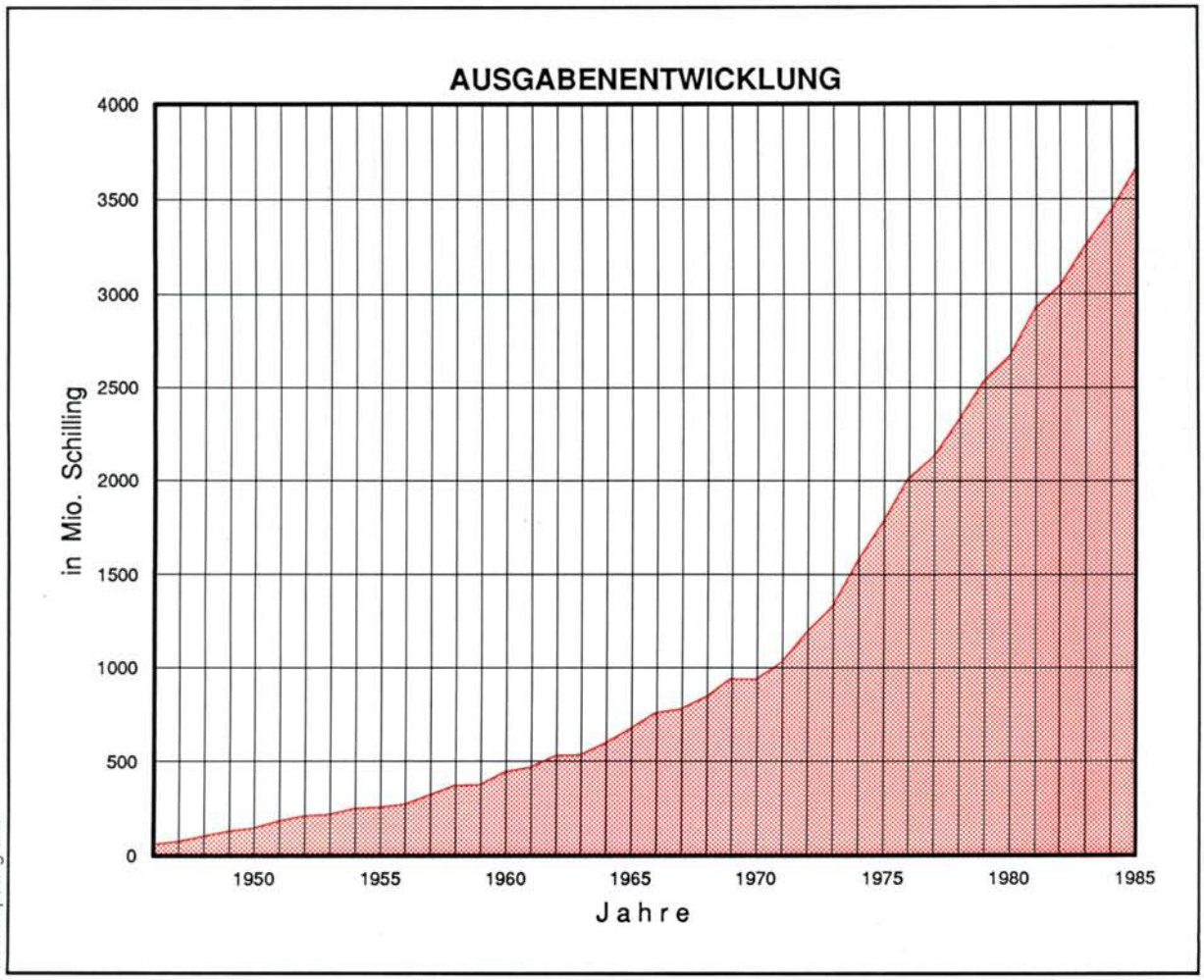


afs–computergrafik

14.2.2 ZEITREIHEN

Jahre	Einnahmen	Ausgaben	Jahre	Einnahmen	Ausgaben
1946	52648932	54289230	1966	753418710	753418710
1947	70941969	71001748	1967	774015545	774015545
1948	97149616	96716312	1968	839798798	839798798
1949	123349545	123005774	1969	935245678	935245678
1950	140531007	140326390	1970	932156884	932156884
1951	178554502	178475531	1971	1019285937	1019285937
1952	204644815	203824711	1972	1180832239	1180832239
1953	225069002	213332398	1973	1316407843	1316407843
1954	256863544	244386298	1974	1559958983	1559958983
1955	256324597	252302460	1975	1769591958	1769591958
1956	268854058	266459694	1976	2000594516	2000594516
1957	319527991	318432721	1977	2119155381	2119155381
1958	367403085	366861336	1978	2313397456	2313397456
1959	372129636	369395972	1979	2527089714	2527089714
1960	441787292	439737630	1980	2657076977	2657076977
1961	463788019	463499917	1981	2916756918	2916756918
1962	526622116	526364957	1982	3035921403	3035921403
1963	527641844	527641844	1983	3248393088	3248393088
1964	589635474	589635474	1984	3435573455	3435573455
1965	667663289	667663289	1985	3661691912	3661691912

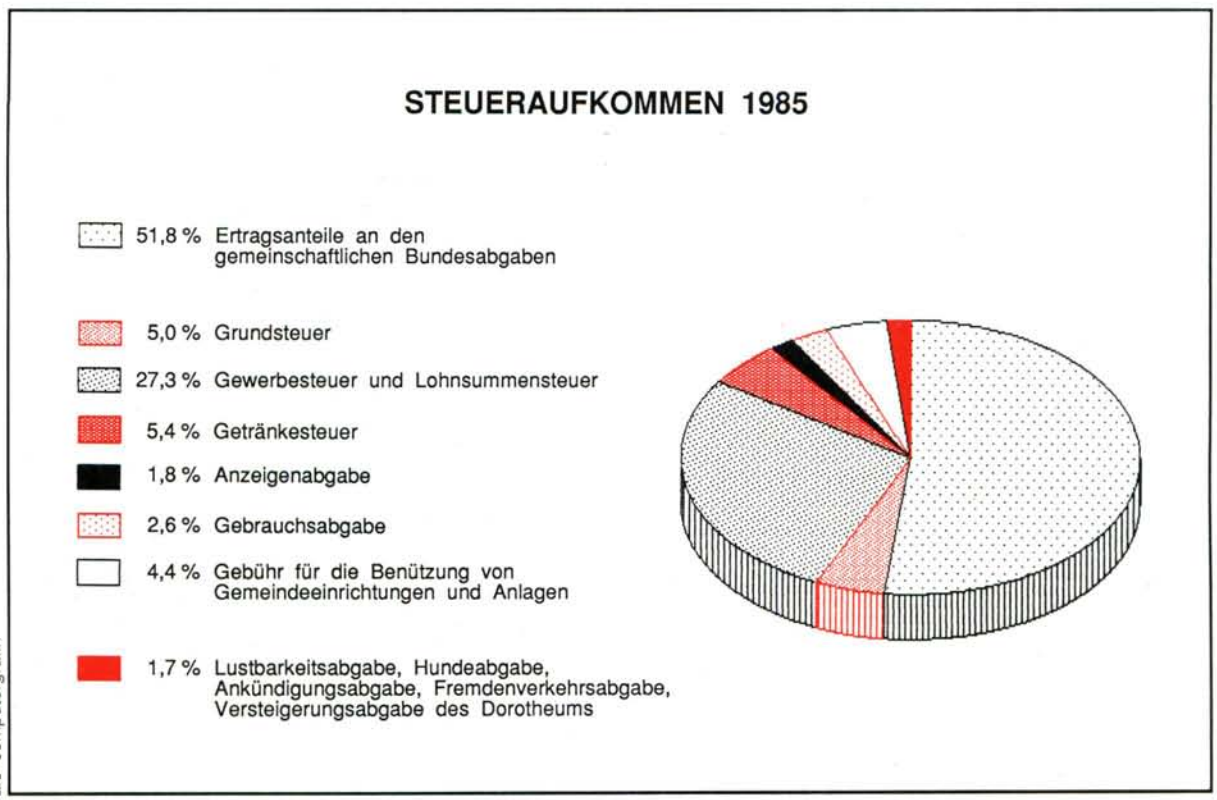
ordentlicher Haushalt - Beträge in Schilling



14.3 STEUERAUFKOMMEN DER STADT LINZ

Steuerarten	1982	1983	1984	1985
Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben	921516865	955138279	1069393490	1145977235
Grundsteuer	93800962	107514679	110695573	110741119
Gewerbesteuer und Lohnsummensteuer	554892486	569708082	561518217	601994302
Getränkesteuer	105279010	112298237	112786050	118503972
Lustbarkeitsabgabe	9958515	18787643	20281234	24079867
Hundeabgabe	1200525	1431535	1435040	1410825
Ankündigungsabgabe	7735042	7733503	9680439	9727752
Anzeigenabgabe	28011703	32857860	34278524	39570902
Fremdenverkehrsabgabe	1168627	1275928	1181498	1353699
Gebrauchsabgabe	55920318	60856533	56422929	57036548
Versteigerungsabgabe des Dorotheums	96448	115686	111143	73024
Gebühr für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und Anlagen	76345548	83574857	92737320	97103946
Summe	1855926049	1951292822	2070521457	2207573191

Beträge in Schilling



15

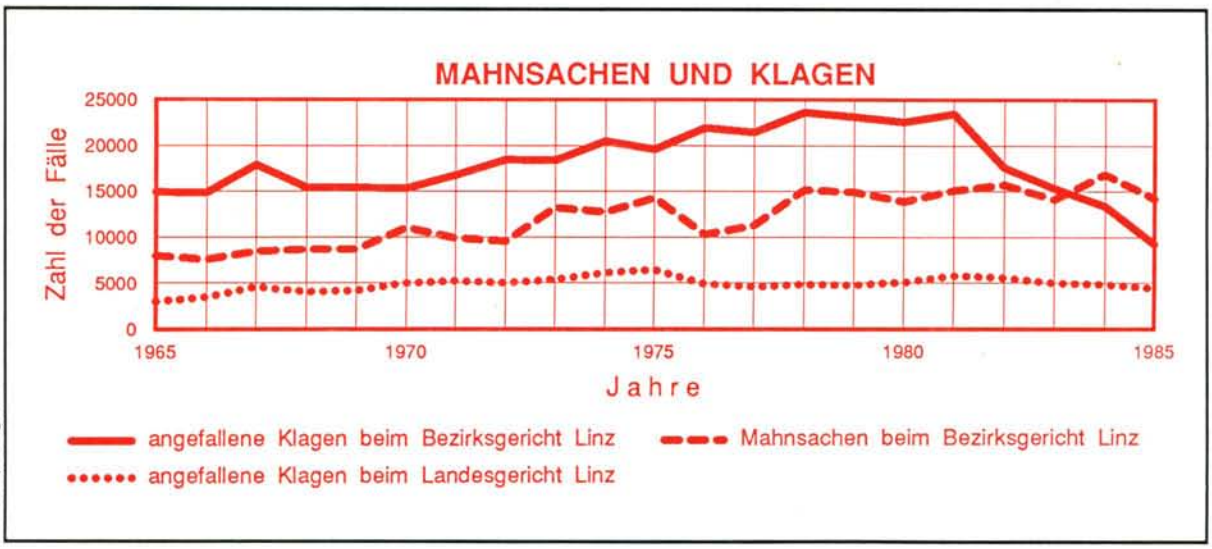
RECHTSPFLEGE

15.1 ZIVILGERICHTSBARKEIT – STREITSACHEN

Jahre	Mahnsachen beim Bezirksgericht Linz	angefallene Klagen beim	
		Bezirksgericht Linz	Landesgericht Linz
1965	7946	14882	2977
1966	7611	14855	3494
1967	8508	17937	4562
1968	8686	15436	4047
1969	8681	15428	4182
1970	11076	15287	4986
1971	9883	16777	5282
1972	9624	18455	5027
1973	13211	18387	5439
1974	12755	20486	6142
1975	14253	19611	6491
1976	10319	21918	4914
1977	11316	21443	4614
1978	15131	23597	4817
1979	14952	23127	4744
1980	13907	22609	5115
1981	15047	23496	5793
1982	15690	17610	5558
1983	14080	15289	5024
1984	16889	13403	4878
1985	14202	9311	4414

15.2 ZIVILGERICHTSBARKEIT – AUSSERSTREITSACHEN (Bezirksgericht Linz)

Rechtsfälle	1981	1982	1983	1984	1985
Anfall an Zwangsvollstreckungen	30404	31885	32960	33439	32572
Verlassenschaftsabhandlungen anhängig	2927	2857	2970	2843	2671
Verlassenschaftsabhandlungen beendet	2396	2316	2438	2349	2257
davon durch Einantwortungen	972	1017	1091	1065	940
Anfall von Vormundschaften	977	1043	893	800	1361
Anfall von Kuratelen	572	566	541	520	369
Anfall von Grundbuchsachen	6801	10201	9121	7876	7683
Kündigungen in Bestandsangelegenheiten	546	575	636	466	389



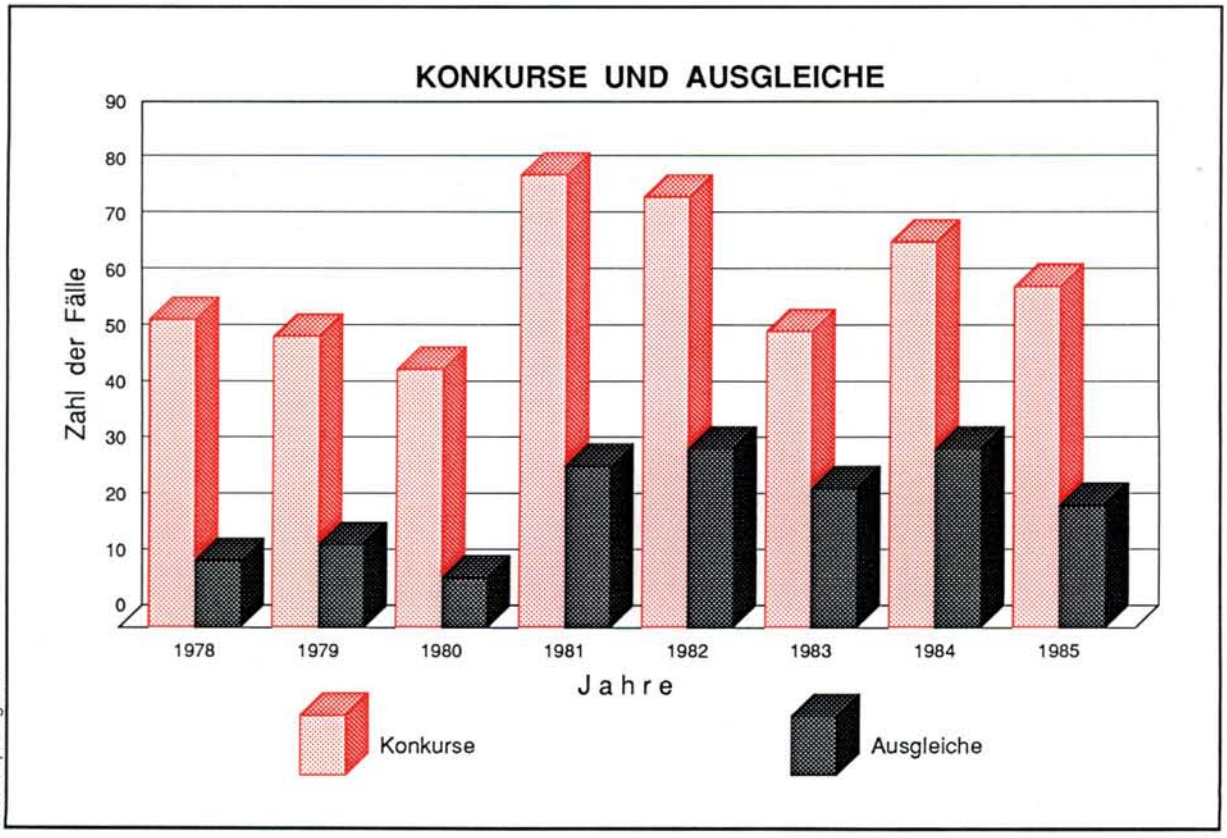
afs–computergrafik

15.3 KONKURSE UND AUSGLEICHE (Landesgericht Linz)

Konkurse und Ausgleiche	1981	1982	1983	1984	1985
Konkurse Anfall	81	77	53	69	61
Konkurse beendet	88	72	83	65	56
davon durch Zwangsausgleich	13	4	10	13	16
durch Verteilung des Massevermögens	48	48	46	33	7
infolge Mangels an Vermögen	11	10	18	7	27
auf andere Art	16	10	9	12	6
Ausgleiche Anfall	29	32	25	32	22
Ausgleiche beendet	29	27	31	31	20
davon durch Bestätigung des Ausgleiches	11	9	11	9	10
durch Zurückziehung des Ausgleiches	16	18	10	19	9
auf andere Art	2	–	10	3	1

15.4 STRAFVERFAHREN – BEZIRKSGERICHT LINZ

Strafverfahren	1981	1982	1983	1984	1985
Verfahren: Vergehensfälle					
vom Vorjahr anhängig übernommen	658	609	678	620	774
im Ausweisjahr zugewachsen aufgrund einer öffentlichen Anklage	7978	8681	8557	8585	8755
im Ausweisjahr zugewachsen aufgrund einer Privatanklage	79	48	49	52	35
in 1. Instanz erledigt durch Urteil	949	813	844	538	674
in 1. Instanz erledigt durch Strafverfügung	812	924	1113	1183	1145
in 1. Instanz erledigt auf andere Weise	6345	6923	6707	6762	7629
anhängig verblieben	609	678	620	774	746

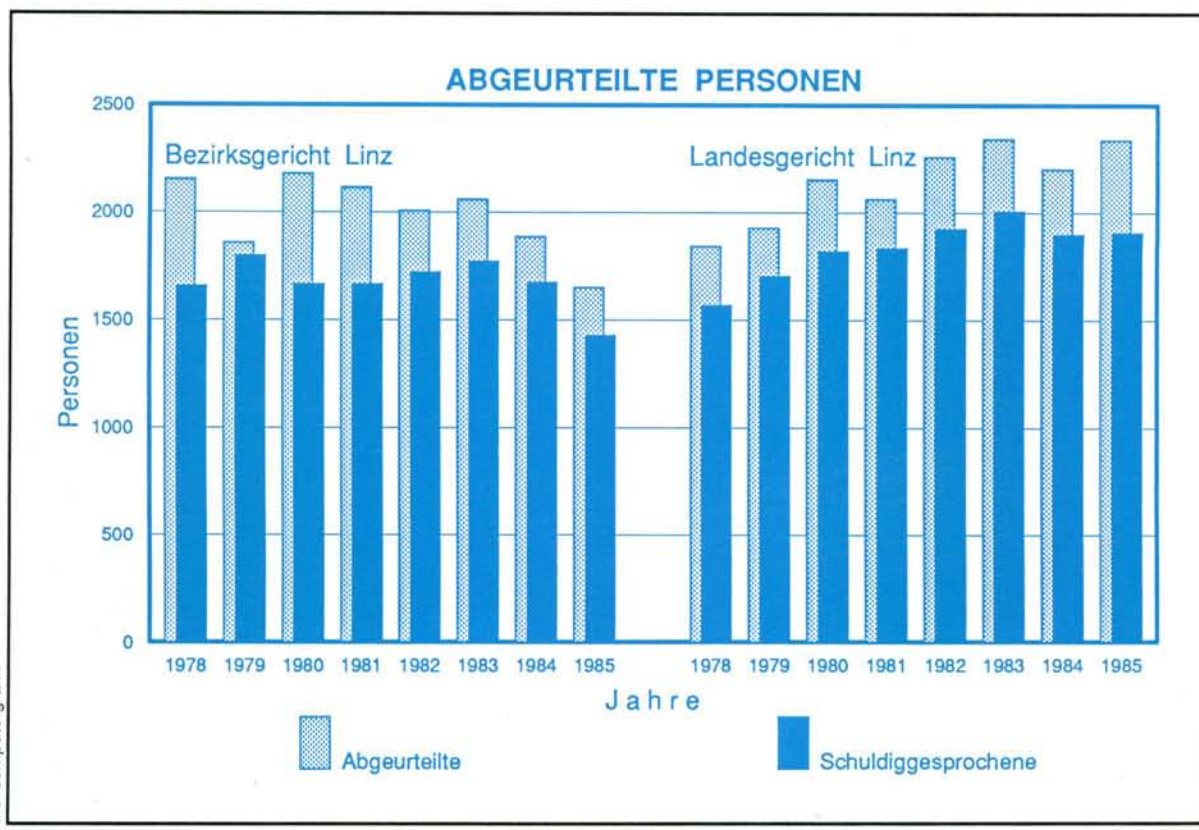


15.5 STRAFVERFAHREN – LANDESGERICHT LINZ

Strafverfahren	1981	1982	1983	1984	1985
anhängig übernommen	1137	1120	1187	1134	1171
zugewachsen über Antrag der Staatsanwaltschaft	3017	3139	3132	3139	3193
zugewachsen durch Privatanklage	17	35	64	55	65
in 1. Instanz erledigt durch Urteil, Summe	1801	1979	2032	1936	2166
in 1. Instanz erledigt durch Urteil des Einzelrichters	1307	1491	1508	1442	1708
in 1. Instanz erledigt durch Urteil des Schöffenger.	486	478	505	477	443
in 1. Instanz erledigt durch Urteil des Schwurger.	8	10	19	17	15

15.6 RECHTSKRÄFTIG ABGEURTEILTE PERSONEN

Verfahren, Abgeurteilte	1981	1982	1983	1984	1985
BEZIRKSGERICHT LINZ					
Abgeurteilte	2115	2008	2059	1886	1652
Schuldiggesprochene	1667	1721	1770	1675	1426
LANDESGERICHT LINZ					
Abgeurteilte	2062	2262	2344	2206	2340
davon im Alter bis einschließlich 18 Jahre	240	239	295	216	136
Schuldiggesprochene	1832	1924	2007	1898	1906
davon im Alter bis einschließlich 18 Jahre	234	221	268	202	124
Einzelrichter, Abgeurteilte	1479	1677	1654	1561	1851
Einzelrichter, Schuldiggesprochene	1280	1371	1378	1314	1457
Schöffengericht, Abgeurteilte	574	575	649	594	466
Schöffengericht, Schuldiggesprochene	542	537	604	560	426
Schwurgericht, Abgeurteilte	10	21	25	24	23
Schwurgericht, Schuldiggesprochene	8	18	25	24	23



afs–computergrafik

16

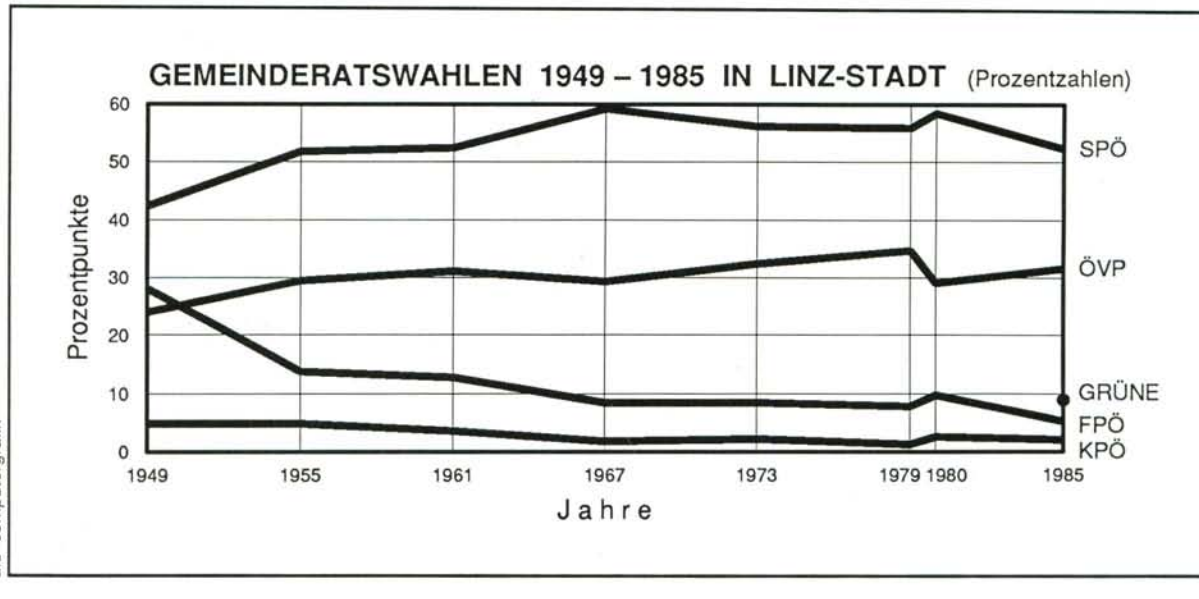
WAHLEN

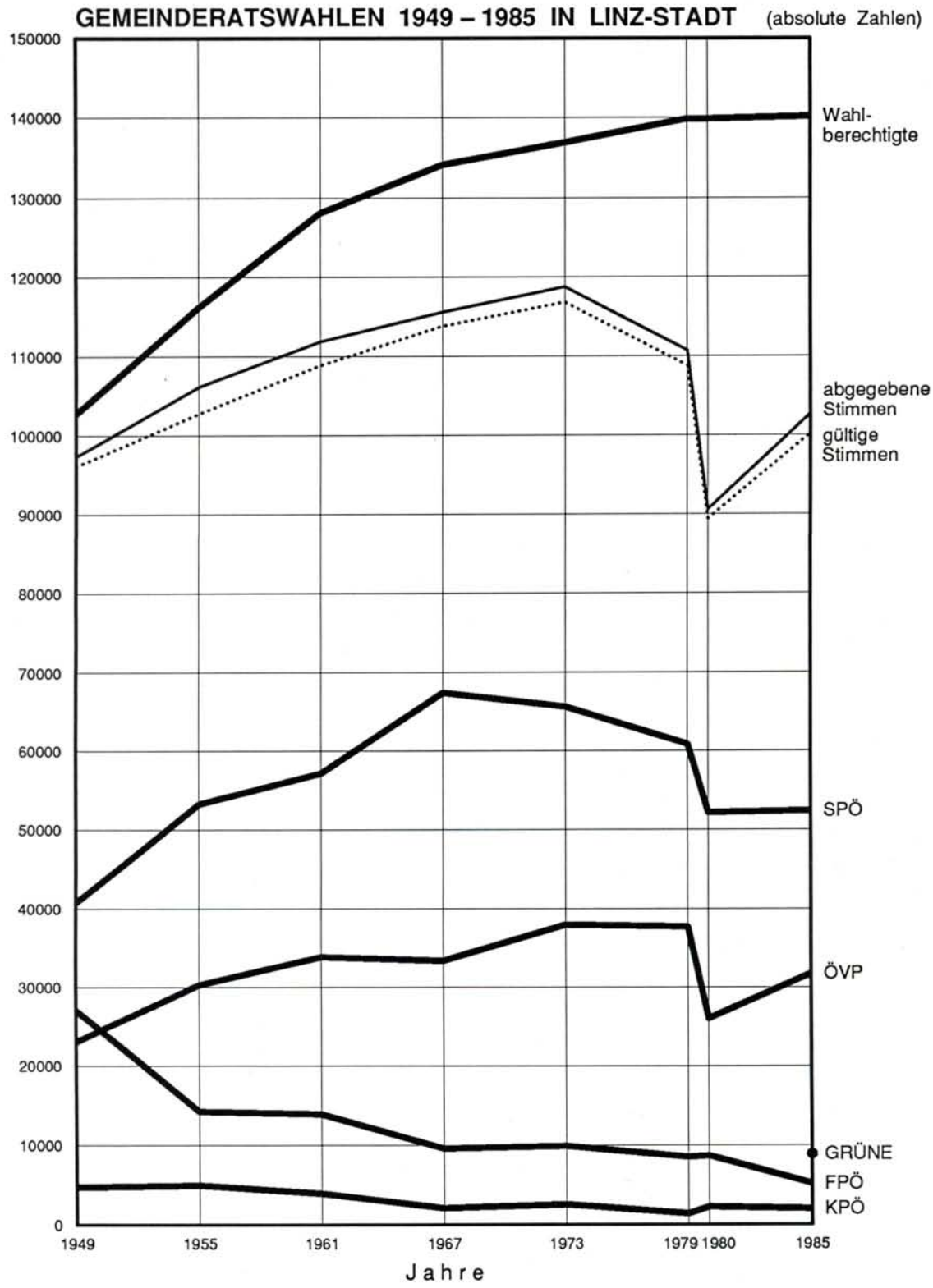
16.1 GEMEINDERATSWAHLEN

16.1.1 DIE GEMEINDERATSWAHLERGEBNISSE 1949 – 1985 IN LINZ-STADT

Wahljahr	Wahlberechtigte	abgegeb. Stimmen/ Wahlbeteil.	gültige Stimmen	SPÖ	ÖVP	FPÖ [1]	KPÖ [2]	GRÜNE	sonstige Parteien
1949 abs.	102768	97336	96145	40731	23054	27036	4724	·	600 [3]
in %		94,71	98,78	42,36	23,98	28,12	4,91	·	0,63
1955 abs.	116235	106137	102734	53280	30283	14197	4974	·	·
in %		91,31	96,79	51,86	29,48	13,82	4,84	·	·
1961 abs.	128085	111858	108885	57170	33860	13931	3924	·	·
in %		87,33	97,34	52,51	31,10	12,79	3,60	·	·
1967 abs.	134178	115569	113790	67421	33421	9562	2064	·	1322 [4]
in %		86,13	98,46	59,25	29,37	8,40	1,82	·	1,16
1973 abs.	136929	118779	116833	65654	37937	9886	2514	·	842 [5]
in %		86,74	98,36	56,20	32,47	8,46	2,15	·	0,72
1979 abs.	139860	110720	108786	60820	37710	8477	1387	·	392 [6]
in %		79,16	98,25	55,91	34,66	7,79	1,28	·	0,36
1980 abs.	139860	90549	89356	52199	26050	8674	2273	·	160 [7]
in %		64,74	98,68	58,42	29,15	9,71	2,54	·	0,18
1985 abs.	140165	102680	100213	52445	31748	5162	1989	8869 [8]	·
in %		73,26	97,60	52,33	31,68	5,15	1,98	8,85	·

1) FPÖ - Bezeichnung bei der GRW 1949: Wahlpartei der Unabhängigen, bei der GRW 1955: Freiheitliche Wahlgemeinschaft (FWG)
2) KPÖ - Bezeichnung bei der GRW 1949: Linksblock, bei der GRW 1961 und 1967: Kommunisten und Linkssozialisten (KLS)
3) Demokratische Union und Vierte Partei
4) Demokratische Fortschrittliche Partei (DFP)
5) Nationaldemokratische Partei (NDP)
6) Kommunistischer Bund (KB)
7) Liste 5, Fehlinger
8) Vereinte Grüne Österreichs (VGÖ), Grün-Alternative Liste Linz (GALL) und Die Grünen Österreichs (DGÖ)





Siehe Erläuterungen Seite 154 (Tabelle 16.1.1)

afs–computergrafik

16.1.2 GEMEINDERATSWAHL 1985 – ZUSAMMENFASSUNG NACH

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Wahlberechtigte			abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich	Summe		
1 Altstadtviertel	804	1161	1965	1394	32
2 Rathausviertel	1872	2596	4468	3079	80
3 Kaplanhofviertel	2160	2962	5122	3736	96
4 Neustadtviertel	1776	2626	4402	3013	76
5 Volksgartenviertel	1740	2893	4633	3408	77
6 Römerberg-Margarethen	956	1127	2083	1532	24
Innenstadt	9308	13365	22673	16162	385
7 Freinberg	130	143	273	220	2
8 Froschberg	2861	3544	6405	4891	119
9 Keferfeld	2694	3186	5880	4335	94
10 Bindermichl	3309	3952	7261	5278	103
11 Spallerhof	1683	2003	3686	2715	68
12 Wankmüllerhofviertel	1754	2151	3905	2837	67
13 A.-Hofer-Platz-Viertel	1734	2365	4099	3017	83
Waldegg	14165	17344	31509	23293	536
14 Makartviertel	2158	2726	4884	3596	78
15 Franckviertel	3412	4688	8100	5634	160
16 Hafenviertel	628	676	1304	937	18
Lustenau	6198	8090	14288	10167	256
17 St.Peter	78	46	124	95	–
18 Neue Welt	840	1003	1843	1290	16
19 Scharlinz	1836	2166	4002	2823	60
20 Bergern	1048	1263	2311	1548	34
21 Neue Heimat	2378	2904	5282	3807	82
22 Wegscheid	1171	1283	2454	1624	36
23 Schörgenhub	2521	3021	5542	3609	70
24 Kleinmünchen	2804	3396	6200	4574	108
Kleinmünchen	12598	15036	27634	19275	406
25 Ebelsberg	2664	2843	5507	4323	102
26 Alt-Urfahr	1315	1860	3175	2090	55
27 Heilham	1663	2020	3683	2707	35
28 Hartmayrsiedlung	1757	2414	4171	3032	57
29 Harbachsiedlung	1646	2098	3744	2704	62
30 Karlhofsiedlung	1085	1438	2523	1898	49
31 Auberg	1561	2039	3600	2548	92
Urfahr	9027	11869	20896	14979	350
32 Pöstlingberg	514	571	1085	798	27
33 Bachl-Gründberg	1325	1476	2801	2086	48
Pöstlingberg	1839	2047	3886	2884	75
34 St. Magdalena	2056	2427	4483	3335	110
35 Katzbach	3351	3808	7159	5346	142
36 Elmberg	340	336	676	505	11
St. Magdalena	5747	6571	12318	9186	263
Summe	61624	77211	138835	100364	2373
Sondersprengel	237	1093	1330	2316	94
LINZ GESAMT	61861	78304	140165	102680	2467

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt.

STATISTISCHEN BEZIRKEN UND KATASTRALGEMEINDEN (absolute Zahlen)

gültige Stimmen	Parteisummen							Stat. Bezirke
	ÖVP	SPÖ	FPÖ	KPÖ	VGÖ	DGÖ	GALL	
1362	661	371	94	28	123	13	72	1
2999	1242	1148	236	58	210	25	80	2
3640	1162	1930	193	68	203	19	65	3
2937	1258	1063	232	48	211	15	110	4
3331	1861	876	238	47	194	16	99	5
1508	690	464	129	15	116	11	83	6
15777	6874	5852	1122	264	1057	99	509	
218	148	30	14	1	20	1	4	7
4772	1642	2295	245	115	321	26	128	8
4241	1424	2204	176	62	201	31	143	9
5175	1318	3123	259	100	208	46	121	10
2647	514	1747	133	62	115	17	59	11
2770	657	1712	153	48	120	16	64	12
2934	1072	1256	257	51	196	19	83	13
22757	6775	12367	1237	439	1181	156	602	
3518	1056	1893	165	77	223	18	86	14
5474	1159	3664	225	114	194	23	95	15
919	168	648	23	20	32	4	24	16
9911	2383	6205	413	211	449	45	205	
95	6	78	4	4	2	–	1	17
1274	481	576	64	13	98	4	38	18
2763	700	1702	110	54	112	27	58	19
1514	601	661	70	17	100	15	50	20
3725	890	2358	175	87	123	23	69	21
1588	440	910	67	17	106	14	34	22
3539	613	2534	121	69	119	20	63	23
4466	864	3131	133	89	162	21	66	24
18869	4589	11872	740	346	820	124	378	
4221	1146	2581	159	47	177	33	78	25
2035	889	697	127	67	142	22	91	26
2672	843	1322	137	102	176	21	71	27
2975	634	1945	136	98	99	14	49	28
2642	685	1539	129	78	134	19	58	29
1849	548	933	108	58	131	8	63	30
2456	1112	852	162	51	164	18	97	31
14629	4711	7288	799	454	846	102	429	
771	346	261	44	14	65	6	35	32
2038	738	903	106	39	154	15	83	33
2809	1084	1164	150	53	219	21	118	
3225	1139	1452	135	62	291	22	124	34
5204	1851	2309	283	90	399	50	222	35
494	199	197	31	3	53	4	7	36
8923	3189	3958	449	155	743	76	353	
97991	30757	51365	5073	1973	5494	656	2673	
2222	991	1080	89	16	30	4	12	
100213	31748	52445	5162	1989	5524	660	2685	

16.1.3 GEMEINDERATSWAHL 1985 – ZUSAMMENFASSUNG NACH

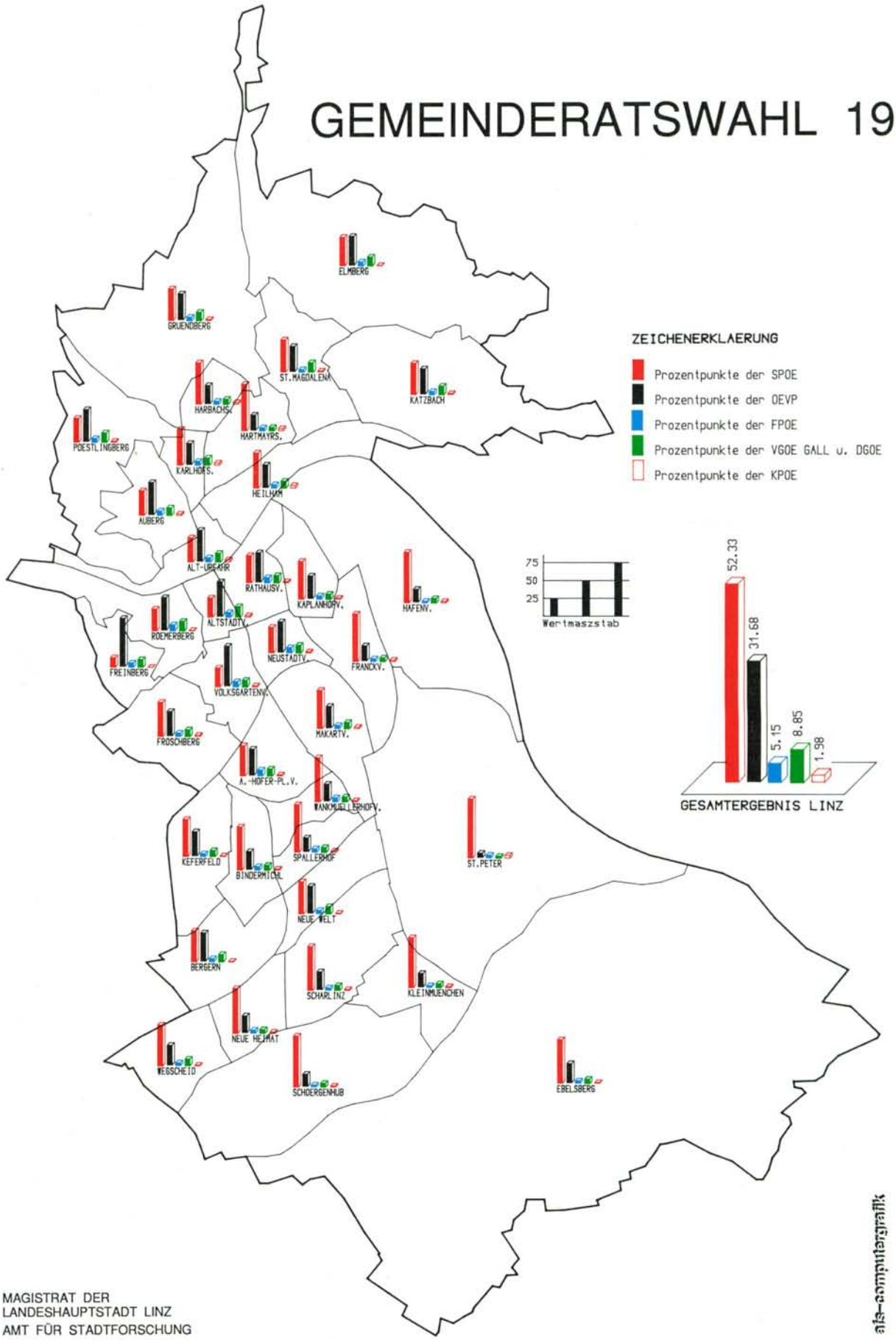
Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Wahlberechtigte		Wahl-beteiligung	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich		
1 Altstadtviertel	40,92	59,08	70,94	2,30
2 Rathausviertel	41,90	58,10	68,91	2,60
3 Kaplanhofviertel	42,17	57,83	72,94	2,57
4 Neustadtviertel	40,35	59,65	68,45	2,52
5 Volksgartenviertel	37,56	62,44	73,56	2,26
6 Römerberg-Margarethen	45,90	54,10	73,55	1,57
Innenstadt	41,05	58,95	71,28	2,38
7 Freinberg	47,62	52,38	80,59	0,91
8 Froschberg	44,67	55,33	76,36	2,43
9 Keferfeld	45,82	54,18	73,72	2,17
10 Bindermichl	45,57	54,43	72,69	1,95
11 Spallerhof	45,66	54,34	73,66	2,50
12 Wankmüllerhofviertel	44,92	55,08	72,65	2,36
13 A.-Hofer-Platz-Viertel	42,30	57,70	73,60	2,75
Waldegg	44,96	55,04	73,92	2,30
14 Makartviertel	44,19	55,81	73,63	2,17
15 Franckviertel	42,12	57,88	69,56	2,84
16 Hafenviertel	48,16	51,84	71,86	1,92
Lustenau	43,38	56,62	71,16	2,52
17 St.Peter	62,90	37,10	76,61	–
18 Neue Welt	45,58	54,42	69,99	1,24
19 Scharlinz	45,88	54,12	70,54	2,13
20 Bergern	45,35	54,65	66,98	2,20
21 Neue Heimat	45,02	54,98	72,07	2,15
22 Wegscheid	47,72	52,28	66,18	2,22
23 Schörgenhub	45,49	54,51	65,12	1,94
24 Kleinmünchen	45,23	54,77	73,77	2,36
Kleinmünchen	45,59	54,41	69,75	2,11
25 Ebelsberg	48,37	51,63	78,50	2,36
26 Alt-Urfahr	41,42	58,58	65,83	2,63
27 Heilham	45,15	54,85	73,50	1,29
28 Hartmayrsiedlung	42,12	57,88	72,69	1,88
29 Harbachsiedlung	43,96	56,04	72,22	2,29
30 Karlhofsiedlung	43,00	57,00	75,23	2,58
31 Auberg	43,36	56,64	70,78	3,61
Urfahr	43,20	56,80	71,68	2,34
32 Pöstlingberg	47,37	52,63	73,55	3,38
33 Bachl-Gründberg	47,30	52,70	74,47	2,30
Pöstlingberg	47,32	52,68	74,22	2,60
34 St. Magdalena	45,86	54,14	74,39	3,30
35 Katzbach	46,81	53,19	74,68	2,66
36 Elmberg	50,30	49,70	74,70	2,18
St. Magdalena	46,66	53,34	74,57	2,86
Summe	44,39	55,61	72,29	2,36
Sondersprengel	17,82	82,18	·	4,06
LINZ GESAMT	44,13	55,87	73,26	2,40

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt. Der Großteil dieser Sprengel enthält keine Wahlberechtigten, daher kann die Wahlbeteiligung nicht berechnet werden.

STATISTISCHEN BEZIRKEN UND KATASTRALGEMEINDEN (Prozentzahlen)

gültige Stimmen	Parteisummen							Stat. Bezirke
	ÖVP	SPÖ	FPÖ	KPÖ	VGÖ	DGÖ	GALL	
97,70	48,53	27,24	6,90	2,06	9,03	0,95	5,29	1
97,40	41,41	38,28	7,87	1,93	7,00	0,83	2,67	2
97,43	31,92	53,02	5,30	1,87	5,58	0,52	1,79	3
97,48	42,83	36,19	7,90	1,63	7,18	0,51	3,75	4
97,74	55,87	26,30	7,15	1,41	5,82	0,48	2,97	5
98,43	45,76	30,77	8,55	0,99	7,69	0,73	5,50	6
97,62	43,57	37,09	7,11	1,67	6,70	0,63	3,23	
99,09	67,89	13,76	6,42	0,46	9,17	0,46	1,83	7
97,57	34,41	48,09	5,13	2,41	6,73	0,54	2,68	8
97,83	33,58	51,97	4,15	1,46	4,74	0,73	3,37	9
98,05	25,47	60,35	5,00	1,93	4,02	0,89	2,34	10
97,50	19,42	66,00	5,02	2,34	4,34	0,64	2,23	11
97,64	23,72	61,81	5,52	1,73	4,33	0,58	2,31	12
97,25	36,54	42,81	8,76	1,74	6,68	0,65	2,83	13
97,70	29,77	54,34	5,44	1,93	5,19	0,69	2,65	
97,83	30,02	53,81	4,69	2,19	6,34	0,51	2,44	14
97,16	21,17	66,93	4,11	2,08	3,54	0,42	1,74	15
98,08	18,28	70,51	2,50	2,18	3,48	0,44	2,61	16
97,48	24,04	62,61	4,17	2,13	4,53	0,45	2,07	
100,00	6,32	82,11	4,21	4,21	2,11	–	1,05	17
98,76	37,76	45,21	5,02	1,02	7,69	0,31	2,98	18
97,87	25,33	61,60	3,98	1,95	4,05	0,98	2,10	19
97,80	39,70	43,66	4,62	1,12	6,61	0,99	3,30	20
97,85	23,89	63,30	4,70	2,34	3,30	0,62	1,85	21
97,78	27,71	57,30	4,22	1,07	6,68	0,88	2,14	22
98,06	17,32	71,60	3,42	1,95	3,36	0,57	1,78	23
97,64	19,35	70,11	2,98	1,99	3,63	0,47	1,48	24
97,89	24,32	62,92	3,92	1,83	4,35	0,66	2,00	
97,64	27,15	61,15	3,77	1,11	4,19	0,78	1,85	25
97,37	43,69	34,25	6,24	3,29	6,98	1,08	4,47	26
98,71	31,55	49,48	5,13	3,82	6,59	0,79	2,66	27
98,12	21,31	65,38	4,57	3,29	3,33	0,47	1,65	28
97,71	25,93	58,25	4,88	2,95	5,07	0,72	2,20	29
97,42	29,64	50,46	5,84	3,14	7,08	0,43	3,41	30
96,39	45,28	34,69	6,60	2,08	6,68	0,73	3,95	31
97,66	32,20	49,82	5,46	3,10	5,78	0,70	2,93	
96,62	44,88	33,85	5,71	1,82	8,43	0,78	4,54	32
97,70	36,21	44,31	5,20	1,91	7,56	0,74	4,07	33
97,40	38,59	41,44	5,34	1,89	7,80	0,75	4,20	
96,70	35,32	45,02	4,19	1,92	9,02	0,68	3,84	34
97,34	35,57	44,37	5,44	1,73	7,67	0,96	4,27	35
97,82	40,28	39,88	6,28	0,61	10,73	0,81	1,42	36
97,14	35,74	44,36	5,03	1,74	8,33	0,85	3,96	
97,64	31,39	52,42	5,18	2,01	5,61	0,67	2,73	
95,94	44,60	48,60	4,01	0,72	1,35	0,18	0,54	
97,60	31,68	52,33	5,15	1,98	5,51	0,66	2,68	

GEMEINDERATSWAHL 1985



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

16.1.4 VERGLEICH GEMEINDERATSWAHL 1985 – 1980

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Prozentpunkte Gewinn/Verlust				GRW 1985 neu			Nicht-wähler	ungültige Stimmen
	ÖVP	SPÖ	FPÖ	KPÖ	VGÖ	DGÖ	GALL		
1 Altstadtviertel	3,50	– 9,18	– 8,23	– 1,36	9,03	0,95	5,29	– 11,01	1,13
2 Rathausviertel	2,42	– 4,57	– 7,62	– 0,74	7,00	0,83	2,67	– 6,87	1,43
3 Kaplanhofviertel	2,50	– 6,64	– 3,71	– 0,04	5,58	0,52	1,79	– 8,26	1,39
4 Neustadtviertel	2,24	– 5,22	– 7,69	– 0,77	7,18	0,51	3,75	– 9,52	0,85
5 Volksgartenviertel	1,74	– 4,75	– 6,02	– 0,24	5,82	0,48	2,97	– 12,27	0,89
6 Römerberg-Marg.	3,30	– 9,60	– 5,93	– 1,69	7,69	0,73	5,50	– 8,73	0,39
Innenstadt	2,51	– 6,14	– 6,30	– 0,63	6,70	0,63	3,23	– 9,39	1,07
7 Freinberg	8,85	– 6,45	– 11,67	– 2,20	9,17	0,46	1,83	– 13,69	– 2,18
8 Froschberg	3,10	– 7,42	– 5,23	– 0,41	6,73	0,54	2,68	– 10,72	1,10
9 Keferfeld	– 0,03	– 4,67	– 3,44	– 0,69	4,74	0,73	3,37	– 9,82	0,37
10 Bindermichl	4,83	– 6,08	– 5,24	– 0,76	4,02	0,89	2,34	– 8,52	1,05
11 Spallerhof	4,45	– 6,04	– 4,60	– 1,03	4,34	0,64	2,23	– 10,87	1,59
12 Wankmüllerhofv.	2,89	– 3,56	– 6,00	– 0,55	4,33	0,58	2,31	– 9,01	0,84
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	1,44	– 8,35	– 2,10	– 1,05	6,68	0,65	2,83	– 10,58	1,18
Waldegg	2,94	– 6,05	– 4,67	– 0,73	5,19	0,69	2,65	– 9,86	0,96
14 Makartviertel	1,89	– 6,60	– 3,92	– 0,66	6,34	0,51	2,44	– 10,42	1,11
15 Franckviertel	3,17	– 5,97	– 2,25	– 0,66	3,54	0,42	1,74	– 4,50	1,74
16 Hafenviertel	2,77	– 5,95	– 3,22	– 0,13	3,48	0,44	2,61	– 6,71	1,16
Lustenau	2,79	– 6,33	– 2,91	– 0,61	4,53	0,45	2,07	– 6,74	1,46
17 St.Peter	– 0,35	6,55	– 8,01	– 1,35	2,11	–	1,05	– 14,28	– 1,10
18 Neue Welt	– 0,13	– 4,10	– 4,95	– 1,81	7,69	0,31	2,98	– 8,91	– 0,03
19 Scharlinz	4,65	– 8,47	– 3,45	0,14	4,05	0,98	2,10	– 7,87	1,05
20 Bergern	– 0,28	– 5,01	– 4,80	– 0,80	6,61	0,99	3,30	– 7,73	1,47
21 Neue Heimat	3,00	– 4,05	– 4,49	– 0,23	3,30	0,62	1,85	– 9,69	1,47
22 Wegscheid	– 1,83	– 4,47	– 2,58	– 0,81	6,68	0,88	2,14	– 14,62	1,33
23 Schörgenhub	2,50	– 5,83	– 2,04	– 0,34	3,36	0,57	1,78	– 3,54	0,72
24 Kleinmünchen	3,60	– 4,49	– 4,42	– 0,25	3,63	0,47	1,48	– 6,42	0,83
Kleinmünchen	2,53	– 5,22	– 3,90	– 0,42	4,35	0,66	2,00	– 7,42	1,00
25 Ebelsberg	2,24	– 4,56	– 3,56	– 0,94	4,19	0,78	1,85	– 7,63	1,44
26 Alt-Urfahr	2,27	– 7,87	– 6,16	– 0,77	6,98	1,08	4,47	– 10,72	1,36
27 Heilham	0,97	– 4,19	– 5,61	– 1,19	6,59	0,79	2,66	– 6,81	– 0,21
28 Hartmayrsiedlung	3,59	– 5,33	– 3,11	– 0,60	3,33	0,47	1,65	– 7,02	– 0,10
29 Harbachsiedlung	4,84	– 8,34	– 3,76	– 0,73	5,07	0,72	2,20	– 5,78	1,54
30 Karlhofsiedlung	1,17	– 5,79	– 5,76	– 0,54	7,08	0,43	3,41	– 7,42	1,02
31 Auberg	3,80	– 7,51	– 5,51	– 2,14	6,68	0,73	3,95	– 7,60	1,93
Urfahr	3,07	– 6,67	– 4,81	– 1,00	5,78	0,70	2,93	– 7,52	0,87
32 Pöstlingberg	2,54	– 7,14	– 8,55	– 0,59	8,43	0,78	4,54	– 7,47	1,90
33 Bachl-Gründberg	2,32	– 9,32	– 4,31	– 1,06	7,56	0,74	4,07	– 9,84	0,24
Pöstlingberg	1,95	– 8,07	– 5,72	– 0,90	7,80	0,75	4,20	– 9,12	0,73
34 St. Magdalena	1,33	– 8,74	– 4,92	– 1,21	9,02	0,68	3,84	– 12,45	2,32
35 Katzbach	1,20	– 7,80	– 5,21	– 1,09	7,67	0,96	4,27	– 12,28	1,15
36 Elmberg	1,43	– 7,49	– 5,25	– 1,65	10,73	0,81	1,42	– 9,82	1,68
St. Magdalena	1,24	– 8,13	– 5,07	– 1,17	8,33	0,85	3,96	– 12,21	1,62
Sondersprengel	4,56	– 4,95	– 0,84	– 0,83	1,35	0,18	0,54	·	1,08
LINZ GESAMT	2,53	– 6,09	– 4,56	– 0,74	5,51	0,66	2,68	– 8,51	1,08

Die bei der Gemeinderatswahl 1980 für die Liste Fehlinger abgegebenen Stimmen wurden der KPÖ zugezählt.

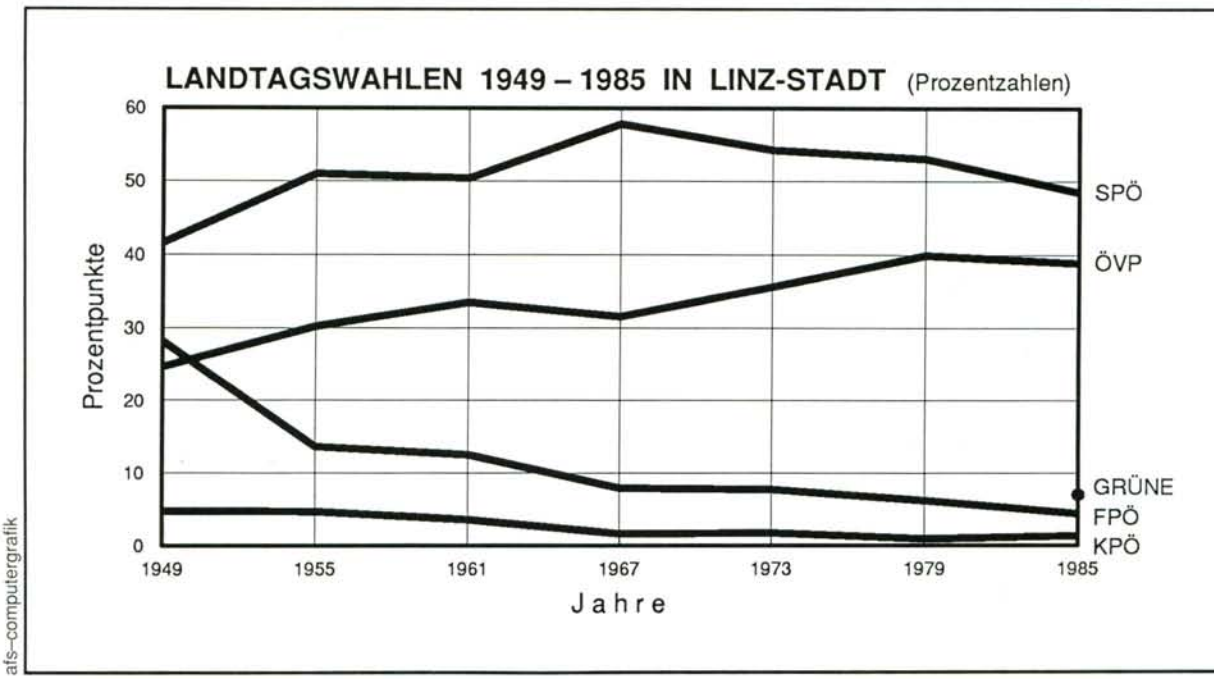
Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt. Der Großteil dieser Sprengel enthält keine Wahlberechtigten, daher kann der Nichtwähleranteil nicht berechnet werden.

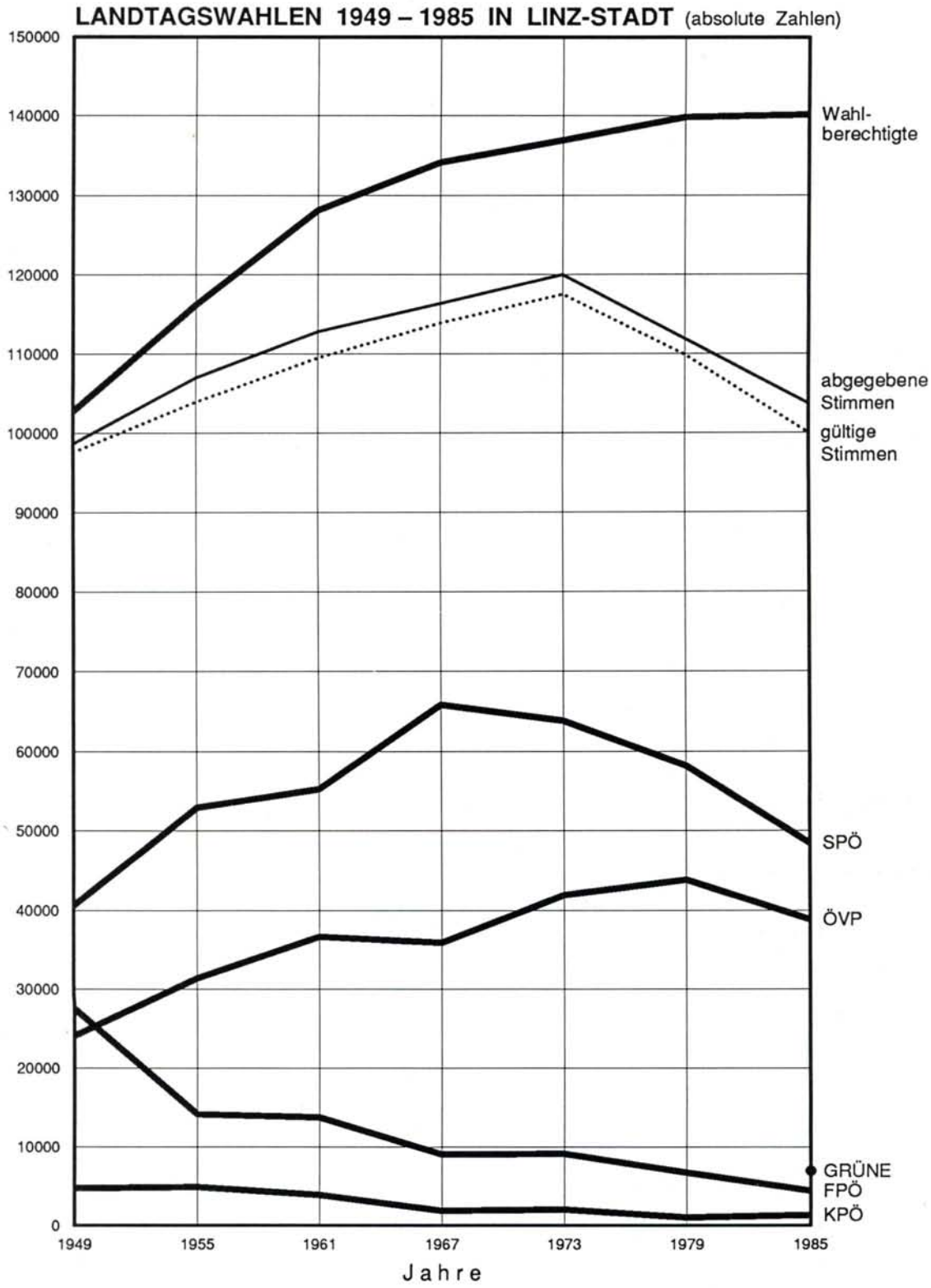
16.2 LANDTAGSWAHLEN

16.2.1 DIE LANDTAGSWAHLERGEBNISSE 1949 – 1985 IN LINZ-STADT

Wahljahr	Wahlberechtigte	abgegeb. Stimmen/ Wahlbeteil.	gültige Stimmen	SPÖ	ÖVP	FPÖ [1]	KPÖ [2]	GRÜNE	sonstige Parteien
1949 abs.	102768	98650	97608	40609	24100	27534	4708	·	657 [3]
in %		95,99	98,94	41,61	24,69	28,21	4,82	·	0,67
1955 abs.	116235	106986	103899	53002	31373	14122	4881	·	521 [4]
in %		92,04	97,11	51,01	30,20	13,59	4,70	·	0,50
1961 abs.	128085	112808	109511	55296	36620	13745	3850	·	·
in %		88,07	97,08	50,49	33,44	12,55	3,52	·	·
1967 abs.	134178	116391	113898	65908	35902	9047	1860	·	1181 [5]
in %		86,74	97,86	57,87	31,52	7,94	1,63	·	1,04
1973 abs.	136929	119976	117551	63838	41882	9091	1995	·	745 [6]
in %		87,62	97,98	54,31	35,63	7,73	1,70	·	0,63
1979 abs.	139860	111882	109843	58259	43826	6765	993	·	·
in %		80,00	98,18	53,04	39,90	6,16	0,90	·	·
1985 abs.	140165	103695	99987	48460	38841	4397	1308	6981 [7]	·
in %		73,98	96,42	48,47	38,85	4,40	1,31	6,98	·

1) FPÖ - Bezeichnung bei der LTW 1949: Wahlpartei der Unabhängigen, bei der LTW 1955: Freiheitliche Wahlgemeinschaft (FWG)
2) KPÖ - Bezeichnung bei der LTW 1949: Linksblock, bei der LTW 1961 und 1967: Kommunisten und Linkssozialisten (KLS)
3) Demokratische Union und Vierte Partei
4) Linkssozialisten (SAP)
5) Demokratische Fortschrittliche Partei (DFP)
6) Nationaldemokratische Partei (NDP)
7) Vereinte Grüne Österreichs (VGÖ), Grün-Alternative Liste (GAL) und Die Grünen Österreichs (DGÖ)





Siehe Erläuterungen Seite 162 (Tabelle 16.2.1)

afs–computergrafik

16.2.2 LANDTAGSWAHL 1985 – ZUSAMMENFASSUNG NACH

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Wahlberechtigte			abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich	Summe		
1 Altstadtviertel	804	1161	1965	1394	54
2 Rathausviertel	1872	2596	4468	3079	116
3 Kaplanhofviertel	2160	2962	5122	3736	150
4 Neustadtviertel	1776	2626	4402	3013	97
5 Volksgartenviertel	1740	2893	4633	3409	104
6 Römerberg-Margarethen	956	1127	2083	1532	45
Innenstadt	9308	13365	22673	16163	566
7 Freinberg	130	143	273	220	11
8 Froschberg	2861	3544	6405	4891	158
9 Keferfeld	2694	3186	5880	4335	150
10 Bindermichl	3309	3952	7261	5278	187
11 Spallerhof	1683	2003	3686	2713	106
12 Wankmüllerhofviertel	1754	2151	3905	2837	142
13 A.-Hofer-Platz-Viertel	1734	2365	4099	3017	104
Waldegg	14165	17344	31509	23291	858
14 Makartviertel	2158	2726	4884	3594	76
15 Franckviertel	3412	4688	8100	5633	197
16 Hafenviertel	628	676	1304	937	39
Lustenau	6198	8090	14288	10164	312
17 St.Peter	78	46	124	95	–
18 Neue Welt	840	1003	1843	1290	45
19 Scharlinz	1836	2166	4002	2823	95
20 Bergern	1048	1263	2311	1548	43
21 Neue Heimat	2378	2904	5282	3807	181
22 Wegscheid	1171	1283	2454	1624	48
23 Schörgenhub	2521	3021	5542	3609	91
24 Kleinmünchen	2804	3396	6200	4574	264
Kleinmünchen	12598	15036	27634	19275	767
25 Ebelsberg	2664	2843	5507	4323	126
26 Alt-Urfahr	1315	1860	3175	2090	65
27 Heilham	1663	2020	3683	2707	60
28 Hartmayrsiedlung	1757	2414	4171	3032	137
29 Harbachsiedlung	1646	2098	3744	2704	103
30 Karlhofsiedlung	1085	1438	2523	1895	62
31 Auberg	1561	2039	3600	2548	112
Urfahr	9027	11869	20896	14976	539
32 Pöstlingberg	514	571	1085	798	17
33 Bachl-Gründberg	1325	1476	2801	2086	87
Pöstlingberg	1839	2047	3886	2884	104
34 St. Magdalena	2056	2427	4483	3334	91
35 Katzbach	3351	3808	7159	5345	130
36 Elmberg	340	336	676	505	16
St. Magdalena	5747	6571	12318	9184	237
Summe	61624	77211	138835	100355	3509
Sondersprengel	237	1093	1330	3340	199
LINZ GESAMT	61861	78304	140165	103695	3708

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt.

STATISTISCHEN BEZIRKEN UND KATASTRALGEMEINDEN (absolute Zahlen)

gültige Stimmen	Parteisummen							Stat. Bezirke
	ÖVP	SPÖ	FPÖ	KPÖ	VGÖ	DGÖ	GAL	
1340	773	316	72	12	95	10	62	1
2963	1507	986	194	33	145	29	69	2
3586	1411	1758	161	42	137	16	61	3
2916	1520	912	200	28	152	15	89	4
3305	2070	777	191	23	127	15	102	5
1487	792	415	106	11	77	12	74	6
15597	8073	5164	924	149	733	97	457	
209	169	21	9	–	6	1	3	7
4733	1972	2128	210	76	226	21	100	8
4185	1705	2009	136	40	168	27	100	9
5091	1600	2895	249	63	155	38	91	10
2607	677	1631	115	45	71	19	49	11
2695	842	1543	130	30	83	14	53	12
2913	1290	1179	181	32	147	22	62	13
22433	8255	11406	1030	286	856	142	458	
3518	1286	1785	139	60	155	19	74	14
5436	1463	3423	208	86	153	24	79	15
898	201	611	14	15	28	4	25	16
9852	2950	5819	361	161	336	47	178	
95	12	75	5	2	1	–	–	17
1245	596	481	58	8	63	8	31	18
2728	845	1596	89	42	75	20	61	19
1505	731	589	59	14	58	16	38	20
3626	1082	2156	146	65	87	35	55	21
1576	543	823	65	16	90	15	24	22
3518	787	2403	96	49	92	21	70	23
4310	1056	2890	120	57	110	22	55	24
18508	5640	10938	633	251	575	137	334	
4197	1400	2410	109	30	130	37	81	25
2025	1080	609	107	35	94	20	80	26
2647	1036	1207	118	70	126	24	66	27
2895	755	1814	127	67	64	16	52	28
2601	834	1443	113	46	103	22	40	29
1833	688	856	94	37	94	13	51	30
2436	1303	760	136	29	110	19	79	31
14437	5696	6689	695	284	591	114	368	
781	422	224	42	7	44	7	35	32
1999	877	807	101	20	116	20	58	33
2780	1299	1031	143	27	160	27	93	
3243	1422	1334	119	33	214	19	102	34
5215	2251	2104	248	65	344	45	158	35
489	236	172	31	2	38	2	8	36
8947	3909	3610	398	100	596	66	268	
96846	37234	47142	4298	1290	3978	667	2237	
3141	1607	1318	99	18	42	11	46	
99987	38841	48460	4397	1308	4020	678	2283	

16.2.3 LANDTAGSWAHL 1985 – ZUSAMMENFASSUNG NACH

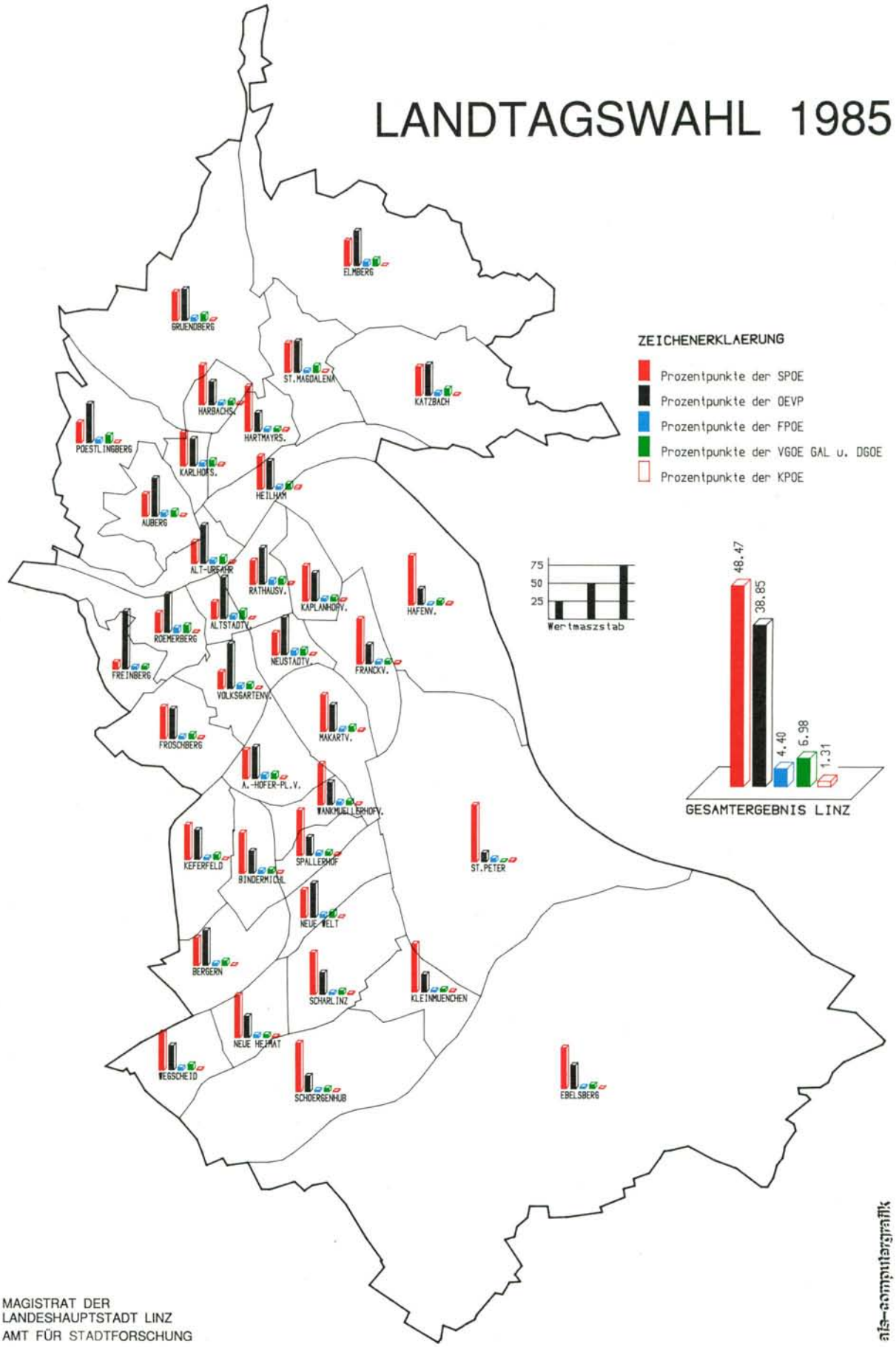
Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Wahlberechtigte		Wahl-beteiligung	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich		
1 Altstadtviertel	40,92	59,08	70,94	3,87
2 Rathausviertel	41,90	58,10	68,91	3,77
3 Kaplanhofviertel	42,17	57,83	72,94	4,01
4 Neustadtviertel	40,35	59,65	68,45	3,22
5 Volksgartenviertel	37,56	62,44	73,58	3,05
6 Römerberg-Margarethen	45,90	54,10	73,55	2,94
Innenstadt	41,05	58,95	71,29	3,50
7 Freinberg	47,62	52,38	80,59	5,00
8 Froschberg	44,67	55,33	76,36	3,23
9 Keferfeld	45,82	54,18	73,72	3,46
10 Bindermichl	45,57	54,43	72,69	3,54
11 Spallerhof	45,66	54,34	73,60	3,91
12 Wankmüllerhofviertel	44,92	55,08	72,65	5,01
13 A.-Hofer-Platz-Viertel	42,30	57,70	73,60	3,45
Waldegg	44,96	55,04	73,92	3,68
14 Makartviertel	44,19	55,81	73,59	2,11
15 Franckviertel	42,12	57,88	69,54	3,50
16 Hafenviertel	48,16	51,84	71,86	4,16
Lustenau	43,38	56,62	71,14	3,07
17 St.Peter	62,90	37,10	76,61	–
18 Neue Welt	45,58	54,42	69,99	3,49
19 Scharlinz	45,88	54,12	70,54	3,37
20 Bergern	45,35	54,65	66,98	2,78
21 Neue Heimat	45,02	54,98	72,07	4,75
22 Wegscheid	47,72	52,28	66,18	2,96
23 Schörgenhub	45,49	54,51	65,12	2,52
24 Kleinmünchen	45,23	54,77	73,77	5,77
Kleinmünchen	45,59	54,41	69,75	3,98
25 Ebelsberg	48,37	51,63	78,50	2,91
26 Alt-Urfahr	41,42	58,58	65,83	3,11
27 Heilham	45,15	54,85	73,50	2,22
28 Hartmayrsiedlung	42,12	57,88	72,69	4,52
29 Harbachsiedlung	43,96	56,04	72,22	3,81
30 Karlhofsiedlung	43,00	57,00	75,11	3,27
31 Auberg	43,36	56,64	70,78	4,40
Urfahr	43,20	56,80	71,67	3,60
32 Pöstlingberg	47,37	52,63	73,55	2,13
33 Bachl-Gründberg	47,30	52,70	74,47	4,17
Pöstlingberg	47,32	52,68	74,22	3,61
34 St. Magdalena	45,86	54,14	74,37	2,73
35 Katzbach	46,81	53,19	74,66	2,43
36 Elmberg	50,30	49,70	74,70	3,17
St. Magdalena	46,66	53,34	74,56	2,58
Summe	44,39	55,61	72,28	3,50
Sondersprengel	17,82	82,18	·	5,96
LINZ GESAMT	44,13	55,87	73,98	3,58

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt. Der Großteil dieser Sprengel enthält keine Wahlberechtigten, daher kann die Wahlbeteiligung nicht berechnet werden.

STATISTISCHEN BEZIRKEN UND KATASTRALGEMEINDEN (Prozentzahlen)

gültige Stimmen	Parteisummen							Stat. Bezirke
	ÖVP	SPÖ	FPÖ	KPÖ	VGÖ	DGÖ	GAL	
96,13	57,69	23,58	5,37	0,90	7,09	0,75	4,63	1
96,23	50,86	33,28	6,55	1,11	4,89	0,98	2,33	2
95,99	39,35	49,02	4,49	1,17	3,82	0,45	1,70	3
96,78	52,13	31,28	6,86	0,96	5,21	0,51	3,05	4
96,95	62,63	23,51	5,78	0,70	3,84	0,45	3,09	5
97,06	53,26	27,91	7,13	0,74	5,18	0,81	4,98	6
96,50	51,76	33,11	5,92	0,96	4,70	0,62	2,93	
95,00	80,86	10,05	4,31	–	2,87	0,48	1,44	7
96,77	41,66	44,96	4,44	1,61	4,77	0,44	2,11	8
96,54	40,74	48,00	3,25	0,96	4,01	0,65	2,39	9
96,46	31,43	56,87	4,89	1,24	3,04	0,75	1,79	10
96,09	25,97	62,56	4,41	1,73	2,72	0,73	1,88	11
94,99	31,24	57,25	4,82	1,11	3,08	0,52	1,97	12
96,55	44,28	40,47	6,21	1,10	5,05	0,76	2,13	13
96,32	36,80	50,84	4,59	1,27	3,82	0,63	2,04	
97,89	36,55	50,74	3,95	1,71	4,41	0,54	2,10	14
96,50	26,91	62,97	3,83	1,58	2,81	0,44	1,45	15
95,84	22,38	68,04	1,56	1,67	3,12	0,45	2,78	16
96,93	29,94	59,06	3,66	1,63	3,41	0,48	1,81	
100,00	12,63	78,95	5,26	2,11	1,05	–	–	17
96,51	47,87	38,63	4,66	0,64	5,06	0,64	2,49	18
96,63	30,98	58,50	3,26	1,54	2,75	0,73	2,24	19
97,22	48,57	39,14	3,92	0,93	3,85	1,06	2,52	20
95,25	29,84	59,46	4,03	1,79	2,40	0,97	1,52	21
97,04	34,45	52,22	4,12	1,02	5,71	0,95	1,52	22
97,48	22,37	68,31	2,73	1,39	2,62	0,60	1,99	23
94,23	24,50	67,05	2,78	1,32	2,55	0,51	1,28	24
96,02	30,47	59,10	3,42	1,36	3,11	0,74	1,80	
97,09	33,36	57,42	2,60	0,71	3,10	0,88	1,93	25
96,89	53,33	30,07	5,28	1,73	4,64	0,99	3,95	26
97,78	39,14	45,60	4,46	2,64	4,76	0,91	2,49	27
95,48	26,08	62,66	4,39	2,31	2,21	0,55	1,80	28
96,19	32,06	55,48	4,34	1,77	3,96	0,85	1,54	29
96,73	37,53	46,70	5,13	2,02	5,13	0,71	2,78	30
95,60	53,49	31,20	5,58	1,19	4,52	0,78	3,24	31
96,40	39,45	46,33	4,81	1,97	4,09	0,79	2,55	
97,87	54,03	28,68	5,38	0,90	5,63	0,90	4,48	32
95,83	43,87	40,37	5,05	1,00	5,80	1,00	2,90	33
96,39	46,73	37,09	5,14	0,97	5,76	0,97	3,35	
97,27	43,85	41,13	3,67	1,02	6,60	0,59	3,15	34
97,57	43,16	40,35	4,76	1,25	6,60	0,86	3,03	35
96,83	48,26	35,17	6,34	0,41	7,77	0,41	1,64	36
97,42	43,69	40,35	4,45	1,12	6,66	0,74	3,00	
96,50	38,45	48,68	4,44	1,33	4,11	0,69	2,31	
94,04	51,16	41,96	3,15	0,57	1,34	0,35	1,46	
96,42	38,85	48,47	4,40	1,31	4,02	0,68	2,28	

LANDTAGSWAHL 1985



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

ais-computergrafik

16.2.4 VERGLEICH LANDTAGSWAHL 1985 – 1979

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Prozentpunkte Gewinn/Verlust				LTW 1985 neu			Nicht-wähler	ungültige Stimmen
	ÖVP	SPÖ	FPÖ	KPÖ	VGÖ	DGÖ	GAL		
1 Altstadtviertel	– 2,23	– 6,32	– 3,63	– 0,28	7,09	0,75	4,63	5,24	1,27
2 Rathausviertel	– 0,74	– 5,84	– 2,19	0,57	4,89	0,98	2,33	7,83	1,66
3 Kaplanhofviertel	– 0,40	– 4,87	– 0,94	0,24	3,82	0,45	1,70	6,80	1,80
4 Neustadtviertel	– 1,29	– 5,70	– 2,35	0,57	5,21	0,51	3,05	5,84	1,15
5 Volksgartenviertel	– 2,39	– 3,70	– 1,38	0,08	3,84	0,45	3,09	5,03	1,37
6 Römerberg-Marg.	– 2,39	– 6,91	– 1,78	0,11	5,18	0,81	4,98	4,03	1,15
Innenstadt	– 1,44	– 5,23	– 1,85	0,27	4,70	0,62	2,93	6,05	1,45
7 Freinberg	5,00	– 4,61	– 5,17	–	2,87	0,48	1,44	0,10	4,15
8 Froschberg	1,54	– 6,94	– 2,54	0,60	4,77	0,44	2,11	5,38	1,62
9 Keferfeld	– 2,64	– 3,47	– 1,30	0,35	4,01	0,65	2,39	5,26	1,33
10 Bindermichl	0,32	– 4,51	– 1,67	0,28	3,04	0,75	1,79	5,50	2,02
11 Spallerhof	0,99	– 5,03	– 1,93	0,65	2,72	0,73	1,88	4,36	3,22
12 Wankmüllerhofv.	– 1,59	– 2,26	– 1,99	0,26	3,08	0,52	1,97	5,38	3,09
13 A.-Hofer-Pl.-Viertel	– 2,96	– 4,23	– 0,90	0,15	5,05	0,76	2,13	5,41	2,06
Waldegg	– 0,54	– 4,48	– 1,84	0,37	3,82	0,63	2,04	5,22	2,10
14 Makartviertel	– 1,78	– 4,36	– 1,73	0,83	4,41	0,54	2,10	6,06	0,53
15 Franckviertel	1,18	– 5,86	– 0,56	0,53	2,81	0,44	1,45	7,05	1,47
16 Hafenviertel	– 0,93	– 2,54	– 3,25	0,37	3,12	0,45	2,78	6,38	2,43
Lustenau	– 0,10	– 4,99	– 1,23	0,63	3,41	0,48	1,81	6,68	1,23
17 St.Peter	– 3,11	1,17	0,63	0,26	1,05	–	–	– 1,96	– 0,92
18 Neue Welt	1,17	– 7,41	– 1,81	– 0,15	5,06	0,64	2,49	9,75	1,87
19 Scharlinz	0,03	– 5,77	– 0,86	0,87	2,75	0,73	2,24	4,87	2,61
20 Bergern	– 2,16	– 2,82	– 2,22	– 0,24	3,85	1,06	2,52	7,77	1,27
21 Neue Heimat	– 1,35	– 1,94	– 2,37	0,78	2,40	0,97	1,52	6,04	2,90
22 Wegscheid	– 2,63	– 5,28	– 1,10	0,82	5,71	0,95	1,52	4,09	1,46
23 Schörgenhub	– 1,72	– 3,37	– 0,69	0,57	2,62	0,60	1,99	7,84	0,95
24 Kleinmünchen	– 0,63	– 1,86	– 2,13	0,27	2,55	0,51	1,28	6,08	4,39
Kleinmünchen	– 1,18	– 3,22	– 1,73	0,48	3,11	0,74	1,80	6,88	2,52
25 Ebelsberg	– 0,07	– 4,03	– 1,88	0,06	3,10	0,88	1,93	4,33	0,76
26 Alt-Urfahr	– 1,08	– 6,55	– 2,82	0,86	4,64	0,99	3,95	5,91	0,64
27 Heilham	– 1,81	– 4,25	– 2,82	0,73	4,76	0,91	2,49	6,78	– 0,08
28 Hartmayrsiedlung	– 0,19	– 3,30	– 2,01	0,94	2,21	0,55	1,80	5,48	2,43
29 Harbachsiedlung	1,25	– 5,72	– 2,38	0,50	3,96	0,85	1,54	6,38	1,66
30 Karlhofsiedlung	– 1,39	– 6,02	– 1,65	0,43	5,13	0,71	2,78	4,64	1,85
31 Auberg	0,67	– 8,32	– 1,47	0,58	4,52	0,78	3,24	8,33	1,79
Urfahr	– 0,36	– 5,55	– 2,21	0,69	4,09	0,79	2,55	6,27	1,40
32 Pöstlingberg	– 4,20	– 4,11	– 3,10	0,40	5,63	0,90	4,48	5,63	1,14
33 Bachl-Gründberg	– 1,78	– 5,92	– 2,14	0,13	5,80	1,00	2,90	5,77	2,85
Pöstlingberg	– 2,92	– 4,92	– 2,46	0,22	5,76	0,97	3,35	5,69	2,39
34 St. Magdalena	– 2,28	– 6,90	– 1,38	0,22	6,60	0,59	3,15	5,80	1,76
35 Katzbach	– 2,58	– 6,67	– 1,44	0,21	6,60	0,86	3,03	5,37	1,04
36 Elmberg	– 3,24	– 6,75	0,35	– 0,19	7,77	0,41	1,64	6,85	2,57
St. Magdalena	– 2,54	– 6,76	– 1,29	0,20	6,66	0,74	3,00	5,62	1,40
Sondersprengel	– 0,97	– 1,89	– 0,35	0,06	1,34	0,35	1,46	·	2,00
LINZ GESAMT	– 1,05	– 4,57	– 1,76	0,41	4,02	0,68	2,28	6,02	1,76

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt. Der Großteil dieser Sprengel enthält keine Wahlberechtigten, daher kann der Nichtwähleranteil nicht berechnet werden.

16.3 BUNDESPRÄSIDENTENWAHLEN

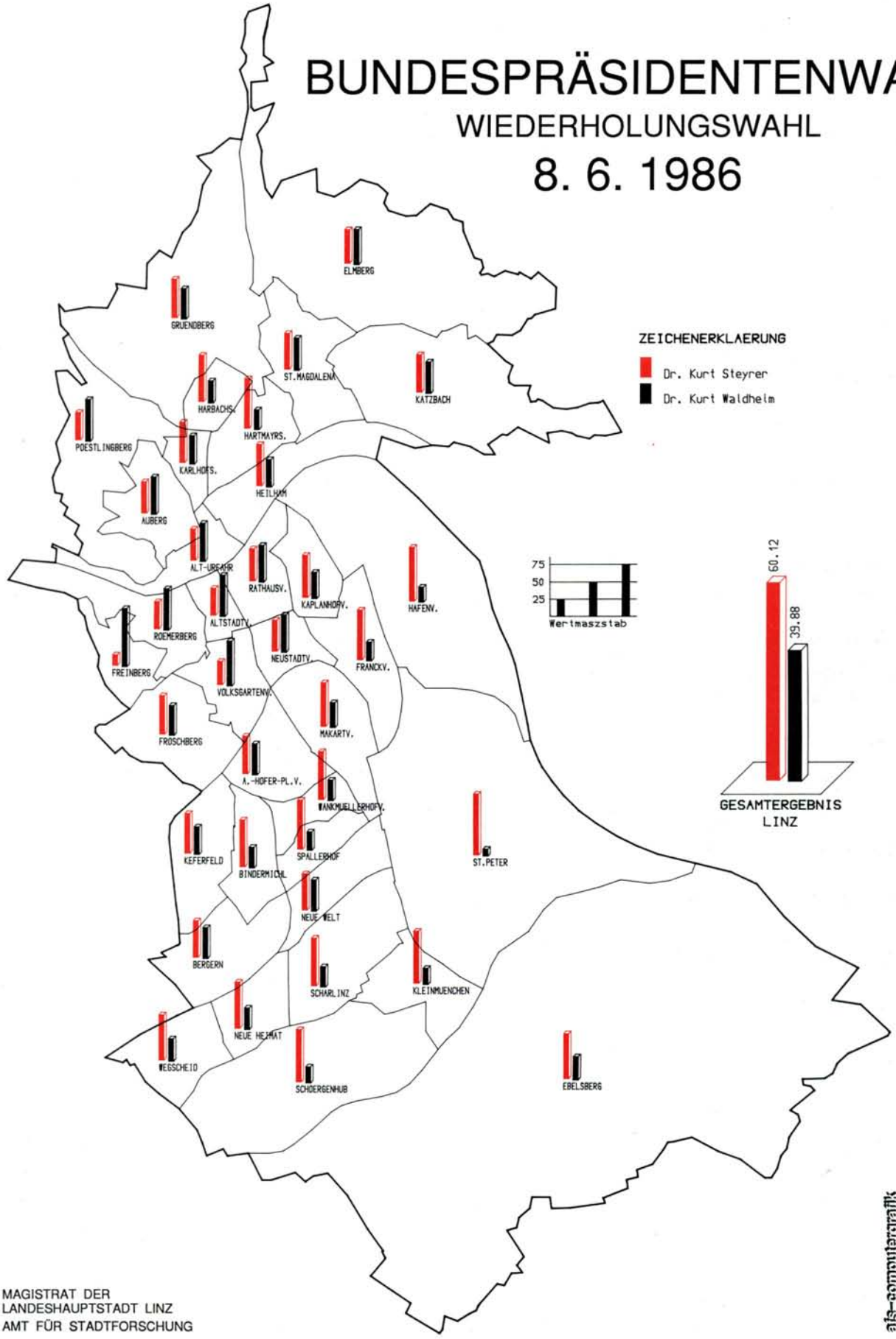
16.3.1 ERGEBNISSE DER BUNDESPRÄSIDENTENWAHLEN 1951 – 1986 IN LINZ-STADT

Kandidat		1986-2	1986-1	1980	1974	1971	1965	1963	1957	1951-2	1951-1
Dr. Steyrer	abs.	61311	60851								
	in %	60,12	56,32								
Dr. Waldheim	abs.	40678	39177								
	in %	39,88	36,26								
Dr. Scrinzi	abs.		1651								
	in %		1,53								
Blau-Meissner	abs.		6367								
	in %		5,89								
Dr. Burger	abs.			2607							
	in %			2,24							
Dr. Gredler	abs.			17881							
	in %			15,33							
Dr. Kirchschläger	abs.			96120							
	in %			82,43							
Dr. Kirchschläger	abs.				75076						
	in %				62,97						
Dr. Lugger	abs.				44135						
	in %				37,03						
Jonas	abs.					80098					
	in %					62,30					
Dr. Waldheim	abs.					48469					
	in %					37,70					
Dr. Gorbach	abs.						49268				
	in %						39,66				
Jonas	abs.						74946				
	in %						60,34				
Dr. Kimmel	abs.							4592			
	in %							3,81			
Ing. Raab	abs.							34058			
	in %							28,28			
Dr. Schärf	abs.							81788			
	in %							67,91			
Dr. Denk	abs.								46596		
	in %								40,09		
Dr. Schärf	abs.								69633		
	in %								59,91		
Breitner	abs.										27620
	in %										26,53
Fiala	abs.										5658
	in %										5,44
Dr. Gleißner	abs.									37208	27514
	in %									38,73	26,44
Hainisch	abs.										64
	in %										0,07
Dr. Körner	abs.									58870	42636
	in %									61,27	40,96
Ude	abs.										578
	in %										0,56

BUNDESPRÄSIDENTENWAHL

WIEDERHOLUNGSWAHL

8. 6. 1986



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

als-computergrafik

16.3.2 BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 8. 6. 1986 – ZUSAMMENFASSUNG

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Wahlberechtigte			abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich	Summe		
1 Altstadtviertel	791	1159	1950	1248	55
2 Rathausviertel	1886	2591	4477	2976	134
3 Kaplanhofviertel	2133	2936	5069	3660	115
4 Neustadtviertel	1788	2633	4421	2865	119
5 Volksgartenviertel	1742	2842	4584	3072	109
6 Römerberg-Margarethen	946	1114	2060	1413	79
Innenstadt	9286	13275	22561	15234	611
7 Freinberg	134	144	278	204	6
8 Froschberg	2851	3565	6416	4689	176
9 Keferfeld	2699	3191	5890	4269	182
10 Bindermichl	3296	3952	7248	5254	161
11 Spallerhof	1659	2011	3670	2671	78
12 Wankmüllerhofviertel	1727	2146	3873	2745	92
13 A.-Hofer-Platz-Viertel	1702	2359	4061	2859	109
Waldegg	14068	17368	31436	22691	804
14 Makartviertel	2156	2719	4875	3527	102
15 Franckviertel	3397	4655	8052	5690	132
16 Hafenviertel	634	674	1308	934	22
Lustenau	6187	8048	14235	10151	256
17 St.Peter	73	46	119	104	–
18 Neue Welt	843	991	1834	1292	44
19 Scharlinz	1830	2174	4004	2928	74
20 Bergern	1046	1263	2309	1622	68
21 Neue Heimat	2357	2891	5248	3926	96
22 Wegscheid	1182	1298	2480	1763	54
23 Schörgenhub	2540	3072	5612	4091	89
24 Kleinmünchen	2821	3422	6243	4691	106
Kleinmünchen	12619	15111	27730	20313	531
25 Ebelsberg	2655	2838	5493	4416	100
26 Alt-Urfahr	1306	1827	3133	2043	91
27 Heilham	1656	2026	3682	2662	99
28 Hartmayrsiedlung	1750	2399	4149	2994	62
29 Harbachsiedlung	1650	2103	3753	2696	71
30 Karlhofsiedlung	1088	1430	2518	1866	84
31 Auberg	1538	2007	3545	2474	115
Urfahr	8988	11792	20780	14735	522
32 Pöstlingberg	521	574	1095	806	29
33 Bachl-Gründberg	1322	1471	2793	2043	66
Pöstlingberg	1843	2045	3888	2849	95
34 St. Magdalena	2099	2472	4571	3328	128
35 Katzbach	3391	3824	7215	5387	257
36 Elmberg	337	339	676	535	27
St. Magdalena	5827	6635	12462	9250	412
Summe	61546	77158	138704	99743	3331
Sondersprengel	225	1104	1329	5831	254
LINZ GESAMT	61771	78262	140033	105574	3585

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt.

NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN UND KATASTRALGEMEINDEN (abs. Zahlen)

gültige Stimmen	Kandidaten		Stat. Bezirke
	Dr. Kurt Steyrer	Dr. Kurt Waldheim	
1193	475	718	1
2842	1325	1517	2
3545	2175	1370	3
2746	1244	1502	4
2963	1022	1941	5
1334	531	803	6
14623	6772	7851	
198	31	167	7
4513	2539	1974	8
4087	2409	1678	9
5093	3513	1580	10
2593	1870	723	11
2653	1846	807	12
2750	1499	1251	13
21887	13707	8180	
3425	2169	1256	14
5558	4007	1551	15
912	711	201	16
9895	6887	3008	
104	93	11	17
1248	668	580	18
2854	1994	860	19
1554	841	713	20
3830	2610	1220	21
1709	1137	572	22
4002	3043	959	23
4585	3493	1092	24
19782	13786	5996	
4316	2842	1474	25
1952	876	1076	26
2563	1529	1034	27
2932	2096	836	28
2625	1776	849	29
1782	1044	738	30
2359	1066	1293	31
14213	8387	5826	
777	308	469	32
1977	1107	870	33
2754	1415	1339	
3200	1687	1513	34
5130	2791	2339	35
508	248	260	36
8838	4726	4112	
96412	58615	37797	
5577	2696	2881	
101989	61311	40678	

16.3.3 BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 8. 6. 1986 – ZUSAMMENFASSUNG

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Wahlberechtigte		Wahl-beteiligung	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich		
1 Altstadtviertel	40,56	59,44	64,00	4,41
2 Rathausviertel	42,13	57,87	66,47	4,50
3 Kaplanhofviertel	42,08	57,92	72,20	3,14
4 Neustadtviertel	40,44	59,56	64,80	4,15
5 Volksgartenviertel	38,00	62,00	67,02	3,55
6 Römerberg-Margarethen	45,92	54,08	68,59	5,59
Innenstadt	41,16	58,84	67,52	4,01
7 Freinberg	48,20	51,80	73,38	2,94
8 Froschberg	44,44	55,56	73,08	3,75
9 Keferfeld	45,82	54,18	72,48	4,26
10 Bindermichl	45,47	54,53	72,49	3,06
11 Spallerhof	45,20	54,80	72,78	2,92
12 Wankmüllerhofviertel	44,59	55,41	70,88	3,35
13 A.-Hofer-Platz-Viertel	41,91	58,09	70,40	3,81
Waldegg	44,75	55,25	72,18	3,54
14 Makartviertel	44,23	55,77	72,35	2,89
15 Franckviertel	42,19	57,81	70,67	2,32
16 Hafenviertel	48,47	51,53	71,41	2,36
Lustenau	43,46	56,54	71,31	2,52
17 St.Peter	61,34	38,66	87,39	–
18 Neue Welt	45,97	54,03	70,45	3,41
19 Scharlinz	45,70	54,30	73,13	2,53
20 Bergern	45,30	54,70	70,25	4,19
21 Neue Heimat	44,91	55,09	74,81	2,45
22 Wegscheid	47,66	52,34	71,09	3,06
23 Schörgenhub	45,26	54,74	72,90	2,18
24 Kleinmünchen	45,19	54,81	75,14	2,26
Kleinmünchen	45,51	54,49	73,25	2,61
25 Ebelsberg	48,33	51,67	80,39	2,26
26 Alt-Urfahr	41,69	58,31	65,21	4,45
27 Heilham	44,98	55,02	72,30	3,72
28 Hartmayrsiedlung	42,18	57,82	72,16	2,07
29 Harbachsiedlung	43,96	56,04	71,84	2,63
30 Karlhofsiedlung	43,21	56,79	74,11	4,50
31 Auberg	43,39	56,61	69,79	4,65
Urfahr	43,25	56,75	70,91	3,54
32 Pöstlingberg	47,58	52,42	73,61	3,60
33 Bachl-Gründberg	47,33	52,67	73,15	3,23
Pöstlingberg	47,40	52,60	73,28	3,33
34 St. Magdalena	45,92	54,08	72,81	3,85
35 Katzbach	47,00	53,00	74,66	4,77
36 Elmberg	49,85	50,15	79,14	5,05
St. Magdalena	46,76	53,24	74,23	4,45
Summe	44,37	55,63	71,91	3,34
Sondersprengel	16,93	83,07	·	4,36
LINZ GESAMT	44,11	55,89	75,39	3,40

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt. Der Großteil dieser Sprengel enthält keine Wahlberechtigten, daher kann die Wahlbeteiligung nicht berechnet werden.

NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN UND KATASTRALGEMEINDEN (Prozentzahl.)

gültige Stimmen	Kandidaten		Stat. Bezirke
	Dr. Kurt Steyrer	Dr. Kurt Waldheim	
95,59	39,82	60,18	1
95,50	46,62	53,38	2
96,86	61,35	38,65	3
95,85	45,30	54,70	4
96,45	34,49	65,51	5
94,41	39,81	60,19	6
95,99	46,31	53,69	
97,06	15,66	84,34	7
96,25	56,26	43,74	8
95,74	58,94	41,06	9
96,94	68,98	31,02	10
97,08	72,12	27,88	11
96,65	69,58	30,42	12
96,19	54,51	45,49	13
96,46	62,63	37,37	
97,11	63,33	36,67	14
97,68	72,09	27,91	15
97,64	77,96	22,04	16
97,48	69,60	30,40	
100,00	89,42	10,58	17
96,59	53,53	46,47	18
97,47	69,87	30,13	19
95,81	54,12	45,88	20
97,55	68,15	31,85	21
96,94	66,53	33,47	22
97,82	76,04	23,96	23
97,74	76,18	23,82	24
97,39	69,69	30,31	
97,74	65,85	34,15	25
95,55	44,88	55,12	26
96,28	59,66	40,34	27
97,93	71,49	28,51	28
97,37	67,66	32,34	29
95,50	58,59	41,41	30
95,35	45,19	54,81	31
96,46	59,01	40,99	
96,40	39,64	60,36	32
96,77	55,99	44,01	33
96,67	51,38	48,62	
96,15	52,72	47,28	34
95,23	54,41	45,59	35
94,95	48,82	51,18	36
95,55	53,47	46,53	
96,66	60,80	39,20	
95,64	48,34	51,66	
96,60	60,12	39,88	

16.3.4 BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 4. 5. 1986 – ZUSAMMENFASSUNG

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Wahlberechtigte			abgegebene Stimmen	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich	Summe		
1 Altstadtviertel	791	1159	1950	1352	39
2 Rathausviertel	1886	2591	4477	3162	92
3 Kaplanhofviertel	2133	2936	5069	3809	100
4 Neustadtviertel	1788	2633	4421	3068	72
5 Volksgartenviertel	1742	2842	4584	3314	78
6 Römerberg-Margarethen	946	1114	2060	1513	48
Innenstadt	9286	13275	22561	16218	429
7 Freinberg	134	144	278	211	5
8 Froschberg	2851	3565	6416	4988	141
9 Keferfeld	2699	3191	5890	4517	166
10 Bindermichl	3296	3952	7248	5550	150
11 Spallerhof	1659	2011	3670	2864	107
12 Wankmüllerhofviertel	1727	2146	3873	2942	88
13 A.-Hofer-Platz-Viertel	1702	2359	4061	3049	101
Waldegg	14068	17368	31436	24121	758
14 Makartviertel	2156	2719	4875	3685	90
15 Franckviertel	3397	4655	8052	5903	127
16 Hafenviertel	634	674	1308	992	23
Lustenau	6187	8048	14235	10580	240
17 St.Peter	73	46	119	97	2
18 Neue Welt	843	991	1834	1334	37
19 Scharlinz	1830	2174	4004	3153	71
20 Bergern	1046	1263	2309	1733	54
21 Neue Heimat	2357	2891	5248	4092	83
22 Wegscheid	1182	1298	2480	1903	50
23 Schörgenhub	2540	3072	5612	4264	120
24 Kleinmünchen	2821	3422	6243	4977	121
Kleinmünchen	12619	15111	27730	21456	536
25 Ebelsberg	2655	2838	5493	4710	108
26 Alt-Urfahr	1306	1827	3133	2174	77
27 Heilham	1656	2026	3682	2793	95
28 Hartmayrsiedlung	1750	2399	4149	3193	73
29 Harbachsiedlung	1650	2103	3753	2861	77
30 Karlhofsiedlung	1088	1430	2518	1988	62
31 Auberg	1538	2007	3545	2594	87
Urfahr	8988	11792	20780	15603	471
32 Pöstlingberg	521	574	1095	841	24
33 Bachl-Gründberg	1322	1471	2793	2172	78
Pöstlingberg	1843	2045	3888	3013	102
34 St. Magdalena	2099	2472	4571	3566	122
35 Katzbach	3391	3824	7215	5801	223
36 Elmberg	337	339	676	545	22
St. Magdalena	5827	6635	12462	9912	367
Summe	61546	77158	138704	105710	3013
Sondersprengel	225	1104	1329	5517	168
LINZ GESAMT	61771	78262	140033	111227	3181

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt.

NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN UND KATASTRALGEMEINDEN (abs. Zahlen)

gültige Stimmen	Kandidaten				Stat. Bezirke
	Dr. Kurt Steyrer	Dr. Kurt Waldheim	Dr. Otto Scrinzi	Freda Blau-Meissner	
1313	463	712	23	115	1
3070	1295	1467	85	223	2
3709	2156	1319	67	167	3
2996	1212	1459	95	230	4
3236	1017	1912	76	231	5
1465	519	749	48	149	6
15789	6662	7618	394	1115	
206	34	149	6	17	7
4847	2643	1824	91	289	8
4351	2410	1604	45	292	9
5400	3528	1508	91	273	10
2757	1876	713	33	135	11
2854	1847	810	60	137	12
2948	1486	1263	48	151	13
23363	13824	7871	374	1294	
3595	2149	1200	61	185	14
5776	4024	1450	74	228	15
969	718	196	12	43	16
10340	6891	2846	147	456	
95	83	7	1	4	17
1297	645	551	17	84	18
3082	2015	876	33	158	19
1679	831	679	28	141	20
4009	2637	1148	45	179	21
1853	1153	580	12	108	22
4144	2977	938	35	194	23
4856	3531	1113	41	171	24
20920	13789	5885	211	1035	
4602	2885	1466	42	209	25
2097	832	1049	38	178	26
2698	1496	1008	41	153	27
3120	2161	799	32	128	28
2784	1777	818	35	154	29
1926	1079	693	36	118	30
2507	1032	1252	39	184	31
15132	8377	5619	221	915	
817	294	445	24	54	32
2094	1058	865	29	142	33
2911	1352	1310	53	196	
3444	1656	1458	50	280	34
5578	2738	2235	95	510	35
523	227	230	12	54	36
9545	4621	3923	157	844	
102697	58484	36545	1600	6068	
5349	2367	2632	51	299	
108046	60851	39177	1651	6367	

16.3.5 BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 4. 5. 1986 – ZUSAMMENFASSUNG

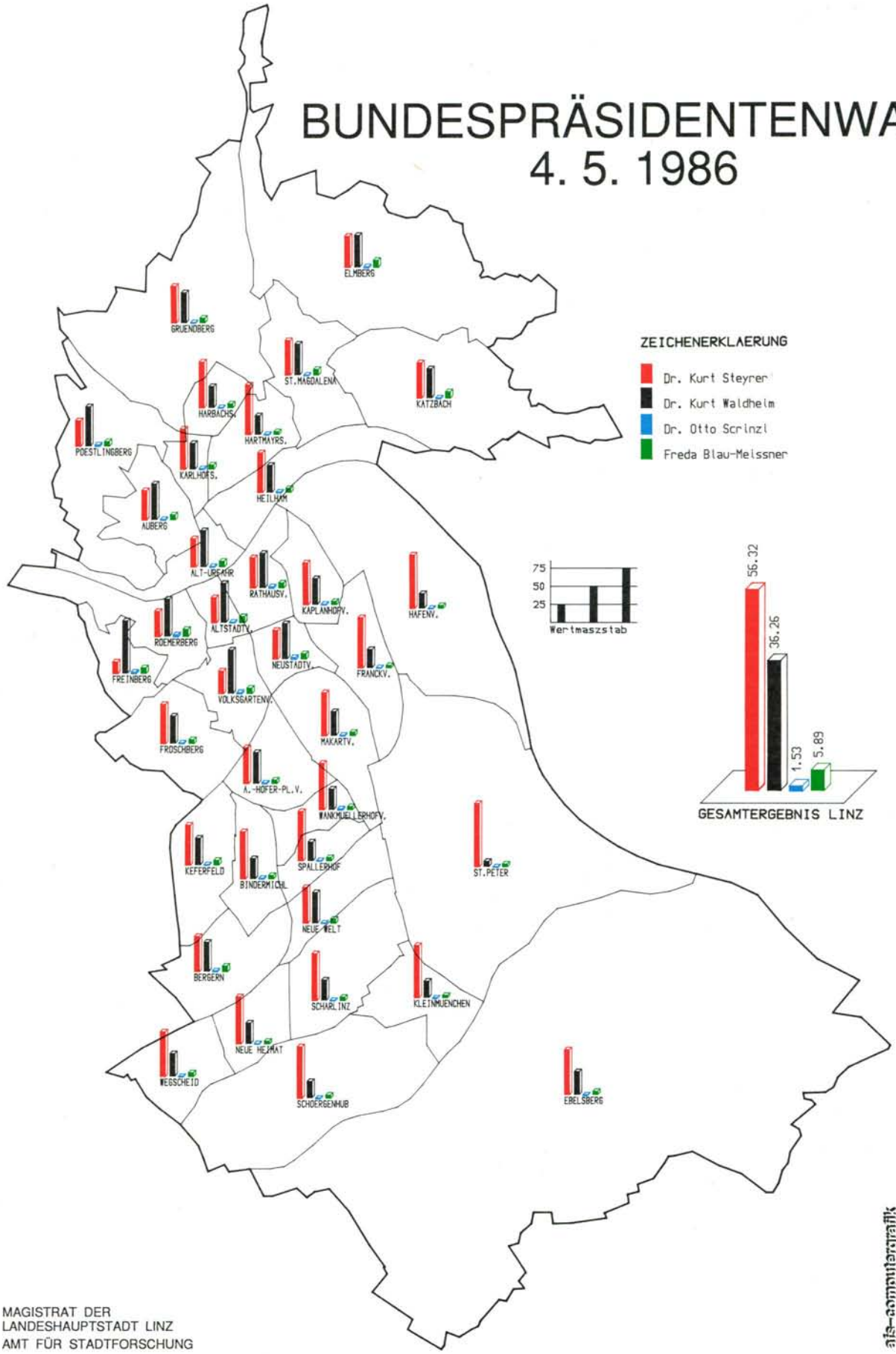
Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Wahlberechtigte		Wahl-beteiligung	ungültige Stimmen
	männlich	weiblich		
1 Altstadtviertel	40,56	59,44	69,33	2,88
2 Rathausviertel	42,13	57,87	70,63	2,91
3 Kaplanhofviertel	42,08	57,92	75,14	2,63
4 Neustadtviertel	40,44	59,56	69,40	2,35
5 Volksgartenviertel	38,00	62,00	72,29	2,35
6 Römerberg-Margarethen	45,92	54,08	73,45	3,17
Innenstadt	41,16	58,84	71,89	2,65
7 Freinberg	48,20	51,80	75,90	2,37
8 Froschberg	44,44	55,56	77,74	2,83
9 Keferfeld	45,82	54,18	76,69	3,68
10 Bindermichl	45,47	54,53	76,57	2,70
11 Spallerhof	45,20	54,80	78,04	3,74
12 Wankmüllerhofviertel	44,59	55,41	75,96	2,99
13 A.-Hofer-Platz-Viertel	41,91	58,09	75,08	3,31
Waldegg	44,75	55,25	76,73	3,14
14 Makartviertel	44,23	55,77	75,59	2,44
15 Franckviertel	42,19	57,81	73,31	2,15
16 Hafenviertel	48,47	51,53	75,84	2,32
Lustenau	43,46	56,54	74,32	2,27
17 St.Peter	61,34	38,66	81,51	2,06
18 Neue Welt	45,97	54,03	72,74	2,77
19 Scharlinz	45,70	54,30	78,75	2,25
20 Bergern	45,30	54,70	75,05	3,12
21 Neue Heimat	44,91	55,09	77,97	2,03
22 Wegscheid	47,66	52,34	76,73	2,63
23 Schörgenhub	45,26	54,74	75,98	2,81
24 Kleinmünchen	45,19	54,81	79,72	2,43
Kleinmünchen	45,51	54,49	77,37	2,50
25 Ebelsberg	48,33	51,67	85,75	2,29
26 Alt-Urfahr	41,69	58,31	69,39	3,54
27 Heilham	44,98	55,02	75,86	3,40
28 Hartmayrsiedlung	42,18	57,82	76,96	2,29
29 Harbachsiedlung	43,96	56,04	76,23	2,69
30 Karlhofsiedlung	43,21	56,79	78,95	3,12
31 Auberg	43,39	56,61	73,17	3,35
Urfahr	43,25	56,75	75,09	3,02
32 Pöstlingberg	47,58	52,42	76,80	2,85
33 Bachl-Gründberg	47,33	52,67	77,77	3,59
Pöstlingberg	47,40	52,60	77,49	3,39
34 St. Magdalena	45,92	54,08	78,01	3,42
35 Katzbach	47,00	53,00	80,40	3,84
36 Elmberg	49,85	50,15	80,62	4,04
St. Magdalena	46,76	53,24	79,54	3,70
Summe	44,37	55,63	76,21	2,85
Sondersprengel	16,93	83,07	·	3,05
LINZ GESAMT	44,11	55,89	79,43	2,86

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt. Der Großteil dieser Sprengel enthält keine Wahlberechtigten, daher kann die Wahlbeteiligung nicht berechnet werden.

NACH STATISTISCHEN BEZIRKEN UND KATASTRALGEMEINDEN (Prozentzahl.)

gültige Stimmen	Kandidaten				Stat. Bezirke
	Dr. Kurt Steyrer	Dr. Kurt Waldheim	Dr. Otto Scrinzi	Freda Blau-Meissner	
97,12	35,26	54,23	1,75	8,76	1
97,09	42,18	47,79	2,77	7,26	2
97,37	58,13	35,56	1,81	4,50	3
97,65	40,45	48,70	3,17	7,68	4
97,65	31,43	59,09	2,35	7,14	5
96,83	35,43	51,13	3,28	10,17	6
97,35	42,19	48,25	2,50	7,06	
97,63	16,50	72,33	2,91	8,25	7
97,17	54,53	37,63	1,88	5,96	8
96,32	55,39	36,87	1,03	6,71	9
97,30	65,33	27,93	1,69	5,06	10
96,26	68,04	25,86	1,20	4,90	11
97,01	64,72	28,38	2,10	4,80	12
96,69	50,41	42,84	1,63	5,12	13
96,86	59,17	33,69	1,60	5,54	
97,56	59,78	33,38	1,70	5,15	14
97,85	69,67	25,10	1,28	3,95	15
97,68	74,10	20,23	1,24	4,44	16
97,73	66,64	27,52	1,42	4,41	
97,94	87,37	7,37	1,05	4,21	17
97,23	49,73	42,48	1,31	6,48	18
97,75	65,38	28,42	1,07	5,13	19
96,88	49,49	40,44	1,67	8,40	20
97,97	65,78	28,64	1,12	4,46	21
97,37	62,22	31,30	0,65	5,83	22
97,19	71,84	22,64	0,84	4,68	23
97,57	72,71	22,92	0,84	3,52	24
97,50	65,91	28,13	1,01	4,95	
97,71	62,69	31,86	0,91	4,54	25
96,46	39,68	50,02	1,81	8,49	26
96,60	55,45	37,36	1,52	5,67	27
97,71	69,26	25,61	1,03	4,10	28
97,31	63,83	29,38	1,26	5,53	29
96,88	56,02	35,98	1,87	6,13	30
96,65	41,16	49,94	1,56	7,34	31
96,98	55,36	37,13	1,46	6,05	
97,15	35,99	54,47	2,94	6,61	32
96,41	50,53	41,31	1,38	6,78	33
96,61	46,44	45,00	1,82	6,73	
96,58	48,08	42,33	1,45	8,13	34
96,16	49,09	40,07	1,70	9,14	35
95,96	43,40	43,98	2,29	10,33	36
96,30	48,41	41,10	1,64	8,84	
97,15	56,95	35,59	1,56	5,91	
96,95	44,25	49,21	0,95	5,59	
97,14	56,32	36,26	1,53	5,89	

BUNDESPRÄSIDENTENWAHL
4. 5. 1986



MAGISTRAT DER
LANDESHAUPTSTADT LINZ
AMT FÜR STADTFORSCHUNG

ais-computergrafik

16.3.6 VERGLEICH BUNDESPRÄSIDENTENWAHL 8. 6. 1986 – 4. 5. 1986

Statistische Bezirke und Katastralgemeinden	Wahl-beteiligung	ungültige Stimmen	Prozentpunkte Gewinn/Verlust	
			Dr. Kurt Steyrer	Dr. Kurt Waldheim
1 Altstadtviertel	– 5,33	1,52	4,55	5,96
2 Rathausviertel	– 4,15	1,59	4,44	5,59
3 Kaplanhofviertel	– 2,94	0,52	3,23	3,08
4 Neustadtviertel	– 4,59	1,81	4,85	6,00
5 Volksgartenviertel	– 5,28	1,19	3,06	6,42
6 Römerberg-Margarethen	– 4,85	2,42	4,38	9,07
Innenstadt	– 4,36	1,37	4,12	5,44
7 Freinberg	– 2,52	0,57	– 0,85	12,01
8 Froschberg	– 4,66	0,93	1,73	6,11
9 Keferfeld	– 4,21	0,59	3,55	4,19
10 Bindermichl	– 4,08	0,36	3,64	3,10
11 Spallerhof	– 5,26	– 0,82	4,07	2,02
12 Wankmüllerhofviertel	– 5,09	0,36	4,87	2,04
13 A.-Hofer-Platz-Viertel	– 4,68	0,50	4,10	2,65
Waldegg	– 4,55	0,40	3,46	3,68
14 Makartviertel	– 3,24	0,45	3,55	3,29
15 Franckviertel	– 2,65	0,17	2,43	2,80
16 Hafenviertel	– 4,43	0,04	3,86	1,81
Lustenau	– 3,01	0,25	2,96	2,88
17 St.Peter	5,88	– 2,06	2,05	3,21
18 Neue Welt	– 2,29	0,63	3,80	3,99
19 Scharlinz	– 5,62	0,28	4,49	1,71
20 Bergern	– 4,81	1,08	4,62	5,44
21 Neue Heimat	– 3,16	0,42	2,37	3,22
22 Wegscheid	– 5,65	0,44	4,31	2,17
23 Schörgenhub	– 3,08	– 0,64	4,20	1,33
24 Kleinmünchen	– 4,58	– 0,17	3,47	0,90
Kleinmünchen	– 4,12	0,12	3,78	2,18
25 Ebelsberg	– 5,35	– 0,03	3,16	2,30
26 Alt-Urfahr	– 4,18	0,91	5,20	5,10
27 Heilham	– 3,56	0,32	4,21	2,98
28 Hartmayrsiedlung	– 4,80	– 0,22	2,22	2,90
29 Harbachsiedlung	– 4,40	– 0,06	3,83	2,96
30 Karlhofsiedlung	– 4,85	1,38	2,56	5,43
31 Auberg	– 3,39	1,29	4,02	4,87
Urfahr	– 4,18	0,52	3,65	3,86
32 Pöstlingberg	– 3,20	0,74	3,65	5,89
33 Bachl-Gründberg	– 4,62	– 0,36	5,47	2,70
Pöstlingberg	– 4,22	– 0,05	4,94	3,62
34 St. Magdalena	– 5,21	0,42	4,64	4,95
35 Katzbach	– 5,74	0,93	5,32	5,53
36 Elmberg	– 1,48	1,01	5,42	7,20
St. Magdalena	– 5,31	0,75	5,06	5,43
Sondersprengel	·	1,31	4,09	2,45
LINZ GESAMT	– 4,04	0,54	3,80	3,63

Unter "Sondersprengel" wurden Wahlkartenlokale und "Fliegende Kommissionen" zusammengefaßt. Der Großteil dieser Sprengel enthält keine Wahlberechtigten, daher kann die Wahlbeteiligung nicht berechnet werden.